

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Haushalte und Familien
Ergebnisse des Mikrozensus



2011

Erscheinungsfolge: jährlich

Erstmals erschienen am 10. August 2012

Komplette Neuerstellung der Fachserie am 29. Dezember 2014 aufgrund geänderter Datenbasis (siehe Vorbemerkung)

Artikelnummer: 2010300117004

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Telefon: +49 (0)228/99 643 - 8955

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Allgemeine Informationen

Textteil

Vorbemerkung

Definitionen von ausgewählten Begriffen und Merkmalen
- Stichwortverzeichnis

Erhebungstermine und -tatbestände Mikrozensus 2005 - 2012

Informationen zum Mikrozensus

Tabellenteil

Merkmalsübersicht zu den einzelnen Tabellen der Fachserie

1	Privathaushalte
1.1	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
1.2	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers
1.2.1	Insgesamt
1.2.2	Einpersonenhaushalte
1.2.3	Mehrpersonenhaushalte
1.3	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße
1.3.1	Insgesamt
1.3.2	Haushalte mit männlichem Haupteinkommensbezieher
1.3.3	Haushalte mit weiblichem Haupteinkommensbezieher
1.4	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 - nachrichtlich 1991 - nach Ländern und Haushaltsgröße
1.5	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)
1.6	Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)
2	Haushaltsmitglieder
2.1	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
2.2	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht
2.3	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach Familienstand und Alter sowie Haushaltsgröße
2.4	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 - nachrichtlich 1991 - nach Ländern und Haushaltsgröße
2.5	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)
2.6	Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)
3	Familien/Lebensformen
3.1	Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen
3.2	Ehepaare im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.3	Lebensgemeinschaften im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.3.1	Insgesamt
3.3.2	Darunter nichteheliche Lebensgemeinschaften
3.4	Alleinerziehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.4.1	Insgesamt
3.4.2	Alleinerziehende Väter
3.4.3	Alleinerziehende Mütter
3.5	Alleinstehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.5.1	Insgesamt
3.5.2	Alleinstehende Männer
3.5.3	Alleinstehende Frauen
3.6	Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.6.1	Insgesamt
3.6.2	Alleinlebende Männer
3.6.3	Alleinlebende Frauen
3.7	Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern
3.8	Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)
4	Bevölkerung in Familien/Lebensformen
4.1	Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen
4.2	Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern
4.3	Bevölkerung in Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

- 5 Familien**
- 5.1 Familien im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform
- 5.1.1 Insgesamt
- 5.1.2 Darunter in Familien mit Kindern unter 18 Jahren
- 5.2 Familien mit Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
- 5.2.1 Insgesamt
- 5.2.2 Ehepaare
- 5.2.3 Lebensgemeinschaften
- 5.2.4 Alleinerziehende
- 5.3 Familien im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Migrationshintergrund
- 5.3.1 Insgesamt
- 5.3.2 Darunter in Familien mit Kindern unter 18 Jahren
- 5.4 Familien (dar. mit Kindern unter 18 Jahren) im Jahr 2011 - nachrichtlich 1996 - nach Länderr
- 5.5 Familien (dar. mit Kindern unter 18 Jahren) nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

- 6 Familienmitglieder**
- 6.1 Familienmitglieder im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform
- 6.1.1 Insgesamt
- 6.1.2 Darunter Familienmitglieder in Familien mit Kindern unter 18 Jahren
- 6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
- 6.2.1 Insgesamt
- 6.2.2 Väter
- 6.2.3 Mütter
- 6.3 Ledige Kinder in Familien im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform
- 6.3.1 Insgesamt
- 6.3.2 Darunter ledige Kinder unter 18 Jahren
- 6.4 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) im Jahr 2011 - nachrichtlich 1996 - nach Länderr
- 6.5 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) nach Familienform, Gebietsstand und Jahren (ab 1996)
- 6.6 Durchschnittliche Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren je Familien mit ledigen Kindern unter 18 Jahren nach Familienform, Gebietsstand und Jahren (ab 1996)

Anhang

Allgemeine und methodische Hinweise (Qualitätsbericht)

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Die Angaben für "Früheres Bundesgebiet ohne Berlin" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990 ohne Berlin-West.

Die Angaben für "Neue Länder einschließlich Berlin" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin (Berlin-West und Berlin-Ost).

Zeichenerklärung

-	=	Nichts vorhanden
/	=	Keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abkürzungen

Abs.	=	Absatz
Art.	=	Artikel
BA	=	Bundesagentur für Arbeit
BAföG	=	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BGBL	=	Bundesgesetzblatt
bzw.	=	beziehungsweise
dar.	=	darunter
d.h.	=	das heißt
einschl.	=	einschließlich
EUR	=	Euro
GG	=	Grundgesetz
ggf.	=	gegebenenfalls
ILO	=	International Labour Organization (Internationale Arbeitsorganisation)
LPartG	=	Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft (kurz Lebenspartnerschaftsgesetz)
Nr.	=	Nummer
s.	=	siehe
S.	=	Seite
SGB	=	Sozialgesetzbuch
sog.	=	so genannten
o.ä.	=	oder ähnliches
u.a.	=	unter anderem
usw.	=	und so weiter
WiSta	=	"Wirtschaft und Statistik"
z.B.	=	zum Beispiel

Rundungsdifferenzen

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen. Prozentangaben basieren üblicherweise auf Zahlen mit einer höheren Genauigkeit (fünf Kommastellen) als im Text angegeben; insofern kann es bei der Berechnung von Prozentangaben auf der Grundlage gerundeter Zahlen zu Abweichungen kommen.

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **d a v o n** kenntlich gemacht, die teilweise Ausgliederung durch das Wort **d a r u n t e r**. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen, nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **u n d z w a r** gebraucht worden. Auf die Bezeichnung "**davon**" bzw. "**darunter**" ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmißverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Anmerkungen zu langen Reihen

Mit dem Mikrozensusgesetz 2005 wurde der Mikrozensus von einer Erhebung mit fester Berichtswoche (bis 2004 üblicherweise die letzte feiertagsfreie Woche im April) auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche umgestellt. Die Ergebnisse ab 2005 liefern damit nicht mehr eine 'Momentaufnahme' einer bestimmten Kalenderwoche, sondern geben Aufschluss über die gesamte Entwicklung im Durchschnitt des Erhebungsjahres. Die mit der Einführung der gleitenden Berichtswoche verbundenen methodischen Änderungen haben bislang zu Schwankungen in der Zahl der Haushalte, insbesondere der Einpersonenhaushalte sowie der Familien/Lebensformen geführt.

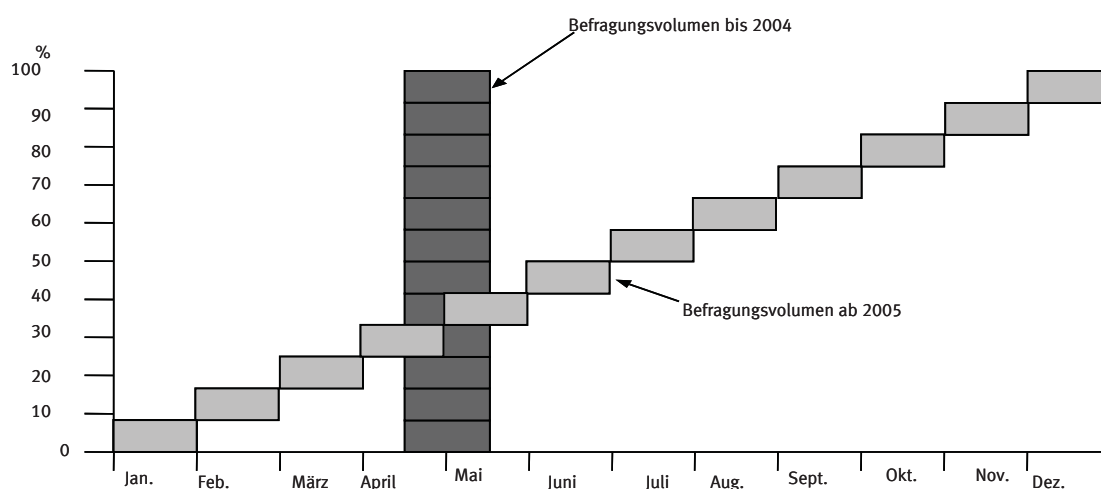
Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Fachserien-Band werden ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus zur Haushalts- und Familienstatistik für das Jahr 2011 veröffentlicht. Die Ergebnisse werden überwiegend für Deutschland insgesamt dargestellt, einige Tabellen enthalten zusätzlich Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet ohne Berlin und die neuen Länder einschließlich Berlin.

Der Mikrozensus basiert auf einem zeitlich befristeten Gesetz, dem so genannten Mikrozensusgesetz. Im Jahr 2004 wurde das bis dahin gültige „Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte“ vom 17. Januar 1996 durch das gleich lautende Mikrozensusgesetz vom 24. Juni 2004 abgelöst. Durch die neue Rechtsgrundlage wurde der Mikrozensus ab dem Jahr 2005 methodisch und inhaltlich neu gestaltet.

Kennzeichnend für die Erhebungsform des Mikrozensus bis 2004 war das Konzept der festen Berichtswoche, d. h. die meisten Fragen bezogen sich auf die Gegebenheiten in einer einzelnen Berichtswoche im Jahr. In der Regel handelte es sich um die letzte feiertagsfreie Woche im April. Die Mikrozensusergebnisse bis 2004 lieferten somit eine Momentaufnahme der Verhältnisse im Frühjahr und waren – je nach Merkmal mehr oder weniger stark – durch saisonale Schwankungen beeinflusst.

Zeitliche Verteilung des Befragungsvolumens



Das Mikrozensusgesetz vom 24. Juni 2004 ordnet in § 3 eine unterjährige, kontinuierliche Erhebung an. Bei dieser Erhebungsform wird das gesamte Befragungsvolumen möglichst gleichmäßig auf alle Kalenderwochen des Jahres verteilt, wobei die letzte Woche vor der Befragung die Berichtswoche darstellt (sog. gleitende Berichtswoche). Damit ist es grundsätzlich möglich, den Nutzerinnen und Nutzern des Mikrozensus neben jährlichen auch vierteljährliche Durchschnittsergebnisse – also ein deutlich größeres und aktuelleres Informationsangebot mit höherem Aussagegehalt – zur Verfügung zu stellen. Bei den hier vorliegenden Ergebnissen des Mikrozensus handelt es sich somit um echte Jahresdurchschnitte.

Das Frageprogramm des Mikrozensus ist hinsichtlich der in den einzelnen Jahren zu erhebenden Tatbestände und Periodizitäten in § 4 des geltenden Mikrozensusgesetzes festgelegt. Im Gegensatz zu dem bis 2004 gültigen Gesetz sind keine Unterstichproben mehr vorgesehen, d.h. der Auswahlatz liegt für alle Merkmale einheitlich bei 1% der Bevölkerung. Wie schon im Zeitraum 1996 bis 2004 gibt es neben dem jährlichen Grundprogramm eine Reihe von Merkmalen, die nur im Abstand von vier Jahren zu erheben sind (vierjährige Zusatzprogramme).

Inhaltliche Neuerungen im Erhebungsprogramm des Mikrozensus ab 2005 bestehen im Wesentlichen in der Aufnahme des neuen Themenkomplexes „Migration und Integration“. Im Bereich Bildung werden erstmals die Fachrichtung des höchsten beruflichen Abschlusses und die Art des beruflichen Abschlusses neben einem Hochschulabschluss erfragt. Um die Belastung der Befragten nicht zu erhöhen, wurden im Gegenzug einige Merkmale aus dem Frageprogramm des Mikrozensus gestrichen (u.a. Eheschlussjahr, gegenwärtiger Besuch von Kindergarten, -krippe, -hort, normalerweise und tatsächlich geleistete Wochenarbeitszeit in Tagen, Pflegebedürftigkeit, Betriebswechsel).

Dieser Fachserien-Band zeigt nur einen kleinen Ausschnitt aus dem breiten Informationspotenzial des Mikrozensus. Weitere Ergebnisse des Mikrozensus aus den Bereichen Erwerbsleben, Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen, Altersvorsorge, Versicherte in der Kranken- und Rentenversicherung, Gesundheit, Wohnsituation sowie Migration und Integration werden in anderen Fachserien bzw. Publikationen des Statistischen Bundesamtes bereitgestellt.

Methodenhinweis

Der Mikrozensus ist eine Stichprobenerhebung, bei der jährlich rund 1% der Bevölkerung in Deutschland befragt wird. Um die ermittelten Befragungsergebnisse auf die Gesamtbevölkerung Deutschlands hochzurechnen, werden Bevölkerungseckzahlen aus einer Bestandserhebung benötigt.

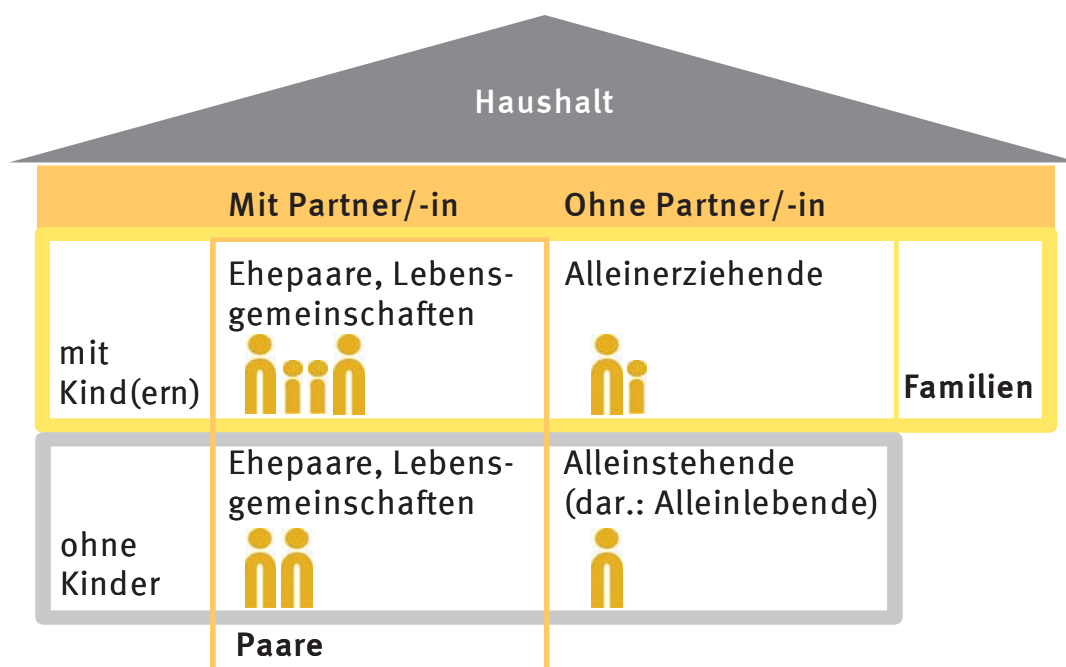
Bei den vorliegenden Ergebnissen des Mikrozensus 2011 handelt es sich um revidierte Ergebnisse, bei welchen ein neuer Hochrechnungsrahmen zugrunde gelegt wurde. Grundlage hierfür sind die aktuellen Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung, die auf den Daten des Zensus 2011 (Stichtag 09.05.2011) basieren. Zur besseren Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Mikrozensus 2013 wurden auch die Ergebnisse der Mikrozensusen aus den Jahren 2011 und 2012 auf die neue Basis umgestellt. Die Mikrozensus-Hochrechnung für die hier dargestellten Vergleichsjahre vor 2011 basiert hingegen auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

Die Familienberichterstattung im Mikrozensus

In dieser Fachserie werden Mikrozensusdaten nach einem neuen familienstatistischen Auswertungskonzept veröffentlicht, welches als Lebensformenkonzept bezeichnet wird. Dieses Konzept ist ab dem Berichtsjahr 2005 der Standard für die Veröffentlichung familienbezogener Ergebnisse aus dem Mikrozensus. Inhaltlich berücksichtigt das Lebensformenkonzept – neben den „traditionellen Lebensformen“ – „alternative Lebensformen“, wie nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften.

Die Familie im statistischen Sinn umfasst – abweichend von früheren Veröffentlichungen zum Mikrozensus – im Lebensformenkonzept alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, d.h. Ehepaare, nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie allein erziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine statistische Familie immer aus zwei Generationen: Eltern/-teile und im Haushalt lebende ledige Kinder (Zwei-Generationen-Regel). Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, sowie Kinder, die nicht mehr ledig sind oder mit einer Partnerin oder einem Partner in einer Lebensgemeinschaft leben, werden im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie bzw. Lebensform. Einen Überblick über Aufbau und Inhalte des neuen Lebensformenkonzepts im Mikrozensus

Systematik der Familien- und Lebensformen im Mikrozensus



Als Kinder zählen ledige Personen (ohne Altersbegrenzung) mit mindestens einem Elternteil und ohne Lebenspartner/-in bzw. eigene ledige Kinder im Haushalt. Lebensgemeinschaften sind nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften.

Mit dem Lebensformenkonzept wird die Bevölkerung grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: Erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living-apart-together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden aus der Betrachtung ausgeblendet. Die Auswertung des Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept beruht auf Änderungen im Fragebogen des Mikrozensus, die erstmalig 1996 angewandt wurden.

Mit den erwähnten Änderungen im Fragebogen haben sich beim Mikrozensus weitere Veränderungen vollzogen, die sich auch auf die Datenaufbereitung und -auswertung auswirken. Der methodisch interessierte Nutzer des Mikrozensus findet dazu sowie zu Inhalten und zur Umsetzung des neuen Lebensformenkonzepts weitere Informationen in zwei Aufsätzen in „Wirtschaft und Statistik“ (siehe Heidenreich, H. J./Nöthen, M.: „Der Wandel der Lebensformen im Spiegel des Mikrozensus“ in WiSta 1/2002, S. 26 ff. sowie Nöthen, M.: „Von der ‚traditionellen Familie‘ zu ‚neuen Lebensformen‘“ in WiSta 1/2005, S. 25 ff.) Beide sind u.a. über das Internet-Angebot des Statistischen Bundesamtes unter <http://www.destatis.de/DE/Publikationen> erhältlich.

Glossar

Das nachfolgende Glossar ist thematisch und alphabetisch sortiert. Über das Stichwortverzeichnis am Ende des Dokuments, können ausgewählte Definitionen direkt angezeigt werden.

[Allgemeine Methodik](#)

[Bildung](#)

[Demographie und Sozioökonomie](#)

[Erwerbstätigkeit](#)

[Haushalte und Familie](#)

[Stichwortverzeichnis](#)

Allgemeine Methodik

Jahresdurchschnittsergebnisse: Siehe unterjähriger Mikrozensus.

Unterjähriger Mikrozensus: Im Jahr 2004 wurde der Mikrozensus letztmals zu einer festen Berichtswoche – im März 2004 – erhoben. Der Mikrozensus bis einschließlich 2004 lieferte damit eine „Momentaufnahme“ einer bestimmten Kalenderwoche des Jahres. Das über Jahrzehnte benutzte Erhebungskonzept einer festen Berichtswoche war allerdings nur bedingt in der Lage, unterjährige bzw. konjunkturelle Veränderungen (insbesondere bei der Erwerbstätigkeit) in Deutschland abzubilden.

Das derzeit geltende Mikrozensusgesetz 2005 („Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte“) vom 24.06.2004 (BGBl. I S. 1350) – zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2009 (BGBl. I S. 1781 – sieht deshalb vor, dass der Mikrozensus ab dem 1. Januar 2005 als kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche durchgeführt wird. Bei dieser Erhebungsform verteilt sich das gesamte Befragungsvolumen der 1% Stichprobe gleichmäßig auf alle Kalenderwochen des Jahres. Die Berichtswoche ist dabei die jeweils letzte Woche vor der Befragung.

Die Ergebnisse des Mikrozensus ab 2005 liefern damit nicht mehr nur eine „Momentaufnahme“ einer bestimmten Kalenderwoche eines Jahres, sondern geben Aufschluss über die gesamte Entwicklung im Durchschnitt des Erhebungsjahres.

Bildung

Die Ergebnisse der Bildungsabschlüsse des Mikrozensus 2011 sind mit den Jahresergebnissen der Vorjahre aufgrund von Änderungen im Fragebogen nur eingeschränkt vergleichbar. So werden seit 2011 Abschlüsse an Schulen des Gesundheitswesens zusätzlich erfragt und das Merkmal Berufsakademie wurde um die Duale Hochschule erweitert. Die Ergebnisse für 2011 weisen im Vergleich zum Vorjahr mehr Personen in der Kategorie Fachschulabschluss nach. Bisher wurden diese Personen teilweise in der Berufsausbildung im dualen System sowie bei Hochschulabschlüssen erfasst.

Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der DDR: Abschlusszeugnis der 8., 9. oder 10. Klasse der allgemeinbildenden Oberschule in der DDR.

Abschluss einer Fachschule in der DDR: Diesen Abschluss haben Personen erworben, die dort eine Fach- und Ingenieurschule, z. B. für Grundschullehrer, Ökonomen, Bibliothekare, Werbung und Gestaltung abgeschlossen haben.

Den **Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule** haben Personen, die eine verwaltungsinterne Fachhochschule für den gehobenen nichttechnischen Dienst abgeschlossen haben.

Personen, die zwar eine Schule besucht und dabei einen **Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch** erreicht haben, dieser Abschluss aber nicht dem deutschen Hauptschulabschluss bzw. dem früheren Volksschulabschluss entspricht, werden den Personen ohne allgemeinbildenden Schulabschluss zugeordnet.

Anlernausbildung und berufliches Praktikum: Anlernausbildung ist die Qualifizierung eines Arbeitnehmers/Arbeitnehmerin im Rahmen einer betrieblichen Unterweisung am Arbeitsplatz. Als berufliches Praktikum gilt eine mindestens einjährige (früher sechsmonatige) praktische Ausbildung im Betrieb (z. B. technisches Praktikum).

Berufsqualifizierende Abschlüsse umfassen 1) den Abschluss einer Berufsausbildung im dualen System in einem anerkannten Ausbildungsberuf, 2) einen Nachweis einer Berufsausbildung an einer staatlich anerkannten Fach- oder Berufsfachschule, 3) eine abgeschlossene Ausbildung im einfachen, mittleren oder gehobenen Dienst in der öffentlichen Verwaltung oder 4) einer nach Art. 37 Abs. 1 oder 3 des Einigungsvertrages gleichzustellenden Berufsausbildung. Über diese Ausbildungsabschlüsse hinausgehende berufliche Abschlüsse wie bspw. Meister-/Technikerausbildung, Abschlüsse an Berufs- oder Fachakademien oder akademische Grade werden in der Statistik ebenfalls als berufsqualifizierende Abschlüsse betrachtet.

Mit einem beruflichen Praktikum oder dem Berufsvorbereitungsjahr wird **kein** berufsqualifizierender Abschluss erworben. Ebenso wird mit einer Anlernausbildung **kein** berufsqualifizierender Abschluss erworben. Bis zur Einsetzung des Berufsbildungsgesetzes von 1969 gab es aber einen entsprechenden Arbeitsmarkt, der solche beruflichen Ausbildungsabschlüsse anerkannte.

Im Mikrozensus werden die Anlernausbildung und das berufliche Praktikum in einer Kategorie erhoben. Eine (künftige) Aufteilung wird seitens der amtlichen Statistik als nicht sinnvoll erachtet, da die Anlernausbildung im Sinne einer anerkannten Ausbildung nur ältere Personen betreffen kann. Ab den Publikationen mit den Ergebnissen des Mikrozensus 2010 werden die Personen mit einer "Anlernausbildung oder einem beruflichen Praktikum" in Abhängigkeit ihres Geburtsjahres unterschiedlichen Kategorien zugeordnet. Personen mit einer Anlernausbildung oder beruflichem Praktikum, die 1953 oder früher geboren wurden, werden der Kategorie "Lehrausbildung" zugeordnet und verfügen somit über einen berufsqualifizierenden Ausbildungsabschluss, wohingegen Personen, die 1954 oder später geboren wurden weiterhin der Kategorie "Anlernausbildung oder berufliches Praktikum" zugordnet werden und somit über keinen berufsqualifizierenden Abschluss verfügen.

Berufsvorbereitungsjahr: Das Berufsvorbereitungsjahr bereitet Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag auf eine berufliche Ausbildung vor.

Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss) haben Personen, die das Studium an Fachhochschulen abgeschlossen haben. Weiterhin sind hier auch die früheren Ausbildungsgänge an höheren Fachschulen für Sozialwesen, Sozialpädagogik, Wirtschaft usw. und an Polytechniken sowie früheren Ingenieurschulen nachgewiesen.

Fachhochschulreife: Sie kann durch Abschluss an einer beruflichen Schule (z. B. Fachschule, berufliches Gymnasium, Berufsfachschule), aber auch mit erfolgreichem ersten Jahr der Qualifizierungsphase der gymnasialen Oberstufe und einem, in der Regel einjährigen, gelenkten beruflichem Praktikum erworben werden. Die Praktikumsbestimmungen sind nicht bundeseinheitlich geregelt und variieren zwischen den Bundesländern.

Haupt-(Volks-)schulabschluss: Dieser Abschluss kann nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht von derzeit 9 bis 10 Schuljahren an Haupt- (Volks-)schulen, Förderschulen, Freien Waldorfschulen, Realschulen, Schulen mit integrierten Klassen für Haupt- und Realschüler, Schularten mit mehreren Bildungsgängen (5. bis 9. bzw. 10 Klassenstufe), integrierten Gesamtschulen und Gymnasien sowie nachträglich auch an beruflichen Schulen sowie an Abendhauptschulen erworben werden.

Hochschulreife: Die allgemeine Hochschulreife kann an einer allgemeinbildenden Schule mit Abschluss eines Gymnasiums, dem Gymnasialzweig einer integrierten Gesamtschule oder konnte an der erweiterten Oberschule in der ehemaligen DDR erworben werden. Die fachgebundene Hochschulreife wird an einer entsprechenden beruflichen Schule erreicht (u. a. berufliches Gymnasium, Berufsfachschule; Fachakademie).

Lehrausbildung und berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule: Die Lehrausbildung setzt den Abschluss einer mindestens zwei Jahre dauernden anerkannten Ausbildung voraus. Ein gleichwertiger Berufsfachschulabschluss wird erworben durch das Abschlusszeugnis einer Berufsfachschule für Berufe, für die nur eine Berufsfachschulausbildung möglich ist, z. B. Höhere Handelsschule, oder einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens. Darüber hinaus waren die Abschlüsse in Nordrhein-Westfalen zusätzlich an Kollegschulen möglich.

Unter **Meister-/Technikerausbildung** oder gleichwertiger Fachschulabschluss fällt neben beruflicher Fortbildung u. a. auch die Ausbildung zum/-r Erzieher/-in an Fachschulen. Der Abschluss einer zwei- oder dreijährigen Schule des Gesundheitswesens befähigt z. B. zu Berufen wie Medizinisch-Technischer Assistent oder Krankenschwester/-pfleger. Weiterhin ist hier auch der Abschluss einer Fachakademie oder einer Berufsakademie nachgewiesen.

Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss: Ein Realschulabschluss ist das Abschlusszeugnis u. a. einer Realschule (oder Mittelschule), eines Realschulzweiges an Gesamtschulen oder einer Abendrealschule. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse eines Gymnasiums oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder Berufsfachschule.

Universitätsabschluss (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule)/Promotion: Als Universitätsabschluss gelten Staatsexamen an Universitäten, Gesamthochschulen, Fernuniversitäten, technischen Hochschulen und pädagogischen sowie theologischen und Kunst- und Musikhochschulen. Promotion oder Doktorprüfung setzt in der Regel eine andere erste akademische Abschlussprüfung voraus, kann aber auch in einigen Fällen der erste Abschluss sein.

Demographie und Sozioökonomie

Alter: Die Darstellung von Ergebnissen nach Altersgruppen erfolgt nach der sogenannten Altersjahrmethode. Das bedeutet, die Angaben beziehen sich auf das Alter in der Berichtswoche. Berichtswoche ist die Woche, die der Befragungswoche vorangeht.

Ausländer/-innen: Ausländer/-innen sind Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit. Angaben über Ausländer/-innen in den neuen Ländern werden wegen der geringen Besetzungszahlen in den Tabellen und des dadurch bedingten größeren Stichprobenfehlers nicht nachgewiesen.

Familienstand: Es wird unterschieden zwischen ledig, verheiratet zusammen lebend (Ehepaare), verheiratet getrennt lebend, geschieden und verwitwet. Personen, deren Ehepartner/-in vermisst wird, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner/-in für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet getrennt Lebende sind solche Personen, deren Ehepartner/-in sich zum Berichtszeitpunkt zeitweilig oder dauernd nicht im befragten Haushalt aufgehalten und für den der/die befragte Ehepartner/-in keine Auskünfte erteilt hat. So weit nichts anderes gekennzeichnet, werden den verheiratet Zusammenlebenden die eingetragenen Lebenspartnerschaften zusammen lebend, den verheiratet getrennt Lebenden die eingetragenen Lebenspartnerschaften getrennt lebend, den Geschiedenen die eingetragenen Lebenspartnerschaften aufgehoben und den Verwitweten die eingetragenen Lebenspartner/-innen deren Partner/-in verstorben ist, zugeordnet.

Gemeindegrößenklassen: Die Gliederung der Ergebnisse nach Gemeindegrößenklassen richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinden am 30.06. des Erhebungsjahres.

Persönliches Nettoeinkommen: Im Mikrozensus wird für jedes Haushaltsmitglied die Höhe des persönlichen Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) erfragt. Hierzu zählen zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld beziehungsweise -hilfe, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge). Dazu stufen sich die Befragten in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen ein. Da die Einkommensermittlung aufgrund der Bewertung der entnommenen eigenproduzierten Güter in der Landwirtschaft schwierig ist, verzichtet der Mikrozensus auf die Erhebung der Einkommen von selbstständigen Landwirten/Landwirtinnen in der Haupttätigkeit.

Unter **Staatsangehörigkeit** wird die rechtliche Zugehörigkeit einer Person zu einem bestimmten Staat verstanden. Personen, die Deutsche im Sinne des Artikel 116 Abs. 1 Grundgesetz sind, werden als Deutsche nachgewiesen. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine ausländische Staatsangehörigkeit angeben, werden ebenfalls als Deutsche erfasst.

Überwiegender Lebensunterhalt: Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, aus welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird auf die wesentliche abgestellt. Im Mikrozensus werden aktuell folgende Quellen des überwiegenden Lebensunterhalts erhoben: „Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit“, „Arbeitslosengeld I (ALG I)“, „Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld)“, „Sozialhilfe (nicht Hartz IV), z. B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt“, „Rente, Pension“, „Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil“, „Elterngeld“, „Einkünfte von Eltern oder anderer Angehöriger, auch Einkünfte von dem/der Lebens- oder Ehepartner/-in oder von anderen Angehörigen“ und „Sonstige Unterstützung, z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern“.

Erwerbstätigkeit

Die Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung und des Mikrozensus 2011 zur Zahl der Erwerbstätigen sind mit den Jahresergebnissen der Vorjahre aufgrund von Änderungen im Fragebogen nur eingeschränkt vergleichbar. Die Änderungen zielen auf eine (befragtenfreundlichere) Verbesserung der Umsetzung des Labour-Force-Konzepts der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) im Fragebogen des Mikrozensus und der darin integrierten Arbeitskräfteerhebung ab. Diese Änderungen führen neben dem realen Anstieg auch zu einem methodisch bedingten Anstieg der Zahl der Erwerbstätigen im Vergleich zum Vorjahr. Weitere Hintergrundinformationen hierzu finden Sie unter:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Methodenpapiere/Download/MethodenArbeitskraefterhebung.pdf?__blob=publicationFile

„Aktiv“ Erwerbstätige: Zu den „aktiv“ Erwerbstätigen zählen alle Erwerbstätigen, die in der Berichtswoche gearbeitet haben. In der Berichtswoche vorübergehend Beurlaubte (siehe Definition) zählen nicht zu den „aktiv“ Erwerbstätigen.

Zu den **Angestellten** zählen alle nicht beamteten Gehaltsempfänger/-innen, einschl. sonstige/-r Beschäftigte/-r mit kleinem Job neben Schule, Studium oder Ruhestand. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Stellung im Betrieb bzw. die Vereinbarung im Arbeitsvertrag entscheidend. Leitende Angestellte gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer/-innen sind. Den Angestellten werden – sofern kein getrennter Ausweis erfolgt – auch die Zivildienstleistenden zugeordnet.

Arbeiter/-innen: Alle Lohnempfänger/-innen, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation, ferner Heimarbeiter/-innen sowie Hausgehilfen und Hausgehilfinnen.

Auszubildende in anerkannten Ausbildungsberufen sind Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen (einschl. Praktikanten und Praktikantinnen sowie Volontäre und Volontärinnen). Normalerweise führen kaufmännische und technische Ausbildungsberufe in einen Angestelltenberuf, gewerbliche Ausbildungsberufe in einen Arbeiterberuf. Die Auszubildenden sind, sofern nicht gesondert ausgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter/-innen enthalten. Personen, die ein Praktikum oder Volontariat absolvieren zählen in der Bildungsstatistik zwar nicht zu den Auszubildenden, werden aber in den Mikrozensuserhebungen diesen zugeordnet.

Beamte und Beamtinnen: Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschl. der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten und Beamtinnen im Vorbereitungsdienst), Richter/-innen sowie Soldaten und Soldatinnen. Ferner zählen im Mikrozensus auch Wehrdienstleistende, Pfarrer, Priester, kirchliche Würdenträger sowie Beamte und Beamtinnen in den Sicherheitsdiensten dazu.

Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept): Nach dem im Mikrozensus zu Grunde liegenden Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO - International Labour Organization) gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbs- und Nichterwerbspersonen.

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und sofort, d. h. innerhalb von zwei Wochen, für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind oder nicht. Zu den Erwerbslosen werden auch sofort verfügbare Nichterwerbstätige gezählt, die ihre Arbeitssuche abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst innerhalb der nächsten drei Monate aufnehmen werden. Zu beachten ist, dass das Verfügbarkeitskriterium bei den veröffentlichten Erwerbslosenzahlen der Mikrozensus bis einschließlich 2004 nicht berücksichtigt wurde. Die Unterschiede zwischen den Erwerbslosen und den Arbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind erheblich. Einerseits können nicht bei den Arbeitsagenturen registrierte Arbeitssuchende erwerbslos sein. Andererseits zählen Arbeitslose, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, nach Definition der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO - International Labour Organization) nicht als Erwerbslose, sondern als Erwerbstätige.

Erwerbspersonen: Erwerbspersonen sind Erwerbstätige und Erwerbslose.

Erwerbstätige sind Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die im Berichtszeitraum wenigstens 1 Stunde für Lohn oder sonstiges Entgelt irgendeiner beruflichen Tätigkeit nachgehen bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und Soldatinnen sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger), selbstständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen Freien Beruf ausüben. Die in dieser Veröffentlichung dargestellten Ergebnisse beziehen sich bei Vorliegen einer oder mehrerer Tätigkeiten auf die Haupterwerbstätigkeit.

Nach diesem Konzept gelten auch alle Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregelungen als erwerbstätig. Die Versicherungspflicht dieser Beschäftigungsverhältnisse ist geregelt in § 7 SGB V. Wann eine geringfügige Tätigkeit vorliegt, ergibt sich aus § 8 SGB IV (u. a. bei einer Arbeitszeit von längstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen innerhalb eines Kalenderjahres und einem Einkommen, das einen monatlichen Höchstbetrag nicht überschreitet). Die Geringfügigkeitsgrenze des monatlichen Arbeitsentgeltes ist seit dem 1. April 2003 für das gesamte Bundesgebiet einheitlich in Höhe von 400 EUR festgeschrieben.

Als erwerbstätig gelten zudem Personen mit Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandvariante nach § 16 Satz 2 SGB II (sogenannte „Ein-Euro-Jobs“, „Aktivjobs“ oder „Zusatzjobs“).

Unbezahlt mithelfende Familienangehörige: Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Unternehmen, das von einem Familienmitglied als Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

Nichterwerbspersonen stellen nach dem ILO-Konzept neben den Erwerbspersonen den Rest der Bevölkerung dar, sind also nicht erwerbstätig oder erwerbslos, werden aber im Mikrozensus nochmals untergliedert in arbeitssuchende Nichterwerbspersonen sowie nicht aktive Nichterwerbspersonen.

Arbeitssuchende Nichterwerbspersonen sind Personen, die eine Arbeit suchen,

- jedoch nicht innerhalb der letzten vier Wochen aktiv nach einer Arbeit gesucht haben,
- nicht innerhalb der nächsten zwei Wochen dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen oder
- die die Arbeitssuche erfolgreich abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst nach mehr als drei Monaten aufnehmen.

Nicht aktive Nichterwerbspersonen sind Personen, die keine Erwerbstätigkeit suchen, jünger als 15 oder 75 Jahre oder älter sind.

Selbstständige sind Personen, die ein Unternehmen, einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer/-innen oder Pächter/-innen leiten (einschl. selbstständige Handwerker/-innen) sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister/-innen.

Nach der **Stellung im Beruf** werden Erwerbstätige in Selbstständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und abhängig Beschäftigte gegliedert.

Teilzeitbeschäftigung: Die Ergebnisse zur Teilzeit beruhen zunächst auf einer Selbsteinstufung der Befragten. In Verbindung mit der Angabe zu den normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden wird diese Angabe dahingehend korrigiert, dass Personen mit 1 bis einschl. 31 Wochenarbeitsstunden als teilzeitbeschäftigt in den Veröffentlichungen ausgewiesen werden.

Vollzeitbeschäftigung: Die Ergebnisse zur Vollzeit beruhen zunächst auf auf einer Selbsteinstufung der Befragten. In Verbindung mit der Angabe zu den normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden wird diese Angabe dahingehend korrigiert, dass Personen mit 32 und mehr Wochenarbeitsstunden als vollzeitbeschäftigt in den Veröffentlichungen ausgewiesen werden.

Vorübergehend Beurlaubte: Zu den vorübergehend Beurlaubten gehören alle Erwerbstätigen, die in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben (unter anderem wegen Mutterschutz, Elternzeit, Krankheit, Kur, (Sonder-)Urlaub, Altersteilzeit, Dienstbefreiung, Streik, Schlechtwetterlage oder Kurzarbeit) und weniger als drei Monate, beispielsweise wegen Mutterschutz, vom Arbeitsplatz abwesend waren.

Haushalte und Familie

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/-in mit minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartner/-in im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Alleinlebende sind Personen, die in einem Einpersonenhaushalt leben. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der alleinlebenden Person. Die Alleinlebenden sind eine Untergruppe der Alleinstehenden.

Alleinstehende sind Personen, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/-in und ohne ledige Kinder in einem Haushalt leben. Unbedeutend ist hierbei der Familienstand der alleinstehenden Person. So können Alleinstehende als ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene oder verwitwete Personen in Ein- oder Mehrpersonenhaushalten wohnen. Sie können sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise in einer Studenten-Wohngemeinschaft oder mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht geradlinig beziehungsweise seitens-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Bevölkerung in Privathaushalten: Für die Darstellung der Haushalte und ihrer Struktur wird die Bevölkerung in Privathaushalten zu Grunde gelegt. Hierzu zählen alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Sie werden auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet. Die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (z. B. in Altenheimen) wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschaftsunterkünften (z. B. Haushalt des Anstaltsleiters).

Standardmäßig wird bei der Bevölkerung in Privathaushalten nicht zwischen Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden. Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind entsprechend Mehrfachzählungen möglich. So ist z. B. der abwesende Haupteinkommensbezieher des Haushalts, die in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Untermieter eine zweite Wohnung hat, Angehörige von zwei Haushalten. Einmal zählt sie zum Haushalt ihrer Familie, zum anderen bildet sie als Untermieter einen weiteren Haushalt. Diese Regelung ist mit Blick auf Fragestellungen der Infrastrukturplanung dadurch gerechtfertigt, dass Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde nutzen.

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz: Grundlage für die Darstellung von Familien/Lebensformen sowie ihrer Struktur ist die Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz. Sie wird von der Bevölkerung in Privathaushalten abgeleitet und ist zahlenmäßig geringer als diese. Zur Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz zählen – unabhängig vom eigenen Aufenthaltsort zum Berichtszeitpunkt (Haupt- oder Nebenwohnsitz) – alle Mitglieder einer Familie/Lebensform (zum Beispiel nichteheliche Lebensgemeinschaft mit Kindern), deren Bezugsperson am Ort der Hauptwohnung lebt. Insofern können einzelne Mitglieder der Familie/Lebensform selbst am Nebenwohnsitz leben, während sie gleichzeitig – entsprechend dem Wohnsitz der Bezugsperson ihrer Familie/Lebensform – zur Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz zählen.

Diese Vorgehensweise ermöglicht es, Mehrfachzählungen von Personen mit mehreren Wohnsitzen zu vermeiden. Gleichzeitig kann die betrachtete Lebensform als eine geschlossene zusammengehörige Einheit abgebildet werden, auch wenn einzelne Mitglieder zeitweilig abwesend sind. Personen mit mehreren Wohnsitzen (Haupt- und ein oder mehrere Nebenwohnsitze) werden bei der Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz nur einmal erfasst. Nicht zur Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz gehört die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften (z. B. Altenheime).

Bezugsperson der Familie/Lebensform: Um Familien/Lebensformen statistisch auswerten und darstellen zu können, verwendet der Mikrozensus eine Bezugsperson der Familie/Lebensform.

Seit dem Mikrozensus 2005 ist die Bezugsperson bei Ehepaaren der Ehemann, bei nichtehelichen (gemischtgeschlechtlichen) Lebensgemeinschaften der männliche Lebenspartner, bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der/die ältere Lebenspartner/-in, bei Alleinerziehenden der alleinerziehende Elternteil und bei Alleinstehenden die Person selbst. Bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften gleichaltriger Partner entscheidet die Reihenfolge, in der die Lebenspartner/-innen im Fragebogen eingetragen sind. Bezugsperson dieser Lebensgemeinschaft ist dann der/die Lebenspartner/-in mit der niedrigeren Personennummer.

Die Erhebungsmerkmale der Bezugsperson der Familie/Lebensform (z. B. Alter, Geschlecht, Familienstand) werden dann – stellvertretend für die gesamte Einheit „Familie/Lebensform“ – in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson einer Familie/Lebensform ausgeschlossen.

In den Mikrozensus 1996 bis einschließlich 2004 war bei Lebensgemeinschaften die Bezugsperson der Familie/Lebensform – abweichend von der o. g. Definition – die Bezugsperson des Haushalts.

Durchschnittliche Zahl der minderjährigen Kinder in der Familie: Die durchschnittliche Zahl der minderjährigen Kinder in der Familie entspricht dem Verhältnis der Zahl der Kinder unter 18 Jahren bezogen auf die Zahl der Familien mit mindestens einem minderjährigen Kind. Die in diesen Familien lebenden volljährigen Kinder bleiben unberücksichtigt.

Ehepaare: Zu den Ehepaaren gehören laut Mikrozensus nur verheiratet zusammen lebende Personen. Hält sich ein Ehegatte zum Zeitpunkt der Erhebung zeitweilig oder dauerhaft außerhalb des befragten Haushalts auf und erteilt der befragte Ehegatte für ihn keinerlei Angaben, so gelten die Ehepartner zwar als verheiratet, aber getrennt lebend.

Familien: Die Familie im statistischen Sinn umfasst im Mikrozensus alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt Ehepaare, nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie alleinerziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine Familie immer aus zwei Generationen (Zwei-Generationen-Regel): Eltern/-teile und im Haushalt lebende ledige Kinder.

Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, sowie Kinder, die nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/-r Partner/-in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform.

Nicht zu den Familien zählen im Mikrozensus Paare – Ehepaare und Lebensgemeinschaften – ohne Kinder sowie Alleinstehende. Hierzu gehören alle Frauen und Männer, 1) die noch keine Kinder haben, 2) deren Kinder noch im Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, 3) deren Kinder nicht mehr ledig oder Partner/-in einer Lebensgemeinschaft sind, 4) deren Kinder bereits aus dem elterlichen Haushalt ausgezogen sind sowie Frauen und Männer, 5) die niemals Kinder versorgt haben, also dauerhaft kinderlos waren. Ein Anstieg der Lebensformen ohne Kinder beziehungsweise ein Rückgang der Familien ist daher nicht automatisch mit einer Zunahme von dauerhaft kinderlosen gleichzusetzen.

Familienform: Bei den Familien unterscheidet der Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept zwischen den Familienformen/-typen „Ehepaare (mit Kindern)“, „Lebensgemeinschaften (mit Kindern)“ und „Alleinerziehende (mit Kindern)“.

Familien / Lebensformen mit Migrationshintergrund: Eine Familie/Lebensform hat einen Migrationshintergrund wenn mindestens eine Person dieser Familie/Lebensform (nicht jedoch die ledigen Kinder) eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzt, die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erhielt oder Spätaussiedler ist, unabhängig davon ob die Person zugewandert ist oder in Deutschland geboren wurde.

Haupteinkommensbezieher des Haushalts: Um Haushalte statistisch auswerten und darstellen zu können, ermittelt der Mikrozensus seit 2005 standardmäßig den Haupteinkommensbezieher im Haushalt. Dies ist die Person mit dem höchsten monatlichen Nettoeinkommen im Haushalt. Sofern mehrere Haushaltsmitglieder über das gleiche persönliche monatliche Nettoeinkommen verfügen, entscheidet die Reihenfolge, in der die Personen im Fragebogen eingetragen sind. Haupteinkommensbezieher ist dann – aus dem Kreis aller Personen mit höchster persönlicher Nettoeinkommensklasse im Haushalt – das Haushaltsmitglied mit der niedrigsten Personenummer. Hat kein Haushaltsmitglied Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen gemacht ist die Haushaltsbezugsperson (erste im Fragebogen eingetragene Person) gleichzeitig Haupteinkommensbezieher des Haushalts. Hat sich die Haushaltsbezugsperson als selbstständige/-r Landwirt/-in in der Haupttätigkeit (Vollzeit) eingestuft, wird sie ebenfalls Haupteinkommensbezieher des Haushalts. Die Erhebungsmerkmale des Haupteinkommensbeziehers des Haushalts (zum Beispiel Alter, Geschlecht, Familienstand) werden stellvertretend für die gesamte Einheit „Haushalt“ – in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Haupteinkommensbezieher eines Haushalts ausgeschlossen.

In den Mikrozensusen bis einschließlich 2004 verwendete der Mikrozensus eine Bezugsperson des Haushalts (Haushaltsbezugsperson). Das war die erste im Fragebogen eingetragene Person. Die Reihenfolge im Erhebungsbogen war: Ehegatten, Kinder, Verwandte, Familienfremde.

Haushalt: Als (Privat)Haushalt zählt jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalte) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte, zum Beispiel auch Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (zum Beispiel Hauspersonal). Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (zum Beispiel den Haushalt des Anstaltsleiters). Haushalte mit mehreren Wohnsitzen (Wohnungen am Haupt- und einem oder mehreren Nebenwohnsitzen) werden mehrfach gezählt. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Familien/Lebensformen (zum Beispiel ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit Kindern) leben.

Haushalte werden üblicherweise nicht nach Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden, da sie an jedem Wohnsitz Wohnraum und Infrastruktureinrichtungen in Anspruch nehmen. Stehen ökonomische Fragestellungen (Einkommen und Verbrauch) im Vordergrund, sollten zur Vermeidung von Mehrfachzählungen ausschließlich Haushalte am Hauptwohnsitz betrachtet werden. Die Zuordnung der Haushalte nach Haupt- und Nebenwohnsitz erfolgt in den Mikrozensusen bis einschließlich 2004 über den Wohnsitz der Haushaltsbezugsperson und ab dem Mikrozensus 2005 über den Haupteinkommensbezieher des Haushalts. Zu den in Privathaushalten am Hauptwohnsitz (Nebenwohnsitz) lebenden Personen zählen entsprechend alle Haushaltsmitglieder mit Bezugsperson bzw. Haupteinkommensbezieher des Haushalts am Ort der Hauptwohnung (Nebenwohnung). Insofern kann der persönliche Wohnsitz einzelner Mitglieder von Mehrpersonenhaushalten vom Wohnsitz der Einheit „Haushalt“ abweichen.

Haushaltsgröße: Zahl der Haushaltsmitglieder innerhalb eines Haushalts.

Haushaltsmitglieder: Siehe Bevölkerung in Privathaushalten.

Kinder sind ledige Personen ohne Lebenspartner/-in und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie zusammenleben. Als Kinder gelten im Mikrozensus – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht.

Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/-r Partner/-in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform.

Lebensformen: Grundlage für die Bestimmung einer Lebensform sind soziale Beziehungen zwischen den Mitgliedern eines Haushalts. Eine Lebensform kann aus einer oder mehreren Personen bestehen. Die privaten Lebensformen der Bevölkerung werden im Mikrozensus grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: Erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Entsprechend dieser Systematik zählen zu den Lebensformen der Bevölkerung Paare mit ledigen Kindern und ohne ledige Kinder, alleinerziehende Elternteile mit Kindern sowie alleinstehende Personen ohne Partner/-in und ohne ledige Kinder im Haushalt.

Als Haushaltsbefragung und aufgrund des informellen Selbstbestimmungsrechts konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living apart together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden bei Veröffentlichungen ausgeblendet.

Lebensformenkonzept: Seit 1996 wird im Mikrozensus die Frage nach einem/-r Lebenspartner/-in im Haushalt gestellt, deren Beantwortung freiwillig ist. Zwischen 1996 und 2004 richtete sie sich an alle nicht mit der Haushaltsbezugsperson verwandten oder verschwägerten Haushaltsmitglieder und lautete: „Sind Sie Lebenspartner/-in der ersten Person?“. 2005 wurde im Mikrozensus erstmals allen mindestens 16-jährigen Haushaltsmitgliedern ohne Ehepartner/-in im Haushalt die Frage nach einer Lebenspartnerschaft gestellt. Sie hieß: „Sind Sie Lebenspartner, Lebenspartnerin einer Person dieses Haushalts?“. Damit können ab dem Mikrozensus 2005 erstmals mehrere Lebensgemeinschaften in einem Haushalt erhoben werden. In den Mikrozensusen 1996 bis 2004 konnte dagegen jeder Haushalt höchstens eine Lebensgemeinschaft angeben, da die entsprechende Frage ausschließlich auf eine Lebenspartnerschaft mit der Bezugsperson des Haushalts abstellte.

Die Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt ist neutral formuliert und lässt bewusst das Geschlecht der Befragten außer Betracht. Damit können auch gleichgeschlechtliche Paare ihre Lebensgemeinschaft angeben. Unerheblich ist, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde.

Die seit dem Mikrozensus 1996 erhobenen Informationen zu Lebenspartnerschaften ermöglichen das sogenannte Lebensformenkonzept. Es ist ab dem Berichtsjahr 2005 der Standard für die Veröffentlichung familienbezogener Ergebnisse aus dem Mikrozensus. Inhaltlich berücksichtigt das Lebensformenkonzept – neben den „traditionellen“ Lebensformen, wie Ehepaaren – insbesondere „alternative“ Lebensformen, wie Lebensgemeinschaften.

Grundlage für die Darstellung von Ergebnissen nach dem Lebensformenkonzept ist die Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

Lebensgemeinschaften: Unter einer nichtehelichen (gemischtgeschlechtlichen) oder gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaft wird im Mikrozensus eine Lebenspartnerschaft verstanden, bei der zwei gemischt- oder gleichgeschlechtliche Lebenspartner ohne Trauschein beziehungsweise zwei gleichgeschlechtliche Lebenspartner mit Trauschein oder notarieller Beglaubigung in einem Haushalt zusammen leben und gemeinsam wirtschaften. Bis einschließlich zum Mikrozensus 2005 war es unerheblich, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde. Ab dem Jahr 2006 werden im Mikrozensus auch eingetragene Lebenspartnerschaften erfragt. Zur Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt siehe Lebensformenkonzept.

Nettoeinkommen

Haushaltsnettoeinkommen: Neben dem persönlichen Nettoeinkommen der Haushaltsmitglieder wird für jeden Haushalt die Höhe seines Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) erfragt. Hierzu zählen zum Beispiel Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld beziehungsweise -hilfe, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge. Dazu stuft die Haushaltsbezugsperson (erste im Fragebogen eingetragene Person) das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen ein. Haushaltsbezugspersonen, die selbstständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit sind, brauchen keine Angaben zur Höhe des Haushaltseinkommens machen (siehe persönliches Nettoeinkommen).

Nettoeinkommen der Familie/Lebensform: Das Nettoeinkommen der Familie/Lebensform ist die Summe der persönlichen Nettoeinkommen aller Mitglieder der Familie/Lebensform. Für Familien/Lebensformen, die mit weiteren Familien/Lebensformen in einem Haushalt zusammen leben, kann gegebenenfalls auch kein Einkommen der Familie/Lebensform vorliegen. Wenn mindestens ein Mitglied der Familie/Lebensform selbstständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit ist, wird kein Einkommen der Familie/Lebensform nachgewiesen.

Paare: Zu den Paaren zählen im Mikrozensus alle Personen, die in einer Partnerschaft leben und einen gemeinsamen Haushalt führen. Im Einzelnen gehören dazu Ehepaare, nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) Lebensgemeinschaften und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften (einschl. eingetragener Lebenspartnerschaften).

Paare ohne Kinder: Zu den Paaren ohne Kinder zählen im Mikrozensus Ehepaare und Lebensgemeinschaften ohne Kinder im befragten Haushalt. Neben noch kinderlosen und dauerhaft kinderlosen Paaren fallen darunter auch Paare, deren Kinder die Herkunftsfamilie bereits verlassen haben, etwa um einen eigenen Hausstand zu gründen. Ferner zählen zu den Paaren ohne Kinder auch solche Paare, deren Kinder noch im gemeinsamen Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit einem/-r Partner/-in in einer Lebensgemeinschaft leben.

Stichwortverzeichnis (alphabetische Sortierung)

A

Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der DDR
Abschluss einer Fachschule in der DDR
Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule
Abschluss nach höchsten 7 Jahren Schulbesuch
„Aktiv“ Erwerbstätige
Alleinerziehende
Alleinlebende
Alleinstehende
Allgemeine Methodik
Alter
Angestellte
Anlernausbildung und berufliches Praktikum
Arbeiter/-innen
Arbeitsuchende Nichterwerbspersonen
Ausländer/-innen
Auszubildende

B

Beamte und Beamtinnen
Berufsqualifizierende Abschlüsse
Berufsvorbereitungsjahr
Beteiligung am Erwerbsleben (Erwerbskonzept)
Bevölkerung in Privathaushalten
Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz
Bezugsperson der Familie/Lebensform
Bildung

D

Demographie und Sozioökonomie
Durchschnittliche Zahl der minderjährigen Kinder in der Familie

E

Ehepaare
Eingetragene Lebensgemeinschaften
Erwerbslose
Erwerbspersonen

Erwerbstätige

Erwerbstätigkeit

F

Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss)
Fachhochschulreife
Familien
Familienform
Familien/Lebensformen mit Migrationshintergrund

Familienstand

G

Gemeindegrößenklassen
Gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

H

Haupteinkommensbezieher des Haushalts
Haupt-(Volks-)schulabschluss
Haushalt
Haushalte und Familien
Haushaltsgröße
Haushaltsmitglieder
Haushaltsnettoeinkommen
Hochschulreife

J

Jahresdurchschnittsergebnisse

K

Kinder

L

Lebensformen
Lebensformenkonzept
Lebensgemeinschaften
Lehrausbildung und berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule

M

Meister-/Technikerausbildung
Migration
Mithelfende Familienangehörige, unbezahlt

N

Nettoeinkommen
Nettoeinkommen der Familie/Lebensform
Nicht aktive Nichterwerbspersonen
Nichteheliche Lebensgemeinschaften
Nichterwerbspersonen

P

Paare
Paare ohne Kinder
Persönliches Nettoeinkommen

R

Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss

S

Selbstständige
Staatsangehörigkeit
Stellung im Beruf

T

Teilzeitbeschäftigung

U

Universitätsabschluss (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule)/Promotion
Unterjähriger Mikrozensus
Überwiegender Lebensunterhalt

V

Vollzeitbeschäftigung
Vorübergehend Beurlaubte

Erhebungstermine und -tatbestände Mikrozensus 2005 – 2012

Tatbestand	Gemäß § 4 MZG 2005 ¹⁾	Erhebungsjahr							
		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
1 GRUNDPROGRAMM									
1.1 Merkmale der Person, Familien-, Haushaltszusammenhang, Haupt- und Nebenwohnung, Aufenthaltsdauer, Staatsangehörigkeit	Abs. 1 Nr. 1 ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
1.2 Fragen für eingebürgerte Personen	Abs. 1 Nr. 2a	x	x	x	x	x	x	x	x
1.3 Fragen für Ausländer	Abs. 1 Nr. 2b ³⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
1.4 Quellen des Lebensunterhalts, Höhe des Einkommens	Abs. 1 Nr. 3	x	x	x	x	x	x	x	x
1.5 Angaben zur Pflegeversicherung (Leistungen aus der Pflegeversicherung nach Pflegestufen)	Abs. 1 Nr. 3	x	x	x	x	x	x	x	x
1.6 Angaben zur Rentenversicherung	Abs. 1 Nr. 4	x	x	x	x	x	x	x	x
1.7 Besuch von Schule und Hochschule, allgemeiner Schul- und beruflicher Ausbildungsabschluss,									
allgemeine u. berufliche Weiterbildung	Abs. 1 Nr. 5-7	x	x	x	x	x	x	x	x
1.8 Erwerbstätigkeit, Arbeitslosigkeit und Arbeitsuche, frühere Erwerbstätigkeit, Nichterwerbstätige, Nichterwerbspersonen	Abs. 1 Nr. 8-13	x	x	x	x	x	x	x	x
1.9 Situation ein Jahr vor der Erhebung	Abs. 1 Nr. 14 ³⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
2 ZUSATZPROGRAMM									
2.1 Private und betriebliche Altersvorsorge	Abs. 2 Nr. 1-2 ⁴⁾	x	-	-	-	x	-	-	-
2.2 Zusatzangaben zur Erwerbstätigkeit (I)	Abs. 2 Nr. 2	x	-	-	-	x	-	-	-
2.3 Angaben zur Gesundheit	Abs. 2 Nr. 3 ³⁾	x	-	-	-	x	-	-	-
2.4 Zusatzfragen zur Migration	Abs. 2 Nr. 4	x	-	-	-	x	-	-	-
2.5 Fragen zur Wohnsituation	Abs. 3	-	x	-	-	-	x	-	-
2.6 Angaben zur Krankenversicherung	Abs. 4 Nr. 1	-	-	x	-	-	-	x	-
2.7 Zusatzangaben zur Erwerbstätigkeit (II)	Abs. 4 Nr. 2	-	-	x	-	-	-	x	-
2.8 Pendlereigenschaft, -merkmale (für Schüler, Studenten und Erwerbstätige)	Abs. 5 ³⁾	-	-	-	x	-	-	-	x

1) Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensus) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I Nr. 31, S. 1350 - 1353).

2) Die Auskünfte über das Merkmal Wohn- und Lebensgemeinschaft sind freiwillig.

3) Die Auskünfte sind freiwillig.

4) Die Auskünfte über die Merkmale zur Lebensversicherung (Abs. 2 Nr. 1) sowie zu den vermögenswirksamen Leistungen und dem angelegten Gesamtbetrag (Abs. 2 Nr.2) sind freiwillig.

Informationen zum Mikrozensus

I. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Ergebnissen des Mikrozensus (Stand: Juli 2012)

Fachserien zu Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

- Fachserie 1 Reihe 2.2: Bevölkerung mit Migrationshintergrund.
- Fachserie 1 Reihe 3: Haushalte und Familien.
- Fachserie 1 Reihe 4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit.
- Fachserie 1 Reihe 4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen.

Fachserien zu Sozialleistungen

- Fachserie 13 Reihe 1.1: Angaben zur Krankenversicherung.

Im Rahmen von Pressekonferenzen erschienen (Auszug):

- „Alleinlebende in Deutschland, Ergebnisse des Mikrozensus 2011“ am 11.07.2012.
- „Wie leben Kinder in Deutschland, Ergebnisse des Mikrozensus 2010“ am 03.08.2011.
- „Alleinerziehende in Deutschland, Ergebnisse des Mikrozensus 2009“ am 29.07.2010.
- „Niedrigeinkommen und Erwerbstätigkeit“ am 19.08.2009.
- „Mikrozensus 2008 – Neue Daten zur Kinderlosigkeit in Deutschland“ am 29.07.2009.
- „Familienland Deutschland“ am 22.07.2008.

Aufsätze in Wirtschaft und Statistik (Auszug):

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf - Ergebnisse des Mikrozensus 2010, 1/2012.
- Statistische Messung des Arbeitseinsatzes, 11/2011.
- Geringfügig Beschäftigte im Mikrozensus und Beschäftigungsstatistik, 11/2012.
- Haushalte und Lebensformen der Bevölkerung – Ergebnisse des Mikrozensus 2010, 10/2011.
- Trendschätzung für die monatlichen Arbeitsmarktzeitreihen des Mikrozensus, 8/2011.
- Frauen in Führungspositionen, 5/2011.
- Der Eintritt junger Menschen in das Erwerbsleben, 2/2011.
- Der Arbeitsmarkt im Zeichen der Finanz- und Wirtschaftskrise, 3/2010.
- Der Mikrozensus im Kontext anderer Arbeitsmarktstatistiken, 6/2009.
- Das Mikrozensusgesetz 2005 und der Übergang zur Unterjährigkeit, 1/2007.
- Das Hochrechnungsverfahren beim unterjährigen Mikrozensus ab 2005, 10/2005.

Weitere Publikationen:

- Im Blickpunkt: Ältere Menschen in Deutschland und der EU, 6/2011.
- Frauen und Männer in verschiedenen Lebensphasen, 2010.
- Qualität der Arbeit – Geld verdienen oder was sonst noch zählt, 2010.
- STATmagazin (unterschiedliche Beiträge zu den Themen Haushalte, Familien oder Arbeitsmarkt).

Fettdruck = Veröffentlichungen sind als Download unter: www.destatis.de/publikationen erhältlich.

Als Ergänzung des Informationsangebotes der Fachserie liegen zudem Arbeitstabellen vor, die Erhebungstatbestände ausführlicher oder in anderen Kombinationen darstellen. Interessenten wenden sich bitte direkt an:

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Bonn
Gruppe F 2
53117 Bonn
[e-mail: mikrozensus@destatis.de](mailto:mikrozensus@destatis.de) Telefonnummer: 0228/ 99 643 8955

Weitere Veröffentlichungen aus dem Bereich der Bevölkerung finden Sie auch unter:
www.destatis.de/publikationen

II. Publikationen zu Länderergebnissen

Länderergebnisse können bei den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder unter folgenden Adressen bezogen werden:

Amt	Internetadresse
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	http://www.statistik-bw.de
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	http://www.statistik.bayern.de
Amt für Statistik Berlin Brandenburg	http://www.statistik-berlin-brandenburg.de
Statistisches Landesamt Bremen	http://www.statistik.bremen.de
Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig Holstein	http://www.statistik-nord.de
Hessisches Statistisches Landesamt	http://www.statistik-hessen.de
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern	http://www.statistik-mv.de
Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen	http://www.lskn.niedersachsen.de
Information und Technik Nordrhein-Westfalen	http://www.it.nrw.de
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	http://www.statistik.rlp.de
Statistisches Landesamt Saarland	http://www.saarland.de/statistik
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen	http://www.statistik.sachsen.de
Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt	http://www.statistik.sachsen-anhalt.de
Thüringer Landesamt für Statistik	http://www.statistik.thueringen.de

II. Publikationen zu Länderergebnissen

Länderergebnisse können bei den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder unter folgenden Adressen bezogen werden:

Amt	Internetadresse
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	http://www.statistik-bw.de
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	http://www.statistik.bayern.de
Amt für Statistik Berlin Brandenburg	http://www.statistik-berlin-brandenburg.de
Statistisches Landesamt Bremen	http://www.statistik.bremen.de
Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig Holstein	http://www.statistik-nord.de
Hessisches Statistisches Landesamt	http://www.statistik-hessen.de
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern	http://www.statistik-mv.de
Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen	http://www.lskn.niedersachsen.de
Information und Technik Nordrhein-Westfalen	http://www.it.nrw.de
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	http://www.statistik.rlp.de
Statistisches Landesamt Saarland	http://www.saarland.de/statistik
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen	http://www.statistik.sachsen.de
Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt	http://www.statistik.sachsen-anhalt.de
Thüringer Landesamt für Statistik	http://www.statistik.thueringen.de

Tabellennummer	1.1	1.2.1	1.2.2	1.2.3	1.3.1	1.3.2	1.3.3	1.4	1.5	1.6	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5	2.6	3.1	3.2	3.3.1	3.3.2	3.4.1	3.4.2	3.4.3	3.5.1	3.5.2	3.5.3	3.6.1	3.6.2	3.6.3
Privathaushalte	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																			
Haushaltsmitglieder					X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X													
Familien / Lebensformen																	X	EHP	LG	NELG	AE	AE	AE	AS	AS	AS	AL	AL	AL
Lebensformen, Bevölkerung																													
Alter	X	X	X	X	X	X	X				X	X	X				X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Ältere Personen (65 Jahre und älter), Anzahl	X	X		X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Altersunterschied der Partner																		X	X	X									
Beteiligung am Erwerbsleben	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Bildungsabschluss, schulisch	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Bildungsabschluss, beruflich	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Erwerbslose, Anzahl	X	X		X							X	X					X	X	X	X									
Erwerbstätige, Anzahl	X	X		X							X	X					X	X	X	X									
Familienstand	X	X	X	X	X	X	X				X	X	X				X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Familiengröße, durchschnittliche																													
Gemeindegrößenklassen	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Geschlecht		X	X	X	X	X	X					X										X	X		X	X		X	X
Haushaltsgröße	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X													
Haushaltsgröße, Durchschnittliche					X	X	X	X	X																				
Haushalts-/Lebensform-/Familientyp:	X	X		X							X	X					X	X	X	X									
- Mit Kindern	X	X		X							X	X					X	X	X	X	X	X	X						
- mit Kindern unter 18, Anzahl	X	X		X													X	X	X	X									
- Ohne Kinder	X	X		X							X	X					X	X	X	X									
Kinder, Alter der																													
Kindes, Alter des jüngsten																													
Kinder unter 18, Anzahl	X	X		X							X	X																	
Kinder, Anzahl	X	X		X							X	X																	
Kinderzahl, Durchschnittliche je Haushalt																													
Migrationshintergrund																													
Monatliches Nettoeinkommen, Haushalt	X	X	X	X																									
Monatliches Nettoeinkommen, Familie/Lebensform																	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Monatliches Nettoeinkommen, persönlich											X	X																	
Schulbesuch																													
Staatsangehörigkeit	X	X	X	X				X			X	X		X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Stellung im Beruf	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Überwiegender Lebensunterhalt	X	X	X	X							X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Wohnsitz des Haushalts									X						X														
Zahl der Geschwister																													
Gebietsstand	X							X	X	X	X			X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Länder								X		X				X		X													
Lange Reihe								X	X	X				X	X	X													

3.7	3.8	4.1	4.2	4.3	5.1.1	5.1.2	5.2.1	5.2.2	5.2.3	5.2.4	5.3.1	5.3.2	5.4	5.5	6.1.1	6.1.2	6.2.1	6.2.2	6.2.3	6.3.1	6.3.2	6.4	6.5	6.6	Tabellennummer	
																									Privathaushalte	
																									Haushaltsmitglieder	
X	X				X	X	X	EHP	LG	AE	X	X	X	X											Familien / Lebensformen	
		X	X	X									X	X	X	X	X	X	X	KI	KI	KI	KI	KI	Lebensformen, Bevölkerung	
		X															X	X	X	X	X				Alter	
		X																							Ältere Personen (65 Jahre und älter), Anzahl	
																									Altersunterschied der Partner	
		X															X	X	X	X	X				Beteiligung am Erwerbsleben	
		X																							Bildungsabschluss, schulisch	
		X																							Bildungsabschluss, beruflich	
		X																							Erwerbslose, Anzahl	
		X																							Erwerbstätige, Anzahl	
		X															X	X	X						Familienstand	
													X	X											Familiengröße, durchschnittliche	
		X			X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X	X	X	X			Gemeindegrößenklassen	
																		X	X	X	X				Geschlecht	
																									Haushaltsgröße	
																									Haushaltsgröße, Durchschnittliche	
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	Haushalts-/Lebensform-/Familientyp:	
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X					- Mit Kindern	
		X			X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X						- Mit Kindern unter 18	
X	X	X	X	X																					- Ohne Kinder	
					X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X						Kinder, Alter der	
					X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X						Kindes, Alter des jüngsten	
					X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X		X				Kinder unter 18, Anzahl	
					X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X						Kinder, Anzahl	
																								X	Kinderzahl, Durchschnittliche je Haushalt	
											X	X													Migrationshintergrund	
					X	X	X	X	X	X	X	X									X	X			Monatliches Nettoeinkommen, Haushalt	
					X	X	X	X	X	X	X	X									X	X			Monatliches Nettoeinkommen, Familie/Lebensform	
		X													X	X	X	X	X						Monatliches Nettoeinkommen, persönlich	
																				X	X				Schulbesuch	
		X																X	X	X	X	X			Staatsangehörigkeit	
		X																							Stellung im Beruf	
		X			X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X	X	X	X			Überwiegender Lebensunterhalt	
																									Wohnsitz des Haushalts	
																					X	X			Zahl der Geschwister	
X	X		X	X			X	X	X	X			X	X			X	X	X				X	X	X	Gebietsstand
X			X										X										X		Länder	
X	X		X	X									X	X									X	X	X	Lange Reihe

1 Privathaushalte

1.1 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	39 509	100,0	31 141	100,0	8 369	100,0
	Haushaltsgröße						
2	Einpersonenhaushalte	15 867	40,2	12 261	39,4	3 606	43,1
3	Mehrpersonenhaushalte	23 643	59,8	18 880	60,6	4 763	56,9
4	mit 2 Personen	13 514	34,2	10 524	33,8	2 989	35,7
5	mit 3 Personen	5 001	12,7	3 936	12,6	1 065	12,7
6	mit 4 Personen	3 778	9,6	3 220	10,3	558	6,7
7	mit 5 Personen und mehr	1 350	3,4	1 199	3,9	151	1,8
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
8	unter 5 000	5 351	13,5	3 979	12,8	1 373	16,4
9	5 000 - 10 000	4 107	10,4	3 224	10,4	883	10,6
10	10 000 - 20 000	5 609	14,2	4 570	14,7	1 039	12,4
11	20 000 - 50 000	7 142	18,1	5 833	18,7	1 309	15,6
12	50 000 - 100 000	3 623	9,2	3 163	10,2	460	5,5
13	100 000 - 200 000	2 995	7,6	2 782	8,9	213	2,5
14	200 000 - 500 000	3 468	8,8	2 846	9,1	623	7,4
15	500 000 und mehr	7 213	18,3	4 744	15,2	2 469	29,5
	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)						
16	unter 25	1 938	4,9	1 458	4,7	480	5,7
17	25 - 35	5 607	14,2	4 378	14,1	1 229	14,7
18	35 - 45	6 902	17,5	5 567	17,9	1 335	16,0
19	45 - 55	7 938	20,1	6 313	20,3	1 625	19,4
20	55 - 65	6 031	15,3	4 730	15,2	1 301	15,5
21	65 - 75	5 717	14,5	4 459	14,3	1 258	15,0
22	75 - 85	4 069	10,3	3 181	10,2	888	10,6
23	85 und älter	1 308	3,3	1 055	3,4	253	3,0
24	dar. 15 - 65	28 415	71,9	22 446	72,1	5 969	71,3
	Staatsangehörigkeit des Haupteinkommensbeziehers						
25	Deutsche	36 674	92,8	28 600	91,8	8 074	96,5
26	Ausländer/-innen	2 836	7,2	2 541	8,2	295	3,5
	Familienstand des Haupteinkommensbeziehers						
27	Ledig	11 331	28,7	8 632	27,7	2 699	32,2
28	Verheiratet zusammen lebend	17 372	44,0	14 099	45,3	3 273	39,1
29	Verheiratet getrennt lebend	1 355	3,4	1 084	3,5	271	3,2
30	Geschieden	4 466	11,3	3 429	11,0	1 038	12,4
31	Verwitwet	4 985	12,6	3 897	12,5	1 088	13,0
	Monatliches Nettoeinkommen des Haushalts (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
32	Nettoeinkommens zusammen	37 123	94,0	28 968	93,0	8 156	97,5
33	unter 500	886	2,2	672	2,2	215	2,6
34	500 - 900	3 907	9,9	2 712	8,7	1 195	14,3
35	900 - 1 300	5 449	13,8	3 905	12,5	1 544	18,4
36	1 300 - 1 500	2 922	7,4	2 183	7,0	739	8,8
37	1 500 - 1 700	2 729	6,9	2 057	6,6	672	8,0
38	1 700 - 2 000	3 416	8,6	2 616	8,4	800	9,6
39	2 000 - 2 600	5 769	14,6	4 557	14,6	1 213	14,5
40	2 600 - 3 200	3 998	10,1	3 300	10,6	697	8,3
41	3 200 - 4 500	4 822	12,2	4 106	13,2	716	8,6
42	4 500 und mehr	3 225	8,2	2 859	9,2	365	4,4
43	Sonstige ¹⁾	2 386	6,0	2 173	7,0	213	2,5
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haupteinkommensbeziehers						
44	Erwerbspersonen	25 463	64,4	20 223	64,9	5 240	62,6
45	Erwerbstätige	24 167	61,2	19 390	62,3	4 778	57,1
46	Selbstständige	3 068	7,8	2 456	7,9	612	7,3
47	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	55	0,1	51	0,2	/	/
48	Beamte/Beamtinnen	1 573	4,0	1 318	4,2	256	3,1
49	Angestellte	13 097	33,1	10 665	34,2	2 432	29,1
50	Arbeiter/-innen	6 374	16,1	4 899	15,7	1 475	17,6
51	Erwerbslose	1 296	3,3	833	2,7	463	5,5
52	Nichterwerbspersonen	14 046	35,6	10 918	35,1	3 128	37,4
	Überwiegender Lebensunterhalt des Haupteinkommensbeziehers						
53	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	22 753	57,6	18 277	58,7	4 476	53,5
54	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	2 362	6,0	1 582	5,1	780	9,3
55	Rente, Pension	12 394	31,4	9 631	30,9	2 763	33,0
56	Einkünfte von Angehörigen	796	2,0	670	2,2	127	1,5
57	Eigenes Vermögen	379	1,0	346	1,1	33	0,4
58	Sozialhilfe	316	0,8	264	0,8	51	0,6
59	Elterngeld	66	0,2	41	0,1	26	0,3
60	Sonstige Unterstützung	443	1,1	330	1,1	113	1,3
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des Haupteinkommensbeziehers						
61	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	38 199	96,7	30 014	96,4	8 185	97,8
62	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	15 803	40,0	13 277	42,6	2 525	30,2
63	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	10 366	26,2	7 080	22,7	3 285	39,3
64	Fachhochschul-/Hochschulreife	11 962	30,3	9 594	30,8	2 368	28,3
	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses						
65		69	0,2	63	0,2	6	0,1
66	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	1 264	3,2	1 083	3,5	180	2,2
	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses						
67		46	0,1	43	0,1	/	/

1 Privathaushalte

1.1 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des Haupteinkommensbeziehers							
68	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	31 912	80,8	24 668	79,2	7 243	86,6
69	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	20 887	52,9	16 270	52,2	4 617	55,2
70	Fachschulabschluss ⁶⁾	4 266	10,8	3 070	9,9	1 197	14,3
71	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	2 555	6,5	2 056	6,6	499	6,0
72	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	4 120	10,4	3 202	10,3	919	11,0
73	beruflichen Bildungsabschlusses	83	0,2	71	0,2	12	0,1
74	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	7 517	19,0	6 400	20,6	1 117	13,4
75	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	80	0,2	73	0,2	8	0,1
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) im Haushalt							
76	Ohne Kinder	27 891	70,6	21 654	69,5	6 237	74,5
77	Mit Kindern	11 618	29,4	9 487	30,5	2 132	25,5
78	1 Kind	6 026	15,3	4 693	15,1	1 333	15,9
79	2 Kinder	4 219	10,7	3 580	11,5	638	7,6
80	3 Kinder	1 080	2,7	958	3,1	123	1,5
81	4 Kinder	217	0,5	191	0,6	26	0,3
82	5 Kinder und mehr	76	0,2	65	0,2	11	0,1
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt							
83	Ohne Kinder unter 18 Jahren	31 383	79,4	24 457	78,5	6 926	82,8
84	Mit Kindern unter 18 Jahren	8 127	20,6	6 684	21,5	1 443	17,2
85	1 Kind unter 18 Jahren	4 273	10,8	3 400	10,9	873	10,4
86	2 Kinder unter 18 Jahren	2 969	7,5	2 513	8,1	456	5,5
87	3 Kinder unter 18 Jahren	708	1,8	621	2,0	87	1,0
88	4 Kinder unter 18 Jahren	130	0,3	112	0,4	19	0,2
89	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	46	0,1	38	0,1	8	0,1
Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt							
90	Ohne Erwerbstätige	14 111	35,7	10 750	34,5	3 361	40,2
91	Mit Erwerbstätigen	25 399	64,3	20 391	65,5	5 008	59,8
92	1 Erwerbstätiger	13 797	34,9	11 035	35,4	2 761	33,0
93	2 Erwerbstätige	9 698	24,5	7 779	25,0	1 919	22,9
94	3 Erwerbstätige und mehr	1 904	4,8	1 577	5,1	327	3,9
95	dar. nur Erwerbstätige im Haushalt	13 665	34,6	10 771	34,6	2 894	34,6
Zahl der Erwerbslosen im Haushalt							
96	Ohne Erwerbslose	37 284	94,4	29 652	95,2	7 632	91,2
97	Mit Erwerbslosen	2 225	5,6	1 488	4,8	737	8,8
98	1 Erwerbsloser	2 053	5,2	1 386	4,5	667	8,0
99	2 Erwerbslose	162	0,4	96	0,3	66	0,8
100	3 Erwerbslose und mehr	11	0,0	6	0,0	/	/
101	dar. nur Erwerbslose im Haushalt	820	2,1	507	1,6	313	3,7
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt							
102	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	27 583	69,8	21 767	69,9	5 816	69,5
103	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	11 926	30,2	9 374	30,1	2 553	30,5
104	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	7 513	19,0	5 930	19,0	1 584	18,9
105	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 413	11,2	3 444	11,1	969	11,6
106	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	9 639	24,4	7 503	24,1	2 136	25,5

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlembildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommens

1.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	39 509	100,0	25 601	100,0	13 908	100,0
	Haushaltsgröße						
2	Einpersonenhaushalte	15 867	40,2	7 306	28,5	8 561	61,6
3	Mehrpersonenhaushalte	23 643	59,8	18 295	71,5	5 348	38,4
4	mit 2 Personen	13 514	34,2	10 174	39,7	3 340	24,0
5	mit 3 Personen	5 001	12,7	3 729	14,6	1 272	9,1
6	mit 4 Personen	3 778	9,6	3 224	12,6	554	4,0
7	mit 5 Personen und mehr	1 350	3,4	1 168	4,6	182	1,3
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
8	unter 5 000	5 351	13,5	3 765	14,7	1 586	11,4
9	5 000 - 10 000	4 107	10,4	2 833	11,1	1 275	9,2
10	10 000 - 20 000	5 609	14,2	3 780	14,8	1 829	13,1
11	20 000 - 50 000	7 142	18,1	4 698	18,4	2 444	17,6
12	50 000 - 100 000	3 623	9,2	2 322	9,1	1 301	9,4
13	100 000 - 200 000	2 995	7,6	1 876	7,3	1 120	8,1
14	200 000 - 500 000	3 468	8,8	2 114	8,3	1 354	9,7
15	500 000 und mehr	7 213	18,3	4 213	16,5	3 001	21,6
	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)						
16	unter 25	1 938	4,9	996	3,9	941	6,8
17	25 - 35	5 607	14,2	3 572	14,0	2 035	14,6
18	35 - 45	6 902	17,5	4 901	19,1	2 001	14,4
19	45 - 55	7 938	20,1	5 583	21,8	2 355	16,9
20	55 - 65	6 031	15,3	4 125	16,1	1 906	13,7
21	65 - 75	5 717	14,5	3 805	14,9	1 912	13,7
22	75 - 85	4 069	10,3	2 191	8,6	1 878	13,5
23	85 und älter	1 308	3,3	428	1,7	880	6,3
24	dar. 15 - 65	28 415	71,9	19 177	74,9	9 238	66,4
	Staatsangehörigkeit des Haupteinkommensbeziehers						
25	Deutsche	36 674	92,8	23 603	92,2	13 071	94,0
26	Ausländer/-innen	2 836	7,2	1 998	7,8	837	6,0
	Familienstand des Haupteinkommensbeziehers						
27	Ledig	11 331	28,7	6 745	26,3	4 587	33,0
28	Verheiratet zusammen lebend	17 372	44,0	15 220	59,4	2 152	15,5
29	Verheiratet getrennt lebend	1 355	3,4	702	2,7	653	4,7
30	Geschieden	4 466	11,3	1 962	7,7	2 504	18,0
31	Verwitwet	4 985	12,6	973	3,8	4 012	28,8
	Monatliches Nettoeinkommen des Haushalts (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
32	unter 500	37 123	94,0	24 043	93,9	13 080	94,0
33	500 - 900	886	2,2	483	1,9	404	2,9
34	900 - 1 300	3 907	9,9	1 689	6,6	2 218	15,9
35	1 300 - 1 500	5 449	13,8	2 298	9,0	3 151	22,7
36	1 500 - 1 700	2 922	7,4	1 553	6,1	1 369	9,8
37	1 700 - 2 000	2 729	6,9	1 686	6,6	1 043	7,5
38	2 000 - 2 600	3 416	8,6	2 296	9,0	1 120	8,1
39	2 600 - 3 200	5 769	14,6	4 243	16,6	1 526	11,0
40	3 200 - 4 500	3 998	10,1	3 111	12,2	887	6,4
41	4 500 und mehr	4 822	12,2	3 931	15,4	892	6,4
42	Sonstige ¹⁾	3 225	8,2	2 753	10,8	472	3,4
43		2 386	6,0	1 558	6,1	828	6,0
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haupteinkommensbeziehers						
44	Erwerbspersonen	25 463	64,4	17 620	68,8	7 843	56,4
45	Erwerbstätige	24 167	61,2	16 798	65,6	7 370	53,0
46	Selbstständige	3 068	7,8	2 447	9,6	622	4,5
47	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	55	0,1	40	0,2	15	0,1
48	Beamte/Beamtinnen	1 573	4,0	1 099	4,3	474	3,4
49	Angestellte	13 097	33,1	7 805	30,5	5 292	38,0
50	Arbeiter/-innen	6 374	16,1	5 407	21,1	967	7,0
51	Erwerbslose	1 296	3,3	823	3,2	473	3,4
52	Nichterwerbspersonen	14 046	35,6	7 981	31,2	6 065	43,6
	Überwiegender Lebensunterhalt des Haupteinkommensbeziehers						
53	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	22 753	57,6	16 031	62,6	6 722	48,3
54	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	2 362	6,0	1 353	5,3	1 009	7,3
55	Rente, Pension	12 394	31,4	7 217	28,2	5 177	37,2
56	Einkünfte von Angehörigen	796	2,0	354	1,4	442	3,2
57	Eigenes Vermögen	379	1,0	241	0,9	138	1,0
58	Sozialhilfe	316	0,8	156	0,6	160	1,2
59	Elterngeld	66	0,2	10	0,0	57	0,4
60	Sonstige Unterstützung	443	1,1	240	0,9	203	1,5
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des Haupteinkommensbeziehers						
61	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	38 199	96,7	24 800	96,9	13 399	96,3
62	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	15 803	40,0	10 400	40,6	5 403	38,8
63	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	10 366	26,2	6 381	24,9	3 985	28,7
64	Fachhochschul-/Hochschulreife	11 962	30,3	7 975	31,2	3 987	28,7
	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	69	0,2	44	0,2	25	0,2
65	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	1 264	3,2	775	3,0	489	3,5
66	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	46	0,1	27	0,1	20	0,1
67							

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommen

1.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des Haupteinkommensbeziehers							
68	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	31 912	80,8	21 949	85,7	9 963	71,6
69	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	20 887	52,9	14 091	55,0	6 796	48,9
70	Fachschulabschluss ⁶⁾	4 266	10,8	3 013	11,8	1 253	9,0
71	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	2 555	6,5	1 975	7,7	580	4,2
72	Hochschulabschluss/Promotion	4 120	10,4	2 814	11,0	1 306	9,4
73	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	83	0,2	55	0,2	28	0,2
74	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	7 517	19,0	3 607	14,1	3 910	28,1
75	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	80	0,2	46	0,2	35	0,2
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) im Haushalt							
76	Ohne Kinder	27 891	70,6	17 239	67,3	10 652	76,6
77	Mit Kindern	11 618	29,4	8 362	32,7	3 256	23,4
78	1 Kind	6 026	15,3	3 999	15,6	2 027	14,6
79	2 Kinder	4 219	10,7	3 273	12,8	946	6,8
80	3 Kinder	1 080	2,7	862	3,4	219	1,6
81	4 Kinder	217	0,5	171	0,7	46	0,3
82	5 Kinder und mehr	76	0,2	57	0,2	18	0,1
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt							
83	Ohne Kinder unter 18 Jahren	31 383	79,4	19 709	77,0	11 674	83,9
84	Mit Kindern unter 18 Jahren	8 127	20,6	5 893	23,0	2 234	16,1
85	1 Kind unter 18 Jahren	4 273	10,8	2 874	11,2	1 399	10,1
86	2 Kinder unter 18 Jahren	2 969	7,5	2 312	9,0	658	4,7
87	3 Kinder unter 18 Jahren	708	1,8	573	2,2	136	1,0
88	4 Kinder unter 18 Jahren	130	0,3	102	0,4	28	0,2
89	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	46	0,1	32	0,1	13	0,1
Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt							
90	Ohne Erwerbstätige	14 111	35,7	7 868	30,7	6 242	44,9
91	Mit Erwerbstätigen	25 399	64,3	17 733	69,3	7 666	55,1
92	1 Erwerbstätiger	13 797	34,9	8 442	33,0	5 355	38,5
93	2 Erwerbstätige	9 698	24,5	7 680	30,0	2 018	14,5
94	3 Erwerbstätige und mehr	1 904	4,8	1 612	6,3	293	2,1
95	dar. nur Erwerbstätige im Haushalt	13 665	34,6	8 916	34,8	4 749	34,1
Zahl der Erwerbslosen im Haushalt							
96	Ohne Erwerbslose	37 284	94,4	24 173	94,4	13 111	94,3
97	Mit Erwerbslosen	2 225	5,6	1 428	5,6	797	5,7
98	1 Erwerbsloser	2 053	5,2	1 313	5,1	740	5,3
99	2 Erwerbslose	162	0,4	108	0,4	53	0,4
100	3 Erwerbslose und mehr	11	0,0	7	0,0	/	/
101	dar. nur Erwerbslose im Haushalt	820	2,1	563	2,2	257	1,8
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt							
102	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	27 583	69,8	18 671	72,9	8 912	64,1
103	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	11 926	30,2	6 930	27,1	4 996	35,9
104	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	7 513	19,0	2 852	11,1	4 661	33,5
105	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 413	11,2	4 078	15,9	335	2,4
106	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	9 639	24,4	5 183	20,2	4 456	32,0

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachs der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbezieher

1.2.2 Einpersonenhaushalte

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	15 867	100,0	7 306	100,0	8 561	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 647	10,4	763	10,4	884	10,3
3	5 000 - 10 000	1 352	8,5	610	8,4	741	8,7
4	10 000 - 20 000	1 961	12,4	878	12,0	1 083	12,6
5	20 000 - 50 000	2 667	16,8	1 187	16,2	1 481	17,3
6	50 000 - 100 000	1 503	9,5	660	9,0	843	9,8
7	100 000 - 200 000	1 387	8,7	656	9,0	732	8,5
8	200 000 - 500 000	1 621	10,2	764	10,5	858	10,0
9	500 000 und mehr	3 728	23,5	1 789	24,5	1 939	22,7
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	1 294	8,2	645	8,8	649	7,6
11	25 - 35	2 634	16,6	1 576	21,6	1 058	12,4
12	35 - 45	2 101	13,2	1 431	19,6	670	7,8
13	45 - 55	2 335	14,7	1 413	19,3	922	10,8
14	55 - 65	2 011	12,7	908	12,4	1 104	12,9
15	65 - 75	2 289	14,4	697	9,5	1 593	18,6
16	75 - 85	2 205	13,9	473	6,5	1 732	20,2
17	85 und älter	997	6,3	165	2,3	833	9,7
18	dar. 15 - 65	10 375	65,4	5 972	81,7	4 403	51,4
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	14 897	93,9	6 728	92,1	8 169	95,4
20	Ausländer/-innen	970	6,1	578	7,9	392	4,6
	Familienstand						
21	Ledig	7 739	48,8	4 603	63,0	3 136	36,6
22	Verheiratet getrennt lebend	899	5,7	552	7,6	347	4,1
23	Geschieden	2 827	17,8	1 344	18,4	1 483	17,3
24	Verwitwet	4 402	27,7	808	11,1	3 594	42,0
	Monatliches Nettoeinkommen des Haushalts (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	Nettoeinkommens zusammen	15 166	95,6	7 001	95,8	8 165	95,4
26	unter 500	844	5,3	465	6,4	379	4,4
27	500 - 900	3 488	22,0	1 493	20,4	1 995	23,3
28	900 - 1 300	3 901	24,6	1 426	19,5	2 474	28,9
29	1 300 - 1 500	1 740	11,0	747	10,2	994	11,6
30	1 500 - 1 700	1 329	8,4	642	8,8	687	8,0
31	1 700 - 2 000	1 319	8,3	681	9,3	639	7,5
32	2 000 - 2 600	1 416	8,9	798	10,9	618	7,2
33	2 600 - 3 200	539	3,4	326	4,5	213	2,5
34	3 200 - 4 500	401	2,5	277	3,8	123	1,4
35	4 500 und mehr	190	1,2	147	2,0	43	0,5
36	Sonstige ¹⁾	700	4,4	305	4,2	395	4,6
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	8 656	54,6	5 068	69,4	3 587	41,9
38	Erwerbstätige	7 901	49,8	4 552	62,3	3 349	39,1
39	Selbstständige	878	5,5	608	8,3	270	3,2
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	12	0,1	/	/	7	0,1
41	Beamte/Beamtinnen	416	2,6	235	3,2	181	2,1
42	Angestellte	4 711	29,7	2 245	30,7	2 466	28,8
43	Arbeiter/-innen	1 884	11,9	1 459	20,0	424	5,0
44	Erwerbslose	755	4,8	516	7,1	239	2,8
45	Nichterwerbspersonen	7 211	45,4	2 237	30,6	4 973	58,1
	Überwiegender Lebensunterhalt						
46	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	7 222	45,5	4 231	57,9	2 990	34,9
47	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 262	8,0	833	11,4	429	5,0
48	Rente, Pension	6 110	38,5	1 611	22,1	4 499	52,6
49	Einkünfte von Angehörigen	584	3,7	281	3,8	303	3,5
50	Eigenes Vermögen	197	1,2	98	1,3	99	1,2
51	Sozialhilfe	205	1,3	103	1,4	102	1,2
52	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
53	Sonstige Unterstützung	284	1,8	146	2,0	138	1,6

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbezieher

1.2.2 Einpersonenhaushalte

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses							
54	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	15 289	96,4	7 028	96,2	8 261	96,5
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	6 610	41,7	2 636	36,1	3 973	46,4
56	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	3 880	24,5	1 845	25,3	2 034	23,8
57	Fachhochschul-/Hochschulreife Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	4 772	30,1	2 533	34,7	2 238	26,1
58		28	0,2	13	0,2	15	0,2
59	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	555	3,5	270	3,7	286	3,3
60		22	0,1	8	0,1	14	0,2
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
61	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	11 441	72,1	5 765	78,9	5 676	66,3
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	7 932	50,0	3 884	53,2	4 048	47,3
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	1 276	8,0	639	8,7	637	7,4
64	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	748	4,7	456	6,2	292	3,4
65	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	1 449	9,1	767	10,5	681	8,0
66		36	0,2	19	0,3	17	0,2
67	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	4 387	27,6	1 526	20,9	2 861	33,4
68		39	0,2	14	0,2	24	0,3

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbeziehers

1.2.3 Mehrpersonenhaushalte

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	23 643	100,0	18 295	100,0	5 348	100,0
	Haushaltsgröße						
	Mehrpersonenhaushalte						
2	mit 2 Personen	13 514	57,2	10 174	55,6	3 340	62,5
3	mit 3 Personen	5 001	21,2	3 729	20,4	1 272	23,8
4	mit 4 Personen	3 778	16,0	3 224	17,6	554	10,4
5	mit 5 Personen und mehr	1 350	5,7	1 168	6,4	182	3,4
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
6	unter 5 000	3 704	15,7	3 002	16,4	702	13,1
7	5 000 - 10 000	2 756	11,7	2 223	12,1	533	10,0
8	10 000 - 20 000	3 648	15,4	2 902	15,9	746	13,9
9	20 000 - 50 000	4 475	18,9	3 512	19,2	963	18,0
10	50 000 - 100 000	2 120	9,0	1 663	9,1	458	8,6
11	100 000 - 200 000	1 608	6,8	1 220	6,7	388	7,3
12	200 000 - 500 000	1 847	7,8	1 351	7,4	496	9,3
13	500 000 und mehr	3 485	14,7	2 424	13,2	1 061	19,8
	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)						
14	unter 25	644	2,7	351	1,9	292	5,5
15	25 - 35	2 973	12,6	1 997	10,9	977	18,3
16	35 - 45	4 802	20,3	3 470	19,0	1 331	24,9
17	45 - 55	5 602	23,7	4 170	22,8	1 432	26,8
18	55 - 65	4 020	17,0	3 217	17,6	802	15,0
19	65 - 75	3 428	14,5	3 108	17,0	320	6,0
20	75 - 85	1 864	7,9	1 718	9,4	146	2,7
21	85 und älter	311	1,3	264	1,4	47	0,9
22	dar. 15 - 65	18 041	76,3	13 205	72,2	4 835	90,4
	Staatsangehörigkeit des Haupteinkommensbeziehers						
23	Deutsche	21 777	92,1	16 875	92,2	4 902	91,7
24	Ausländer/-innen	1 866	7,9	1 420	7,8	446	8,3
	Familienstand des Haupteinkommensbeziehers						
25	Ledig	3 592	15,2	2 142	11,7	1 451	27,1
26	Verheiratet zusammen lebend	17 372	73,5	15 220	83,2	2 152	40,2
27	Verheiratet getrennt lebend	456	1,9	150	0,8	306	5,7
28	Geschieden	1 639	6,9	619	3,4	1 021	19,1
29	Verwitwet	583	2,5	165	0,9	418	7,8
	Monatliches Nettoeinkommen des Haushalts (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
30	Nettoeinkommens zusammen	21 957	92,9	17 042	93,1	4 915	91,9
31	unter 500	42	0,2	17	0,1	25	0,5
32	500 - 900	419	1,8	196	1,1	223	4,2
33	900 - 1 300	1 548	6,5	872	4,8	677	12,7
34	1 300 - 1 500	1 182	5,0	807	4,4	375	7,0
35	1 500 - 1 700	1 400	5,9	1 044	5,7	356	6,6
36	1 700 - 2 000	2 097	8,9	1 616	8,8	481	9,0
37	2 000 - 2 600	4 353	18,4	3 445	18,8	908	17,0
38	2 600 - 3 200	3 459	14,6	2 785	15,2	674	12,6
39	3 200 - 4 500	4 422	18,7	3 654	20,0	768	14,4
40	4 500 und mehr	3 035	12,8	2 606	14,2	429	8,0
41	Sonstige ¹⁾	1 686	7,1	1 253	6,9	432	8,1
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haupteinkommensbeziehers						
42	Erwerbspersonen	16 808	71,1	12 552	68,6	4 256	79,6
43	Erwerbstätige	16 266	68,8	12 246	66,9	4 021	75,2
44	Selbstständige	2 190	9,3	1 839	10,1	351	6,6
45	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	43	0,2	35	0,2	8	0,1
46	Beamte/Beamtinnen	1 157	4,9	863	4,7	294	5,5
47	Angestellte	8 386	35,5	5 561	30,4	2 825	52,8
48	Arbeiter/-innen	4 490	19,0	3 948	21,6	543	10,2
49	Erwerbslose	541	2,3	306	1,7	235	4,4
50	Nichterwerbspersonen	6 835	28,9	5 743	31,4	1 092	20,4
	Überwiegender Lebensunterhalt des Haupteinkommensbeziehers						
51	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	15 531	65,7	11 799	64,5	3 732	69,8
52	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 100	4,7	519	2,8	581	10,9
53	Rente, Pension	6 284	26,6	5 606	30,6	678	12,7
54	Einkünfte von Angehörigen	213	0,9	73	0,4	139	2,6
55	Eigenes Vermögen	183	0,8	143	0,8	39	0,7
56	Sozialhilfe	111	0,5	53	0,3	58	1,1
57	Elterngeld	64	0,3	9	0,0	56	1,0
58	Sonstige Unterstützung	158	0,7	94	0,5	65	1,2
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des Haupteinkommensbeziehers						
59	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	22 910	96,9	17 772	97,1	5 139	96,1
60	Haupt-(Volls-)schulabschluss ²⁾	9 193	38,9	7 764	42,4	1 429	26,7
61	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	6 486	27,4	4 536	24,8	1 950	36,5
62	Fachhochschul-/Hochschulreife	7 190	30,4	5 441	29,7	1 748	32,7
	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses						
63	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	41	0,2	31	0,2	10	0,2
64	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	708	3,0	505	2,8	203	3,8
65		24	0,1	18	0,1	6	0,1

1 Privathaushalte

1.2 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht des Haupteinkommensbezieher

1.2.3 Mehrpersonenhaushalte

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Haupteinkommensbezieher Mann		Haupteinkommensbezieher Frau	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des Haupteinkommensbezieher							
66	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	20 471	86,6	16 184	88,5	4 288	80,2
67	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	12 955	54,8	10 207	55,8	2 749	51,4
68	Fachschulabschluss ⁶⁾	2 990	12,6	2 375	13,0	616	11,5
69	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	1 807	7,6	1 519	8,3	288	5,4
70	Hochschulabschluss/Promotion	2 672	11,3	2 047	11,2	625	11,7
71	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	47	0,2	36	0,2	11	0,2
72	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	3 130	13,2	2 080	11,4	1 050	19,6
73	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	42	0,2	31	0,2	10	0,2
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) im Haushalt							
74	Ohne Kinder	12 025	50,9	9 933	54,3	2 092	39,1
75	Mit Kindern	11 618	49,1	8 362	45,7	3 256	60,9
76	1 Kind	6 026	25,5	3 999	21,9	2 027	37,9
77	2 Kinder	4 219	17,8	3 273	17,9	946	17,7
78	3 Kinder	1 080	4,6	862	4,7	219	4,1
79	4 Kinder	217	0,9	171	0,9	46	0,9
80	5 Kinder und mehr	76	0,3	57	0,3	18	0,3
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt							
81	Ohne Kinder unter 18 Jahren	15 516	65,6	12 403	67,8	3 113	58,2
82	Mit Kindern unter 18 Jahren	8 127	34,4	5 893	32,2	2 234	41,8
83	1 Kind unter 18 Jahren	4 273	18,1	2 874	15,7	1 399	26,2
84	2 Kinder unter 18 Jahren	2 969	12,6	2 312	12,6	658	12,3
85	3 Kinder unter 18 Jahren	708	3,0	573	3,1	136	2,5
86	4 Kinder unter 18 Jahren	130	0,6	102	0,6	28	0,5
87	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	46	0,2	32	0,2	13	0,2
Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt							
88	Ohne Erwerbstätige	6 145	26,0	5 114	28,0	1 031	19,3
89	Mit Erwerbstätigen	17 498	74,0	13 181	72,0	4 317	80,7
90	1 Erwerbstätiger	5 895	24,9	3 889	21,3	2 006	37,5
91	2 Erwerbstätige	9 698	41,0	7 680	42,0	2 018	37,7
92	3 Erwerbstätige und mehr	1 904	8,1	1 612	8,8	293	5,5
93	dar. nur Erwerbstätige im Haushalt	5 764	24,4	4 363	23,9	1 400	26,2
Zahl der Erwerbslosen im Haushalt							
94	Ohne Erwerbslose	22 172	93,8	17 383	95,0	4 789	89,6
95	Mit Erwerbslosen	1 471	6,2	912	5,0	559	10,4
96	1 Erwerbsloser	1 299	5,5	797	4,4	502	9,4
97	2 Erwerbslose	162	0,7	108	0,6	53	1,0
98	3 Erwerbslose und mehr	11	0,0	7	0,0	/	/
99	dar. nur Erwerbslose im Haushalt	65	0,3	47	0,3	18	0,3
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt							
100	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	17 208	72,8	12 699	69,4	4 509	84,3
101	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	6 435	27,2	5 596	30,6	838	15,7
102	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	2 021	8,5	1 518	8,3	504	9,4
103	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 413	18,7	4 078	22,3	335	6,3
104	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	4 147	17,5	3 849	21,0	298	5,6

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße

1.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder		
		insgesamt	Ein-personen-haushalte	Mehrpersonenhaushalte				insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen					
					2	3	4 und mehr			
1 000							Anzahl			
		Ledig								
1	Unter 20	154	108	46	25	11	11	240	1,56	
2	20 - 25	1 693	1 178	515	357	105	53	2 444	1,44	
3	25 - 30	2 235	1 430	804	578	162	65	3 353	1,50	
4	30 - 35	1 718	1 051	668	426	172	69	2 717	1,58	
5	35 - 40	1 207	748	459	253	139	67	1 957	1,62	
6	40 - 45	1 293	847	446	259	127	61	2 002	1,55	
7	45 - 50	1 011	700	311	204	77	30	1 467	1,45	
8	50 - 55	650	486	164	122	31	10	868	1,34	
9	55 - 60	423	343	80	63	13	/	528	1,25	
10	60 - 65	269	231	38	34	/	/	313	1,16	
11	65 - 70	192	170	22	20	/	/	215	1,12	
12	70 - 75	205	184	20	19	/	/	226	1,11	
13	75 - 80	120	112	8	7	/	/	129	1,07	
14	80 - 85	86	80	6	6	/	-	93	1,08	
15	85 und älter	74	71	/	/	/	-	79	1,06	
16	Insgesamt	11 331	7 739	3 592	2 377	844	372	16 630	1,47	
17	dar. unter 25	1 847	1 286	561	382	115	64	2 683	1,45	
18	25 - 35	3 953	2 481	1 472	1 004	333	135	6 070	1,54	
19	35 - 45	2 500	1 595	906	512	266	128	3 958	1,58	
20	45 - 55	1 661	1 186	475	327	109	40	2 335	1,41	
21	55 - 65	693	574	119	97	17	/	841	1,21	
22	65 und älter	677	618	60	56	/	/	742	1,10	
		Verheiratet zusammen lebend								
23	Unter 20	/	X	/	/	/	/	/	/	
24	20 - 25	72	X	72	33	26	13	198	2,76	
25	25 - 30	386	X	386	149	136	101	1 143	2,96	
26	30 - 35	915	X	915	222	322	371	3 013	3,29	
27	35 - 40	1 287	X	1 287	199	357	732	4 664	3,62	
28	40 - 45	1 908	X	1 908	280	504	1 124	6 980	3,66	
29	45 - 50	2 149	X	2 149	467	605	1 077	7 453	3,47	
30	50 - 55	2 039	X	2 039	809	589	641	6 172	3,03	
31	55 - 60	1 862	X	1 862	1 143	444	275	4 802	2,58	
32	60 - 65	1 639	X	1 639	1 299	243	98	3 745	2,28	
33	65 - 70	1 441	X	1 441	1 306	108	27	3 053	2,12	
34	70 - 75	1 718	X	1 718	1 625	78	14	3 546	2,06	
35	75 - 80	1 089	X	1 089	1 048	36	5	2 227	2,04	
36	80 - 85	611	X	611	590	18	/	1 246	2,04	
37	85 und älter	255	X	255	248	6	/	518	2,03	
38	Insgesamt	17 372	X	17 372	9 419	3 472	4 481	48 762	2,81	
39	dar. unter 25	72	X	72	34	26	13	200	2,76	
40	25 - 35	1 301	X	1 301	371	458	472	4 156	3,19	
41	35 - 45	3 195	X	3 195	479	861	1 856	11 644	3,64	
42	45 - 55	4 188	X	4 188	1 276	1 194	1 718	13 626	3,25	
43	55 - 65	3 502	X	3 502	2 442	687	373	8 547	2,44	
44	65 und älter	5 114	X	5 114	4 818	245	50	10 589	2,07	
		Verheiratet getrennt lebend								
45	Unter 20	/	/	/	/	-	-	/	/	
46	20 - 25	13	6	7	/	/	/	24	1,88	
47	25 - 30	54	27	27	17	7	/	94	1,75	
48	30 - 35	101	51	50	23	19	8	188	1,86	
49	35 - 40	134	68	65	27	26	13	255	1,91	
50	40 - 45	203	104	99	44	40	14	377	1,85	
51	45 - 50	201	117	85	47	30	8	335	1,67	
52	50 - 55	184	126	58	39	16	/	266	1,44	
53	55 - 60	138	109	29	22	5	/	177	1,28	
54	60 - 65	110	93	17	13	/	/	133	1,20	
55	65 - 70	73	66	8	6	/	/	83	1,13	
56	70 - 75	69	61	7	7	/	/	77	1,12	
57	75 - 80	37	34	/	/	/	-	40	1,08	
58	80 - 85	24	23	/	/	-	/	26	1,07	
59	85 und älter	14	13	/	/	-	-	14	1,04	
60	Insgesamt	1 355	899	456	254	148	54	2 089	1,54	
61	dar. unter 25	13	6	7	/	/	/	25	1,87	
62	25 - 35	155	78	77	41	26	11	282	1,82	
63	35 - 45	337	173	164	71	66	27	632	1,88	
64	45 - 55	385	242	143	86	45	12	601	1,56	
65	55 - 65	248	202	46	35	8	/	309	1,24	
66	65 und älter	217	197	19	17	/	/	240	1,11	

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße

1.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder		
		insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt		
				zusammen	davon mit ... Personen					
					2	3			4 und mehr	
1 000							Anzahl			
		Geschieden								
67	Unter 20	/	/	-	-	-	-	/	/	
68	20 - 25	/	/	/	/	/	/	9	/	
69	25 - 30	49	19	30	17	9	5	100	2,06	
70	30 - 35	142	54	88	45	27	16	296	2,09	
71	35 - 40	265	97	168	76	58	33	570	2,15	
72	40 - 45	550	224	326	159	118	49	1 111	2,02	
73	45 - 50	779	376	403	238	118	47	1 406	1,81	
74	50 - 55	727	441	286	200	65	21	1 127	1,55	
75	55 - 60	607	448	159	123	29	7	812	1,34	
76	60 - 65	441	367	74	61	10	/	530	1,20	
77	65 - 70	339	297	42	39	/	/	384	1,13	
78	70 - 75	309	272	37	35	/	/	349	1,13	
79	75 - 80	143	128	15	15	/	-	159	1,11	
80	80 - 85	67	62	/	/	/	-	72	1,08	
81	85 und älter	45	42	/	/	/	-	48	1,06	
82	Insgesamt	4 466	2 827	1 639	1 016	439	184	6 973	1,56	
83	dar. unter 25	/	/	/	/	/	/	9	/	
84	25 - 35	191	72	119	62	35	22	397	2,08	
85	35 - 45	815	321	494	235	177	83	1 681	2,06	
86	45 - 55	1 505	816	689	438	183	69	2 533	1,68	
87	55 - 65	1 047	815	233	184	39	10	1 342	1,28	
88	65 und älter	903	802	101	95	/	/	1 012	1,12	
		Verwitwet								
89	Unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-	
90	20 - 25	/	/	/	/	/	/	/	/	
91	25 - 30	/	/	/	/	/	/	/	/	
92	30 - 35	6	/	/	/	/	/	12	2,09	
93	35 - 40	15	/	12	5	/	/	38	2,55	
94	40 - 45	40	10	30	13	11	6	94	2,35	
95	45 - 50	73	24	50	25	18	7	158	2,15	
96	50 - 55	125	67	58	38	15	5	209	1,67	
97	55 - 60	220	155	65	50	11	/	306	1,39	
98	60 - 65	321	265	56	47	7	/	388	1,21	
99	65 - 70	474	416	58	52	5	/	541	1,14	
100	70 - 75	898	823	75	68	5	/	983	1,09	
101	75 - 80	949	880	69	62	5	/	1 031	1,09	
102	80 - 85	942	886	56	49	5	/	1 009	1,07	
103	85 und älter	920	871	49	38	9	/	985	1,07	
104	Insgesamt	4 985	4 402	583	448	98	37	5 757	1,15	
105	dar. unter 25	/	/	-	-	-	-	/	/	
106	25 - 35	7	/	/	/	/	/	16	2,14	
107	35 - 45	55	13	42	18	16	9	132	2,40	
108	45 - 55	198	91	108	62	33	12	367	1,85	
109	55 - 65	541	420	121	97	19	5	693	1,28	
110	65 und älter	4 184	3 875	308	269	29	10	4 549	1,09	
		Insgesamt								
111	Unter 20	156	108	47	25	11	11	243	1,56	
112	20 - 25	1 782	1 186	596	397	133	67	2 674	1,50	
113	25 - 30	2 725	1 477	1 249	760	313	175	4 693	1,72	
114	30 - 35	2 882	1 157	1 725	719	541	465	6 227	2,16	
115	35 - 40	2 908	916	1 992	560	584	848	7 484	2,57	
116	40 - 45	3 994	1 184	2 810	755	801	1 254	10 563	2,64	
117	45 - 50	4 214	1 216	2 998	980	848	1 169	10 820	2,57	
118	50 - 55	3 724	1 119	2 605	1 208	716	681	8 642	2,32	
119	55 - 60	3 251	1 055	2 196	1 401	503	291	6 624	2,04	
120	60 - 65	2 780	956	1 824	1 453	266	104	5 109	1,84	
121	65 - 70	2 519	948	1 571	1 423	118	30	4 277	1,70	
122	70 - 75	3 198	1 341	1 857	1 755	86	17	5 180	1,62	
123	75 - 80	2 338	1 154	1 184	1 134	42	8	3 585	1,53	
124	80 - 85	1 731	1 051	679	651	24	/	2 446	1,41	
125	85 und älter	1 308	997	311	293	15	/	1 643	1,26	
126	Insgesamt	39 509	15 867	23 643	13 514	5 001	5 128	80 211	2,03	
127	dar. unter 25	1 938	1 294	644	422	143	78	2 917	1,51	
128	25 - 35	5 607	2 634	2 973	1 480	854	640	10 920	1,95	
129	35 - 45	6 902	2 101	4 802	1 315	1 385	2 102	18 047	2,61	
130	45 - 55	7 938	2 335	5 602	2 188	1 564	1 850	19 462	2,45	
131	55 - 65	6 031	2 011	4 020	2 854	770	396	11 733	1,95	
132	65 und älter	11 094	5 492	5 602	5 255	285	63	17 132	1,54	

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße

1.3.2 Haushalte mit männlichem Haupteinkommensbezieher

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder	
		insgesamt	Ein-personen-haushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen				
					2	3			4 und mehr
1 000								Anzahl	
		Ledig							
1	Unter 20	71	50	21	9	5	7	114	1,61
2	20 - 25	874	592	282	182	65	34	1 307	1,50
3	25 - 30	1 314	824	490	347	101	42	2 004	1,52
4	30 - 35	1 077	663	413	260	110	44	1 699	1,58
5	35 - 40	776	504	271	143	88	40	1 223	1,58
6	40 - 45	842	582	260	139	84	37	1 268	1,51
7	45 - 50	653	464	189	117	50	22	944	1,45
8	50 - 55	416	315	100	72	21	8	554	1,33
9	55 - 60	266	214	52	41	8	/	335	1,26
10	60 - 65	165	141	24	21	/	/	194	1,18
11	65 - 70	115	100	15	14	/	/	131	1,14
12	70 - 75	104	90	14	13	/	/	120	1,15
13	75 - 80	46	41	/	/	/	/	52	1,12
14	80 - 85	19	17	/	/	/	-	22	1,12
15	85 und älter	7	6	/	/	-	-	8	1,16
16	Insgesamt	6 745	4 603	2 142	1 366	538	238	9 975	1,48
17	dar. unter 25	945	642	303	192	71	41	1 422	1,50
18	25 - 35	2 391	1 487	904	607	210	86	3 703	1,55
19	35 - 45	1 618	1 086	531	282	172	77	2 492	1,54
20	45 - 55	1 069	779	289	188	71	30	1 498	1,40
21	55 - 65	431	355	76	62	11	/	529	1,23
22	65 und älter	291	254	38	35	/	/	332	1,14
		Verheiratet zusammen lebend							
23	Unter 20	/	X	/	-	-	/	/	/
24	20 - 25	47	X	47	18	19	9	133	2,87
25	25 - 30	295	X	295	100	111	84	892	3,03
26	30 - 35	758	X	758	166	274	318	2 526	3,33
27	35 - 40	1 104	X	1 104	154	302	648	4 043	3,66
28	40 - 45	1 653	X	1 653	212	425	1 016	6 136	3,71
29	45 - 50	1 840	X	1 840	346	503	991	6 534	3,55
30	50 - 55	1 701	X	1 701	603	505	593	5 304	3,12
31	55 - 60	1 525	X	1 525	872	395	258	4 040	2,65
32	60 - 65	1 425	X	1 425	1 107	224	94	3 290	2,31
33	65 - 70	1 332	X	1 332	1 202	103	26	2 828	2,12
34	70 - 75	1 638	X	1 638	1 549	75	14	3 382	2,06
35	75 - 80	1 055	X	1 055	1 016	34	5	2 157	2,04
36	80 - 85	596	X	596	576	17	/	1 218	2,04
37	85 und älter	250	X	250	244	6	/	508	2,03
38	Insgesamt	15 220	X	15 220	8 166	2 995	4 059	42 991	2,82
39	dar. unter 25	47	X	47	18	19	9	134	2,87
40	25 - 35	1 053	X	1 053	265	386	402	3 418	3,25
41	35 - 45	2 757	X	2 757	367	727	1 664	10 179	3,69
42	45 - 55	3 541	X	3 541	949	1 008	1 584	11 838	3,34
43	55 - 65	2 950	X	2 950	1 980	619	351	7 329	2,48
44	65 und älter	4 872	X	4 872	4 587	236	49	10 093	2,07
		Verheiratet getrennt lebend							
45	Unter 20	/	/	-	-	-	-	/	/
46	20 - 25	/	/	/	/	/	/	6	/
47	25 - 30	19	15	/	/	/	/	26	1,35
48	30 - 35	42	33	10	5	/	/	58	1,38
49	35 - 40	64	51	13	6	/	/	87	1,37
50	40 - 45	102	77	25	13	7	/	144	1,42
51	45 - 50	112	83	30	17	9	/	159	1,42
52	50 - 55	100	75	25	19	/	/	133	1,33
53	55 - 60	79	62	17	13	/	/	100	1,27
54	60 - 65	65	53	11	8	/	/	80	1,24
55	65 - 70	38	33	5	/	/	/	45	1,18
56	70 - 75	36	31	5	/	/	/	41	1,16
57	75 - 80	20	18	/	/	/	-	22	1,12
58	80 - 85	14	13	/	/	-	/	16	1,11
59	85 und älter	7	7	/	/	-	-	7	1,03
60	Insgesamt	702	552	150	98	36	17	926	1,32
61	dar. unter 25	/	/	/	/	/	/	6	/
62	25 - 35	61	47	14	8	/	/	84	1,37
63	35 - 45	165	128	38	19	12	7	231	1,40
64	45 - 55	213	158	55	36	14	/	292	1,37
65	55 - 65	143	115	28	21	/	/	180	1,26
66	65 und älter	115	101	14	12	/	/	132	1,15

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße

1.3.2 Haushalte mit männlichem Haupteinkommensbezieher

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte					Nachrichtlich Haushaltsmitglieder	
		insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt
				zusammen	davon mit ... Personen			
					2	3		
1 000								Anzahl
		Geschieden						
67	Unter 20	-	-	-	-	-	-	-
68	20 - 25	/	/	/	/	/	/	/
69	25 - 30	14	9	5	/	/	/	24
70	30 - 35	52	32	20	12	5	/	85
71	35 - 40	101	63	39	20	9	9	171
72	40 - 45	247	151	96	50	29	18	415
73	45 - 50	365	228	137	81	37	20	583
74	50 - 55	353	229	124	84	28	12	534
75	55 - 60	294	210	84	62	17	/	405
76	60 - 65	196	151	45	37	6	/	250
77	65 - 70	145	116	28	26	/	/	176
78	70 - 75	122	97	25	24	/	/	148
79	75 - 80	49	38	11	11	-	-	60
80	80 - 85	16	13	/	/	/	-	19
81	85 und älter	8	7	/	/	-	-	9
82	Insgesamt	1 962	1 344	619	413	136	69	2 880
83	dar. unter 25	/	/	/	/	-	-	/
84	25 - 35	66	41	25	14	6	/	109
85	35 - 45	348	213	135	69	39	27	586
86	45 - 55	718	457	262	166	65	31	1 117
87	55 - 65	490	362	128	99	23	6	655
88	65 und älter	339	271	68	65	/	/	412
		Verwitwet						
89	Unter 20	-	-	-	-	-	-	-
90	20 - 25	/	/	-	-	-	/	/
91	25 - 30	/	/	-	-	-	/	/
92	30 - 35	/	/	/	/	/	/	/
93	35 - 40	/	/	/	/	/	/	8
94	40 - 45	9	/	6	/	/	/	21
95	45 - 50	15	7	9	/	/	/	31
96	50 - 55	26	12	14	8	/	/	48
97	55 - 60	42	26	17	11	/	/	68
98	60 - 65	68	50	18	14	/	/	90
99	65 - 70	98	79	19	17	/	/	120
100	70 - 75	177	151	26	24	/	/	206
101	75 - 80	186	163	23	22	/	/	212
102	80 - 85	188	170	19	17	/	/	210
103	85 und älter	157	145	11	9	/	/	171
104	Insgesamt	973	808	165	131	24	10	1 186
105	dar. unter 25	/	/	-	-	-	/	/
106	25 - 35	/	/	/	/	/	/	/
107	35 - 45	12	/	8	/	/	/	28
108	45 - 55	42	19	23	12	8	/	79
109	55 - 65	110	76	34	25	7	/	157
110	65 und älter	807	708	99	90	7	/	919
		Insgesamt						
111	Unter 20	71	50	21	9	5	7	115
112	20 - 25	925	595	330	201	85	44	1 448
113	25 - 30	1 642	848	795	453	214	128	2 945
114	30 - 35	1 930	728	1 202	443	393	367	4 370
115	35 - 40	2 048	618	1 430	325	404	701	5 532
116	40 - 45	2 853	813	2 041	417	548	1 076	7 984
117	45 - 50	2 987	781	2 205	565	603	1 037	8 252
118	50 - 55	2 596	632	1 965	787	563	615	6 572
119	55 - 60	2 206	512	1 694	999	427	268	4 948
120	60 - 65	1 919	396	1 523	1 188	238	98	3 904
121	65 - 70	1 728	328	1 400	1 264	108	28	3 300
122	70 - 75	2 077	369	1 708	1 615	79	15	3 898
123	75 - 80	1 357	260	1 096	1 055	36	6	2 503
124	80 - 85	835	213	622	599	19	/	1 485
125	85 und älter	428	165	264	255	7	/	703
126	Insgesamt	25 601	7 306	18 295	10 174	3 729	4 392	57 957
127	dar. unter 25	996	645	351	211	90	50	1 563
128	25 - 35	3 572	1 576	1 997	895	607	494	7 316
129	35 - 45	4 901	1 431	3 470	741	952	1 777	13 516
130	45 - 55	5 583	1 413	4 170	1 351	1 166	1 652	14 824
131	55 - 65	4 125	908	3 217	2 187	665	365	8 852
132	65 und älter	6 424	1 334	5 090	4 788	249	53	11 888

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbeziehers sowie Haushaltsgröße

1.3.3 Haushalte mit weiblichem Haupteinkommensbezieher

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbeziehers (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder		
		insgesamt	Ein-personen-haushalte	Mehrpersonenhaushalte				insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen					
					2	3	4 und mehr			
1 000								Anzahl		
		Ledig								
1	Unter 20	83	58	25	15	5	/	126	1,51	
2	20 - 25	819	586	233	175	39	19	1 136	1,39	
3	25 - 30	920	606	314	230	61	23	1 349	1,47	
4	30 - 35	642	387	254	167	62	25	1 018	1,59	
5	35 - 40	432	244	188	110	51	27	734	1,70	
6	40 - 45	451	265	186	120	42	24	733	1,63	
7	45 - 50	358	236	122	88	27	7	523	1,46	
8	50 - 55	234	171	64	51	10	/	314	1,34	
9	55 - 60	158	129	28	23	/	/	193	1,22	
10	60 - 65	104	90	14	13	/	-	119	1,14	
11	65 - 70	77	70	7	6	/	-	84	1,09	
12	70 - 75	100	94	6	6	/	-	106	1,06	
13	75 - 80	74	71	/	/	-	-	77	1,04	
14	80 - 85	67	63	/	/	/	-	71	1,06	
15	85 und älter	68	65	/	/	/	-	71	1,05	
16	Insgesamt	4 587	3 136	1 451	1 012	306	133	6 655	1,45	
17	dar. unter 25	902	644	258	190	45	23	1 262	1,40	
18	25 - 35	1 562	994	568	397	123	48	2 367	1,52	
19	35 - 45	883	508	374	230	94	51	1 467	1,66	
20	45 - 55	592	407	186	138	37	10	838	1,41	
21	55 - 65	262	220	42	35	6	/	312	1,19	
22	65 und älter	386	364	22	21	/	-	410	1,06	
		Verheiratet zusammen lebend								
23	Unter 20	/	X	/	/	/	-	/	/	
24	20 - 25	25	X	25	15	7	/	64	2,56	
25	25 - 30	92	X	92	49	24	18	251	2,74	
26	30 - 35	157	X	157	56	48	53	487	3,10	
27	35 - 40	183	X	183	44	55	84	622	3,39	
28	40 - 45	255	X	255	67	79	108	844	3,31	
29	45 - 50	309	X	309	121	102	86	919	2,98	
30	50 - 55	338	X	338	206	84	48	868	2,57	
31	55 - 60	337	X	337	271	49	18	763	2,26	
32	60 - 65	214	X	214	191	18	/	455	2,13	
33	65 - 70	109	X	109	104	/	/	225	2,06	
34	70 - 75	80	X	80	76	/	/	164	2,06	
35	75 - 80	34	X	34	32	/	/	70	2,05	
36	80 - 85	14	X	14	14	/	-	29	2,01	
37	85 und älter	/	X	/	/	/	-	10	/	
38	Insgesamt	2 152	X	2 152	1 253	476	422	5 771	2,68	
39	dar. unter 25	26	X	26	16	7	/	66	2,55	
40	25 - 35	249	X	249	106	72	71	738	2,97	
41	35 - 45	438	X	438	112	134	192	1 466	3,34	
42	45 - 55	647	X	647	327	186	133	1 787	2,76	
43	55 - 65	551	X	551	462	68	22	1 218	2,21	
44	65 und älter	242	X	242	231	9	/	497	2,05	
		Verheiratet getrennt lebend								
45	Unter 20	/	/	/	/	-	-	/	/	
46	20 - 25	9	/	6	/	/	/	18	1,99	
47	25 - 30	35	13	22	14	6	/	68	1,96	
48	30 - 35	59	18	41	18	16	6	130	2,21	
49	35 - 40	70	18	52	20	21	10	168	2,41	
50	40 - 45	102	27	74	31	33	10	233	2,29	
51	45 - 50	89	34	55	29	20	5	176	1,98	
52	50 - 55	84	51	33	20	11	/	133	1,59	
53	55 - 60	60	47	13	9	/	/	76	1,28	
54	60 - 65	46	40	6	/	/	/	52	1,15	
55	65 - 70	35	33	/	/	/	/	38	1,08	
56	70 - 75	33	31	/	/	/	-	35	1,07	
57	75 - 80	17	16	/	/	-	-	17	1,03	
58	80 - 85	10	10	/	/	-	-	10	1,02	
59	85 und älter	7	6	/	/	-	-	7	1,05	
60	Insgesamt	653	347	306	156	113	38	1 163	1,78	
61	dar. unter 25	9	/	6	/	/	/	18	1,97	
62	25 - 35	93	31	63	32	22	9	198	2,12	
63	35 - 45	171	45	126	52	54	20	401	2,34	
64	45 - 55	173	85	88	49	31	7	309	1,79	
65	55 - 65	105	87	18	14	/	/	129	1,22	
66	65 und älter	101	96	5	/	/	/	108	1,06	

1 Privathaushalte

1.3 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach Familienstand und Alter des Haupteinkommensbezieher sowie Haushaltsgröße
1.3.3 Haushalte mit weiblichem Haupteinkommensbezieher

Lfd. Nr.	Alter des Haupteinkommensbezieher (von ... bis unter ... Jahren)	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder	
		insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte			insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen				
					2	3			4 und mehr
1 000								Anzahl	
		Geschieden							
67	Unter 20	/	/	-	-	-	-	/	/
68	20 - 25	/	/	/	/	/	/	8	/
69	25 - 30	35	10	25	14	7	/	77	2,20
70	30 - 35	90	22	68	34	22	13	211	2,34
71	35 - 40	164	34	129	56	49	24	398	2,43
72	40 - 45	303	73	230	109	89	32	697	2,30
73	45 - 50	413	148	265	156	81	28	823	1,99
74	50 - 55	374	212	162	116	37	10	593	1,59
75	55 - 60	313	237	75	61	12	/	406	1,30
76	60 - 65	245	216	29	24	/	/	280	1,14
77	65 - 70	194	181	13	13	/	/	209	1,07
78	70 - 75	188	176	12	11	/	/	200	1,07
79	75 - 80	94	90	/	/	/	-	99	1,05
80	80 - 85	51	49	/	/	/	-	53	1,04
81	85 und älter	37	35	/	/	/	-	39	1,05
82	Insgesamt	2 504	1 483	1 021	602	303	115	4 093	1,63
83	dar. unter 25	/	/	/	/	/	/	8	/
84	25 - 35	125	32	93	47	29	17	287	2,30
85	35 - 45	466	107	359	166	138	55	1 095	2,35
86	45 - 55	787	359	427	272	118	37	1 416	1,80
87	55 - 65	557	453	105	85	16	/	687	1,23
88	65 und älter	564	531	33	31	/	/	600	1,06
		Verwitwet							
89	Unter 20	-	-	-	-	-	-	-	-
90	20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-
91	25 - 30	/	/	/	/	/	/	/	/
92	30 - 35	/	/	/	/	/	/	10	/
93	35 - 40	12	/	10	/	/	/	31	2,56
94	40 - 45	31	7	24	10	10	/	73	2,37
95	45 - 50	58	17	41	21	15	6	127	2,19
96	50 - 55	98	55	44	29	10	/	161	1,64
97	55 - 60	178	130	48	39	7	/	238	1,34
98	60 - 65	253	215	38	33	/	/	298	1,18
99	65 - 70	376	336	39	34	/	/	421	1,12
100	70 - 75	721	671	49	44	/	/	777	1,08
101	75 - 80	763	717	46	40	/	/	819	1,07
102	80 - 85	754	717	37	32	/	/	799	1,06
103	85 und älter	763	726	37	28	7	/	814	1,07
104	Insgesamt	4 012	3 594	418	316	74	28	4 571	1,14
105	dar. unter 25	-	-	-	-	-	-	-	-
106	25 - 35	6	/	/	/	/	/	13	2,18
107	35 - 45	43	9	34	14	13	6	104	2,43
108	45 - 55	156	72	85	50	25	10	288	1,84
109	55 - 65	431	345	86	71	11	/	536	1,25
110	65 und älter	3 376	3 167	209	179	23	7	3 629	1,07
		Insgesamt							
111	Unter 20	84	58	26	16	5	/	128	1,52
112	20 - 25	857	591	266	195	48	23	1 226	1,43
113	25 - 30	1 083	629	454	308	99	47	1 748	1,61
114	30 - 35	952	429	523	277	148	98	1 857	1,95
115	35 - 40	860	298	562	235	180	147	1 952	2,27
116	40 - 45	1 141	372	769	338	253	178	2 579	2,26
117	45 - 50	1 227	435	792	416	245	132	2 568	2,09
118	50 - 55	1 128	488	640	421	153	66	2 069	1,84
119	55 - 60	1 045	543	502	402	76	24	1 676	1,60
120	60 - 65	861	560	300	265	29	7	1 205	1,40
121	65 - 70	791	620	171	159	10	/	977	1,24
122	70 - 75	1 121	972	149	139	7	/	1 283	1,14
123	75 - 80	982	894	88	79	7	/	1 082	1,10
124	80 - 85	896	839	57	52	/	/	962	1,07
125	85 und älter	880	833	47	37	7	/	940	1,07
126	Insgesamt	13 908	8 561	5 348	3 340	1 272	736	22 253	1,60
127	dar. unter 25	941	649	292	212	53	28	1 354	1,44
128	25 - 35	2 035	1 058	977	584	247	146	3 605	1,77
129	35 - 45	2 001	670	1 331	574	433	325	4 532	2,26
130	45 - 55	2 355	922	1 432	837	398	198	4 638	1,97
131	55 - 65	1 906	1 104	802	667	105	31	2 881	1,51
132	65 und älter	4 670	4 158	512	467	36	9	5 244	1,12

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1 Privathaushalte

1.4 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 - nachrichtlich 1991 - nach Ländern und Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Land	Haushalte						Nachrichtlich Haushaltsmitglieder		
		insgesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen					
					2	3	4			5 und mehr
1 000								Anzahl		
Insgesamt										
1	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	31 141	12 261	18 880	10 524	3 936	3 220	1 199	64 389	2,07
2	Baden-Württemberg	4 910	1 852	3 059	1 624	626	588	220	10 502	2,14
3	Bayern	6 003	2 399	3 604	1 929	776	658	241	12 485	2,08
4	Bremen	359	181	178	113	35	21	10	647	1,80
5	Hamburg	952	486	466	286	92	65	24	1 717	1,80
6	Hessen	2 902	1 128	1 775	986	377	306	107	6 014	2,07
7	Niedersachsen	3 777	1 510	2 267	1 288	460	377	143	7 750	2,05
8	Nordrhein-Westfalen	8 497	3 326	5 171	2 951	1 065	830	324	17 480	2,06
9	Rheinland-Pfalz	1 878	661	1 217	683	263	203	68	3 994	2,13
10	Saarland	475	179	296	167	69	45	15	979	2,06
11	Schleswig-Holstein	1 387	539	848	499	173	128	48	2 820	2,03
12	Neue Länder einschl. Berlin	8 369	3 606	4 763	2 989	1 065	558	151	15 822	1,89
13	Berlin	1 881	1 008	873	547	173	113	40	3 294	1,75
14	Brandenburg	1 239	466	773	476	181	94	22	2 454	1,98
15	Mecklenburg-Vorpommern	830	334	496	310	116	55	15	1 603	1,93
16	Sachsen	2 157	925	1 232	794	261	142	35	4 051	1,88
17	Sachsen-Anhalt	1 165	455	710	448	172	73	17	2 251	1,93
18	Thüringen	1 096	417	679	415	162	81	21	2 168	1,98
19	Deutschland	39 509	15 867	23 643	13 514	5 001	3 778	1 350	80 211	2,03
Mit deutschem Haupteinkommensbezieher										
20	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	28 600	11 423	17 177	9 850	3 531	2 822	974	58 178	2,03
21	Baden-Württemberg	4 415	1 701	2 714	1 495	544	503	172	9 245	2,09
22	Bayern	5 522	2 225	3 297	1 801	698	592	206	11 371	2,06
23	Bremen	325	168	157	103	30	17	7	569	1,75
24	Hamburg	847	442	405	260	77	50	17	1 485	1,75
25	Hessen	2 600	1 028	1 572	909	326	256	81	5 273	2,03
26	Niedersachsen	3 585	1 441	2 143	1 236	431	353	123	7 288	2,03
27	Nordrhein-Westfalen	7 766	3 101	4 665	2 753	950	709	253	15 640	2,01
28	Rheinland-Pfalz	1 762	626	1 136	650	243	183	59	3 705	2,10
29	Saarland	441	168	274	157	64	39	13	900	2,04
30	Schleswig-Holstein	1 337	523	815	485	166	121	43	2 701	2,02
31	Neue Länder einschl. Berlin	8 074	3 474	4 600	2 923	1 024	522	130	15 179	1,88
32	Deutschland	36 674	14 897	21 777	12 773	4 555	3 345	1 105	73 357	2,00
Mit ausländischem Haupteinkommensbezieher										
33	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	2 541	838	1 702	674	405	397	225	6 211	2,44
34	Baden-Württemberg	495	151	345	129	82	85	48	1 257	2,54
35	Bayern	481	174	307	127	77	66	36	1 114	2,32
36	Bremen	33	12	21	9	/	/	/	78	2,34
37	Hamburg	105	44	61	26	14	14	7	232	2,21
38	Hessen	303	100	203	77	50	50	25	741	2,45
39	Niedersachsen	193	69	124	52	29	24	19	462	2,40
40	Nordrhein-Westfalen	731	225	506	198	116	120	72	1 839	2,52
41	Rheinland-Pfalz	116	35	81	33	19	20	9	289	2,48
42	Saarland	34	12	22	10	6	5	/	79	2,32
43	Schleswig-Holstein	50	17	33	14	7	7	/	119	2,41
44	Neue Länder einschl. Berlin	295	132	164	66	41	36	20	643	2,18
45	Deutschland	2 836	970	1 866	741	446	433	246	6 854	2,42
Nachrichtlich 1991 (Insgesamt)										
46	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	27 423	9 446	17 977	8 391	4 549	3 559	1 478	62 082	2,26
47	Baden-Württemberg	4 383	1 576	2 807	1 240	714	601	252	9 944	2,27
48	Bayern	4 995	1 695	3 300	1 463	827	704	307	11 580	2,32
49	Bremen	340	144	196	108	46	30	12	684	2,01
50	Hamburg	868	391	476	279	104	69	24	1 666	1,92
51	Hessen	2 566	870	1 696	787	438	338	133	5 827	2,27
52	Niedersachsen	3 242	1 081	2 161	1 018	526	427	189	7 430	2,29
53	Nordrhein-Westfalen	7 732	2 638	5 094	2 438	1 302	955	399	17 401	2,25
54	Rheinland-Pfalz	1 620	490	1 130	506	301	234	88	3 818	2,36
55	Saarland	492	179	314	148	90	55	20	1 074	2,18
56	Schleswig-Holstein	1 184	382	802	402	201	145	54	2 658	2,25
57	Neue Länder einschl. Berlin	7 833	2 412	5 421	2 472	1 468	1 183	298	18 069	2,31
58	Berlin	1 754	787	967	521	238	162	46	3 442	1,96
59	Brandenburg	1 039	269	770	323	210	188	49	2 553	2,46
60	Mecklenburg-Vorpommern	743	180	563	209	158	151	45	1 912	2,58
61	Sachsen	2 048	596	1 452	690	389	303	71	4 726	2,31
62	Sachsen-Anhalt	1 194	320	875	386	249	195	44	2 852	2,39
63	Thüringen	1 054	260	795	343	224	184	43	2 584	2,45
64	Deutschland	35 256	11 858	23 398	10 863	6 017	4 742	1 777	80 152	2,27

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1 Privathaushalte

1.5 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)⁹⁾

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Haushalte							Nachrichtlich Haushaltsmitglieder		
		insgesamt	Ein-personen-haushalte	Mehrpersonenhaushalte					insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen						
					2	3	4	5 und mehr			
1 000										Anzahl	
Deutschland											
Zusammen											
1	April	1991	35 256	11 858	23 398	10 863	6 017	4 742	1 777	80 151	2,27
2	Mai	1992	35 700	12 044	23 656	11 156	6 018	4 730	1 752	80 732	2,26
3	April	1993	36 230	12 379	23 851	11 389	5 994	4 698	1 770	81 427	2,25
4	April	1994	36 695	12 747	23 948	11 624	5 902	4 669	1 753	81 762	2,23
5	April	1995	36 938	12 891	24 047	11 858	5 847	4 596	1 746	81 893	2,22
6	April	1996	37 281	13 191	24 090	12 039	5 770	4 556	1 725	82 069	2,20
7	April	1997	37 457	13 259	24 198	12 221	5 725	4 537	1 715	82 235	2,20
8	April	1998	37 532	13 297	24 236	12 389	5 643	4 527	1 676	82 118	2,19
9	April	1999	37 795	13 485	24 310	12 554	5 645	4 444	1 666	82 251	2,18
10	Mai	2000	38 124	13 750	24 374	12 720	5 598	4 391	1 665	82 473	2,16
11	April	2001	38 456	14 056	24 399	12 904	5 502	4 346	1 647	82 575	2,15
12	April	2002	38 718	14 224	24 494	13 059	5 487	4 315	1 633	82 823	2,14
13	Mai	2003	38 944	14 426	24 518	13 169	5 462	4 268	1 618	82 892	2,13
14	März	2004	39 122	14 566	24 556	13 335	5 413	4 218	1 590	82 855	2,12
15	Jahr	2005 ¹⁾	39 178	14 695	24 483	13 266	5 477	4 213	1 527	82 676	2,11
16	Jahr	2006	39 766	15 447	24 319	13 375	5 357	4 107	1 479	82 618	2,08
17	Jahr	2007	39 722	15 385	24 337	13 496	5 309	4 081	1 450	82 375	2,07
18	Jahr	2008	40 076	15 791	24 286	13 636	5 247	3 966	1 437	82 334	2,05
19	Jahr	2009	40 188	15 995	24 193	13 741	5 139	3 887	1 427	82 049	2,04
20	Jahr	2010	40 301	16 195	24 106	13 793	5 089	3 846	1 378	81 779	2,03
21	Jahr	2011	39 509	15 867	23 643	13 514	5 001	3 778	1 350	80 211	2,03
Dar. am Hauptwohnsitz²⁾											
22	April	1991	34 576	11 378	23 198	10 720	5 984	4 722	1 772	79 012	2,28
23	Mai	1992	35 020	11 562	23 458	11 017	5 985	4 709	1 747	79 621	2,27
24	April	1993	35 540	11 889	23 652	11 252	5 962	4 675	1 763	80 316	2,26
25	April	1994	35 953	12 221	23 732	11 468	5 870	4 649	1 745	80 581	2,24
26	April	1995	36 228	12 386	23 842	11 708	5 818	4 578	1 739	80 784	2,22
27	April	1996	36 601	12 687	23 914	11 911	5 746	4 538	1 719	81 004	2,21
28	April	1997	36 787	12 761	24 026	12 094	5 701	4 521	1 710	81 213	2,21
29	April	1998	36 867	12 797	24 070	12 267	5 618	4 513	1 672	81 108	2,20
30	April	1999	37 096	12 956	24 140	12 425	5 621	4 432	1 661	81 204	2,19
31	Mai	2000	37 393	13 204	24 189	12 577	5 572	4 379	1 660	81 366	2,18
32	April	2001	37 711	13 505	24 206	12 756	5 475	4 333	1 642	81 465	2,16
33	April	2002	37 957	13 658	24 299	12 907	5 461	4 304	1 628	81 689	2,15
34	Mai	2003	38 164	13 848	24 315	13 014	5 434	4 255	1 613	81 734	2,14
35	März	2004	38 358	13 996	24 362	13 184	5 386	4 207	1 585	81 704	2,13
36	Jahr	2005 ¹⁾	38 477	14 174	24 302	13 130	5 451	4 199	1 522	81 726	2,12
37	Jahr	2006	39 072	14 926	24 146	13 246	5 330	4 095	1 475	81 685	2,09
38	Jahr	2007	39 110	14 930	24 180	13 377	5 288	4 068	1 446	81 548	2,09
39	Jahr	2008	39 437	15 320	24 117	13 508	5 223	3 953	1 433	81 464	2,07
40	Jahr	2009	39 535	15 504	24 030	13 614	5 118	3 876	1 423	81 177	2,05
41	Jahr	2010	39 676	15 718	23 958	13 678	5 070	3 836	1 375	80 955	2,04
42	Jahr	2011	38 923	15 428	23 495	13 401	4 980	3 766	1 347	79 422	2,04

1 Privathaushalte

1.5 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)¹⁾

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Haushalte							Nachrichtlich Haushaltsmitglieder		
		insgesamt	Ein-personen-haushalte	Mehrpersonenhaushalte					insgesamt	je Haushalt	
				zusammen	davon mit ... Personen						
					2	3	4	5 und mehr			
1 000									Anzahl		
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin											
Zusammen											
43	April	1991	27 423	9 446	17 977	8 391	4 549	3 559	1 478	62 082	2,26
44	Mai	1992	27 872	9 588	18 284	8 655	4 586	3 579	1 463	62 844	2,25
45	April	1993	28 326	9 828	18 498	8 856	4 574	3 575	1 493	63 588	2,24
46	April	1994	28 723	10 115	18 608	9 060	4 488	3 571	1 489	63 971	2,23
47	April	1995	28 964	10 246	18 718	9 261	4 437	3 536	1 484	64 198	2,22
48	April	1996	29 287	10 514	18 774	9 398	4 371	3 537	1 467	64 473	2,20
49	April	1997	29 451	10 563	18 888	9 542	4 341	3 547	1 458	64 708	2,20
50	April	1998	29 495	10 538	18 957	9 676	4 283	3 570	1 428	64 703	2,19
51	April	1999	29 679	10 631	19 048	9 806	4 284	3 530	1 427	64 887	2,19
52	Mai	2000	29 904	10 781	19 123	9 912	4 259	3 513	1 440	65 156	2,18
53	April	2001	30 145	10 947	19 198	10 073	4 182	3 509	1 433	65 358	2,17
54	April	2002	30 395	11 092	19 303	10 188	4 177	3 514	1 424	65 695	2,16
55	Mai	2003	30 572	11 208	19 364	10 274	4 165	3 504	1 421	65 877	2,15
56	März	2004	30 723	11 314	19 409	10 389	4 134	3 486	1 400	65 933	2,15
57	Jahr	2005 ¹⁾	30 732	11 323	19 410	10 332	4 207	3 517	1 353	65 917	2,14
58	Jahr	2006	31 201	11 895	19 306	10 402	4 133	3 460	1 311	65 963	2,11
59	Jahr	2007	31 130	11 789	19 341	10 485	4 113	3 454	1 289	65 798	2,11
60	Jahr	2008	31 454	12 143	19 310	10 597	4 064	3 366	1 283	65 841	2,09
61	Jahr	2009	31 539	12 291	19 248	10 660	3 996	3 314	1 277	65 670	2,08
62	Jahr	2010	31 667	12 474	19 192	10 694	3 988	3 282	1 229	65 506	2,07
63	Jahr	2011	31 141	12 261	18 880	10 524	3 936	3 220	1 199	64 389	2,07
Dar. am Hauptwohnsitz²⁾											
64	April	1991	26 821	9 022	17 800	8 264	4 520	3 541	1 474	61 084	2,28
65	Mai	1992	27 266	9 159	18 107	8 529	4 558	3 562	1 458	61 865	2,27
66	April	1993	27 725	9 404	18 321	8 734	4 545	3 554	1 487	62 628	2,26
67	April	1994	28 090	9 665	18 425	8 926	4 462	3 555	1 482	62 970	2,24
68	April	1995	28 355	9 814	18 541	9 130	4 414	3 519	1 477	63 251	2,23
69	April	1996	28 698	10 075	18 623	9 288	4 351	3 522	1 461	63 552	2,21
70	April	1997	28 873	10 133	18 739	9 431	4 321	3 534	1 453	63 827	2,21
71	April	1998	28 923	10 108	18 815	9 569	4 263	3 558	1 424	63 843	2,21
72	April	1999	29 084	10 183	18 902	9 695	4 264	3 519	1 423	64 003	2,20
73	Mai	2000	29 293	10 326	18 966	9 790	4 238	3 502	1 436	64 228	2,20
74	April	2001	29 529	10 496	19 033	9 946	4 160	3 498	1 429	64 434	2,18
75	April	2002	29 760	10 623	19 137	10 058	4 157	3 504	1 419	64 748	2,18
76	Mai	2003	29 934	10 742	19 192	10 142	4 142	3 491	1 416	64 924	2,17
77	März	2004	30 101	10 858	19 243	10 261	4 112	3 476	1 394	64 984	2,16
78	Jahr	2005 ¹⁾	30 150	10 898	19 253	10 214	4 185	3 505	1 349	65 118	2,16
79	Jahr	2006	30 615	11 461	19 154	10 288	4 109	3 450	1 307	65 167	2,13
80	Jahr	2007	30 620	11 416	19 204	10 380	4 096	3 443	1 285	65 101	2,13
81	Jahr	2008	30 916	11 753	19 163	10 485	4 044	3 355	1 280	65 101	2,11
82	Jahr	2009	30 984	11 877	19 107	10 551	3 977	3 305	1 274	64 926	2,10
83	Jahr	2010	31 127	12 066	19 061	10 591	3 971	3 273	1 226	64 790	2,08
84	Jahr	2011	30 634	11 884	18 750	10 425	3 919	3 209	1 197	63 705	2,08

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)¹⁾

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
		April 1991							
1	Haushalte mit 1 Person	11 858	9 446	1 576	1 695	144	391	870	1 081
2	Haushalte mit 2 Personen	10 863	8 391	1 240	1 463	108	279	787	1 018
3	Haushalte mit 3 Personen	6 017	4 549	714	827	46	104	438	526
4	Haushalte mit 4 Personen	4 742	3 559	601	704	30	69	338	427
5	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 777	1 478	252	307	12	24	133	189
6	Insgesamt	35 256	27 423	4 383	4 995	340	868	2 566	3 242
		Mai 1992							
7	Haushalte mit 1 Person	12 044	9 588	1 619	1 704	142	394	882	1 089
8	Haushalte mit 2 Personen	11 156	8 655	1 276	1 505	114	283	814	1 044
9	Haushalte mit 3 Personen	6 018	4 586	719	843	46	109	434	544
10	Haushalte mit 4 Personen	4 730	3 579	611	700	29	68	341	428
11	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 752	1 463	254	316	13	24	130	184
12	Insgesamt	35 700	27 872	4 480	5 069	343	877	2 601	3 289
		April 1993							
13	Haushalte mit 1 Person	12 379	9 828	1 667	1 755	140	417	907	1 136
14	Haushalte mit 2 Personen	11 389	8 856	1 321	1 560	111	280	847	1 063
15	Haushalte mit 3 Personen	5 994	4 574	713	850	49	105	433	534
16	Haushalte mit 4 Personen	4 698	3 575	612	700	28	66	343	433
17	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 770	1 493	253	318	12	27	128	188
18	Insgesamt	36 230	28 326	4 565	5 183	340	896	2 658	3 353
		April 1994							
19	Haushalte mit 1 Person	12 747	10 115	1 698	1 841	143	401	923	1 134
20	Haushalte mit 2 Personen	11 624	9 061	1 368	1 612	113	278	866	1 098
21	Haushalte mit 3 Personen	5 902	4 488	705	821	47	107	440	535
22	Haushalte mit 4 Personen	4 669	3 571	618	703	28	69	339	427
23	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 753	1 489	247	314	12	25	125	191
24	Insgesamt	36 695	28 723	4 636	5 290	342	881	2 693	3 386
		April 1995							
25	Haushalte mit 1 Person	12 891	10 246	1 750	1 864	144	403	927	1 168
26	Haushalte mit 2 Personen	11 858	9 261	1 404	1 650	119	278	880	1 114
27	Haushalte mit 3 Personen	5 847	4 437	697	819	43	104	442	534
28	Haushalte mit 4 Personen	4 596	3 536	609	701	28	70	334	425
29	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 746	1 484	241	306	11	27	125	194
30	Insgesamt	36 938	28 964	4 702	5 339	345	881	2 708	3 435
		April 1996							
31	Haushalte mit 1 Person	13 191	10 514	1 756	1 903	145	436	948	1 220
32	Haushalte mit 2 Personen	12 039	9 398	1 422	1 678	114	278	908	1 143
33	Haushalte mit 3 Personen	5 770	4 371	680	820	43	100	434	519
34	Haushalte mit 4 Personen	4 556	3 537	615	701	29	67	327	420
35	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 725	1 467	245	302	11	29	127	191
36	Insgesamt	37 281	29 287	4 718	5 404	341	909	2 744	3 493
		April 1997							
37	Haushalte mit 1 Person	13 259	10 563	1 754	1 897	152	442	935	1 243
38	Haushalte mit 2 Personen	12 221	9 542	1 424	1 685	117	281	918	1 166
39	Haushalte mit 3 Personen	5 725	4 341	675	826	38	99	426	516
40	Haushalte mit 4 Personen	4 537	3 547	621	712	27	66	327	423
41	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 715	1 458	251	296	12	28	130	187
42	Insgesamt	37 457	29 451	4 724	5 416	346	916	2 735	3 535
		April 1998							
43	Haushalte mit 1 Person	13 297	10 538	1 708	1 899	154	440	951	1 228
44	Haushalte mit 2 Personen	12 389	9 676	1 453	1 699	110	276	921	1 203
45	Haushalte mit 3 Personen	5 643	4 283	667	811	40	97	417	506
46	Haushalte mit 4 Personen	4 527	3 570	621	721	29	71	330	426
47	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 676	1 428	250	292	11	27	129	181
48	Insgesamt	37 532	29 495	4 700	5 423	344	912	2 749	3 545

1 Haushalte

noch 1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)^{*)}

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	
1000											
											April 1991
2 638	490	179	382	2 412	787	269	180	596	320	260	1
2 438	506	148	402	2 472	521	323	209	690	386	343	2
1 302	301	90	201	1 468	238	210	158	389	249	224	3
955	234	55	145	1 183	162	188	151	303	195	184	4
399	88	20	54	298	46	49	45	71	44	43	5
7 732	1 620	492	1 184	7 833	1 754	1 039	743	2 048	1 194	1 054	6
											Mai 1992
2 664	509	181	403	2 456	820	279	177	600	313	268	7
2 554	517	146	403	2 501	531	323	216	695	393	342	8
1 290	313	92	196	1 432	231	205	153	381	246	217	9
962	230	60	150	1 150	159	185	148	292	186	180	10
384	88	17	53	290	50	45	43	67	43	42	11
7 855	1 658	496	1 206	7 828	1 790	1 037	737	2 035	1 180	1 049	12
											April 1993
2 664	535	184	423	2 550	828	291	190	626	337	278	13
2 562	540	157	416	2 533	536	340	228	685	394	350	14
1 300	311	89	191	1 420	239	202	149	377	240	215	15
961	224	58	150	1 123	155	183	143	286	178	177	16
408	88	16	55	277	48	45	38	69	40	38	17
7 894	1 699	504	1 235	7 904	1 806	1 059	747	2 044	1 189	1 059	18
											April 1994
2 787	563	187	436	2 632	860	295	201	628	339	309	19
2 581	562	155	428	2 564	550	341	241	682	394	355	20
1 259	301	89	186	1 414	230	205	146	376	242	215	21
954	227	58	147	1 098	155	183	133	283	173	171	22
414	86	16	58	264	46	42	36	67	39	33	23
7 996	1 739	506	1 255	7 972	1 841	1 067	757	2 036	1 188	1 084	24
											April 1995
2 793	574	189	435	2 645	847	300	208	637	348	304	25
2 648	570	159	439	2 597	553	350	244	681	415	354	26
1 225	301	87	186	1 409	234	204	150	369	235	217	27
950	221	56	142	1 061	152	179	123	278	165	164	28
415	91	16	58	262	47	40	35	66	38	36	29
8 032	1 757	507	1 259	7 974	1 832	1 074	761	2 030	1 201	1 076	30
											April 1996
2 871	589	193	454	2 677	837	309	218	654	343	316	31
2 662	580	165	447	2 641	572	357	246	700	413	353	32
1 216	295	83	182	1 398	226	205	143	372	233	218	33
952	228	54	145	1 019	149	168	122	262	161	157	34
405	87	16	56	258	46	43	35	61	37	35	35
8 105	1 779	511	1 284	7 993	1 831	1 082	765	2 049	1 187	1 079	36
											April 1997
2 893	592	193	462	2 696	826	313	218	662	350	327	37
2 728	596	169	458	2 679	562	370	251	717	422	357	38
1 210	294	81	177	1 384	222	212	139	372	226	213	39
946	229	53	143	990	149	162	121	249	159	150	40
395	84	17	58	257	47	41	36	59	38	37	41
8 172	1 796	513	1 298	8 006	1 805	1 098	765	2 060	1 194	1 084	42
											April 1998
2 909	588	198	462	2 759	837	326	234	671	363	327	43
2 783	606	163	461	2 714	560	392	254	730	428	349	44
1 188	295	83	179	1 360	213	206	138	363	223	217	45
945	231	52	142	957	143	159	117	246	147	145	46
385	83	16	55	248	44	41	31	55	38	38	47
8 211	1 803	512	1 298	8 038	1 797	1 124	775	2 065	1 200	1 076	48

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)¹⁾

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
April 1999									
49	Haushalte mit 1 Person	13 485	10 631	1 711	1 930	160	450	953	1 251
50	Haushalte mit 2 Personen	12 554	9 806	1 467	1 716	112	276	945	1 210
51	Haushalte mit 3 Personen	5 645	4 284	667	812	38	93	409	517
52	Haushalte mit 4 Personen	4 444	3 530	610	723	28	70	332	428
53	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 666	1 427	262	289	10	27	124	171
54	Insgesamt	37 795	29 679	4 718	5 471	348	916	2 763	3 578
Mai 2000									
55	Haushalte mit 1 Person	13 750	10 781	1 714	1 946	168	434	986	1 280
56	Haushalte mit 2 Personen	12 720	9 912	1 471	1 759	116	283	948	1 217
57	Haushalte mit 3 Personen	5 598	4 259	680	822	39	98	408	508
58	Haushalte mit 4 Personen	4 391	3 513	612	700	26	68	334	424
59	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 665	1 440	266	294	8	27	123	178
60	Insgesamt	38 124	29 904	4 744	5 521	357	910	2 799	3 607
April 2001									
61	Haushalte mit 1 Person	14 056	10 947	1 732	1 971	172	447	1 006	1 312
62	Haushalte mit 2 Personen	12 904	10 073	1 499	1 808	112	284	978	1 245
63	Haushalte mit 3 Personen	5 502	4 182	663	806	38	97	404	503
64	Haushalte mit 4 Personen	4 346	3 509	626	705	25	68	325	417
65	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 647	1 433	263	292	9	27	117	177
66	Insgesamt	38 456	30 145	4 782	5 581	356	924	2 830	3 654
April 2002									
67	Haushalte mit 1 Person	14 224	11 092	1 751	2 004	175	443	1 012	1 333
68	Haushalte mit 2 Personen	13 059	10 188	1 526	1 825	109	293	980	1 258
69	Haushalte mit 3 Personen	5 487	4 177	672	801	38	91	406	498
70	Haushalte mit 4 Personen	4 315	3 514	629	700	24	69	329	420
71	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 633	1 424	261	301	10	27	114	174
72	Insgesamt	38 718	30 395	4 839	5 632	356	922	2 840	3 684
Mai 2003									
73	Haushalte mit 1 Person	14 426	11 208	1 759	2 026	168	450	1 022	1 388
74	Haushalte mit 2 Personen	13 169	10 274	1 538	1 851	111	289	988	1 267
75	Haushalte mit 3 Personen	5 462	4 165	672	803	40	93	411	481
76	Haushalte mit 4 Personen	4 268	3 504	636	703	23	69	323	423
77	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 618	1 421	261	296	10	27	117	171
78	Insgesamt	38 944	30 572	4 865	5 679	352	927	2 860	3 730
März 2004									
79	Haushalte mit 1 Person	14 566	11 314	1 770	2 082	175	451	1 008	1 401
80	Haushalte mit 2 Personen	13 335	10 389	1 568	1 845	115	290	991	1 298
81	Haushalte mit 3 Personen	5 413	4 134	670	807	35	93	409	481
82	Haushalte mit 4 Personen	4 218	3 486	623	709	22	68	320	424
83	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 590	1 400	260	288	11	28	120	161
84	Insgesamt	39 122	30 723	4 891	5 731	358	930	2 849	3 764
Jahr 2005¹⁾									
85	Haushalte mit 1 Person	14 695	11 323	1 742	2 143	172	457	1 043	1 411
86	Haushalte mit 2 Personen	13 266	10 332	1 587	1 855	115	292	988	1 286
87	Haushalte mit 3 Personen	5 477	4 207	669	814	35	97	399	480
88	Haushalte mit 4 Personen	4 213	3 517	631	702	24	67	324	429
89	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 527	1 353	252	273	10	26	116	156
90	Insgesamt	39 178	30 732	4 881	5 787	357	939	2 870	3 763
Jahr 2006									
91	Haushalte mit 1 Person	15 447	11 895	1 828	2 284	173	479	1 082	1 490
92	Haushalte mit 2 Personen	13 375	10 402	1 596	1 875	115	287	1 004	1 264
93	Haushalte mit 3 Personen	5 357	4 133	671	813	34	98	393	482
94	Haushalte mit 4 Personen	4 107	3 460	621	689	27	68	316	406
95	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 479	1 311	243	266	8	25	112	162
96	Insgesamt	39 766	31 201	4 959	5 927	357	957	2 906	3 804

1 Haushalte

noch 1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)^{*)}

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	
1000											
April 1999											
2 940	589	193	455	2 853	855	341	255	689	384	330	49
2 833	606	166	475	2 748	561	396	266	738	431	356	50
1 184	297	82	184	1 361	210	217	138	367	219	210	51
922	227	51	138	915	138	154	110	229	141	142	52
388	86	16	53	239	43	37	29	57	36	38	53
8 267	1 805	508	1 305	8 116	1 807	1 145	798	2 080	1 209	1 076	54
Mai 2000											
2 993	616	192	451	2 969	867	354	280	720	399	348	55
2 854	620	167	478	2 808	576	402	275	748	441	366	56
1 156	292	79	176	1 339	206	218	140	353	219	202	57
935	221	53	139	879	132	150	97	226	131	144	58
383	86	17	59	225	41	36	28	52	32	34	59
8 321	1 834	507	1 304	8 219	1 821	1 161	820	2 100	1 223	1 095	60
April 2001											
3 023	615	191	477	3 109	914	375	294	755	411	361	61
2 876	608	171	491	2 831	576	412	281	750	440	372	62
1 135	288	78	169	1 320	204	224	134	343	213	203	63
927	223	55	140	837	127	139	93	218	125	135	64
390	88	15	57	213	41	33	25	50	31	32	65
8 352	1 823	510	1 333	8 311	1 862	1 183	828	2 116	1 219	1 103	66
April 2002											
3 065	635	194	478	3 132	913	369	292	779	412	368	67
2 901	625	174	497	2 871	576	430	293	760	431	381	68
1 143	284	78	166	1 309	201	222	136	335	218	198	69
926	224	54	141	801	126	132	85	209	118	131	70
381	85	13	58	209	43	31	25	49	30	31	71
8 416	1 853	514	1 340	8 323	1 859	1 184	830	2 131	1 209	1 109	72
Mai 2003											
3 060	660	193	484	3 218	945	389	285	799	419	380	73
2 930	622	174	504	2 895	574	442	289	769	435	386	74
1 143	278	78	167	1 297	203	215	138	331	213	198	75
910	228	50	139	765	120	126	85	200	113	121	76
385	82	15	56	197	42	29	23	46	28	29	77
8 428	1 870	510	1 349	8 372	1 883	1 202	820	2 144	1 208	1 114	78
März 2004											
3 083	660	203	481	3 252	947	407	276	807	423	391	79
2 967	630	175	512	2 945	585	453	294	788	437	389	80
1 122	276	75	166	1 279	202	209	142	327	204	195	81
912	222	47	138	732	115	123	81	188	109	115	82
377	84	17	54	190	41	26	21	45	28	28	83
8 460	1 872	517	1 351	8 399	1 890	1 218	815	2 156	1 201	1 118	84
Jahr 2005¹⁾											
3 016	663	187	487	3 372	961	410	302	870	419	410	85
2 905	626	175	503	2 934	579	454	304	784	431	382	86
1 182	280	72	178	1 270	202	214	137	314	208	195	87
930	223	51	137	695	114	116	72	180	105	108	88
370	80	17	53	174	40	24	18	39	25	27	89
8 402	1 872	502	1 359	8 446	1 896	1 218	834	2 186	1 188	1 123	90
Jahr 2006											
3 169	692	195	503	3 552	1 019	438	318	911	435	432	91
2 960	632	169	500	2 973	569	455	308	798	443	400	92
1 119	274	75	175	1 224	194	210	135	293	205	188	93
925	220	48	139	647	111	111	68	166	95	96	94
351	77	18	52	168	39	24	17	40	24	25	95
8 524	1 895	504	1 369	8 565	1 932	1 238	845	2 207	1 201	1 142	96

1 Haushalte

1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)¹⁾

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
		Jahr 2007							
97	Haushalte mit 1 Person	15 385	11 789	1 795	2 238	170	478	1 088	1 467
98	Haushalte mit 2 Personen	13 496	10 485	1 639	1 909	112	285	999	1 304
99	Haushalte mit 3 Personen	5 309	4 113	656	801	35	102	397	477
100	Haushalte mit 4 Personen	4 081	3 454	616	695	28	70	309	406
101	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 450	1 289	241	259	8	25	112	155
102	Insgesamt	39 722	31 130	4 948	5 902	354	960	2 905	3 809
		Jahr 2008							
103	Haushalte mit 1 Person	15 791	12 143	1 837	2 330	172	483	1 116	1 515
104	Haushalte mit 2 Personen	13 636	10 597	1 641	1 950	113	296	1 000	1 319
105	Haushalte mit 3 Personen	5 247	4 064	644	791	33	100	400	471
106	Haushalte mit 4 Personen	3 966	3 366	613	677	28	66	305	389
107	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 437	1 283	247	255	9	26	108	154
108	Insgesamt	40 076	31 453	4 982	6 004	354	970	2 929	3 848
		Jahr 2009							
109	Haushalte mit 1 Person	15 995	12 291	1 857	2 391	179	495	1 145	1 507
110	Haushalte mit 2 Personen	13 741	10 660	1 663	1 947	112	296	1 007	1 325
111	Haushalte mit 3 Personen	5 139	3 996	638	796	34	97	383	461
112	Haushalte mit 4 Personen	3 887	3 314	602	670	25	67	302	388
113	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 427	1 277	244	247	9	26	111	152
114	Insgesamt	40 188	31 539	5 003	6 051	360	981	2 948	3 833
		Jahr 2010							
115	Haushalte mit 1 Person	16 195	12 474	1 904	2 412	176	497	1 153	1 569
116	Haushalte mit 2 Personen	13 793	10 694	1 669	1 956	116	295	1 008	1 308
117	Haushalte mit 3 Personen	5 089	3 988	638	781	37	100	389	462
118	Haushalte mit 4 Personen	3 846	3 282	601	671	22	68	302	389
119	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 378	1 229	230	245	9	23	106	143
120	Insgesamt	40 301	31 667	5 042	6 065	361	983	2 958	3 871
		Jahr 2011							
121	Haushalte mit 1 Person	15 867	12 261	1 852	2 399	181	486	1 128	1 510
122	Haushalte mit 2 Personen	13 514	10 524	1 624	1 929	113	286	986	1 288
123	Haushalte mit 3 Personen	5 001	3 936	626	776	35	92	377	460
124	Haushalte mit 4 Personen	3 778	3 220	588	658	21	65	306	377
125	Haushalte mit 5 und mehr Personen	1 350	1 199	220	241	10	24	107	143
126	Insgesamt	39 509	31 141	4 910	6 003	359	952	2 902	3 777

*) Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011. Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

1 Haushalte

noch 1.6 Privathaushalte am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)^{*)}

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	
1000											
Jahr 2007											
3 172	688	191	503	3 596	1 029	447	334	915	442	430	97
2 938	638	165	496	3 011	575	463	312	805	446	411	98
1 138	261	76	168	1 196	184	203	133	294	199	183	99
915	220	46	148	627	116	106	60	160	91	93	100
345	78	17	49	162	37	24	18	38	22	23	101
8 509	1 885	496	1 364	8 592	1 941	1 244	856	2 210	1 200	1 139	102
Jahr 2008											
3 279	698	182	530	3 647	1 052	453	342	914	460	426	103
2 961	648	172	498	3 040	586	470	309	808	453	414	104
1 118	264	75	169	1 183	186	199	129	291	194	184	105
887	213	48	139	599	107	102	61	156	84	88	106
344	75	15	50	154	40	24	14	34	19	22	107
8 590	1 898	492	1 387	8 623	1 972	1 249	856	2 202	1 210	1 134	108
Jahr 2009											
3 317	677	175	548	3 704	1 079	451	341	945	457	430	109
2 973	670	170	497	3 081	587	475	322	808	468	422	110
1 081	259	75	173	1 143	177	197	122	283	189	175	111
867	210	47	135	572	109	100	58	144	77	85	112
354	72	15	47	150	40	22	15	35	17	20	113
8 592	1 889	482	1 400	8 650	1 991	1 245	858	2 216	1 207	1 132	114
Jahr 2010											
3 355	680	181	547	3 721	1 070	456	344	949	476	425	115
2 986	683	169	504	3 099	597	484	320	813	462	423	116
1 083	255	73	170	1 101	175	189	118	275	175	169	117
846	205	49	130	564	109	98	56	141	77	82	118
339	71	14	49	149	40	23	15	34	17	21	119
8 609	1 893	486	1 400	8 634	1 991	1 250	853	2 213	1 206	1 120	120
Jahr 2011											
3 326	661	179	539	3 606	1 008	466	334	925	455	417	121
2 951	683	167	499	2 989	547	476	310	794	448	415	122
1 065	263	69	173	1 065	173	181	116	261	172	162	123
830	203	45	128	558	113	94	55	142	73	81	124
324	68	15	48	151	40	22	15	35	17	21	125
8 497	1 878	475	1 387	8 369	1 881	1 239	830	2 157	1 165	1 096	126

*) Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011. Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

2 Haushaltsmitglieder

2.1 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	80 211	100,0	64 389	100,0	15 822	100,0
	Haushaltsgröße						
2	Einpersonenhaushalte	15 867	19,8	12 261	19,0	3 606	22,8
3	Mehrpersonenhaushalte	64 344	80,2	52 128	81,0	12 216	77,2
4	mit 2 Personen	27 028	33,7	21 049	32,7	5 979	37,8
5	mit 3 Personen	15 002	18,7	11 808	18,3	3 194	20,2
6	mit 4 Personen	15 112	18,8	12 879	20,0	2 233	14,1
7	mit 5 Personen und mehr	7 203	9,0	6 391	9,9	811	5,1
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
8	unter 5 000	12 009	15,0	9 106	14,1	2 903	18,3
9	5 000 - 10 000	9 015	11,2	7 215	11,2	1 800	11,4
10	10 000 - 20 000	11 977	14,9	9 937	15,4	2 040	12,9
11	20 000 - 50 000	14 853	18,5	12 407	19,3	2 445	15,5
12	50 000 - 100 000	7 205	9,0	6 378	9,9	827	5,2
13	100 000 - 200 000	5 701	7,1	5 324	8,3	377	2,4
14	200 000 - 500 000	6 508	8,1	5 396	8,4	1 112	7,0
15	500 000 und mehr	12 943	16,1	8 626	13,4	4 317	27,3
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
16	unter 25	19 772	24,6	16 368	25,4	3 404	21,5
17	25 - 35	9 668	12,1	7 690	11,9	1 977	12,5
18	35 - 45	11 288	14,1	9 190	14,3	2 098	13,3
19	45 - 55	12 962	16,2	10 337	16,1	2 626	16,6
20	55 - 65	10 164	12,7	7 970	12,4	2 194	13,9
21	65 - 75	9 192	11,5	7 167	11,1	2 025	12,8
22	75 - 85	5 595	7,0	4 391	6,8	1 204	7,6
23	85 und älter	1 571	2,0	1 276	2,0	295	1,9
24	dar. 15 - 65	53 053	66,1	42 626	66,2	10 427	65,9
	Staatsangehörigkeit						
25	Deutsche	73 996	92,3	58 773	91,3	15 223	96,2
26	Ausländer/-innen	6 215	7,7	5 616	8,7	599	3,8
	Familienstand						
27	Ledig	32 377	40,4	25 971	40,3	6 407	40,5
28	Verheiratet zusammen lebend	35 490	44,2	28 785	44,7	6 705	42,4
29	Verheiratet getrennt lebend	1 510	1,9	1 211	1,9	299	1,9
30	Geschieden	5 262	6,6	4 036	6,3	1 226	7,7
31	Verwitwet	5 572	6,9	4 387	6,8	1 186	7,5
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
32	unter 500	60 847	75,9	47 534	73,8	13 312	84,1
33	500 - 900	8 959	11,2	7 290	11,3	1 669	10,5
34	900 - 1 300	11 567	14,4	8 064	12,5	3 503	22,1
35	1 300 - 1 500	12 527	15,6	8 751	13,6	3 776	23,9
36	1 500 - 1 700	5 607	7,0	4 330	6,7	1 277	8,1
37	1 700 - 2 000	4 627	5,8	3 754	5,8	873	5,5
38	2 000 - 2 600	4 985	6,2	4 216	6,5	769	4,9
39	2 600 - 3 200	6 217	7,8	5 418	8,4	799	5,1
40	3 200 - 4 500	2 673	3,3	2 374	3,7	299	1,9
41	4 500 und mehr	2 420	3,0	2 184	3,4	236	1,5
42	Sonstige ¹⁾	1 265	1,6	1 155	1,8	110	0,7
43	Sonstige ¹⁾	19 364	24,1	16 854	26,2	2 510	15,9
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
44	Erwerbspersonen	41 751	52,1	33 309	51,7	8 442	53,4
45	Erwerbstätige	39 340	49,0	31 711	49,2	7 629	48,2
46	Selbstständige	4 368	5,4	3 482	5,4	886	5,6
47	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	231	0,3	215	0,3	16	0,1
48	Beamte/Beamtinnen	2 107	2,6	1 781	2,8	326	2,1
49	Angestellte	22 506	28,1	18 430	28,6	4 076	25,8
50	Arbeiter/-innen	10 128	12,6	7 803	12,1	2 325	14,7
51	Erwerbslose	2 410	3,0	1 598	2,5	812	5,1
52	Nichterwerbspersonen	38 460	47,9	31 080	48,3	7 380	46,6
	Überwiegender Lebensunterhalt						
53	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	35 468	44,2	28 383	44,1	7 085	44,8
54	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	3 796	4,7	2 511	3,9	1 286	8,1
55	Rente, Pension	17 713	22,1	13 434	20,9	4 279	27,0
56	Einkünfte von Angehörigen	20 984	26,2	18 286	28,4	2 697	17,0
57	Eigenes Vermögen	583	0,7	532	0,8	50	0,3
58	Sozialhilfe	479	0,6	393	0,6	86	0,5
59	Elterngeld	343	0,4	244	0,4	99	0,6
60	Sonstige Unterstützung	845	1,1	606	0,9	239	1,5
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
61	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	64 337	80,2	51 041	79,3	13 296	84,0
62	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	26 059	32,5	22 127	34,4	3 932	24,8
63	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	19 209	23,9	13 465	20,9	5 744	36,3
64	Fachhochschul-/Hochschulreife	18 948	23,6	15 338	23,8	3 610	22,8
	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	121	0,2	111	0,2	10	0,1
65	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	15 791	19,7	13 272	20,6	2 520	15,9
66	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	83	0,1	76	0,1	7	0,0

2 Haushaltmitglieder

2.1 Haushaltmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
68	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	50 842	63,4	39 345	61,1	11 497	72,7
69	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	35 117	43,8	27 476	42,7	7 641	48,3
70	Fachschulabschluss ⁶⁾	6 208	7,7	4 343	6,7	1 865	11,8
71	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	3 487	4,3	2 792	4,3	694	4,4
72	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	5 898	7,4	4 621	7,2	1 277	8,1
73	beruflichen Bildungsabschlusses	132	0,2	113	0,2	20	0,1
74	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	29 221	36,4	24 910	38,7	4 312	27,3
75	beruflichen Bildungsabschlusses	147	0,2	134	0,2	13	0,1
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) im Haushalt							
76	Ohne Kinder	40 187	50,1	31 267	48,6	8 920	56,4
77	Mit Kindern	40 024	49,9	33 122	51,4	6 902	43,6
78	1 Kind	16 524	20,6	12 890	20,0	3 633	23,0
79	2 Kinder	16 346	20,4	13 905	21,6	2 442	15,4
80	3 Kinder	5 301	6,6	4 712	7,3	590	3,7
81	4 Kinder	1 282	1,6	1 129	1,8	153	1,0
82	5 Kinder und mehr	570	0,7	486	0,8	84	0,5
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt							
83	Ohne Kinder unter 18 Jahren	50 665	63,2	39 768	61,8	10 898	68,9
84	Mit Kindern unter 18 Jahren	29 545	36,8	24 621	38,2	4 924	31,1
85	1 Kind unter 18 Jahren	13 036	16,3	10 492	16,3	2 544	16,1
86	2 Kinder unter 18 Jahren	11 824	14,7	10 044	15,6	1 780	11,3
87	3 Kinder unter 18 Jahren	3 546	4,4	3 119	4,8	427	2,7
88	4 Kinder unter 18 Jahren	790	1,0	676	1,1	114	0,7
89	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	350	0,4	291	0,5	59	0,4
Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt							
90	Ohne Erwerbstätige	21 231	26,5	16 218	25,2	5 013	31,7
91	Mit Erwerbstätigen	58 980	73,5	48 171	74,8	10 809	68,3
92	1 Erwerbstätiger	24 139	30,1	19 696	30,6	4 443	28,1
93	2 Erwerbstätige	27 546	34,3	22 332	34,7	5 214	33,0
94	3 Erwerbstätige und mehr	7 294	9,1	6 142	9,5	1 152	7,3
95	dar. nur Erwerbstätige im Haushalt	20 790	25,9	16 408	25,5	4 382	27,7
Zahl der Erwerbslosen im Haushalt							
96	Ohne Erwerbslose	75 013	93,5	60 768	94,4	14 245	90,0
97	Mit Erwerbslosen	5 198	6,5	3 620	5,6	1 577	10,0
98	1 Erwerbsloser	4 631	5,8	3 273	5,1	1 358	8,6
99	2 Erwerbslose	518	0,6	318	0,5	199	1,3
100	3 Erwerbslose und mehr	49	0,1	29	0,0	20	0,1
101	dar. nur Erwerbslose im Haushalt	891	1,1	547	0,8	344	2,2
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt							
102	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	60 756	75,7	48 986	76,1	11 770	74,4
103	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	19 455	24,3	15 403	23,9	4 052	25,6
104	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	10 251	12,8	8 196	12,7	2 054	13,0
105	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	9 204	11,5	7 206	11,2	1 998	12,6
106	und älter	13 800	17,2	10 739	16,7	3 061	19,3

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

2 Haushaltsmitglieder

2.2 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	80 211	100,0	39 294	100,0	40 917	100,0
	Haushaltsgröße						
2	Einpersonenhaushalte	15 867	19,8	7 306	18,6	8 561	20,9
3	Mehrpersonenhaushalte	64 344	80,2	31 988	81,4	32 356	79,1
4	mit 2 Personen	27 028	33,7	13 071	33,3	13 956	34,1
5	mit 3 Personen	15 002	18,7	7 541	19,2	7 461	18,2
6	mit 4 Personen	15 112	18,8	7 709	19,6	7 403	18,1
7	mit 5 Personen und mehr	7 203	9,0	3 667	9,3	3 536	8,6
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
8	unter 5 000	12 009	15,0	5 991	15,2	6 018	14,7
9	5 000 - 10 000	9 015	11,2	4 452	11,3	4 563	11,2
10	10 000 - 20 000	11 977	14,9	5 879	15,0	6 098	14,9
11	20 000 - 50 000	14 853	18,5	7 243	18,4	7 610	18,6
12	50 000 - 100 000	7 205	9,0	3 483	8,9	3 722	9,1
13	100 000 - 200 000	5 701	7,1	2 781	7,1	2 920	7,1
14	200 000 - 500 000	6 508	8,1	3 165	8,1	3 343	8,2
15	500 000 und mehr	12 943	16,1	6 301	16,0	6 642	16,2
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
16	unter 25	19 772	24,6	10 117	25,7	9 655	23,6
17	25 - 35	9 668	12,1	4 856	12,4	4 812	11,8
18	35 - 45	11 288	14,1	5 699	14,5	5 589	13,7
19	45 - 55	12 962	16,2	6 513	16,6	6 449	15,8
20	55 - 65	10 164	12,7	4 984	12,7	5 179	12,7
21	65 - 75	9 192	11,5	4 305	11,0	4 887	11,9
22	75 - 85	5 595	7,0	2 364	6,0	3 231	7,9
23	85 und älter	1 571	2,0	457	1,2	1 114	2,7
24	dar. 15 - 65	53 053	66,1	26 628	67,8	26 425	64,6
	Staatsangehörigkeit						
25	Deutsche	73 996	92,3	36 182	92,1	37 814	92,4
26	Ausländer/-innen	6 215	7,7	3 112	7,9	3 103	7,6
	Familienstand						
27	Ledig	32 377	40,4	17 512	44,6	14 866	36,3
28	Verheiratet zusammen lebend	35 490	44,2	17 749	45,2	17 741	43,4
29	Verheiratet getrennt lebend	1 510	1,9	762	1,9	748	1,8
30	Geschieden	5 262	6,6	2 222	5,7	3 040	7,4
31	Verwitwet	5 572	6,9	1 050	2,7	4 522	11,1
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
32	unter 500	60 847	75,9	30 471	77,5	30 375	74,2
33	500 - 900	8 959	11,2	2 677	6,8	6 282	15,4
34	900 - 1 300	11 567	14,4	3 857	9,8	7 710	18,8
35	1 300 - 1 500	12 527	15,6	5 537	14,1	6 990	17,1
36	1 500 - 1 700	5 607	7,0	3 003	7,6	2 604	6,4
37	1 700 - 2 000	4 627	5,8	2 726	6,9	1 902	4,6
38	2 000 - 2 600	4 985	6,2	3 163	8,0	1 822	4,5
39	2 600 - 3 200	6 217	7,8	4 388	11,2	1 829	4,5
40	3 200 - 4 500	2 673	3,3	2 026	5,2	647	1,6
41	4 500 und mehr	2 420	3,0	1 998	5,1	422	1,0
42	Sonstige ¹⁾	1 265	1,6	1 097	2,8	168	0,4
43	Sonstige ¹⁾	19 364	24,1	8 823	22,5	10 541	25,8
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
44	Erwerbspersonen	41 751	52,1	22 481	57,2	19 269	47,1
45	Erwerbstätige	39 340	49,0	21 139	53,8	18 201	44,5
46	Selbstständige	4 368	5,4	2 975	7,6	1 393	3,4
47	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	231	0,3	72	0,2	160	0,4
48	Beamte/Beamtinnen	2 107	2,6	1 222	3,1	885	2,2
49	Angestellte	22 506	28,1	9 687	24,7	12 819	31,3
50	Arbeiter/-innen	10 128	12,6	7 183	18,3	2 944	7,2
51	Erwerbslose	2 410	3,0	1 342	3,4	1 069	2,6
52	Nichterwerbspersonen	38 460	47,9	16 813	42,8	21 647	52,9
	Überwiegender Lebensunterhalt						
53	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	35 468	44,2	19 809	50,4	15 659	38,3
54	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	3 796	4,7	2 017	5,1	1 780	4,3
55	Rente, Pension	17 713	22,1	8 256	21,0	9 457	23,1
56	Einkünfte von Angehörigen	20 984	26,2	8 261	21,0	12 723	31,1
57	Eigenes Vermögen	583	0,7	310	0,8	272	0,7
58	Sozialhilfe	479	0,6	222	0,6	257	0,6
59	Elterngeld	343	0,4	17	0,0	326	0,8
60	Sonstige Unterstützung	845	1,1	402	1,0	443	1,1
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
61	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	64 337	80,2	31 299	79,7	33 038	80,7
62	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	26 059	32,5	12 689	32,3	13 369	32,7
63	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	19 209	23,9	8 529	21,7	10 680	26,1
64	Fachhochschul-/Hochschulreife	18 948	23,6	10 020	25,5	8 928	21,8
	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses						
65	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	121	0,2	60	0,2	61	0,1
66	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	15 791	19,7	7 959	20,3	7 832	19,1
67	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	83	0,1	36	0,1	46	0,1

2 Haushaltmitglieder

2.2 Haushaltmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
68	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	50 842	63,4	26 257	66,8	24 585	60,1
69	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	35 117	43,8	17 241	43,9	17 876	43,7
70	Fachschulabschluss ⁶⁾	6 208	7,7	3 498	8,9	2 711	6,6
71	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	3 487	4,3	2 234	5,7	1 253	3,1
72	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	5 898	7,4	3 217	8,2	2 681	6,6
73	Ohne beruflichen Bildungsabschluss	132	0,2	68	0,2	64	0,2
74	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	29 221	36,4	12 972	33,0	16 250	39,7
75		147	0,2	66	0,2	82	0,2
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) im Haushalt							
76	Ohne Kinder	40 187	50,1	19 457	49,5	20 730	50,7
77	Mit Kindern	40 024	49,9	19 837	50,5	20 186	49,3
78	1 Kind	16 524	20,6	8 046	20,5	8 478	20,7
79	2 Kinder	16 346	20,4	8 184	20,8	8 162	19,9
80	3 Kinder	5 301	6,6	2 685	6,8	2 617	6,4
81	4 Kinder	1 282	1,6	641	1,6	641	1,6
82	5 Kinder und mehr	570	0,7	281	0,7	289	0,7
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren im Haushalt							
83	Ohne Kinder unter 18 Jahren	50 665	63,2	24 920	63,4	25 745	62,9
84	Mit Kindern unter 18 Jahren	29 545	36,8	14 374	36,6	15 171	37,1
85	1 Kind unter 18 Jahren	13 036	16,3	6 213	15,8	6 823	16,7
86	2 Kinder unter 18 Jahren	11 824	14,7	5 837	14,9	5 987	14,6
87	3 Kinder unter 18 Jahren	3 546	4,4	1 767	4,5	1 779	4,3
88	4 Kinder unter 18 Jahren	790	1,0	387	1,0	402	1,0
89	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	350	0,4	169	0,4	180	0,4
Zahl der Erwerbstätigen im Haushalt							
90	Ohne Erwerbstätige	21 231	26,5	9 186	23,4	12 045	29,4
91	Mit Erwerbstätigen	58 980	73,5	30 108	76,6	28 872	70,6
92	1 Erwerbstätiger	24 139	30,1	12 339	31,4	11 800	28,8
93	2 Erwerbstätige	27 546	34,3	13 875	35,3	13 671	33,4
94	3 Erwerbstätige und mehr	7 294	9,1	3 894	9,9	3 400	8,3
95	dar. nur Erwerbstätige im Haushalt	20 790	25,9	11 123	28,3	9 667	23,6
Zahl der Erwerbslosen im Haushalt							
96	Ohne Erwerbslose	75 013	93,5	36 550	93,0	38 464	94,0
97	Mit Erwerbslosen	5 198	6,5	2 745	7,0	2 453	6,0
98	1 Erwerbsloser	4 631	5,8	2 449	6,2	2 182	5,3
99	2 Erwerbslose	518	0,6	270	0,7	248	0,6
100	3 Erwerbslose und mehr	49	0,1	26	0,1	23	0,1
101	dar. nur Erwerbslose im Haushalt	891	1,1	585	1,5	306	0,7
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt							
102	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	60 756	75,7	31 013	78,9	29 743	72,7
103	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	19 455	24,3	8 281	21,1	11 174	27,3
104	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	10 251	12,8	3 652	9,3	6 599	16,1
105	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	9 204	11,5	4 629	11,8	4 575	11,2
106	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	13 800	17,2	5 465	13,9	8 336	20,4

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

2 Haushaltsmitglieder

2.3 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach Familienstand und Alter sowie Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Haushaltsmitglieder					
		insgesamt	in Einpersonenhaushalten	in Mehrpersonenhaushalten			
				zusammen	davon mit ... Personen		
					2	3	4 und mehr
1 000							
Ledig							
1	Unter 20	14 812	108	14 705	1 059	3 713	9 933
2	20 - 25	4 677	1 178	3 499	984	1 053	1 463
3	25 - 30	3 683	1 430	2 253	1 150	631	472
4	30 - 35	2 413	1 051	1 363	729	418	215
5	35 - 40	1 591	748	843	420	278	145
6	40 - 45	1 619	847	773	415	236	123
7	45 - 50	1 239	700	539	331	149	59
8	50 - 55	782	486	296	205	67	23
9	55 - 60	498	343	155	119	27	10
10	60 - 65	308	231	77	64	9	/
11	65 - 70	213	170	43	36	/	/
12	70 - 75	225	184	41	34	/	/
13	75 - 80	134	112	22	17	/	/
14	80 - 85	96	80	16	13	/	/
15	85 und älter	85	71	15	10	/	/
16	Insgesamt	32 377	7 739	24 639	5 586	6 597	12 456
17	dar. unter 25	19 490	1 286	18 204	2 043	4 765	11 396
18	25 - 35	6 096	2 481	3 615	1 879	1 049	687
19	35 - 45	3 211	1 595	1 616	834	514	268
20	45 - 55	2 021	1 186	835	537	216	82
21	55 - 65	806	574	232	183	36	13
22	65 und älter	754	618	137	111	16	10
Verheiratet zusammen lebend							
23	Unter 20	7	X	7	/	/	/
24	20 - 25	235	X	235	100	88	47
25	25 - 30	1 028	X	1 028	352	361	315
26	30 - 35	2 103	X	2 103	458	696	950
27	35 - 40	2 738	X	2 738	382	723	1 633
28	40 - 45	3 904	X	3 904	559	1 034	2 310
29	45 - 50	4 347	X	4 347	1 005	1 269	2 073
30	50 - 55	4 130	X	4 130	1 754	1 224	1 153
31	55 - 60	3 797	X	3 797	2 440	883	475
32	60 - 65	3 460	X	3 460	2 778	503	180
33	65 - 70	2 970	X	2 970	2 661	242	67
34	70 - 75	3 379	X	3 379	3 146	187	45
35	75 - 80	1 964	X	1 964	1 848	93	23
36	80 - 85	1 030	X	1 030	975	43	12
37	85 und älter	398	X	398	377	15	5
38	Insgesamt	35 490	X	35 490	18 838	7 361	9 291
39	dar. unter 25	242	X	242	104	90	48
40	25 - 35	3 132	X	3 132	811	1 057	1 265
41	35 - 45	6 642	X	6 642	941	1 757	3 944
42	45 - 55	8 477	X	8 477	2 758	2 492	3 226
43	55 - 65	7 257	X	7 257	5 218	1 385	655
44	65 und älter	9 740	X	9 740	9 007	580	153
Verheiratet getrennt lebend							
45	Unter 20	7	/	7	/	/	/
46	20 - 25	25	6	19	7	6	6
47	25 - 30	69	27	42	21	12	9
48	30 - 35	116	51	65	29	24	12
49	35 - 40	147	68	79	31	31	17
50	40 - 45	221	104	116	52	46	18
51	45 - 50	220	117	104	57	35	12
52	50 - 55	200	126	74	48	19	7
53	55 - 60	152	109	43	31	8	/
54	60 - 65	117	93	24	18	/	/
55	65 - 70	80	66	14	11	/	/
56	70 - 75	75	61	13	10	/	/
57	75 - 80	41	34	7	/	/	/
58	80 - 85	27	23	/	/	/	/
59	85 und älter	15	13	/	/	/	/
60	Insgesamt	1 510	899	611	325	189	97
61	dar. unter 25	32	6	26	8	7	11
62	25 - 35	184	78	107	50	35	21
63	35 - 45	368	173	195	83	77	35
64	45 - 55	421	242	178	106	53	19
65	55 - 65	269	202	66	49	12	6
66	65 und älter	237	197	39	29	/	6

2 Haushaltsmitglieder

2.3 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 in Deutschland nach Familienstand und Alter sowie Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Alter (von ... bis unter ... Jahren)	Haushaltsmitglieder					
		insgesamt	in Ein- personen- haushalten	in Mehrpersonenhaushalten			
				zusammen	davon mit ... Personen		
					2	3	4 und mehr
1 000							
Geschieden							
67	Unter 20	/	/	/	/	-	/
68	20 - 25	7	/	5	/	/	/
69	25 - 30	66	19	47	23	14	10
70	30 - 35	181	54	127	58	40	30
71	35 - 40	328	97	231	98	79	54
72	40 - 45	673	224	450	208	160	81
73	45 - 50	932	376	557	320	163	74
74	50 - 55	868	441	427	291	99	37
75	55 - 60	693	448	246	190	44	12
76	60 - 65	506	367	139	116	16	7
77	65 - 70	383	297	86	76	6	/
78	70 - 75	343	272	70	65	/	/
79	75 - 80	158	128	30	27	/	/
80	80 - 85	76	62	13	11	/	/
81	85 und älter	48	42	6	/	/	/
82	Insgesamt	5 262	2 827	2 435	1 490	631	314
83	dar. unter 25	7	/	5	/	/	/
84	25 - 35	247	72	175	81	54	40
85	35 - 45	1 001	321	681	306	239	135
86	45 - 55	1 800	816	984	611	261	112
87	55 - 65	1 199	815	384	305	60	19
88	65 und älter	1 007	802	206	184	14	8
Verwitwet							
89	Unter 20	/	-	/	/	-	/
90	20 - 25	/	/	/	/	/	-
91	25 - 30	/	/	/	/	/	/
92	30 - 35	7	/	/	/	/	/
93	35 - 40	17	/	15	6	/	/
94	40 - 45	49	10	39	15	16	9
95	45 - 50	90	24	67	33	23	11
96	50 - 55	154	67	87	55	22	10
97	55 - 60	259	155	103	77	20	7
98	60 - 65	374	265	109	85	17	7
99	65 - 70	531	416	116	95	11	10
100	70 - 75	995	823	172	135	17	20
101	75 - 80	1 037	880	157	114	20	23
102	80 - 85	1 032	886	146	97	26	24
103	85 und älter	1 024	871	153	76	46	30
104	Insgesamt	5 572	4 402	1 170	789	224	156
105	dar. unter 25	/	/	/	/	/	/
106	25 - 35	9	/	6	/	/	/
107	35 - 45	66	13	53	20	20	13
108	45 - 55	244	91	153	88	45	21
109	55 - 65	633	420	212	161	37	14
110	65 und älter	4 620	3 875	744	517	120	107
Insgesamt							
111	Unter 20	14 827	108	14 719	1 064	3 716	9 940
112	20 - 25	4 944	1 186	3 759	1 093	1 148	1 517
113	25 - 30	4 848	1 477	3 371	1 547	1 018	806
114	30 - 35	4 820	1 157	3 663	1 276	1 179	1 208
115	35 - 40	4 822	916	3 906	936	1 117	1 853
116	40 - 45	6 466	1 184	5 281	1 249	1 491	2 541
117	45 - 50	6 829	1 216	5 613	1 745	1 638	2 230
118	50 - 55	6 133	1 119	5 014	2 354	1 430	1 230
119	55 - 60	5 399	1 055	4 344	2 856	981	506
120	60 - 65	4 765	956	3 809	3 060	549	200
121	65 - 70	4 176	948	3 228	2 879	266	83
122	70 - 75	5 016	1 341	3 675	3 391	214	71
123	75 - 80	3 334	1 154	2 180	2 010	118	52
124	80 - 85	2 261	1 051	1 209	1 098	72	39
125	85 und älter	1 571	997	573	470	65	39
126	Insgesamt	80 211	15 867	64 344	27 028	15 002	22 314
127	dar. unter 25	19 772	1 294	18 478	2 157	4 864	11 457
128	25 - 35	9 668	2 634	7 034	2 824	2 197	2 014
129	35 - 45	11 288	2 101	9 187	2 185	2 608	4 395
130	45 - 55	12 962	2 335	10 627	4 099	3 068	3 460
131	55 - 65	10 164	2 011	8 152	5 916	1 530	706
132	65 und älter	16 358	5 492	10 866	9 847	735	283

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

2 Haushaltsmitglieder

2.4 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz im Jahr 2011 - nachrichtlich 1991 - nach Ländern und Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Land	Haushaltsmitglieder						
		insgesamt	in Einpersonenhaushalten	in Mehrpersonenhaushalten				
				zusammen	davon mit ... Personen			
					2	3	4	5 und mehr
1 000								
Insgesamt								
1	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	64 389	12 261	52 128	21 049	11 808	12 879	6 391
2	Baden-Württemberg	10 502	1 852	8 650	3 248	1 879	2 353	1 170
3	Bayern	12 485	2 399	10 086	3 857	2 327	2 633	1 269
4	Bremen	647	181	467	225	106	83	53
5	Hamburg	1 717	486	1 231	572	275	258	126
6	Hessen	6 014	1 128	4 886	1 972	1 130	1 222	563
7	Niedersachsen	7 750	1 510	6 240	2 575	1 381	1 506	778
8	Nordrhein-Westfalen	17 480	3 326	14 154	5 903	3 196	3 320	1 735
9	Rheinland-Pfalz	3 994	661	3 333	1 366	788	812	367
10	Saarland	979	179	800	334	208	179	79
11	Schleswig-Holstein	2 820	539	2 281	998	519	512	252
12	Neue Länder einschl. Berlin	15 822	3 606	12 216	5 979	3 194	2 233	811
13	Berlin	3 294	1 008	2 286	1 094	519	450	223
14	Brandenburg	2 454	466	1 988	952	542	377	117
15	Mecklenburg-Vorpommern	1 603	334	1 269	620	348	221	81
16	Sachsen	4 051	925	3 127	1 588	781	568	189
17	Sachsen-Anhalt	2 251	455	1 796	895	517	292	92
18	Thüringen	2 168	417	1 751	830	487	325	109
19	Deutschland	80 211	15 867	64 344	27 028	15 002	15 112	7 203
Deutsche								
20	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	58 773	11 423	47 350	19 617	10 694	11 604	5 435
21	Baden-Württemberg	9 379	1 701	7 678	2 975	1 655	2 086	962
22	Bayern	11 457	2 225	9 233	3 586	2 108	2 414	1 124
23	Bremen	575	168	407	206	93	69	38
24	Hamburg	1 501	442	1 059	513	235	212	98
25	Hessen	5 340	1 028	4 312	1 806	988	1 060	458
26	Niedersachsen	7 322	1 441	5 881	2 466	1 301	1 426	687
27	Nordrhein-Westfalen	15 866	3 101	12 765	5 493	2 889	2 944	1 439
28	Rheinland-Pfalz	3 720	626	3 094	1 292	731	743	327
29	Saarland	912	168	745	316	194	163	72
30	Schleswig-Holstein	2 701	523	2 179	964	498	487	230
31	Neue Länder einschl. Berlin	15 223	3 474	11 749	5 835	3 078	2 111	725
32	Deutschland	73 996	14 897	59 099	25 452	13 772	13 714	6 160
Ausländer/-innen								
33	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	5 616	838	4 778	1 432	1 114	1 275	956
34	Baden-Württemberg	1 123	151	972	272	224	267	209
35	Bayern	1 028	174	854	271	219	219	144
36	Bremen	73	12	60	19	12	14	15
37	Hamburg	216	44	172	59	40	46	28
38	Hessen	674	100	574	165	142	163	105
39	Niedersachsen	429	69	360	109	79	80	91
40	Nordrhein-Westfalen	1 614	225	1 389	410	307	376	295
41	Rheinland-Pfalz	275	35	240	74	56	69	41
42	Saarland	67	12	55	18	14	16	7
43	Schleswig-Holstein	119	17	102	34	21	25	22
44	Neue Länder einschl. Berlin	599	132	468	144	115	122	86
45	Deutschland	6 215	970	5 245	1 576	1 230	1 397	1 042
Nachrichtlich 1991 (Insgesamt)								
46	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	62 082	9 446	52 636	16 781	13 646	14 235	7 974
47	Baden-Württemberg	9 944	1 576	8 368	2 480	2 142	2 402	1 343
48	Bayern	11 580	1 695	9 885	2 926	2 480	2 815	1 664
49	Bremen	684	144	540	217	137	120	67
50	Hamburg	1 666	391	1 275	558	313	278	127
51	Hessen	5 827	870	4 956	1 575	1 313	1 352	716
52	Niedersachsen	7 430	1 081	6 349	2 037	1 578	1 710	1 025
53	Nordrhein-Westfalen	17 401	2 638	14 763	4 877	3 906	3 820	2 161
54	Rheinland-Pfalz	3 817	490	3 327	1 012	903	937	474
55	Saarland	1 074	179	895	296	271	222	106
56	Schleswig-Holstein	2 658	382	2 277	804	604	578	291
57	Neue Länder einschl. Berlin	18 069	2 412	15 657	4 944	4 404	4 733	1 577
58	Berlin	3 442	787	2 655	1 042	715	649	250
59	Brandenburg	2 553	269	2 284	646	630	751	257
60	Mecklenburg-Vorpommern	1 912	180	1 733	418	474	602	238
61	Sachsen	4 725	596	4 129	1 379	1 166	1 212	372
62	Sachsen-Anhalt	2 852	320	2 532	773	748	782	230
63	Thüringen	2 584	260	2 324	687	672	737	228
64	Deutschland	80 151	11 858	68 293	21 725	18 050	18 968	9 551

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

2 Haushaltsmitglieder

2.5 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)¹⁾

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Haushaltsmitglieder						
		insgesamt	in Ein- personen- haushalten	in Mehrpersonenhaushalten				
				zusammen	davon mit ... Personen			
					2	3	4	5 und mehr
1 000								
Deutschland								
Zusammen								
1	April 1991	80 151	11 858	68 293	21 725	18 050	18 968	9 551
2	Mai 1992	80 732	12 044	68 688	22 312	18 054	18 919	9 403
3	April 1993	81 427	12 378	69 048	22 777	17 983	18 792	9 495
4	April 1994	81 762	12 747	69 015	23 248	17 707	18 675	9 385
5	April 1995	81 893	12 891	69 002	23 716	17 541	18 385	9 361
6	April 1996	82 069	13 191	68 878	24 078	17 309	18 224	9 268
7	April 1997	82 235	13 259	68 976	24 442	17 175	18 148	9 211
8	April 1998	82 118	13 297	68 821	24 778	16 929	18 108	9 006
9	April 1999	82 251	13 485	68 767	25 108	16 936	17 777	8 945
10	Mai 2000	82 473	13 750	68 723	25 440	16 793	17 565	8 925
11	April 2001	82 575	14 056	68 519	25 809	16 507	17 384	8 819
12	April 2002	82 823	14 224	68 599	26 118	16 460	17 261	8 760
13	Mai 2003	82 892	14 426	68 466	26 339	16 386	17 074	8 668
14	März 2004	82 855	14 566	68 289	26 670	16 238	16 873	8 508
15	Jahr 2005 ¹⁾	82 676	14 697	67 980	26 533	16 431	16 850	8 166
16	Jahr 2006	82 618	15 448	67 171	26 751	16 071	16 429	7 920
17	Jahr 2007	82 375	15 385	66 990	26 993	15 926	16 325	7 746
18	Jahr 2008	82 334	15 791	66 543	27 272	15 741	15 863	7 667
19	Jahr 2009	82 048	15 995	66 054	27 482	15 418	15 546	7 608
20	Jahr 2010	81 779	16 195	65 584	27 586	15 268	15 384	7 347
21	Jahr 2011	80 211	15 867	64 344	27 028	15 002	15 112	7 203
Dar. am Hauptwohnsitz²⁾								
22	April 1991	79 182	11 378	67 804	21 441	17 951	18 888	9 525
23	Mai 1992	79 764	11 562	68 202	22 033	17 955	18 837	9 376
24	April 1993	80 437	11 889	68 548	22 503	17 886	18 699	9 460
25	April 1994	80 708	12 221	68 487	22 936	17 609	18 596	9 346
26	April 1995	80 891	12 386	68 506	23 416	17 454	18 310	9 325
27	April 1996	81 134	12 687	68 447	23 823	17 238	18 152	9 233
28	April 1997	81 322	12 761	68 561	24 187	17 104	18 086	9 184
29	April 1998	81 218	12 797	68 422	24 533	16 855	18 053	8 980
30	April 1999	81 317	12 956	68 361	24 850	16 863	17 729	8 919
31	Mai 2000	81 493	13 204	68 289	25 155	16 717	17 516	8 900
32	April 2001	81 569	13 505	68 064	25 511	16 426	17 333	8 795
33	April 2002	81 799	13 658	68 141	25 813	16 382	17 214	8 732
34	Mai 2003	81 837	13 848	67 988	26 029	16 301	17 019	8 640
35	März 2004	81 829	13 996	67 833	26 369	16 158	16 827	8 480
36	Jahr 2005 ¹⁾	81 726	14 176	67 550	26 260	16 354	16 796	8 141
37	Jahr 2006	81 685	14 926	66 759	26 492	15 990	16 379	7 898
38	Jahr 2007	81 548	14 930	66 618	26 754	15 865	16 274	7 725
39	Jahr 2008	81 464	15 320	66 144	27 016	15 668	15 814	7 647
40	Jahr 2009	81 177	15 504	65 673	27 228	15 353	15 503	7 589
41	Jahr 2010	80 955	15 718	65 237	27 356	15 209	15 344	7 329
42	Jahr 2011	79 422	15 428	63 994	26 802	14 940	15 064	7 187
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin								
Zusammen								
43	April 1991	62 082	9 446	52 636	16 781	13 646	14 235	7 974
44	Mai 1992	62 844	9 588	53 256	17 311	13 759	14 318	7 869
45	April 1993	63 588	9 828	53 760	17 711	13 722	14 299	8 028
46	April 1994	63 971	10 115	53 856	18 121	13 464	14 284	7 988
47	April 1995	64 198	10 246	53 951	18 522	13 312	14 142	7 975
48	April 1996	64 473	10 513	53 959	18 795	13 114	14 149	7 900
49	April 1997	64 708	10 563	54 144	19 084	13 024	14 188	7 849
50	April 1998	64 703	10 538	54 165	19 351	12 849	14 279	7 685
51	April 1999	64 887	10 631	54 256	19 613	12 853	14 118	7 672
52	Mai 2000	65 156	10 781	54 375	19 824	12 777	14 051	7 724
53	April 2001	65 358	10 947	54 411	20 146	12 546	14 037	7 682
54	April 2002	65 695	11 092	54 603	20 376	12 532	14 058	7 638
55	Mai 2003	65 877	11 208	54 669	20 549	12 494	14 014	7 612
56	März 2004	65 933	11 314	54 619	20 779	12 401	13 945	7 494
57	Jahr 2005 ¹⁾	65 917	11 324	54 593	20 664	12 621	14 068	7 240
58	Jahr 2006	65 963	11 895	54 068	20 804	12 399	13 840	7 025
59	Jahr 2007	65 798	11 789	54 008	20 971	12 339	13 815	6 883
60	Jahr 2008	65 841	12 143	53 698	21 193	12 193	13 465	6 847
61	Jahr 2009	65 669	12 291	53 378	21 321	11 988	13 257	6 812
62	Jahr 2010	65 506	12 474	53 032	21 387	11 963	13 129	6 552
64	Jahr 2011	64 389	12 261	52 128	21 049	11 808	12 879	6 391

2 Haushaltsmitglieder

2.5 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Gebietsstand und Jahren (ab 1991)¹⁾

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Haushaltsmitglieder						
		insgesamt	in Ein- personen- haushalten	in Mehrpersonenhaushalten				
				zusammen	davon mit ... Personen			
					2	3	4	5 und mehr
1 000								
		Dar. am Hauptwohnsitz²⁾						
65	April 1991	61 226	9 022	52 204	16 528	13 561	14 165	7 949
66	Mai 1992	61 982	9 159	52 822	17 058	13 674	14 248	7 842
67	April 1993	62 722	9 404	53 318	17 469	13 636	14 218	7 996
68	April 1994	63 074	9 665	53 409	17 852	13 386	14 220	7 951
69	April 1995	63 335	9 814	53 522	18 260	13 243	14 077	7 941
70	April 1996	63 662	10 075	53 587	18 576	13 054	14 088	7 869
71	April 1997	63 918	10 133	53 784	18 862	12 964	14 134	7 823
72	April 1998	63 932	10 108	53 824	19 138	12 789	14 234	7 663
73	April 1999	64 092	10 183	53 909	19 391	12 792	14 077	7 650
74	Mai 2000	64 334	10 326	54 007	19 580	12 714	14 008	7 705
75	April 2001	64 518	10 496	54 022	19 892	12 480	13 993	7 658
76	April 2002	64 836	10 623	54 213	20 115	12 470	14 016	7 612
77	Mai 2003	65 005	10 742	54 264	20 284	12 427	13 966	7 587
78	März 2004	65 086	10 858	54 228	20 521	12 336	13 906	7 466
79	Jahr 2005 ¹⁾	65 118	10 899	54 219	20 428	12 555	14 020	7 216
80	Jahr 2006	65 167	11 461	53 705	20 575	12 327	13 798	7 005
81	Jahr 2007	65 101	11 416	53 685	20 761	12 289	13 771	6 865
82	Jahr 2008	65 101	11 753	53 348	20 969	12 132	13 418	6 829
83	Jahr 2009	64 926	11 877	53 049	21 102	11 932	13 220	6 795
84	Jahr 2010	64 790	12 066	52 723	21 183	11 912	13 093	6 536
85	Jahr 2011	63 705	11 884	51 821	20 850	11 757	12 836	6 377
		Neue Länder einschl. Berlin						
		Zusammen						
86	April 1991	18 069	2 412	15 657	4 944	4 404	4 733	1 577
87	Mai 1992	17 887	2 456	15 432	5 001	4 295	4 601	1 535
88	April 1993	17 839	2 550	15 289	5 066	4 261	4 494	1 468
89	April 1994	17 791	2 632	15 159	5 127	4 243	4 392	1 397
90	April 1995	17 696	2 645	15 051	5 194	4 228	4 243	1 386
91	April 1996	17 597	2 677	14 919	5 283	4 195	4 074	1 368
92	April 1997	17 527	2 696	14 832	5 358	4 151	3 960	1 362
93	April 1998	17 415	2 759	14 657	5 427	4 080	3 828	1 321
94	April 1999	17 364	2 853	14 511	5 495	4 083	3 659	1 273
95	Mai 2000	17 316	2 969	14 348	5 616	4 016	3 515	1 201
96	April 2001	17 217	3 109	14 108	5 662	3 960	3 347	1 138
97	April 2002	17 128	3 132	13 996	5 743	3 928	3 203	1 122
98	Mai 2003	17 015	3 218	13 797	5 790	3 892	3 059	1 056
99	März 2004	16 922	3 252	13 670	5 891	3 836	2 928	1 014
100	Jahr 2005 ¹⁾	16 759	3 372	13 387	5 868	3 810	2 782	926
101	Jahr 2006	16 655	3 552	13 103	5 947	3 672	2 589	895
102	Jahr 2007	16 577	3 596	12 982	6 022	3 587	2 510	863
103	Jahr 2008	16 492	3 647	12 845	6 079	3 548	2 398	820
104	Jahr 2009	16 379	3 704	12 675	6 161	3 430	2 289	795
105	Jahr 2010	16 273	3 721	12 552	6 198	3 304	2 254	795
106	Jahr 2011	15 822	3 606	12 216	5 979	3 194	2 233	811
		Dar. am Hauptwohnsitz²⁾						
107	April 1991	17 957	2 357	15 600	4 912	4 390	4 722	1 576
108	Mai 1992	17 782	2 403	15 379	4 975	4 280	4 590	1 534
109	April 1993	17 714	2 485	15 230	5 035	4 250	4 481	1 464
110	April 1994	17 634	2 556	15 078	5 085	4 223	4 376	1 395
111	April 1995	17 556	2 572	14 984	5 156	4 211	4 233	1 384
112	April 1996	17 472	2 612	14 860	5 247	4 184	4 064	1 364
113	April 1997	17 404	2 628	14 776	5 325	4 139	3 952	1 361
114	April 1998	17 286	2 689	14 597	5 395	4 066	3 819	1 317
115	April 1999	17 226	2 773	14 452	5 460	4 071	3 653	1 269
116	Mai 2000	17 159	2 878	14 282	5 575	4 003	3 508	1 195
117	April 2001	17 051	3 009	14 042	5 620	3 946	3 340	1 137
118	April 2002	16 964	3 035	13 928	5 698	3 912	3 198	1 120
119	Mai 2003	16 831	3 107	13 725	5 745	3 874	3 053	1 053
120	März 2004	16 743	3 138	13 605	5 847	3 823	2 921	1 014
121	Jahr 2005 ¹⁾	16 608	3 277	13 331	5 832	3 799	2 776	925
122	Jahr 2006	16 518	3 465	13 053	5 917	3 663	2 581	893
123	Jahr 2007	16 447	3 514	12 933	5 993	3 576	2 503	861
124	Jahr 2008	16 363	3 567	12 796	6 047	3 537	2 396	818
125	Jahr 2009	16 251	3 627	12 624	6 127	3 421	2 283	793
126	Jahr 2010	16 165	3 651	12 514	6 173	3 297	2 251	793
127	Jahr 2011	15 717	3 544	12 173	5 952	3 184	2 228	810

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

*) Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011. Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

2) Wohnsitz des Haushalts.

2 Haushaltsmitglieder

2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)³⁾

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
		April 1991							
1	Haushalte mit 1 Person	11 858	9 446	1 576	1 695	144	391	870	1 081
2	Haushalte mit 2 Personen	21 725	16 781	2 480	2 926	217	558	1 575	2 037
3	Haushalte mit 3 Personen	18 050	13 646	2 142	2 480	137	313	1 313	1 578
4	Haushalte mit 4 Personen	18 968	14 235	2 402	2 815	120	278	1 352	1 710
5	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 551	7 974	1 343	1 664	67	127	716	1 025
6	Insgesamt	80 151	62 082	9 944	11 580	684	1 666	5 827	7 430
		Mai 1992							
7	Haushalte mit 1 Person	12 044	9 588	1 619	1 704	142	394	882	1 089
8	Haushalte mit 2 Personen	22 312	17 311	2 551	3 010	227	566	1 628	2 088
9	Haushalte mit 3 Personen	18 054	13 759	2 158	2 530	137	328	1 301	1 631
10	Haushalte mit 4 Personen	18 919	14 318	2 444	2 800	115	271	1 364	1 712
11	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 403	7 869	1 353	1 706	68	127	701	998
12	Insgesamt	80 732	62 844	10 125	11 750	690	1 685	5 877	7 519
		April 1993							
13	Haushalte mit 1 Person	12 379	9 828	1 667	1 755	140	417	907	1 136
14	Haushalte mit 2 Personen	22 777	17 711	2 641	3 120	222	560	1 694	2 126
15	Haushalte mit 3 Personen	17 983	13 722	2 139	2 551	148	315	1 300	1 601
16	Haushalte mit 4 Personen	18 792	14 299	2 446	2 799	113	265	1 372	1 730
17	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 495	8 028	1 346	1 717	65	150	688	1 022
18	Insgesamt	81 427	63 588	10 239	11 942	687	1 707	5 961	7 615
		April 1994							
19	Haushalte mit 1 Person	12 747	10 115	1 698	1 841	143	401	923	1 134
20	Haushalte mit 2 Personen	23 248	18 121	2 735	3 223	226	556	1 731	2 197
21	Haushalte mit 3 Personen	17 707	13 464	2 114	2 462	140	320	1 321	1 604
22	Haushalte mit 4 Personen	18 675	14 284	2 473	2 811	111	277	1 357	1 710
23	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 385	7 988	1 313	1 687	66	138	670	1 030
24	Insgesamt	81 762	63 971	10 334	12 024	685	1 693	6 002	7 675
		April 1995							
25	Haushalte mit 1 Person	12 891	10 246	1 750	1 864	144	403	927	1 168
26	Haushalte mit 2 Personen	23 716	18 522	2 808	3 300	238	555	1 760	2 229
27	Haushalte mit 3 Personen	17 541	13 312	2 091	2 456	130	313	1 325	1 602
28	Haushalte mit 4 Personen	18 385	14 142	2 435	2 802	111	280	1 338	1 701
29	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 361	7 975	1 291	1 635	60	147	670	1 043
30	Insgesamt	81 893	64 198	10 375	12 057	682	1 698	6 019	7 742
		April 1996							
31	Haushalte mit 1 Person	13 191	10 513	1 756	1 903	145	436	948	1 220
32	Haushalte mit 2 Personen	24 078	18 795	2 844	3 356	228	556	1 817	2 286
33	Haushalte mit 3 Personen	17 309	13 114	2 041	2 461	128	299	1 302	1 558
34	Haushalte mit 4 Personen	18 224	14 149	2 460	2 803	116	267	1 307	1 681
35	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 268	7 900	1 312	1 614	61	153	681	1 035
36	Insgesamt	82 069	64 473	10 413	12 137	678	1 710	6 055	7 779
		April 1997							
37	Haushalte mit 1 Person	13 259	10 563	1 754	1 897	152	442	935	1 243
38	Haushalte mit 2 Personen	24 442	19 084	2 849	3 370	233	562	1 836	2 333
39	Haushalte mit 3 Personen	17 175	13 024	2 024	2 478	115	297	1 277	1 547
40	Haushalte mit 4 Personen	18 148	14 188	2 484	2 846	110	264	1 307	1 691
41	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 211	7 849	1 343	1 581	65	151	705	1 015
42	Insgesamt	82 235	64 708	10 453	12 172	675	1 716	6 061	7 830
		April 1998							
43	Haushalte mit 1 Person	13 297	10 538	1 708	1 899	154	440	951	1 228
44	Haushalte mit 2 Personen	24 778	19 351	2 907	3 398	220	553	1 843	2 406
45	Haushalte mit 3 Personen	16 929	12 849	2 001	2 434	120	291	1 251	1 519
46	Haushalte mit 4 Personen	18 108	14 279	2 485	2 884	118	286	1 322	1 705
47	Haushalte mit 5 und mehr Personen	9 006	7 685	1 342	1 559	59	144	703	981
48	Insgesamt	82 118	64 703	10 443	12 174	671	1 714	6 069	7 840

2 Haushaltsmitglieder

noch 2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)¹⁾

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Schleswig- Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	
1000											
April 1991											
2 638	490	179	382	2 412	787	269	180	596	320	260	1
4 877	1 012	296	804	4 944	1 042	646	418	1 379	773	687	2
3 906	903	271	604	4 404	715	630	474	1 166	748	672	3
3 820	937	222	578	4 733	649	751	602	1 212	782	737	4
2 161	474	106	291	1 577	250	257	238	372	230	228	5
17 401	3 817	1 074	2 658	18 069	3 442	2 553	1 912	4 725	2 852	2 584	6
Mai 1992											
2 664	509	181	403	2 456	820	279	177	600	313	268	7
5 109	1 035	291	805	5 001	1 062	647	432	1 390	785	685	8
3 870	940	275	589	4 295	693	614	460	1 142	737	650	9
3 849	922	241	601	4 601	635	741	593	1 167	744	721	10
2 068	473	90	284	1 535	269	236	225	355	225	224	11
17 559	3 879	1 079	2 683	17 887	3 479	2 517	1 886	4 653	2 804	2 548	12
April 1993											
2 664	535	184	423	2 550	828	291	190	626	337	278	13
5 124	1 080	313	831	5 066	1 072	679	455	1 371	788	701	14
3 899	932	266	572	4 261	716	605	446	1 130	719	646	15
3 842	895	234	602	4 494	621	732	573	1 145	713	710	16
2 187	474	87	293	1 468	263	234	199	364	210	198	17
17 715	3 917	1 084	2 721	17 839	3 499	2 540	1 863	4 636	2 768	2 533	18
April 1994											
2 787	563	187	436	2 632	860	295	201	628	339	309	19
5 163	1 124	310	856	5 127	1 100	682	482	1 364	789	711	20
3 777	902	267	557	4 243	691	614	439	1 128	727	644	21
3 816	908	234	587	4 392	618	733	531	1 133	692	683	22
2 224	461	88	310	1 397	251	223	187	353	207	177	23
17 767	3 958	1 086	2 747	17 791	3 520	2 548	1 841	4 605	2 753	2 524	24
April 1995											
2 793	574	189	435	2 645	847	300	208	637	348	304	25
5 296	1 141	318	878	5 194	1 106	700	488	1 362	830	708	26
3 675	904	260	557	4 228	702	612	451	1 107	704	652	27
3 800	883	225	568	4 243	607	717	493	1 110	659	657	28
2 250	485	87	307	1 386	255	213	183	346	199	189	29
17 815	3 987	1 079	2 744	17 696	3 516	2 542	1 823	4 563	2 740	2 511	30
April 1996											
2 871	589	193	454	2 677	837	309	218	654	343	316	31
5 324	1 160	330	895	5 283	1 145	714	491	1 400	826	706	32
3 647	884	249	547	4 195	679	615	430	1 115	700	655	33
3 809	912	215	578	4 074	596	671	488	1 048	642	628	34
2 191	468	89	297	1 368	254	223	185	324	197	185	35
17 842	4 012	1 076	2 770	17 597	3 511	2 533	1 813	4 541	2 709	2 490	36
April 1997											
2 893	592	193	462	2 696	826	313	218	662	350	327	37
5 456	1 192	338	915	5 358	1 124	740	502	1 434	845	714	38
3 630	883	242	530	4 151	666	636	417	1 115	678	639	39
3 784	918	211	573	3 960	596	648	483	997	634	600	40
2 135	453	92	309	1 362	253	214	188	313	199	195	41
17 899	4 037	1 075	2 789	17 527	3 465	2 551	1 809	4 522	2 706	2 475	42
April 1998											
2 909	588	198	462	2 759	837	326	234	671	363	327	43
5 566	1 211	326	921	5 427	1 119	784	509	1 459	857	699	44
3 564	884	250	536	4 080	638	619	415	1 090	668	650	45
3 782	925	206	568	3 828	571	637	469	983	590	578	46
2 076	443	86	291	1 321	244	213	167	292	202	204	47
17 897	4 051	1 066	2 779	17 415	3 410	2 579	1 794	4 496	2 680	2 458	48

2 Haushaltsmitglieder

2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991) ³⁾

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
April 1999									
49	Haushalte mit 1 Person	13 485	10 631	1 711	1 930	160	450	953	1 251
50	Haushalte mit 2 Personen	25 108	19 613	2 934	3 432	224	553	1 891	2 420
51	Haushalte mit 3 Personen	16 936	12 853	2 002	2 437	115	280	1 226	1 552
52	Haushalte mit 4 Personen	17 777	14 118	2 441	2 891	112	280	1 326	1 714
53	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 945	7 672	1 409	1 548	56	145	669	926
54	Insgesamt	82 251	64 887	10 497	12 239	667	1 707	6 066	7 862
Mai 2000									
55	Haushalte mit 1 Person	13 750	10 781	1 714	1 946	168	434	986	1 280
56	Haushalte mit 2 Personen	25 440	19 824	2 942	3 518	231	566	1 896	2 433
57	Haushalte mit 3 Personen	16 793	12 777	2 041	2 466	118	294	1 225	1 525
58	Haushalte mit 4 Personen	17 565	14 051	2 449	2 800	104	273	1 335	1 698
59	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 925	7 724	1 426	1 568	44	144	660	965
60	Insgesamt	82 473	65 156	10 572	12 298	664	1 712	6 103	7 901
April 2001									
61	Haushalte mit 1 Person	14 056	10 947	1 732	1 971	172	447	1 006	1 312
62	Haushalte mit 2 Personen	25 809	20 146	2 998	3 616	224	569	1 957	2 490
63	Haushalte mit 3 Personen	16 507	12 546	1 988	2 417	115	292	1 212	1 510
64	Haushalte mit 4 Personen	17 384	14 037	2 504	2 818	99	273	1 301	1 666
65	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 819	7 682	1 405	1 559	52	143	625	956
66	Insgesamt	82 575	65 358	10 627	12 381	662	1 723	6 101	7 934
April 2002									
67	Haushalte mit 1 Person	14 224	11 092	1 751	2 004	175	443	1 012	1 333
68	Haushalte mit 2 Personen	26 118	20 376	3 051	3 650	218	586	1 960	2 517
69	Haushalte mit 3 Personen	16 460	12 532	2 016	2 403	114	273	1 217	1 495
70	Haushalte mit 4 Personen	17 261	14 058	2 515	2 800	97	275	1 315	1 679
71	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 760	7 638	1 399	1 610	58	141	610	949
72	Insgesamt	82 823	65 695	10 732	12 467	661	1 718	6 115	7 973
Mai 2003									
73	Haushalte mit 1 Person	14 426	11 208	1 759	2 026	168	450	1 022	1 388
74	Haushalte mit 2 Personen	26 339	20 549	3 075	3 703	222	578	1 976	2 534
75	Haushalte mit 3 Personen	16 386	12 494	2 015	2 410	120	278	1 232	1 442
76	Haushalte mit 4 Personen	17 074	14 014	2 544	2 812	93	275	1 292	1 694
77	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 668	7 612	1 389	1 576	60	145	622	934
78	Insgesamt	82 892	65 877	10 782	12 526	663	1 726	6 143	7 992
März 2004									
79	Haushalte mit 1 Person	14 566	11 314	1 770	2 082	175	451	1 008	1 401
80	Haushalte mit 2 Personen	26 670	20 779	3 136	3 690	229	579	1 983	2 595
81	Haushalte mit 3 Personen	16 238	12 401	2 010	2 422	105	280	1 227	1 443
82	Haushalte mit 4 Personen	16 873	13 945	2 493	2 836	88	272	1 281	1 696
83	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 508	7 494	1 380	1 530	65	148	642	872
84	Insgesamt	82 855	65 933	10 788	12 560	663	1 731	6 140	8 007
Jahr 2005 ³⁾									
85	Haushalte mit 1 Person	14 697	11 324	1 742	2 143	172	457	1 043	1 411
86	Haushalte mit 2 Personen	26 533	20 664	3 173	3 709	229	585	1 977	2 573
87	Haushalte mit 3 Personen	16 431	12 621	2 007	2 441	106	292	1 197	1 439
88	Haushalte mit 4 Personen	16 850	14 068	2 525	2 810	95	267	1 296	1 717
89	Haushalte mit 5 und mehr Personen	8 166	7 240	1 335	1 446	59	139	621	850
90	Insgesamt	82 676	65 917	10 783	12 549	662	1 739	6 134	7 990
Jahr 2006									
91	Haushalte mit 1 Person	15 448	11 895	1 828	2 284	173	479	1 082	1 490
92	Haushalte mit 2 Personen	26 751	20 804	3 192	3 751	230	573	2 008	2 528
93	Haushalte mit 3 Personen	16 071	12 399	2 012	2 439	101	295	1 179	1 445
94	Haushalte mit 4 Personen	16 429	13 840	2 485	2 757	107	271	1 265	1 626
95	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 920	7 025	1 286	1 404	46	132	595	878
96	Insgesamt	82 618	65 963	10 804	12 636	658	1 751	6 128	7 967

2 Haushaltsmitglieder

noch 2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)¹⁾

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Schleswig- Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	
1000											
April 1999											
2 940	589	193	455	2 853	855	341	255	689	384	330	49
5 665	1 211	333	950	5 495	1 121	792	532	1 476	861	712	50
3 553	892	245	551	4 083	631	650	414	1 100	656	631	51
3 690	909	204	552	3 659	552	618	441	917	563	569	52
2 090	458	88	283	1 273	237	195	153	298	190	200	53
17 938	4 058	1 063	2 791	17 364	3 396	2 596	1 795	4 480	2 655	2 442	54
Mai 2000											
2 993	616	192	451	2 969	867	354	280	720	399	348	55
5 708	1 240	334	956	5 616	1 151	804	550	1 497	882	733	56
3 467	876	237	528	4 016	618	654	421	1 060	657	607	57
3 740	883	212	557	3 515	526	601	387	903	522	576	58
2 055	455	87	319	1 201	227	189	151	279	172	183	59
17 964	4 069	1 061	2 811	17 316	3 389	2 602	1 789	4 458	2 633	2 446	60
April 2001											
3 023	615	191	477	3 109	914	375	294	755	411	361	61
5 752	1 217	343	981	5 662	1 151	824	563	1 499	880	745	62
3 406	865	234	508	3 960	611	672	402	1 028	639	609	63
3 707	891	219	559	3 347	507	556	373	872	498	541	64
2 090	472	77	303	1 138	224	173	136	268	165	172	65
17 978	4 060	1 063	2 828	17 217	3 408	2 600	1 767	4 423	2 592	2 427	66
April 2002											
3 065	635	194	478	3 132	913	369	292	779	412	368	67
5 803	1 249	349	993	5 743	1 152	861	586	1 519	863	763	68
3 428	853	235	497	3 928	604	665	407	1 005	653	593	69
3 704	895	215	563	3 203	505	527	339	837	471	524	70
2 040	453	67	311	1 122	233	164	136	260	161	167	71
18 040	4 085	1 059	2 844	17 128	3 408	2 586	1 758	4 400	2 561	2 415	72
Mai 2003											
3 060	660	193	484	3 218	945	389	285	799	419	380	73
5 860	1 244	348	1 009	5 790	1 148	884	578	1 537	871	772	74
3 429	834	233	500	3 892	608	645	413	993	639	593	75
3 641	911	199	554	3 059	481	505	339	800	451	483	76
2 068	438	82	298	1 056	232	154	125	244	149	151	77
18 058	4 088	1 056	2 845	17 015	3 414	2 578	1 741	4 373	2 529	2 380	78
März 2004											
3 083	660	203	481	3 252	947	407	276	807	423	391	79
5 934	1 259	350	1 024	5 891	1 170	906	588	1 576	873	777	80
3 365	827	224	499	3 836	605	628	426	981	612	584	81
3 649	888	190	553	2 928	460	493	325	752	438	461	82
2 031	450	89	286	1 014	227	138	113	239	150	148	83
18 062	4 084	1 056	2 842	16 922	3 409	2 572	1 728	4 355	2 496	2 362	84
Jahr 2005¹⁾											
3 017	663	187	487	3 372	961	410	302	870	419	410	85
5 809	1 252	350	1 007	5 868	1 159	907	609	1 568	862	764	86
3 546	840	217	535	3 810	606	643	411	941	624	586	87
3 719	890	202	548	2 782	456	465	290	719	420	432	88
1 987	429	89	284	926	219	126	94	206	136	146	89
18 078	4 075	1 046	2 861	16 759	3 401	2 551	1 705	4 303	2 461	2 338	90
Jahr 2006											
3 169	692	195	503	3 552	1 019	438	318	911	435	432	91
5 919	1 264	338	1 001	5 947	1 138	910	617	1 596	885	800	92
3 358	821	225	524	3 672	582	629	404	878	614	563	93
3 701	882	191	555	2 589	443	444	272	665	380	385	94
1 898	409	96	280	895	210	126	87	210	129	132	95
18 045	4 068	1 045	2 863	16 655	3 393	2 549	1 698	4 260	2 442	2 314	96

2 Haushaltsmitglieder

2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)^{*)}

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
			zusammen	davon					
				Baden-Württemberg	Bayern	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen
1000									
		Jahr 2007							
97	Haushalte mit 1 Person	15 385	11 789	1 795	2 238	170	478	1 088	1 467
98	Haushalte mit 2 Personen	26 993	20 971	3 279	3 819	224	570	1 997	2 608
99	Haushalte mit 3 Personen	15 926	12 339	1 969	2 404	105	306	1 192	1 432
100	Haushalte mit 4 Personen	16 325	13 815	2 465	2 779	114	281	1 235	1 624
101	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 746	6 883	1 281	1 368	45	133	596	835
102	Insgesamt	82 375	65 798	10 788	12 607	658	1 767	6 108	7 966
		Jahr 2008							
103	Haushalte mit 1 Person	15 791	12 143	1 837	2 330	172	483	1 116	1 515
104	Haushalte mit 2 Personen	27 272	21 193	3 282	3 899	225	591	2 000	2 638
105	Haushalte mit 3 Personen	15 741	12 193	1 932	2 374	98	299	1 199	1 413
106	Haushalte mit 4 Personen	15 863	13 465	2 452	2 710	112	264	1 220	1 556
107	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 667	6 847	1 310	1 347	49	140	578	835
108	Insgesamt	82 334	65 841	10 814	12 660	656	1 777	6 112	7 956
		Jahr 2009							
109	Haushalte mit 1 Person	15 995	12 291	1 857	2 391	179	495	1 145	1 507
110	Haushalte mit 2 Personen	27 482	21 321	3 327	3 894	224	593	2 014	2 651
111	Haushalte mit 3 Personen	15 418	11 988	1 913	2 387	103	290	1 148	1 383
112	Haushalte mit 4 Personen	15 546	13 257	2 407	2 681	102	267	1 210	1 554
113	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 608	6 812	1 294	1 305	50	142	593	823
114	Insgesamt	82 049	65 670	10 798	12 658	658	1 787	6 110	7 918
		Jahr 2010							
115	Haushalte mit 1 Person	16 195	12 474	1 904	2 412	176	497	1 153	1 569
116	Haushalte mit 2 Personen	27 586	21 387	3 337	3 913	232	589	2 015	2 616
117	Haushalte mit 3 Personen	15 268	11 963	1 914	2 344	110	300	1 167	1 386
118	Haushalte mit 4 Personen	15 384	13 129	2 403	2 684	90	274	1 210	1 555
119	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 347	6 552	1 219	1 285	54	125	563	781
120	Insgesamt	81 779	65 506	10 778	12 636	662	1 785	6 108	7 906
		Jahr 2011							
115	Haushalte mit 1 Person	15 867	12 261	1 852	2 399	181	486	1 128	1 510
116	Haushalte mit 2 Personen	27 028	21 049	3 248	3 857	225	572	1 972	2 575
117	Haushalte mit 3 Personen	15 002	11 808	1 879	2 327	106	275	1 130	1 381
118	Haushalte mit 4 Personen	15 112	12 879	2 353	2 633	83	258	1 222	1 506
119	Haushalte mit 5 und mehr Personen	7 203	6 391	1 170	1 269	53	126	563	778
120	Insgesamt	80 211	64 389	10 502	12 485	647	1 717	6 014	7 750

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

*) Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011. Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

2 Haushaltsmitglieder

nach 2.6 Haushaltsmitglieder am Haupt- und Nebenwohnsitz nach Haushaltsgröße, Ländern und Jahren (ab 1991)¹⁾

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin				Neue Länder einschl. Berlin							Lfd. Nr.
davon				zusammen	davon						
Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Schleswig- Holstein		Berlin	Brandenburg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	
1000											
Jahr 2007											
3 172	688	191	503	3 596	1 029	447	334	915	442	430	97
5 876	1 275	330	992	6 022	1 149	927	623	1 609	892	822	98
3 415	782	229	505	3 587	552	610	398	881	597	549	99
3 661	882	185	590	2 510	466	426	242	640	366	371	100
1 854	418	92	262	863	206	128	94	198	114	123	101
17 978	4 046	1 027	2 852	16 577	3 401	2 537	1 691	4 242	2 412	2 294	102
Jahr 2008											
3 279	698	182	530	3 647	1 052	453	342	914	460	426	103
5 923	1 296	343	996	6 079	1 172	941	618	1 615	905	828	104
3 353	791	226	508	3 548	557	598	386	872	583	551	105
3 548	852	193	558	2 398	429	409	245	624	337	354	106
1 840	402	78	268	820	219	129	76	179	101	117	107
17 944	4 039	1 023	2 860	16 493	3 430	2 529	1 667	4 204	2 386	2 276	108
Jahr 2009											
3 317	677	175	548	3 704	1 079	451	341	945	457	430	109
5 946	1 340	339	993	6 161	1 173	949	643	1 616	936	843	110
3 243	777	224	519	3 430	530	592	366	850	566	526	111
3 467	841	188	540	2 289	435	399	230	575	309	339	112
1 890	386	79	251	795	215	119	80	187	90	105	113
17 863	4 021	1 006	2 851	16 379	3 433	2 511	1 661	4 174	2 357	2 244	114
Jahr 2010											
3 355	680	181	547	3 721	1 070	456	344	949	476	425	115
5 972	1 366	339	1 008	6 198	1 194	969	640	1 626	923	846	116
3 250	764	220	509	3 304	526	567	353	826	524	508	117
3 382	818	196	519	2 254	435	390	225	566	309	329	118
1 814	377	74	260	795	220	119	78	184	88	107	119
17 773	4 005	1 009	2 843	16 273	3 444	2 501	1 640	4 151	2 321	2 216	120
Jahr 2011											
3 326	661	179	539	3 606	1 008	466	334	925	455	417	115
5 903	1 366	334	998	5 979	1 094	952	620	1 588	895	830	116
3 196	788	208	519	3 194	519	542	348	781	517	487	117
3 320	812	179	512	2 233	450	377	221	568	292	325	118
1 735	367	79	252	811	223	117	81	189	92	109	119
17 480	3 994	979	2 820	15 822	3 294	2 454	1 603	4 051	2 251	2 168	120

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz.

*) Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011. Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

3 Familien/Lebensformen

3.1 Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

Lfd. Nr.	Gegenstand	Insgesamt	Familien mit ledigen Kindern						
			zusammen	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
					zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
1	Insgesamt	40 128	11 614	8 070	858	854	2 686	366	2 320
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)								
2	unter 5 000	5 480	1 902	1 418	138	137	346	59	288
3	5 000 - 10 000	4 179	1 407	1 033	96	96	277	43	234
4	10 000 - 20 000	5 720	1 816	1 321	117	117	378	55	323
5	20 000 - 50 000	7 260	2 201	1 545	156	154	501	69	431
6	50 000 - 100 000	3 662	1 015	698	71	71	246	32	214
7	100 000 - 200 000	3 007	767	519	52	52	196	24	172
8	200 000 - 500 000	3 507	865	544	73	73	247	28	219
9	500 000 und mehr	7 314	1 643	993	155	154	495	56	439
	Alter der Bezugsperson der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... Jahren)								
10	unter 25	1 834	162	33	38	38	91	/	90
11	25 - 35	5 493	1 528	883	250	250	394	15	379
12	35 - 45	6 814	3 770	2 665	325	323	779	69	711
13	45 - 55	7 950	3 963	2 951	196	194	816	148	668
14	55 - 65	6 268	1 485	1 156	42	41	287	74	213
15	65 - 75	6 045	439	292	7	7	141	31	110
16	75 - 85	4 301	214	81	/	/	131	23	109
17	85 und älter	1 424	55	9	/	/	46	5	41
18	dar. 15 - 65	28 358	10 907	7 689	850	846	2 367	307	2 060
	Staatsangehörigkeit der Bezugsperson der Familie/Lebensform								
19	Deutsche	37 025	10 290	7 080	792	788	2 418	339	2 079
20	Ausländer/-innen	3 103	1 324	990	67	67	268	27	241
	Familienstand der Bezugsperson der Familie/Lebensform								
21	Ledig	11 115	1 347	X	623	622	725	40	684
22	Verheiratet zusammen lebend	17 662	8 072	8 070	/	X	X	X	X
23	Verheiratet getrennt lebend	1 324	390	X	23	23	367	71	295
24	Geschieden	4 704	1 284	X	200	200	1 084	165	918
25	Verwitwet	5 322	521	X	10	10	511	89	422
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)								
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen								
26	Nettoeinkommens zusammen	37 748	10 819	7 500	804	800	2 515	337	2 177
27	unter 500	1 074	56	16	/	/	39	/	36
28	500 - 900	4 228	263	41	10	10	212	14	198
29	900 - 1 300	5 792	750	157	43	43	551	40	510
30	1 300 - 1 500	3 047	464	159	33	32	273	23	250
31	1 500 - 1 700	2 805	510	224	46	46	241	24	217
32	1 700 - 2 000	3 469	788	409	75	75	304	39	264
33	2 000 - 2 600	5 734	1 900	1 296	168	168	436	70	366
34	2 600 - 3 200	3 905	1 767	1 406	145	144	216	45	171
35	3 200 - 4 500	4 638	2 505	2 141	183	182	181	52	129
36	4 500 und mehr	3 055	1 814	1 651	101	100	62	27	35
37	Sonstige ¹⁾	2 380	795	570	54	54	171	28	143
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson der Familie/Lebensform								
38	Erwerbspersonen	24 983	10 077	7 328	803	799	1 946	275	1 671
39	Erwerbstätige	23 460	9 589	7 099	746	743	1 744	254	1 490
40	Selbstständige	3 239	1 415	1 103	135	135	176	49	128
41	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	74	21	17	/	/	/	/	/
42	Beamte/Beamtinnen	1 352	575	462	34	34	78	16	62
43	Angestellte	12 130	4 629	3 185	315	313	1 129	102	1 027
44	Arbeiter/-innen	6 665	2 949	2 331	261	261	357	87	270
45	Erwerbslose	1 523	488	229	56	56	202	21	182
46	Nichterwerbspersonen	15 146	1 537	742	56	55	740	91	648
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie/Lebensform								
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	21 962	9 196	6 926	725	721	1 546	239	1 307
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	2 596	924	347	83	83	495	38	457
49	Rente, Pension	13 292	1 039	581	19	18	439	77	362
50	Einkünfte von Angehörigen	1 032	195	105	15	14	76	/	73
51	Eigenes Vermögen	396	58	36	/	/	19	/	14
52	Sozialhilfe	341	73	21	/	/	49	/	46
53	Elterngeld	52	48	11	/	/	33	/	32
54	Sonstige Unterstützung	458	81	43	8	8	30	/	29
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses der Bezugsperson der Familie/Lebensform								
55	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	38 636	11 112	7 754	833	828	2 526	350	2 175
56	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	16 710	4 035	2 817	253	252	965	161	805
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	10 273	3 548	2 275	335	333	937	98	840
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	11 578	3 506	2 646	243	241	617	91	526
59	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	75	24	16	/	/	6	/	5
60	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	1 437	488	308	25	24	156	15	141
61	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	55	14	9	/	/	/	/	/

3 Familien/Lebensformen
noch 3.1 Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
zusammen	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
		zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften		Männer	Frauen		
1 000								
11 440	9 566	1 874	1 814	17 074	7 838	9 236	15 428	1
1 722	1 501	222	217	1 856	852	1 004	1 604	2
1 294	1 117	177	174	1 478	665	813	1 312	3
1 764	1 507	257	251	2 140	957	1 183	1 916	4
2 188	1 852	335	327	2 872	1 275	1 597	2 601	5
1 058	894	163	159	1 590	700	889	1 453	6
787	645	143	138	1 452	681	771	1 326	7
921	734	187	181	1 721	808	913	1 580	8
1 705	1 316	389	368	3 965	1 900	2 065	3 636	9
213	29	184	181	1 459	725	734	1 170	10
1 043	369	675	664	2 922	1 742	1 180	2 542	11
811	470	341	324	2 233	1 522	711	2 042	12
1 506	1 211	295	279	2 482	1 488	993	2 266	13
2 666	2 490	176	168	2 117	952	1 165	1 963	14
3 197	3 061	136	132	2 408	732	1 676	2 265	15
1 740	1 682	59	58	2 347	499	1 847	2 190	16
263	255	8	8	1 106	176	930	990	17
6 239	4 568	1 671	1 616	11 213	6 430	4 782	9 983	18
10 789	9 017	1 772	1 717	15 946	7 175	8 771	14 473	19
650	549	101	97	1 128	662	466	955	20
1 341	X	1 341	1 311	8 427	4 990	3 437	7 467	21
9 590	9 566	24	X	X	X	X	X	22
42	X	42	40	892	535	357	783	23
376	X	376	372	3 044	1 462	1 582	2 803	24
91	X	91	91	4 711	850	3 860	4 374	25
10 704	8 933	1 771	1 714	16 224	7 462	8 762	14 746	26
20	15	/	/	998	536	462	790	27
199	165	34	32	3 766	1 594	2 173	3 403	28
827	727	100	97	4 215	1 555	2 659	3 853	29
716	650	66	65	1 866	814	1 053	1 717	30
883	803	80	79	1 412	687	725	1 304	31
1 289	1 156	133	129	1 393	724	669	1 284	32
2 364	1 993	371	362	1 470	832	638	1 365	33
1 594	1 239	355	346	543	327	216	508	34
1 744	1 333	412	395	389	264	125	365	35
1 068	852	216	203	173	130	43	158	36
735	633	103	100	850	376	474	682	37
5 554	4 000	1 554	1 504	9 352	5 457	3 895	8 351	38
5 332	3 845	1 487	1 440	8 538	4 904	3 634	7 602	39
871	681	189	181	953	664	289	842	40
37	36	/	/	15	6	9	12	41
351	269	82	80	427	241	186	388	42
2 464	1 658	806	775	5 037	2 370	2 667	4 510	43
1 610	1 201	409	403	2 107	1 623	483	1 850	44
221	155	66	64	814	553	261	749	45
5 886	5 566	320	310	7 722	2 381	5 341	7 077	46
4 950	3 509	1 442	1 396	7 815	4 565	3 250	6 950	47
317	237	79	76	1 355	889	467	1 258	48
5 739	5 491	248	240	6 514	1 705	4 809	6 062	49
194	136	58	56	644	301	342	504	50
132	119	13	13	206	105	101	188	51
43	38	5	/	225	112	113	204	52
/	/	/	/	/	/	/	/	53
65	36	29	28	312	160	152	261	54
11 158	9 318	1 841	1 781	16 366	7 507	8 859	14 857	55
5 495	4 939	556	542	7 180	2 875	4 305	6 561	56
2 551	1 968	583	565	4 175	1 996	2 179	3 803	57
3 094	2 395	699	672	4 978	2 619	2 359	4 466	58
19	16	/	/	33	16	17	27	59
271	239	32	31	677	319	358	549	60
10	9	/	/	31	12	19	22	61

3 Familien/Lebensformen

3.1 Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

Lfd. Nr.	Gegenstand	Insgesamt	Familien mit ledigen Kindern						
			zusammen	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
					zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses der Bezugsperson der Familie/Lebensform									
62	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	32 031	9 732	7 024	736	732	1 972	313	1 659
63	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	21 349	6 249	4 290	520	519	1 439	211	1 228
64	Fachschulabschluss ⁶⁾	4 211	1 370	1 048	83	83	238	43	195
65	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	2 496	847	685	56	56	106	24	82
66	Hochschulabschluss/Promotion	3 888	1 242	985	74	74	183	34	149
	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	87	24	16	/	/	6	/	6
68	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	8 003	1 860	1 031	121	121	707	51	656
	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	94	23	15	/	/	7	/	6
Vorhandensein von ledigen Kinder in der Familie/Lebensform									
70	Ohne Kinder	28 514	X	X	X	X	X	X	X
71	Mit Kindern	11 614	11 614	8 070	858	854	2 686	366	2 320
72	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	8 114	8 114	5 739	752	748	1 622	156	1 466
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform									
73	Ohne Erwerbstätige	14 611	940	287	58	57	595	51	544
74	Mit Erwerbstätigen	25 517	10 675	7 783	801	797	2 091	315	1 776
75	1 Erwerbstätiger	14 341	3 694	1 960	191	191	1 543	206	1 337
76	2 Erwerbstätige	9 384	5 188	4 187	524	521	477	95	382
77	3 Erwerbstätige und mehr	1 792	1 792	1 636	85	85	71	13	58
	dar. nur Erwerbstätige in der Familie/Lebensform	14 100	1 366	930	56	56	380	81	299
Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform									
79	Ohne Erwerbslose	37 901	10 606	7 470	760	756	2 376	323	2 054
80	Mit Erwerbslosen	2 227	1 008	600	99	98	309	43	266
81	1 Erwerbsloser	2 065	898	523	84	84	291	41	249
82	2 Erwerbslose	153	101	70	14	14	17	/	15
83	3 Erwerbslose und mehr	9	9	7	/	/	/	/	/
	dar. nur Erwerbslose in der Familie/Lebensform	876	9	/	/	/	6	/	6
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform									
85	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	28 213	10 897	7 680	850	846	2 368	307	2 060
86	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	11 915	717	390	9	8	318	58	260
87	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	7 604	515	199	6	6	311	58	253
	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 311	201	191	/	/	8	/	7
	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	9 978	8	/	-	-	7	/	7

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Lebensformen, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden Polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss 10. Klasse der allgemeinbildenden Polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

noch 3.1 Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
zusammen	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		zusammen	davon		dar. Allein- lebende	
		zusammen	dar. nichteheliche Lebensge- meinschaften		Männer	Frauen		
1 000								
10 153	8 533	1 620	1 568	12 147	6 114	6 032	11 137	62
6 592	5 506	1 086	1 056	8 507	4 183	4 324	7 807	63
1 484	1 291	193	187	1 357	679	678	1 231	64
883	746	137	132	766	461	306	707	65
1 171	970	201	190	1 475	770	705	1 357	66
23	20	/	/	41	21	20	35	67
1 267	1 015	252	244	4 876	1 703	3 173	4 253	68
20	18	/	/	52	21	31	38	69
11 440	9 566	1 874	1 814	17 074	7 838	9 236	15 428	70
X	X	X	X	X	X	X	X	71
X	X	X	X	X	X	X	X	72
5 136	4 880	255	249	8 536	2 933	5 602	7 826	73
6 304	4 686	1 619	1 564	8 538	4 904	3 634	7 602	74
2 108	1 817	292	281	8 538	4 904	3 634	7 602	75
4 196	2 869	1 327	1 284	X	X	X	X	76
-	-	-	-	X	X	X	X	77
4 196	2 869	1 327	1 284	8 538	4 904	3 634	7 602	78
11 034	9 276	1 758	1 703	16 261	7 285	8 975	14 679	79
406	290	116	111	814	553	261	749	80
353	254	99	96	814	553	261	749	81
53	36	16	15	X	X	X	X	82
-	-	-	-	X	X	X	X	83
53	36	16	15	814	553	261	749	84
6 102	4 453	1 650	1 595	11 213	6 430	4 783	9 983	85
5 337	5 113	224	218	5 861	1 408	4 453	5 445	86
1 228	1 148	80	76	5 861	1 408	4 453	5 445	87
4 109	3 965	145	142	X	X	X	X	88
4 109	3 965	145	142	5 861	1 408	4 453	5 445	89

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Lebensformen, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden Polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss 10. Klasse der allgemeinbildenden Polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.2 Ehepaare im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	17 636	100,0	14 298	100,0	3 338	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	2 918	16,5	2 196	15,4	722	21,6
3	5 000 - 10 000	2 150	12,2	1 719	12,0	431	12,9
4	10 000 - 20 000	2 828	16,0	2 359	16,5	469	14,0
5	20 000 - 50 000	3 397	19,3	2 861	20,0	536	16,1
6	50 000 - 100 000	1 592	9,0	1 421	9,9	171	5,1
7	100 000 - 200 000	1 163	6,6	1 096	7,7	68	2,0
8	200 000 - 500 000	1 278	7,2	1 068	7,5	210	6,3
9	500 000 und mehr	2 309	13,1	1 578	11,0	731	21,9
	Alter des Ehemannes (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	61	0,3	55	0,4	6	0,2
11	25 - 35	1 252	7,1	1 085	7,6	167	5,0
12	35 - 45	3 136	17,8	2 661	18,6	475	14,2
13	45 - 55	4 162	23,6	3 381	23,6	780	23,4
14	55 - 65	3 646	20,7	2 879	20,1	768	23,0
15	65 - 75	3 352	19,0	2 626	18,4	726	21,8
16	75 - 85	1 763	10,0	1 393	9,7	370	11,1
17	85 und älter	264	1,5	218	1,5	46	1,4
18	dar. 15 - 65	12 257	69,5	10 061	70,4	2 196	65,8
	Alter der Ehefrau (von ... bis unter ... Jahren)						
19	unter 25	180	1,0	160	1,1	20	0,6
20	25 - 35	1 865	10,6	1 605	11,2	260	7,8
21	35 - 45	3 476	19,7	2 936	20,5	539	16,2
22	45 - 55	4 274	24,2	3 454	24,2	820	24,6
23	55 - 65	3 561	20,2	2 804	19,6	758	22,7
24	65 - 75	2 939	16,7	2 289	16,0	650	19,5
25	75 - 85	1 210	6,9	943	6,6	268	8,0
26	85 und älter	131	0,7	107	0,8	24	0,7
27	dar. 15 - 65	13 356	75,7	10 959	76,6	2 397	71,8
	Altersunterschied der Ehepartner (von ... bis unter ... Jahren)						
28	kein Altersunterschied	1 777	10,1	1 382	9,7	395	11,8
29	1 - 4	8 429	47,8	6 747	47,2	1 682	50,4
30	4 - 7	4 320	24,5	3 546	24,8	774	23,2
31	7 - 11	2 077	11,8	1 749	12,2	328	9,8
32	11 - 16	740	4,2	624	4,4	116	3,5
33	16 Jahre und mehr	293	1,7	250	1,7	43	1,3
	Staatsangehörigkeit der Ehepartner						
34	Mann und Frau Deutsche	15 458	87,7	12 306	86,1	3 152	94,4
35	Mann oder Frau Deutsche/-r	1 134	6,4	1 026	7,2	107	3,2
36	nur Mann Deutscher	639	3,6	580	4,1	59	1,8
37	nur Frau Deutsche	494	2,8	446	3,1	48	1,5
38	Mann und Frau Ausländer	1 044	5,9	966	6,8	79	2,4
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
39	Nettoeinkommens zusammen	16 433	93,2	13 199	92,3	3 235	96,9
40	unter 500	31	0,2	30	0,2	/	/
41	500 - 900	206	1,2	165	1,2	41	1,2
42	900 - 1 300	884	5,0	664	4,6	220	6,6
43	1 300 - 1 500	808	4,6	569	4,0	239	7,2
44	1 500 - 1 700	1 026	5,8	711	5,0	315	9,4
45	1 700 - 2 000	1 565	8,9	1 118	7,8	447	13,4
46	2 000 - 2 600	3 289	18,7	2 550	17,8	739	22,1
47	2 600 - 3 200	2 646	15,0	2 184	15,3	461	13,8
48	3 200 - 4 500	3 474	19,7	2 974	20,8	500	15,0
49	4 500 und mehr	2 503	14,2	2 233	15,6	270	8,1
50	Sonstige ¹⁾	1 203	6,8	1 099	7,7	103	3,1
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Ehemannes						
51	Erwerbspersonen	11 328	64,2	9 352	65,4	1 976	59,2
52	Erwerbstätige	10 944	62,1	9 088	63,6	1 856	55,6
53	Selbstständige	1 784	10,1	1 473	10,3	312	9,3
54	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	53	0,3	49	0,3	/	/
55	Beamte	731	4,1	635	4,4	96	2,9
56	Angestellte	4 844	27,5	4 164	29,1	680	20,4
57	Arbeiter	3 532	20,0	2 767	19,4	765	22,9
58	Erwerbslose	384	2,2	264	1,8	120	3,6
59	Nichterwerbspersonen	6 308	35,8	4 945	34,6	1 362	40,8

3 Familien/Lebensformen

3.2 Ehepaare im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Ehefrau							
60	Erwerbspersonen	9 713	55,1	7 805	54,6	1 909	57,2
61	Erwerbstätige	9 318	52,8	7 546	52,8	1 772	53,1
62	Selbstständige	798	4,5	646	4,5	151	4,5
63	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	139	0,8	128	0,9	10	0,3
64	Beamten	491	2,8	415	2,9	76	2,3
65	Angestellte	6 274	35,6	5 031	35,2	1 243	37,2
66	Arbeiterinnen	1 617	9,2	1 325	9,3	293	8,8
67	Erwerbslose	395	2,2	258	1,8	137	4,1
68	Nichterwerbspersonen	7 923	44,9	6 493	45,4	1 429	42,8
Überwiegender Lebensunterhalt des Ehemannes							
69	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	10 435	59,2	8 672	60,7	1 762	52,8
70	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	584	3,3	412	2,9	172	5,2
71	Rente, Pension	6 072	34,4	4 744	33,2	1 329	39,8
72	Einkünfte von Angehörigen	241	1,4	201	1,4	39	1,2
73	Eigenes Vermögen	155	0,9	146	1,0	9	0,3
74	Sozialhilfe	60	0,3	49	0,3	10	0,3
75	Elterngeld	11	0,1	8	0,1	/	/
76	Sonstige Unterstützung	79	0,4	66	0,5	13	0,4
Überwiegender Lebensunterhalt der Ehefrau							
77	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	7 813	44,3	6 155	43,1	1 657	49,6
78	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	477	2,7	302	2,1	174	5,2
79	Rente, Pension	3 918	22,2	2 714	19,0	1 203	36,0
80	Einkünfte von Angehörigen	4 940	28,0	4 721	33,0	219	6,6
81	Eigenes Vermögen	129	0,7	120	0,8	9	0,3
82	Sozialhilfe	58	0,3	47	0,3	11	0,3
83	Elterngeld	212	1,2	171	1,2	41	1,2
84	Sonstige Unterstützung	90	0,5	67	0,5	23	0,7
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des Ehemannes							
85	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	17 071	96,8	13 788	96,4	3 283	98,4
86	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	7 756	44,0	6 726	47,0	1 030	30,9
87	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	4 243	24,1	2 879	20,1	1 364	40,9
88	Fachhochschul-/Hochschulreife	5 041	28,6	4 155	29,1	886	26,5
89	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	31	0,2	29	0,2	/	/
90	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	547	3,1	493	3,5	54	1,6
91	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	18	0,1	16	0,1	/	/
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses der Ehefrau							
92	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	16 968	96,2	13 692	95,8	3 276	98,1
93	Haupt-(Volks-)schulabschluss ⁴⁾	7 204	40,8	6 220	43,5	984	29,5
94	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁵⁾	5 775	32,7	4 200	29,4	1 576	47,2
95	Fachhochschul-/Hochschulreife	3 957	22,4	3 242	22,7	715	21,4
96	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	32	0,2	30	0,2	/	/
97	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	649	3,7	589	4,1	60	1,8
98	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	19	0,1	17	0,1	/	/
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des Ehemannes							
99	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	15 557	88,2	12 406	86,8	3 151	94,4
100	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	9 797	55,5	7 872	55,1	1 924	57,7
101	Fachschulabschluss ⁶⁾	2 339	13,3	1 774	12,4	565	16,9
102	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	1 431	8,1	1 171	8,2	260	7,8
103	Hochschulabschluss/Promotion	1 955	11,1	1 559	10,9	396	11,9
104	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	36	0,2	30	0,2	7	0,2
105	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	2 047	11,6	1 863	13,0	184	5,5
106	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	32	0,2	29	0,2	/	/
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses der Ehefrau							
107	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	13 656	77,4	10 667	74,6	2 989	89,5
108	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	10 084	57,2	8 124	56,8	1 961	58,7
109	Fachschulabschluss ⁶⁾	1 471	8,3	886	6,2	585	17,5
110	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	660	3,7	511	3,6	150	4,5
111	Hochschulabschluss/Promotion	1 407	8,0	1 118	7,8	289	8,7
112	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	33	0,2	27	0,2	5	0,2
113	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	3 943	22,4	3 597	25,2	346	10,4
114	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	37	0,2	34	0,2	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.2 Ehepaare im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein von ledigen Kinder in der Familie/Lebensform							
115	Ohne Kinder	9 566	54,2	7 430	52,0	2 136	64,0
116	Mit Kindern	8 070	45,8	6 868	48,0	1 202	36,0
117	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	5 739	32,5	4 974	34,8	766	22,9
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform							
118	Ohne Erwerbstätige	5 167	29,3	4 007	28,0	1 161	34,8
119	Mit Erwerbstätigen	12 469	70,7	10 291	72,0	2 177	65,2
120	1 Erwerbstätiger	3 776	21,4	3 177	22,2	599	17,9
121	2 Erwerbstätige	7 056	40,0	5 747	40,2	1 309	39,2
122	3 Erwerbstätige und mehr	1 636	9,3	1 367	9,6	270	8,1
123	dar. nur Erwerbstätige in der Familie/Lebensform	3 799	21,5	2 951	20,6	848	25,4
Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform							
124	Ohne Erwerbslose	16 746	95,0	13 661	95,5	3 084	92,4
125	Mit Erwerbslosen	890	5,0	636	4,5	254	7,6
126	1 Erwerbsloser	777	4,4	567	4,0	210	6,3
127	2 Erwerbslose	106	0,6	65	0,5	41	1,2
128	3 Erwerbslose und mehr	7	0,0	/	/	/	/
129	dar. nur Erwerbslose in der Familie/Lebensform	39	0,2	22	0,2	17	0,5
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform							
130	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	12 133	68,8	9 960	69,7	2 173	65,1
131	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	5 503	31,2	4 338	30,3	1 165	34,9
132	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	1 347	7,6	1 100	7,7	247	7,4
133	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	4 156	23,6	3 238	22,6	918	27,5
134	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	3 965	22,5	3 078	21,5	887	26,6

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Ehepaare, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	2 732	100,0	1 998	100,0	735	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	360	13,2	246	12,3	114	15,5
3	5 000 - 10 000	274	10,0	192	9,6	81	11,1
4	10 000 - 20 000	374	13,7	283	14,2	91	12,4
5	20 000 - 50 000	491	18,0	378	18,9	113	15,4
6	50 000 - 100 000	234	8,6	193	9,7	41	5,5
7	100 000 - 200 000	195	7,1	174	8,7	20	2,8
8	200 000 - 500 000	261	9,5	198	9,9	63	8,6
9	500 000 und mehr	544	19,9	333	16,7	211	28,8
	Alter der Bezugsperson¹⁾ (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	222	8,1	163	8,2	59	8,0
11	25 - 35	925	33,8	680	34,0	244	33,3
12	35 - 45	665	24,4	471	23,6	195	26,5
13	45 - 55	491	18,0	361	18,1	130	17,7
14	55 - 65	218	8,0	161	8,1	56	7,7
15	65 - 75	143	5,2	109	5,4	35	4,7
16	75 - 85	60	2,2	46	2,3	14	1,9
17	85 und älter	8	0,3	7	0,3	/	/
18	dar. 15 - 65	2 521	92,3	1 836	91,9	685	93,2
	Alter des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson¹⁾ (von ... bis unter ... Jahren)						
19	unter 25	425	15,6	315	15,8	110	15,0
20	25 - 35	961	35,2	695	34,8	265	36,1
21	35 - 45	584	21,4	420	21,0	164	22,3
22	45 - 55	415	15,2	307	15,4	108	14,7
23	55 - 65	180	6,6	131	6,5	49	6,7
24	65 - 75	118	4,3	89	4,5	29	3,9
25	75 - 85	46	1,7	37	1,9	9	1,2
26	85 und älter	/	/	/	/	/	/
27	dar. 15 - 65	2 563	93,8	1 868	93,5	696	94,7
	Altersunterschied der Lebenspartner/-innen¹⁾ (von ... bis unter ... Jahren)						
28	kein Altersunterschied	261	9,5	187	9,4	74	10,1
29	1 - 4	1 152	42,2	841	42,1	312	42,5
30	4 - 7	648	23,7	472	23,6	177	24,1
31	7 - 11	413	15,1	305	15,3	107	14,6
32	11 - 16	181	6,6	136	6,8	44	6,0
33	16 Jahre und mehr	77	2,8	57	2,9	20	2,8
	Staatsangehörigkeit der Lebenspartner/-innen¹⁾						
34	Mann und Frau Deutsche	2 478	90,7	1 776	88,9	702	95,6
35	Mann oder Frau Deutsche/-r	193	7,1	168	8,4	25	3,4
36	nur Mann Deutscher	86	3,2	74	3,7	12	1,7
37	nur Frau Deutsche	106	3,9	94	4,7	13	1,7
38	Mann und Frau Ausländer	62	2,3	54	2,7	8	1,0
	Familienstand der Bezugsperson¹⁾						
39	Ledig	1 964	71,9	1 418	71,0	546	74,4
	Familienstand des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson¹⁾						
40	Eingetragene Lebenspartnerschaft zusammen lebend	26	0,9	20	1,0	6	0,8
41	Verheiratet getrennt lebend	65	2,4	51	2,5	14	2,0
42	Geschieden	576	21,1	438	21,9	138	18,8
43	Verwitwet	101	3,7	71	3,6	30	4,0
44	Ledig	1 916	70,1	1 385	69,3	531	72,3
45	Eingetragene Lebenspartnerschaft zusammen lebend	26	0,9	20	1,0	6	0,8
46	Verheiratet getrennt lebend	53	1,9	39	2,0	14	1,9
47	Geschieden	521	19,1	389	19,5	132	18,0
48	Verwitwet	216	7,9	164	8,2	52	7,1
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR) Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
49	Nettoeinkommens zusammen	2 575	94,3	1 860	93,1	715	97,3
50	unter 500	6	0,2	5	0,3	/	/
51	500 - 900	44	1,6	28	1,4	16	2,1
52	900 - 1 300	143	5,2	87	4,4	56	7,6
53	1 300 - 1 500	99	3,6	62	3,1	37	5,1
54	1 500 - 1 700	126	4,6	77	3,9	49	6,7
55	1 700 - 2 000	208	7,6	125	6,2	83	11,3
56	2 000 - 2 600	539	19,7	350	17,5	188	25,6
57	2 600 - 3 200	500	18,3	378	18,9	121	16,5
58	3 200 - 4 500	595	21,8	478	23,9	117	15,9
59	4 500 und mehr	317	11,6	270	13,5	47	6,4
60	Sonstige ²⁾	157	5,7	138	6,9	20	2,7

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson¹⁾							
61	Erwerbspersonen	2 356	86,2	1 720	86,1	636	86,6
62	Erwerbstätige	2 234	81,7	1 645	82,3	589	80,1
63	Selbstständige	325	11,9	236	11,8	89	12,1
64	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
65	Beamte/-innen	117	4,3	90	4,5	27	3,7
66	Angestellte	1 121	41,0	885	44,3	236	32,2
67	Arbeiter/-innen	670	24,5	434	21,7	236	32,2
68	Erwerbslose	123	4,5	75	3,8	47	6,4
69	Nichterwerbspersonen	376	13,8	277	13,9	99	13,4
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson¹⁾							
70	Erwerbspersonen	2 207	80,8	1 614	80,8	594	80,8
71	Erwerbstätige	2 097	76,7	1 548	77,5	549	74,8
72	Selbstständige	135	5,0	97	4,8	39	5,3
73	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
74	Beamte/Beamtinnen	99	3,6	80	4,0	19	2,6
75	Angestellte	1 601	58,6	1 194	59,8	407	55,4
76	Arbeiter/-innen	258	9,4	174	8,7	84	11,4
77	Erwerbslose	111	4,0	66	3,3	45	6,1
78	Nichterwerbspersonen	525	19,2	384	19,2	141	19,2
Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson¹⁾							
79	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	2 166	79,3	1 597	79,9	570	77,6
80	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	162	5,9	97	4,9	65	8,8
81	Rente, Pension	267	9,8	200	10,0	66	9,0
82	Einkünfte von Angehörigen	72	2,6	56	2,8	16	2,2
83	Eigenes Vermögen	17	0,6	14	0,7	/	/
84	Sozialhilfe	7	0,3	6	0,3	/	/
85	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
86	Sonstige Unterstützung	36	1,3	26	1,3	11	1,4
Überwiegender Lebensunterhalt des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson¹⁾							
87	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	1 966	71,9	1 458	73,0	508	69,1
88	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	169	6,2	96	4,8	74	10,1
89	Rente, Pension	256	9,4	192	9,6	63	8,6
90	Einkünfte von Angehörigen	189	6,9	160	8,0	29	3,9
91	Eigenes Vermögen	10	0,4	9	0,4	/	/
92	Sozialhilfe	13	0,5	10	0,5	/	/
93	Elterngeld	77	2,8	40	2,0	37	5,0
94	Sonstige Unterstützung	53	1,9	33	1,6	20	2,7
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses der Bezugsperson¹⁾							
95	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	2 673	97,8	1 949	97,5	724	98,6
96	Haupt-(Volks-)schulabschluss ³⁾	809	29,6	670	33,5	139	18,9
97	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁴⁾	918	33,6	549	27,5	369	50,2
98	Fachhochschul-/Hochschulreife	942	34,5	725	36,3	216	29,4
99	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	5	0,2	/	/	/	/
100	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁵⁾	57	2,1	47	2,3	10	1,3
101	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	/	/
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson¹⁾							
102	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	2 678	98,0	1 954	97,8	724	98,5
103	Haupt-(Volks-)schulabschluss ³⁾	626	22,9	526	26,3	100	13,6
104	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁴⁾	1 039	38,0	664	33,2	375	51,1
105	Fachhochschul-/Hochschulreife	1 009	36,9	761	38,1	248	33,8
106	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	/	/
107	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁵⁾	53	1,9	42	2,1	11	1,4
108	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	/	/
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses der Bezugsperson¹⁾							
109	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	2 355	86,2	1 693	84,8	662	90,2
110	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁶⁾	1 606	58,8	1 132	56,7	474	64,6
111	Fachschulabschluss ⁷⁾	276	10,1	205	10,3	71	9,7
112	Fachhochschulabschluss ⁸⁾	193	7,1	149	7,5	44	6,0
113	Hochschulabschluss/Promotion	275	10,1	203	10,2	72	9,8
114	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/
115	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁹⁾	373	13,7	301	15,1	72	9,8
116	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des/der Lebenspartners/-in der Bezugsperson¹⁾							
117	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	2 227	81,5	1 585	79,4	641	87,3
118	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁶⁾	1 529	56,0	1 106	55,4	423	57,6
119	Fachschulabschluss ⁷⁾	259	9,5	157	7,9	102	13,9
120	Fachhochschulabschluss ⁸⁾	144	5,3	106	5,3	38	5,2
121	Hochschulabschluss/Promotion	291	10,6	214	10,7	77	10,4
122	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/
123	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁹⁾	503	18,4	410	20,5	93	12,7
124	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/
Vorhandensein von ledigen Kindern in der Familie/Lebensform							
125	Ohne Kinder	1 874	68,6	1 469	73,5	405	55,1
126	Mit Kindern	858	31,4	529	26,5	330	44,9
127	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	752	27,5	458	22,9	294	40,1
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform							
128	Ohne Erwerbstätige	313	11,5	223	11,2	90	12,2
129	Mit Erwerbstätigen	2 419	88,5	1 774	88,8	645	87,8
130	1 Erwerbstätiger	483	17,7	339	17,0	144	19,6
131	2 Erwerbstätige	1 851	67,7	1 377	68,9	474	64,5
132	3 Erwerbstätige und mehr	85	3,1	58	2,9	27	3,7
133	dar. nur Erwerbstätige in der Familie/Lebensform	1 383	50,6	1 102	55,2	281	38,3
Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform							
134	Ohne Erwerbslose	2 518	92,2	1 866	93,4	652	88,8
135	Mit Erwerbslosen	214	7,8	132	6,6	82	11,2
136	1 Erwerbsloser	183	6,7	116	5,8	68	9,2
137	2 Erwerbslose	30	1,1	16	0,8	14	1,9
138	3 Erwerbslose und mehr	/	/	/	/	/	/
139	dar. nur Erwerbslose in der Familie/Lebensform	17	0,6	10	0,5	7	0,9
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform							
140	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	2 499	91,5	1 819	91,1	680	92,6
141	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	233	8,5	179	8,9	54	7,4
142	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	85	3,1	65	3,3	20	2,7
143	und älter	147	5,4	113	5,7	34	4,6
144	und älter	145	5,3	111	5,6	34	4,6

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

- 1) In nichtehelichen (gemischtgeschlechtlichen) Lebensgemeinschaften ist die Bezugsperson der Familie/Lebensform der männliche Lebenspartner, in gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der/die ältere Lebenspartner/-in. Bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften mit gleichaltrigen Partnern entscheidet die Reihenfolge, in der die Lebenspartner im Fragebogen eingetragen sind. Bezugsperson ist dann der/die Lebenspartner/-in mit der niedrigeren Personennummer.
- 2) Lebensgemeinschaften, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.
- 3) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.
- 4) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.
- 5) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- 6) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.
- 7) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.
- 8) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.
- 9) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.2 Darunter nichteheliche Lebensgemeinschaften

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	2 668	100,0	1 946	100,0	721	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	355	13,3	242	12,4	113	15,7
3	5 000 - 10 000	270	10,1	190	9,7	80	11,1
4	10 000 - 20 000	367	13,8	277	14,2	91	12,5
5	20 000 - 50 000	481	18,0	370	19,0	112	15,5
6	50 000 - 100 000	230	8,6	190	9,7	40	5,6
7	100 000 - 200 000	189	7,1	169	8,7	20	2,8
8	200 000 - 500 000	254	9,5	192	9,9	62	8,6
9	500 000 und mehr	522	19,6	318	16,3	204	28,3
	Alter des Lebenspartners (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	219	8,2	161	8,3	58	8,1
11	25 - 35	914	34,2	671	34,5	243	33,6
12	35 - 45	647	24,2	456	23,4	191	26,4
13	45 - 55	473	17,7	346	17,8	127	17,5
14	55 - 65	210	7,9	155	7,9	55	7,7
15	65 - 75	139	5,2	106	5,4	33	4,6
16	75 - 85	58	2,2	45	2,3	13	1,9
17	85 und älter	8	0,3	7	0,3	/	/
18	dar. 15 - 65	2 463	92,3	1 789	91,9	674	93,4
	Alter der Lebenspartnerin (von ... bis unter ... Jahren)						
19	unter 25	419	15,7	311	16,0	109	15,1
20	25 - 35	943	35,3	681	35,0	261	36,2
21	35 - 45	561	21,0	402	20,6	160	22,1
22	45 - 55	403	15,1	298	15,3	106	14,6
23	55 - 65	175	6,6	127	6,5	48	6,6
24	65 - 75	116	4,3	88	4,5	28	3,9
25	75 - 85	46	1,7	37	1,9	9	1,2
26	85 und älter	/	/	/	/	/	/
27	dar. 15 - 65	2 501	93,8	1 818	93,4	683	94,7
	Altersunterschied der Lebenspartner (von ... bis unter ... Jahren)						
28	kein Altersunterschied	255	9,6	183	9,4	73	10,1
29	1 - 4	1 131	42,4	824	42,3	308	42,7
30	4 - 7	632	23,7	458	23,5	174	24,1
31	7 - 11	403	15,1	298	15,3	105	14,6
32	11 - 16	174	6,5	131	6,7	43	6,0
33	16 Jahre und mehr	72	2,7	53	2,7	19	2,6
	Staatsangehörigkeit der Lebenspartner						
34	Mann und Frau Deutsche	2 423	90,8	1 732	89,0	691	95,8
35	Mann oder Frau Deutsche/-r	184	6,9	161	8,3	23	3,2
36	nur Mann Deutscher	81	3,0	69	3,6	11	1,6
37	nur Frau Deutsche	103	3,9	92	4,7	12	1,6
38	Mann und Frau Ausländer	60	2,3	53	2,7	7	1,0
	Familienstand des Lebenspartners						
39	Ledig	1 932	72,4	1 392	71,5	540	74,9
40	Verheiratet getrennt lebend	63	2,4	49	2,5	14	2,0
41	Geschieden	572	21,4	434	22,3	137	19,0
42	Verwitwet	101	3,8	71	3,7	30	4,1
	Familienstand der Lebenspartnerin						
43	Ledig	1 883	70,6	1 358	69,8	525	72,7
44	Verheiratet getrennt lebend	51	1,9	38	1,9	14	1,9
45	Geschieden	519	19,4	387	19,9	132	18,2
46	Verwitwet	216	8,1	164	8,4	52	7,2
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
47	unter 500	2 514	94,2	1 812	93,1	702	97,3
48	500 - 900	6	0,2	5	0,3	/	/
49	900 - 1 300	42	1,6	27	1,4	15	2,1
50	1 300 - 1 500	140	5,2	85	4,4	55	7,6
51	1 500 - 1 700	97	3,6	61	3,1	36	5,0
52	1 700 - 2 000	124	4,7	76	3,9	49	6,7
53	2 000 - 2 600	204	7,7	122	6,3	82	11,4
54	2 600 - 3 200	530	19,9	344	17,7	186	25,7
55	3 200 - 4 500	490	18,4	370	19,0	120	16,6
56	4 500 und mehr	577	21,6	463	23,8	114	15,8
57	Sonstige ¹⁾	303	11,3	259	13,3	44	6,1
58		154	5,8	134	6,9	19	2,7

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.2 Darunter nichteheliche Lebensgemeinschaften

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Lebenspartners							
59	Erwerbspersonen	2 303	86,3	1 677	86,2	625	86,7
60	Erwerbstätige	2 183	81,8	1 604	82,4	579	80,2
61	Selbstständige	316	11,8	229	11,8	87	12,0
62	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
63	Beamte	114	4,3	88	4,5	26	3,6
64	Angestellte	1 087	40,8	857	44,0	230	31,9
65	Arbeiter	664	24,9	429	22,0	235	32,6
66	Erwerbslose	120	4,5	73	3,8	47	6,4
67	Nichterwerbspersonen	365	13,7	269	13,8	96	13,3
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Lebenspartnerin							
68	Erwerbspersonen	2 151	80,6	1 569	80,6	582	80,7
69	Erwerbstätige	2 044	76,6	1 505	77,3	538	74,6
70	Selbstständige	128	4,8	92	4,7	37	5,1
71	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
72	Beamtinnen	96	3,6	78	4,0	18	2,5
73	Angestellte	1 565	58,6	1 164	59,8	400	55,5
74	Arbeiterinnen	252	9,4	169	8,7	82	11,4
75	Erwerbslose	107	4,0	64	3,3	44	6,0
76	Nichterwerbspersonen	517	19,4	377	19,4	140	19,3
Überwiegender Lebensunterhalt des Lebenspartners							
77	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	2 117	79,4	1 557	80,0	560	77,7
78	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	158	5,9	95	4,9	64	8,9
79	Rente, Pension	258	9,7	194	10,0	64	8,9
80	Einkünfte von Angehörigen	70	2,6	55	2,8	16	2,2
81	Eigenes Vermögen	16	0,6	14	0,7	/	/
82	Sozialhilfe	7	0,3	6	0,3	/	/
83	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
84	Sonstige Unterstützung	36	1,3	25	1,3	10	1,4
Überwiegender Lebensunterhalt der Lebenspartnerin							
85	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	1 914	71,8	1 417	72,8	497	68,9
86	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	166	6,2	93	4,8	73	10,1
87	Rente, Pension	251	9,4	189	9,7	62	8,7
88	Einkünfte von Angehörigen	185	6,9	157	8,1	28	3,9
89	Eigenes Vermögen	10	0,4	9	0,4	/	/
90	Sozialhilfe	12	0,5	10	0,5	/	/
91	Elterngeld	77	2,9	40	2,0	37	5,1
92	Sonstige Unterstützung	52	1,9	32	1,6	20	2,8
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses des Lebenspartners							
93	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	2 610	97,8	1 898	97,5	711	98,6
94	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	794	29,7	657	33,7	137	19,0
95	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	898	33,7	533	27,4	365	50,6
96	Fachhochschul-/Hochschulreife	913	34,2	704	36,2	209	29,0
97	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	5	0,2	/	/	/	/
98	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	56	2,1	46	2,4	10	1,3
99	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	/	/
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses der Lebenspartnerin							
100	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	2 614	98,0	1 904	97,8	711	98,5
101	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	612	22,9	513	26,4	99	13,7
102	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	1 019	38,2	649	33,3	370	51,3
103	Fachhochschul-/Hochschulreife	979	36,7	738	37,9	241	33,4
104	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	/	/
105	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	52	1,9	41	2,1	10	1,4
106	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	/	/
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses des Lebenspartners							
107	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	2 299	86,2	1 649	84,7	651	90,2
108	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	1 574	59,0	1 105	56,8	469	65,0
109	Fachschulabschluss ⁶⁾	270	10,1	200	10,3	70	9,7
110	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	187	7,0	145	7,4	43	5,9
111	Hochschulabschluss/Promotion	264	9,9	196	10,1	68	9,4
112	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/
113	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	365	13,7	295	15,1	70	9,7
114	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.3 Lebensgemeinschaften im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.3.2 Darunter nichteheliche Lebensgemeinschaften

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses der Lebenspartnerin							
115	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	2 173	81,5	1 543	79,3	630	87,3
116	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	1 499	56,2	1 081	55,6	418	57,9
117	Fachschulabschluss ⁶⁾	252	9,4	151	7,8	101	14,0
118	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	140	5,2	102	5,3	37	5,2
119	Hochschulabschluss/Promotion	280	10,5	206	10,6	73	10,2
	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/
120	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	492	18,4	401	20,6	91	12,6
	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	/	/
Vorhandensein von ledigen Kindern in der Familie/Lebensform							
123	Ohne Kinder	1 814	68,0	1 420	73,0	393	54,5
124	Mit Kindern	854	32,0	526	27,0	328	45,5
125	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	748	28,0	455	23,4	293	40,6
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform							
126	Ohne Erwerbstätige	307	11,5	218	11,2	88	12,3
127	Mit Erwerbstätigen	2 361	88,5	1 728	88,8	633	87,7
128	1 Erwerbstätiger	472	17,7	331	17,0	141	19,5
129	2 Erwerbstätige	1 805	67,7	1 340	68,9	465	64,5
130	3 Erwerbstätige und mehr	85	3,2	58	3,0	27	3,7
	dar. nur Erwerbstätige in der Familie/Lebensform	1 340	50,2	1 066	54,8	273	37,9
Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform							
132	Ohne Erwerbslose	2 459	92,2	1 818	93,4	641	88,8
133	Mit Erwerbslosen	209	7,8	128	6,6	81	11,2
134	1 Erwerbsloser	179	6,7	113	5,8	66	9,2
135	2 Erwerbslose	29	1,1	15	0,8	14	1,9
136	3 Erwerbslose und mehr	/	/	/	/	/	/
	dar. nur Erwerbslose in der Familie/Lebensform	16	0,6	9	0,5	7	0,9
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform							
138	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	2 441	91,5	1 772	91,0	669	92,8
139	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	227	8,5	174	9,0	52	7,2
140	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	82	3,1	63	3,2	18	2,6
141	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	145	5,4	111	5,7	34	4,7
	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	142	5,3	109	5,6	33	4,6

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Nichteheliche Lebensgemeinschaften, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	2 686	100,0	2 084	100,0	601	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	346	12,9	254	12,2	92	15,4
3	5 000 - 10 000	277	10,3	213	10,2	64	10,6
4	10 000 - 20 000	378	14,1	300	14,4	78	13,0
5	20 000 - 50 000	501	18,6	406	19,5	95	15,8
6	50 000 - 100 000	246	9,2	215	10,3	31	5,1
7	100 000 - 200 000	196	7,3	180	8,7	16	2,6
8	200 000 - 500 000	247	9,2	203	9,7	44	7,3
9	500 000 und mehr	495	18,4	313	15,0	182	30,3
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	91	3,4	64	3,1	27	4,6
11	25 - 35	394	14,7	269	12,9	126	20,9
12	35 - 45	779	29,0	592	28,4	188	31,2
13	45 - 55	816	30,4	661	31,7	155	25,7
14	55 - 65	287	10,7	235	11,3	52	8,6
15	65 - 75	141	5,2	117	5,6	24	4,0
16	75 - 85	131	4,9	108	5,2	23	3,8
17	85 und älter	46	1,7	39	1,9	7	1,2
18	dar. 15 - 65	2 367	88,1	1 820	87,3	547	91,0
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	2 418	90,0	1 851	88,8	567	94,3
20	Ausländer/-innen	268	10,0	233	11,2	34	5,7
	Familienstand						
21	Ledig	725	27,0	469	22,5	256	42,6
22	Verheiratet getrennt lebend	367	13,7	301	14,4	66	10,9
23	Geschieden	1 084	40,3	889	42,6	195	32,4
24	Verwitwet	511	19,0	426	20,4	85	14,1
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	2 515	93,6	1 931	92,6	584	97,1
25	unter 500	39	1,4	33	1,6	6	1,0
26	500 - 900	212	7,9	149	7,2	63	10,5
27	900 - 1 300	551	20,5	385	18,5	166	27,6
28	1 300 - 1 500	273	10,2	203	9,7	70	11,7
29	1 500 - 1 700	241	9,0	182	8,7	59	9,9
30	1 700 - 2 000	304	11,3	235	11,3	68	11,4
31	2 000 - 2 600	436	16,3	351	16,8	86	14,2
32	2 600 - 3 200	216	8,1	181	8,7	35	5,8
33	3 200 - 4 500	181	6,7	159	7,6	22	3,6
34	4 500 und mehr	62	2,3	54	2,6	8	1,4
35	Sonstige ¹⁾	171	6,4	153	7,4	18	2,9
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
36	Erwerbspersonen	1 946	72,5	1 495	71,7	451	75,0
37	Erwerbstätige	1 744	64,9	1 368	65,6	376	62,6
38	Selbstständige	176	6,6	136	6,5	41	6,8
39	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
40	Beamte/Beamtinnen	78	2,9	65	3,1	13	2,1
41	Angestellte	1 129	42,0	883	42,4	246	40,9
42	Arbeiter/-innen	357	13,3	279	13,4	77	12,8
43	Erwerbslose	202	7,5	128	6,1	75	12,4
44	Nichterwerbspersonen	740	27,5	589	28,3	151	25,0
	Überwiegender Lebensunterhalt						
45	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	1 546	57,6	1 212	58,1	334	55,5
46	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	495	18,4	348	16,7	146	24,3
47	Rente, Pension	439	16,3	357	17,1	82	13,6
48	Einkünfte von Angehörigen	76	2,8	68	3,3	8	1,3
49	Eigenes Vermögen	19	0,7	16	0,8	/	/
50	Sozialhilfe	49	1,8	42	2,0	7	1,2
51	Elterngeld	33	1,2	19	0,9	14	2,3
52	Sonstige Unterstützung	30	1,1	22	1,1	8	1,4
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
53	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	2 526	94,0	1 947	93,4	579	96,3
54	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	965	35,9	833	40,0	133	22,0
55	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	937	34,9	626	30,0	312	51,8
56	Fachhochschul-/Hochschulreife	617	23,0	483	23,2	134	22,3
57	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	6	0,2	5	0,3	/	/
58	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	156	5,8	134	6,4	22	3,6
59	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	/	/
60		/	/	/	/	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
61	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	1 972	73,4	1 473	70,7	499	82,9
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	1 439	53,6	1 093	52,4	346	57,4
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	238	8,9	160	7,7	78	13,0
64	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	106	3,9	83	4,0	23	3,8
65	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	183	6,8	132	6,3	51	8,5
66	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	6	0,2	5	0,2	/	/
67	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	707	26,3	606	29,1	101	16,9
68	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	7	0,3	6	0,3	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinerziehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule der ehemaligen DDR.

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.2 Alleinerziehende Väter

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	366	100,0	294	100,0	72	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	59	16,0	44	15,0	14	20,0
3	5 000 - 10 000	43	11,9	35	12,0	8	11,5
4	10 000 - 20 000	55	14,9	46	15,8	8	11,3
5	20 000 - 50 000	69	19,0	59	20,1	10	14,4
6	50 000 - 100 000	32	8,6	28	9,5	/	/
7	100 000 - 200 000	24	6,7	23	7,7	/	/
8	200 000 - 500 000	28	7,6	22	7,6	5	7,6
9	500 000 und mehr	56	15,4	36	12,3	20	27,9
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	/	/	/	/	/	/
11	25 - 35	15	4,2	9	3,1	6	8,5
12	35 - 45	69	18,8	52	17,6	17	23,8
13	45 - 55	148	40,5	121	41,2	27	37,4
14	55 - 65	74	20,2	61	20,7	13	18,1
15	65 - 75	31	8,4	27	9,1	/	/
16	75 - 85	23	6,2	19	6,4	/	/
17	85 und älter	5	1,4	/	/	/	/
18	dar. 15 - 65	307	84,1	244	83,1	64	88,1
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutscher	339	92,6	270	91,9	69	95,4
20	Ausländer	27	7,4	24	8,1	/	/
	Familienstand						
21	Ledig	40	11,0	25	8,4	16	21,7
22	Verheiratet getrennt lebend	71	19,5	57	19,5	14	19,7
23	Geschieden	165	45,1	137	46,6	28	39,1
24	Verwitwet	89	24,3	75	25,5	14	19,5
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	Nettoeinkommens zusammen	337	92,3	268	91,4	69	95,7
26	unter 500	/	/	/	/	/	/
27	500 - 900	14	3,9	9	3,0	5	7,3
28	900 - 1 300	40	11,1	27	9,1	14	19,2
29	1 300 - 1 500	23	6,3	15	5,2	8	10,4
30	1 500 - 1 700	24	6,5	19	6,4	/	/
31	1 700 - 2 000	39	10,7	31	10,5	8	11,6
32	2 000 - 2 600	70	19,2	57	19,4	13	18,6
33	2 600 - 3 200	45	12,3	38	12,8	7	10,3
34	3 200 - 4 500	52	14,2	47	15,9	5	7,3
35	4 500 und mehr	27	7,4	24	8,2	/	/
36	Sonstige ¹⁾	28	7,7	25	8,6	/	/
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	275	75,1	220	74,8	55	76,0
38	Erwerbstätige	254	69,5	207	70,4	47	65,8
39	Selbstständige	49	13,3	39	13,4	9	12,8
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	-	-
41	Beamte	16	4,3	14	4,7	/	/
42	Angestellte	102	27,9	85	29,1	17	23,3
43	Arbeiter	87	23,7	67	22,9	19	26,9
44	Erwerbslose	21	5,6	13	4,5	7	10,2
45	Nichterwerbspersonen	91	24,9	74	25,2	17	24,0
	Überwiegender Lebensunterhalt						
46	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	239	65,5	195	66,4	45	61,7
47	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	38	10,4	26	9,0	12	16,1
48	Rente, Pension	77	21,0	63	21,4	14	19,4
49	Einkünfte von Angehörigen	/	/	/	/	/	/
50	Eigenes Vermögen	/	/	/	/	/	/
51	Sozialhilfe	/	/	/	/	/	/
52	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
53	Sonstige Unterstützung	/	/	/	/	/	/
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
54	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	350	95,7	280	95,3	70	97,6
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	161	43,9	142	48,4	19	25,9
56	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	98	26,7	62	21,1	36	49,3
57	Fachhochschul-/Hochschulreife	91	25,0	75	25,6	16	22,4
58	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	-	-
59	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	15	4,1	13	4,6	/	/
60	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	-	-

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.2 Alleinerziehende Väter

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
61	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	313	85,6	248	84,5	65	90,0
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	211	57,6	166	56,6	45	62,0
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	43	11,8	34	11,6	9	12,9
64	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	24	6,6	21	7,0	/	/
65	Hochschulabschluss/Promotion	34	9,4	27	9,3	7	9,9
66	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	-	-
67	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	51	14,1	44	15,1	7	10,0
68	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	/	/	/	/	-	-

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinerziehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt sind, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachsch

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.3 Alleinerziehende Mütter

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	2 320	100,0	1 791	100,0	529	100,0
	Gemeindegroßenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	288	12,4	210	11,7	78	14,7
3	5 000 - 10 000	234	10,1	178	10,0	56	10,5
4	10 000 - 20 000	323	13,9	253	14,1	70	13,2
5	20 000 - 50 000	431	18,6	347	19,4	84	16,0
6	50 000 - 100 000	214	9,2	187	10,5	27	5,1
7	100 000 - 200 000	172	7,4	158	8,8	14	2,6
8	200 000 - 500 000	219	9,5	181	10,1	39	7,3
9	500 000 und mehr	439	18,9	277	15,5	162	30,6
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	90	3,9	63	3,5	27	5,1
11	25 - 35	379	16,3	259	14,5	119	22,6
12	35 - 45	711	30,6	540	30,2	170	32,2
13	45 - 55	668	28,8	540	30,2	128	24,1
14	55 - 65	213	9,2	174	9,7	39	7,3
15	65 - 75	110	4,8	90	5,0	20	3,8
16	75 - 85	109	4,7	90	5,0	19	3,6
17	85 und älter	41	1,8	34	1,9	6	1,2
18	dar. 15 - 65	2 060	88,8	1 576	88,0	484	91,4
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	2 079	89,6	1 581	88,3	498	94,1
20	Ausländerinnen	241	10,4	210	11,7	31	5,9
	Familienstand						
21	Ledig	684	29,5	444	24,8	240	45,4
22	Verheiratet getrennt lebend	295	12,7	244	13,6	52	9,7
23	Geschieden	918	39,6	752	42,0	167	31,5
24	Verwitwet	422	18,2	351	19,6	71	13,3
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie/Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	2 177	93,8	1 662	92,8	515	97,2
26	500 - 900	36	1,6	30	1,7	6	1,1
27	900 - 1 300	198	8,5	140	7,8	58	10,9
28	1 300 - 1 500	510	22,0	358	20,0	152	28,7
29	1 500 - 1 700	250	10,8	187	10,5	63	11,9
30	1 700 - 2 000	217	9,4	163	9,1	54	10,3
31	2 000 - 2 600	264	11,4	204	11,4	60	11,3
32	2 600 - 3 200	366	15,8	294	16,4	72	13,6
33	3 200 - 4 500	171	7,4	144	8,0	28	5,2
34	4 500 und mehr	129	5,5	112	6,3	17	3,1
35	Sonstige ¹⁾	35	1,5	30	1,7	5	1,0
36		143	6,2	128	7,2	15	2,8
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	1 671	72,0	1 276	71,2	396	74,8
38	Erwerbstätige	1 490	64,2	1 161	64,8	329	62,1
39	Selbstständige	128	5,5	96	5,4	31	5,9
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
41	Beamtinnen	62	2,7	52	2,9	11	2,0
42	Angestellte	1 027	44,2	798	44,5	229	43,2
43	Arbeiterinnen	270	11,6	212	11,8	58	10,9
44	Erwerbslose	182	7,8	114	6,4	67	12,7
45	Nichterwerbspersonen	648	28,0	515	28,8	133	25,2
	Überwiegender Lebensunterhalt						
46	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	1 307	56,3	1 017	56,8	289	54,7
47	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	457	19,7	322	18,0	135	25,4
48	Rente, Pension	362	15,6	294	16,4	68	12,8
49	Einkünfte von Angehörigen	73	3,2	66	3,7	8	1,4
50	Eigenes Vermögen	14	0,6	13	0,7	/	/
51	Sozialhilfe	46	2,0	39	2,2	6	1,2
52	Elterngeld	32	1,4	19	1,1	14	2,6
53	Sonstige Unterstützung	29	1,2	21	1,1	8	1,5
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
54	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	2 175	93,8	1 667	93,1	509	96,1
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	805	34,7	691	38,6	114	21,5
56	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	840	36,2	564	31,5	276	52,2
57	Fachhochschul-/Hochschulreife	526	22,7	407	22,8	118	22,3
58	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	5	0,2	/	/	/	/
59	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	141	6,1	121	6,8	20	3,8
60	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.4 Alleinerziehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.4.3 Alleinerziehende Mütter

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
61	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	1 659	71,5	1 225	68,4	434	81,9
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	1 228	52,9	927	51,8	301	56,8
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	195	8,4	126	7,0	69	13,0
64	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	82	3,5	63	3,5	19	3,6
65	Hochschulabschluss/Promotion	149	6,4	105	5,8	44	8,4
66	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	6	0,2	/	/	/	/
67	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	656	28,3	561	31,3	94	17,8
68	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	6	0,2	/	/	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinerziehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirtin sind, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.5 Alleinstehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.5.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	17 074	100,0	13 242	100,0	3 832	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 856	10,9	1 368	10,3	489	12,7
3	5 000 - 10 000	1 478	8,7	1 155	8,7	323	8,4
4	10 000 - 20 000	2 140	12,5	1 715	13,0	425	11,1
5	20 000 - 50 000	2 872	16,8	2 291	17,3	581	15,2
6	50 000 - 100 000	1 590	9,3	1 367	10,3	223	5,8
7	100 000 - 200 000	1 452	8,5	1 345	10,2	107	2,8
8	200 000 - 500 000	1 721	10,1	1 410	10,6	311	8,1
9	500 000 und mehr	3 965	23,2	2 592	19,6	1 373	35,8
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	1 459	8,5	1 102	8,3	358	9,3
11	25 - 35	2 922	17,1	2 266	17,1	656	17,1
12	35 - 45	2 233	13,1	1 768	13,4	465	12,1
13	45 - 55	2 482	14,5	1 902	14,4	579	15,1
14	55 - 65	2 117	12,4	1 627	12,3	490	12,8
15	65 - 75	2 408	14,1	1 858	14,0	550	14,4
16	75 - 85	2 347	13,7	1 828	13,8	518	13,5
17	85 und älter	1 106	6,5	891	6,7	215	5,6
18	dar. 15 - 65	11 213	65,7	8 664	65,4	2 548	66,5
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	15 946	93,4	12 261	92,6	3 685	96,2
20	Ausländer/-innen	1 128	6,6	981	7,4	147	3,8
	Familienstand						
21	Ledig	8 427	49,4	6 553	49,5	1 874	48,9
22	Verheiratet getrennt lebend	892	5,2	705	5,3	187	4,9
23	Geschieden	3 044	17,8	2 290	17,3	754	19,7
24	Verwitwet	4 711	27,6	3 694	27,9	1 017	26,5
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	16 224	95,0	12 464	94,1	3 760	98,1
26	500 - 900	998	5,8	757	5,7	240	6,3
27	900 - 1 300	3 766	22,1	2 617	19,8	1 150	30,0
28	1 300 - 1 500	4 215	24,7	3 032	22,9	1 183	30,9
29	1 500 - 1 700	1 866	10,9	1 452	11,0	415	10,8
30	1 700 - 2 000	1 412	8,3	1 156	8,7	257	6,7
31	2 000 - 2 600	1 393	8,2	1 191	9,0	202	5,3
32	2 600 - 3 200	1 470	8,6	1 285	9,7	185	4,8
33	3 200 - 4 500	543	3,2	480	3,6	63	1,7
34	4 500 und mehr	389	2,3	341	2,6	48	1,2
35	Sonstige ¹⁾	173	1,0	154	1,2	19	0,5
36		850	5,0	778	5,9	72	1,9
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	9 352	54,8	7 272	54,9	2 080	54,3
38	Erwerbstätige	8 538	50,0	6 759	51,0	1 779	46,4
39	Selbstständige	953	5,6	730	5,5	223	5,8
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	15	0,1	14	0,1	/	/
41	Beamte/Beamtinnen	427	2,5	362	2,7	65	1,7
42	Angestellte	5 037	29,5	4 103	31,0	933	24,4
43	Arbeiter/-innen	2 107	12,3	1 550	11,7	557	14,5
44	Erwerbslose	814	4,8	513	3,9	301	7,9
45	Nichterwerbspersonen	7 722	45,2	5 970	45,1	1 752	45,7
	Überwiegender Lebensunterhalt						
46	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	7 815	45,8	6 202	46,8	1 613	42,1
47	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 355	7,9	878	6,6	477	12,5
48	Rente, Pension	6 514	38,2	5 023	37,9	1 491	38,9
49	Einkünfte von Angehörigen	644	3,8	534	4,0	110	2,9
50	Eigenes Vermögen	206	1,2	182	1,4	23	0,6
51	Sozialhilfe	225	1,3	188	1,4	37	1,0
52	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
53	Sonstige Unterstützung	312	1,8	232	1,8	80	2,1
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
54	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	16 366	95,9	12 650	95,5	3 716	97,0
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	7 180	42,1	5 782	43,7	1 398	36,5
56	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	4 175	24,5	2 894	21,9	1 281	33,4
57	Fachhochschul-/Hochschulreife	4 978	29,2	3 944	29,8	1 034	27,0
58	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	33	0,2	29	0,2	/	/
59	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	677	4,0	562	4,2	115	3,0
60	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	31	0,2	29	0,2	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.5 Alleinstehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.5.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
61	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	12 147	71,1	9 138	69,0	3 009	78,5
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	8 507	49,8	6 412	48,4	2 095	54,7
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	1 357	8,0	946	7,1	412	10,7
64	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	766	4,5	614	4,6	152	4,0
65	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	1 475	8,6	1 129	8,5	346	9,0
66	Ohne beruflichen Bildungsabschluss	41	0,2	37	0,3	/	/
67	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	4 876	28,6	4 056	30,6	820	21,4
68		52	0,3	48	0,4	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinstehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen
 3.5 Alleinstehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
 3.5.2 Alleinstehende Männer

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	7 838	100,0	6 026	100,0	1 812	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	852	10,9	630	10,5	222	12,2
3	5 000 - 10 000	665	8,5	517	8,6	148	8,2
4	10 000 - 20 000	957	12,2	763	12,7	194	10,7
5	20 000 - 50 000	1 275	16,3	1 003	16,6	273	15,0
6	50 000 - 100 000	700	8,9	598	9,9	103	5,7
7	100 000 - 200 000	681	8,7	630	10,5	51	2,8
8	200 000 - 500 000	808	10,3	658	10,9	150	8,3
9	500 000 und mehr	1 900	24,2	1 228	20,4	672	37,1
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	725	9,2	537	8,9	188	10,3
11	25 - 35	1 742	22,2	1 323	21,9	420	23,2
12	35 - 45	1 522	19,4	1 183	19,6	339	18,7
13	45 - 55	1 488	19,0	1 135	18,8	353	19,5
14	55 - 65	952	12,2	731	12,1	222	12,2
15	65 - 75	732	9,3	576	9,6	156	8,6
16	75 - 85	499	6,4	394	6,5	105	5,8
17	85 und älter	176	2,2	146	2,4	30	1,6
18	dar. 15 - 65	6 430	82,0	4 909	81,5	1 521	84,0
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutscher	7 175	91,5	5 454	90,5	1 722	95,0
20	Ausländer	662	8,5	572	9,5	90	5,0
	Familienstand						
21	Ledig	4 990	63,7	3 824	63,5	1 166	64,4
22	Verheiratet getrennt lebend	535	6,8	427	7,1	108	6,0
23	Geschieden	1 462	18,7	1 106	18,4	356	19,7
24	Verwitwet	850	10,8	669	11,1	181	10,0
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	7 462	95,2	5 683	94,3	1 780	98,2
26	500 - 900	536	6,8	387	6,4	149	8,2
27	900 - 1 300	1 594	20,3	1 042	17,3	551	30,4
28	1 300 - 1 500	1 555	19,8	1 073	17,8	482	26,6
29	1 500 - 1 700	814	10,4	635	10,5	179	9,9
30	1 700 - 2 000	687	8,8	565	9,4	122	6,7
31	2 000 - 2 600	724	9,2	618	10,3	105	5,8
32	2 600 - 3 200	832	10,6	726	12,0	106	5,9
33	3 200 - 4 500	327	4,2	289	4,8	38	2,1
34	4 500 und mehr	264	3,4	232	3,9	32	1,8
35	Sonstige ¹⁾	130	1,7	116	1,9	14	0,8
36		376	4,8	343	5,7	32	1,8
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	5 457	69,6	4 181	69,4	1 276	70,4
38	Erwerbstätige	4 904	62,6	3 838	63,7	1 066	58,9
39	Selbstständige	664	8,5	506	8,4	158	8,7
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	6	0,1	6	0,1	/	/
41	Beamte	241	3,1	201	3,3	40	2,2
42	Angestellte	2 370	30,2	1 944	32,3	426	23,5
43	Arbeiter	1 623	20,7	1 181	19,6	442	24,4
44	Erwerbslose	553	7,1	343	5,7	210	11,6
45	Nichterwerbspersonen	2 381	30,4	1 845	30,6	536	29,6
	Überwiegender Lebensunterhalt						
46	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	4 565	58,2	3 585	59,5	980	54,1
47	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	889	11,3	568	9,4	320	17,7
48	Rente, Pension	1 705	21,8	1 327	22,0	378	20,9
49	Einkünfte von Angehörigen	301	3,8	246	4,1	55	3,1
50	Eigenes Vermögen	105	1,3	90	1,5	15	0,8
51	Sozialhilfe	112	1,4	89	1,5	22	1,2
52	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
53	Sonstige Unterstützung	160	2,0	120	2,0	40	2,2
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
54	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	7 507	95,8	5 752	95,5	1 755	96,9
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	2 875	36,7	2 381	39,5	494	27,3
56	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	1 996	25,5	1 276	21,2	721	39,8
57	Fachhochschul-/Hochschulreife	2 619	33,4	2 081	34,5	538	29,7
58	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	16	0,2	14	0,2	/	/
59	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	319	4,1	262	4,4	57	3,1
60	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	12	0,2	12	0,2	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.5 Alleinstehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.5.2 Alleinstehende Männer

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
61	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	6 114	78,0	4 636	76,9	1 478	81,6
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	4 183	53,4	3 128	51,9	1 055	58,2
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	679	8,7	519	8,6	160	8,8
64	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	461	5,9	377	6,3	84	4,6
65	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	770	9,8	593	9,8	177	9,8
66	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	21	0,3	19	0,3	/	/
67	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	1 703	21,7	1 371	22,7	332	18,3
68	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	21	0,3	20	0,3	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinstehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt sind, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen
3.5 Alleinstehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand
3.5.3 Alleinstehende Frauen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	9 236	100,0	7 216	100,0	2 020	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 004	10,9	737	10,2	267	13,2
3	5 000 - 10 000	813	8,8	638	8,8	175	8,7
4	10 000 - 20 000	1 183	12,8	952	13,2	231	11,4
5	20 000 - 50 000	1 597	17,3	1 288	17,8	309	15,3
6	50 000 - 100 000	889	9,6	769	10,7	120	5,9
7	100 000 - 200 000	771	8,4	715	9,9	56	2,8
8	200 000 - 500 000	913	9,9	752	10,4	161	8,0
9	500 000 und mehr	2 065	22,4	1 364	18,9	701	34,7
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	734	7,9	564	7,8	170	8,4
11	25 - 35	1 180	12,8	943	13,1	236	11,7
12	35 - 45	711	7,7	585	8,1	126	6,2
13	45 - 55	993	10,8	767	10,6	226	11,2
14	55 - 65	1 165	12,6	896	12,4	269	13,3
15	65 - 75	1 676	18,1	1 281	17,8	394	19,5
16	75 - 85	1 847	20,0	1 434	19,9	413	20,5
17	85 und älter	930	10,1	745	10,3	186	9,2
18	dar. 15 - 65	4 782	51,8	3 755	52,0	1 027	50,8
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	8 771	95,0	6 807	94,3	1 963	97,2
20	Ausländerinnen	466	5,0	409	5,7	57	2,8
	Familienstand						
21	Ledig	3 437	37,2	2 729	37,8	708	35,0
22	Verheiratet getrennt lebend	357	3,9	278	3,9	79	3,9
23	Geschieden	1 582	17,1	1 184	16,4	398	19,7
24	Verwitwet	3 860	41,8	3 025	41,9	835	41,4
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	8 762	94,9	6 781	94,0	1 981	98,0
26	500 - 900	462	5,0	370	5,1	91	4,5
27	900 - 1 300	2 173	23,5	1 574	21,8	598	29,6
28	1 300 - 1 500	2 659	28,8	1 959	27,1	701	34,7
29	1 500 - 1 700	1 053	11,4	817	11,3	236	11,7
30	1 700 - 2 000	725	7,9	591	8,2	135	6,7
31	2 000 - 2 600	669	7,2	572	7,9	97	4,8
32	2 600 - 3 200	638	6,9	560	7,8	78	3,9
33	3 200 - 4 500	216	2,3	191	2,6	25	1,2
34	4 500 und mehr	125	1,3	109	1,5	16	0,8
35	Sonstige ¹⁾	43	0,5	39	0,5	/	/
36		474	5,1	435	6,0	39	2,0
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	3 895	42,2	3 091	42,8	804	39,8
38	Erwerbstätige	3 634	39,3	2 921	40,5	713	35,3
39	Selbstständige	289	3,1	224	3,1	65	3,2
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	9	0,1	8	0,1	/	/
41	Beamtinnen	186	2,0	161	2,2	24	1,2
42	Angestellte	2 667	28,9	2 159	29,9	508	25,1
43	Arbeiterinnen	483	5,2	368	5,1	115	5,7
44	Erwerbslose	261	2,8	170	2,4	91	4,5
45	Nichterwerbspersonen	5 341	57,8	4 125	57,2	1 216	60,2
	Überwiegender Lebensunterhalt						
46	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	3 250	35,2	2 617	36,3	633	31,3
47	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	467	5,1	310	4,3	157	7,8
48	Rente, Pension	4 809	52,1	3 696	51,2	1 113	55,1
49	Einkünfte von Angehörigen	342	3,7	288	4,0	55	2,7
50	Eigenes Vermögen	101	1,1	93	1,3	8	0,4
51	Sozialhilfe	113	1,2	99	1,4	14	0,7
52	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
53	Sonstige Unterstützung	152	1,6	112	1,6	40	2,0
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
54	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	8 859	95,9	6 898	95,6	1 961	97,1
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	4 305	46,6	3 401	47,1	904	44,7
56	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	2 179	23,6	1 619	22,4	560	27,7
57	Fachhochschul-/Hochschulreife	2 359	25,5	1 863	25,8	496	24,5
58	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	17	0,2	15	0,2	/	/
59	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	358	3,9	300	4,2	58	2,9
60	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	19	0,2	18	0,2	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.5 Alleinstehende im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.5.3 Alleinstehende Frauen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
61	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	6 032	65,3	4 502	62,4	1 530	75,8
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	4 324	46,8	3 284	45,5	1 039	51,4
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	678	7,3	426	5,9	252	12,5
64	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	306	3,3	237	3,3	68	3,4
65	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	705	7,6	536	7,4	169	8,4
66		20	0,2	18	0,2	/	/
67	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	3 173	34,4	2 686	37,2	487	24,1
68		31	0,3	28	0,4	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinstehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirtin sind, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	15 428	100,0	11 884	100,0	3 544	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 604	10,4	1 171	9,9	434	12,2
3	5 000 - 10 000	1 312	8,5	1 015	8,5	298	8,4
4	10 000 - 20 000	1 916	12,4	1 529	12,9	388	10,9
5	20 000 - 50 000	2 601	16,9	2 059	17,3	541	15,3
6	50 000 - 100 000	1 453	9,4	1 245	10,5	208	5,9
7	100 000 - 200 000	1 326	8,6	1 227	10,3	98	2,8
8	200 000 - 500 000	1 580	10,2	1 292	10,9	287	8,1
9	500 000 und mehr	3 636	23,6	2 347	19,7	1 290	36,4
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	1 170	7,6	864	7,3	306	8,6
11	25 - 35	2 542	16,5	1 948	16,4	594	16,8
12	35 - 45	2 042	13,2	1 608	13,5	434	12,2
13	45 - 55	2 266	14,7	1 728	14,5	538	15,2
14	55 - 65	1 963	12,7	1 499	12,6	463	13,1
15	65 - 75	2 265	14,7	1 741	14,6	524	14,8
16	75 - 85	2 190	14,2	1 700	14,3	490	13,8
17	85 und älter	990	6,4	796	6,7	194	5,5
18	dar. 15 - 65	9 983	64,7	7 647	64,3	2 335	65,9
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	14 473	93,8	11 059	93,1	3 414	96,3
20	Ausländer/-innen	955	6,2	826	6,9	129	3,7
	Familienstand						
21	Ledig	7 467	48,4	5 755	48,4	1 712	48,3
22	Verheiratet getrennt lebend	783	5,1	613	5,2	170	4,8
23	Geschieden	2 803	18,2	2 096	17,6	707	20,0
24	Verwitwet	4 374	28,4	3 420	28,8	954	26,9
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	14 746	95,6	11 260	94,7	3 487	98,4
26	500 - 900	790	5,1	591	5,0	199	5,6
27	900 - 1 300	3 403	22,1	2 333	19,6	1 070	30,2
28	1 300 - 1 500	3 853	25,0	2 750	23,1	1 102	31,1
29	1 500 - 1 700	1 717	11,1	1 327	11,2	390	11,0
30	1 700 - 2 000	1 304	8,5	1 062	8,9	241	6,8
31	2 000 - 2 600	1 284	8,3	1 095	9,2	189	5,3
32	2 600 - 3 200	1 365	8,8	1 191	10,0	174	4,9
33	3 200 - 4 500	508	3,3	449	3,8	59	1,7
34	4 500 und mehr	365	2,4	320	2,7	45	1,3
35	Sonstige ¹⁾	158	1,0	141	1,2	17	0,5
36		682	4,4	625	5,3	57	1,6
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	8 351	54,1	6 440	54,2	1 911	53,9
38	Erwerbstätige	7 602	49,3	5 974	50,3	1 628	45,9
39	Selbstständige	842	5,5	640	5,4	203	5,7
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	12	0,1	11	0,1	/	/
41	Beamte/Beamtinnen	388	2,5	329	2,8	59	1,7
42	Angestellte	4 510	29,2	3 654	30,7	857	24,2
43	Arbeiter/-innen	1 850	12,0	1 341	11,3	509	14,4
44	Erwerbslose	749	4,9	466	3,9	284	8,0
45	Nichterwerbspersonen	7 077	45,9	5 445	45,8	1 632	46,1
	Überwiegender Lebensunterhalt						
46	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	6 950	45,0	5 479	46,1	1 471	41,5
47	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 258	8,2	806	6,8	452	12,8
48	Rente, Pension	6 062	39,3	4 659	39,2	1 403	39,6
49	Einkünfte von Angehörigen	504	3,3	411	3,5	93	2,6
50	Eigenes Vermögen	188	1,2	166	1,4	22	0,6
51	Sozialhilfe	204	1,3	170	1,4	34	1,0
52	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
53	Sonstige Unterstützung	261	1,7	191	1,6	69	2,0
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
54	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	14 857	96,3	11 413	96,0	3 444	97,2
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	6 561	42,5	5 252	44,2	1 309	36,9
56	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	3 803	24,7	2 617	22,0	1 186	33,5
57	Fachhochschul-/Hochschulreife	4 466	28,9	3 520	29,6	946	26,7
58	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	27	0,2	24	0,2	/	/
59	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	549	3,6	451	3,8	98	2,8
60	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	22	0,1	21	0,2	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
61	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	11 137	72,2	8 323	70,0	2 814	79,4
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	7 807	50,6	5 851	49,2	1 956	55,2
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	1 231	8,0	847	7,1	384	10,8
64	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	707	4,6	563	4,7	144	4,1
65	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	1 357	8,8	1 030	8,7	326	9,2
66	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	35	0,2	31	0,3	/	/
67	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	4 253	27,6	3 527	29,7	726	20,5
68	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	38	0,2	35	0,3	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinlebende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung,

Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.2 Alleinlebende Männer

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
	Insgesamt	7 058	100,0	5 387	100,0	1 671	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	740	10,5	543	10,1	197	11,8
3	5 000 - 10 000	587	8,3	451	8,4	136	8,2
4	10 000 - 20 000	852	12,1	676	12,6	175	10,5
5	20 000 - 50 000	1 149	16,3	896	16,6	253	15,1
6	50 000 - 100 000	637	9,0	541	10,0	95	5,7
7	100 000 - 200 000	621	8,8	574	10,7	46	2,8
8	200 000 - 500 000	739	10,5	601	11,2	139	8,3
9	500 000 und mehr	1 734	24,6	1 104	20,5	630	37,7
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	591	8,4	427	7,9	163	9,8
11	25 - 35	1 522	21,6	1 143	21,2	379	22,7
12	35 - 45	1 390	19,7	1 072	19,9	317	19,0
13	45 - 55	1 364	19,3	1 036	19,2	328	19,7
14	55 - 65	877	12,4	669	12,4	208	12,4
15	65 - 75	686	9,7	537	10,0	148	8,9
16	75 - 85	466	6,6	367	6,8	99	6,0
17	85 und älter	163	2,3	135	2,5	28	1,7
18	dar. 15 - 65	5 743	81,4	4 348	80,7	1 395	83,5
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	6 488	91,9	4 898	90,9	1 591	95,2
20	Ausländer	569	8,1	489	9,1	80	4,8
	Familienstand						
21	Ledig	4 458	63,2	3 386	62,9	1 072	64,1
22	Verheiratet getrennt lebend	470	6,7	372	6,9	98	5,8
23	Geschieden	1 331	18,9	1 001	18,6	330	19,8
24	Verwitwet	799	11,3	628	11,7	171	10,3
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	6 763	95,8	5 117	95,0	1 646	98,5
26	500 - 900	441	6,2	314	5,8	127	7,6
27	900 - 1 300	1 453	20,6	937	17,4	516	30,9
28	1 300 - 1 500	1 405	19,9	960	17,8	445	26,6
29	1 500 - 1 700	737	10,4	570	10,6	167	10,0
30	1 700 - 2 000	628	8,9	514	9,5	114	6,8
31	2 000 - 2 600	661	9,4	563	10,5	98	5,9
32	2 600 - 3 200	766	10,9	667	12,4	99	5,9
33	3 200 - 4 500	305	4,3	269	5,0	36	2,2
34	4 500 und mehr	248	3,5	218	4,0	30	1,8
35	Sonstige ¹⁾	119	1,7	106	2,0	13	0,8
36		295	4,2	270	5,0	25	1,5
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	4 882	69,2	3 710	68,9	1 172	70,2
38	Erwerbstätige	4 369	61,9	3 397	63,1	973	58,2
39	Selbstständige	583	8,3	440	8,2	144	8,6
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/
41	Beamte	218	3,1	181	3,4	36	2,2
42	Angestellte	2 130	30,2	1 741	32,3	389	23,3
43	Arbeiter	1 434	20,3	1 030	19,1	404	24,2
44	Erwerbslose	513	7,3	313	5,8	200	11,9
45	Nichterwerbspersonen	2 176	30,8	1 677	31,1	499	29,8
	Überwiegender Lebensunterhalt						
46	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	4 061	57,5	3 171	58,9	890	53,2
47	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	831	11,8	525	9,8	306	18,3
48	Rente, Pension	1 591	22,5	1 234	22,9	358	21,4
49	Einkünfte von Angehörigen	243	3,4	196	3,6	48	2,8
50	Eigenes Vermögen	94	1,3	80	1,5	14	0,8
51	Sozialhilfe	102	1,4	81	1,5	21	1,3
52	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
53	Sonstige Unterstützung	135	1,9	100	1,9	35	2,1
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
54	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	6 783	96,1	5 162	95,8	1 621	97,0
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	2 610	37,0	2 146	39,8	464	27,7
56	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	1 805	25,6	1 141	21,2	664	39,7
57	Fachhochschul-/Hochschulreife	2 356	33,4	1 865	34,6	492	29,4
	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses						
58		13	0,2	11	0,2	/	/
59	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	266	3,8	217	4,0	50	3,0
60	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	8	0,1	8	0,1	/	/

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.2 Alleinlebende Männer

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
61	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	5 578	79,0	4 202	78,0	1 376	82,3
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	3 816	54,1	2 834	52,6	982	58,8
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	611	8,7	464	8,6	147	8,8
64	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	425	6,0	346	6,4	79	4,7
65	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	708	10,0	542	10,1	166	9,9
66	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	18	0,3	16	0,3	/	/
67	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	1 466	20,8	1 172	21,8	294	17,6
68	beruflichen Bildungsabschlusses	14	0,2	13	0,2	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinlebende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt sind, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.3 Alleinlebende Frauen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	8 370	100,0	6 497	100,0	1 873	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	865	10,3	628	9,7	237	12,6
3	5 000 - 10 000	725	8,7	564	8,7	161	8,6
4	10 000 - 20 000	1 065	12,7	853	13,1	212	11,3
5	20 000 - 50 000	1 452	17,3	1 163	17,9	289	15,4
6	50 000 - 100 000	816	9,8	703	10,8	113	6,0
7	100 000 - 200 000	705	8,4	653	10,0	52	2,8
8	200 000 - 500 000	840	10,0	691	10,6	149	7,9
9	500 000 und mehr	1 903	22,7	1 242	19,1	660	35,3
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	580	6,9	437	6,7	143	7,6
11	25 - 35	1 021	12,2	805	12,4	215	11,5
12	35 - 45	652	7,8	536	8,2	116	6,2
13	45 - 55	902	10,8	692	10,6	210	11,2
14	55 - 65	1 086	13,0	830	12,8	256	13,6
15	65 - 75	1 579	18,9	1 203	18,5	376	20,1
16	75 - 85	1 724	20,6	1 334	20,5	390	20,8
17	85 und älter	827	9,9	661	10,2	166	8,9
18	dar. 15 - 65	4 240	50,7	3 300	50,8	940	50,2
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	7 985	95,4	6 161	94,8	1 823	97,4
20	Ausländerinnen	386	4,6	336	5,2	49	2,6
	Familienstand						
21	Ledig	3 010	36,0	2 369	36,5	641	34,2
22	Verheiratet getrennt lebend	314	3,7	241	3,7	73	3,9
23	Geschieden	1 472	17,6	1 095	16,9	377	20,1
24	Verwitwet	3 575	42,7	2 792	43,0	782	41,8
	Monatliches Nettoeinkommen der Lebensform (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
25	unter 500	7 983	95,4	6 142	94,5	1 841	98,3
26	500 - 900	349	4,2	277	4,3	72	3,8
27	900 - 1 300	1 949	23,3	1 396	21,5	553	29,5
28	1 300 - 1 500	2 447	29,2	1 790	27,6	657	35,1
29	1 500 - 1 700	980	11,7	757	11,6	223	11,9
30	1 700 - 2 000	675	8,1	548	8,4	127	6,8
31	2 000 - 2 600	623	7,4	532	8,2	91	4,9
32	2 600 - 3 200	599	7,2	524	8,1	75	4,0
33	3 200 - 4 500	203	2,4	180	2,8	23	1,2
34	4 500 und mehr	117	1,4	102	1,6	15	0,8
35	Sonstige ¹⁾	40	0,5	36	0,6	/	/
36		387	4,6	355	5,5	32	1,7
	Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf						
37	Erwerbspersonen	3 469	41,4	2 730	42,0	739	39,5
38	Erwerbstätige	3 233	38,6	2 577	39,7	655	35,0
39	Selbstständige	259	3,1	200	3,1	59	3,2
40	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	7	0,1	7	0,1	/	/
41	Beamtinnen	170	2,0	148	2,3	22	1,2
42	Angestellte	2 381	28,4	1 913	29,4	468	25,0
43	Arbeiterinnen	416	5,0	311	4,8	105	5,6
44	Erwerbslose	236	2,8	152	2,3	84	4,5
45	Nichterwerbspersonen	4 901	58,6	3 767	58,0	1 134	60,5
	Überwiegender Lebensunterhalt						
46	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	2 888	34,5	2 307	35,5	581	31,0
47	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	427	5,1	281	4,3	147	7,8
48	Rente, Pension	4 471	53,4	3 426	52,7	1 045	55,8
49	Einkünfte von Angehörigen	261	3,1	216	3,3	45	2,4
50	Eigenes Vermögen	94	1,1	86	1,3	8	0,4
51	Sozialhilfe	102	1,2	90	1,4	13	0,7
52	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
53	Sonstige Unterstützung	126	1,5	92	1,4	34	1,8
	Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses						
54	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	8 073	96,5	6 250	96,2	1 823	97,3
55	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	3 951	47,2	3 106	47,8	845	45,1
56	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	1 998	23,9	1 476	22,7	522	27,9
57	Fachhochschul-/Hochschulreife	2 110	25,2	1 655	25,5	455	24,3
	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses	14	0,2	13	0,2	/	/
58	Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾	283	3,4	234	3,6	49	2,6
59	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses	14	0,2	13	0,2	/	/
60							

3 Familien/Lebensformen

3.6 Alleinlebende (Alleinstehende in Einpersonenhaushalten) im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

3.6.3 Alleinlebende Frauen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses							
61	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	5 559	66,4	4 121	63,4	1 439	76,8
62	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ⁵⁾	3 992	47,7	3 017	46,4	974	52,0
63	Fachschulabschluss ⁶⁾	620	7,4	383	5,9	237	12,6
64	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	282	3,4	217	3,3	65	3,5
65	Hochschulabschluss/Promotion Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	649	7,8	488	7,5	161	8,6
66	Ohne beruflichen Bildungsabschluss	17	0,2	15	0,2	/	/
67	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾ Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	2 787	33,3	2 355	36,2	432	23,1
68	beruflichen Bildungsabschlusses	24	0,3	22	0,3	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinlebende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirtin sind, sowie ohne Angabe.

2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.

4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.

5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlernausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.

6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule

7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

3 Familien/Lebensformen

3.7 Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand	Insgesamt	Familien mit ledigen Kindern						
			zusammen	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
					zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000									
Insgesamt									
1	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	31 622	9 481	6 868	529	526	2 084	294	1 791
2	Baden-Württemberg	5 007	1 597	1 198	78	78	321	44	278
3	Bayern	6 023	1 885	1 400	95	94	391	60	331
4	Bremen	369	82	48	6	6	28	/	24
5	Hamburg	978	221	134	16	16	70	8	63
6	Hessen	2 934	895	652	53	53	190	29	161
7	Niedersachsen	3 828	1 106	801	65	65	239	34	204
8	Nordrhein-Westfalen	8 664	2 550	1 822	142	141	586	78	508
9	Rheinland-Pfalz	1 935	603	436	33	33	134	19	115
10	Saarland	490	149	106	9	9	35	6	29
11	Schleswig-Holstein	1 395	393	271	31	31	91	13	78
12	Neue Länder einschl. Berlin	8 506	2 133	1 202	330	328	601	72	529
13	Berlin	1 913	417	212	57	56	148	16	132
14	Brandenburg	1 267	353	201	55	55	96	11	85
15	Mecklenburg-Vorpommern	855	217	124	33	33	60	8	52
16	Sachsen	2 167	523	302	88	88	133	16	117
17	Sachsen-Anhalt	1 191	309	177	48	48	84	10	74
18	Thüringen	1 112	314	186	48	48	81	11	69
19	Deutschland	40 128	11 614	8 070	858	854	2 686	366	2 320
Nachrichtlich 1996									
20	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	29 750	10 156	8 246	271	267	1 639	280	1 360
21	Baden-Württemberg	4 723	1 664	1 376	38	37	250	41	209
22	Bayern	5 465	1 970	1 610	51	49	309	50	258
23	Bremen	349	96	69	/	/	23	/	19
24	Hamburg	920	231	160	9	9	62	7	55
25	Hessen	2 803	949	770	27	27	151	24	128
26	Niedersachsen	3 586	1 229	991	36	36	202	33	169
27	Nordrhein-Westfalen	8 294	2 781	2 278	69	68	434	86	348
28	Rheinland-Pfalz	1 810	656	536	15	15	105	20	85
29	Saarland	517	171	136	/	/	31	6	25
30	Schleswig-Holstein	1 282	410	320	18	18	72	10	62
31	Neue Länder einschl. Berlin	8 134	2 999	2 162	240	239	597	72	524
32	Berlin	1 835	511	329	38	38	144	18	126
33	Brandenburg	1 108	456	331	42	41	84	11	73
34	Mecklenburg-Vorpommern	789	332	242	28	28	62	7	55
35	Sachsen	2 073	774	572	66	65	136	15	121
36	Sachsen-Anhalt	1 222	476	349	37	37	90	12	78
37	Thüringen	1 107	450	340	30	30	80	10	70
38	Deutschland	37 884	13 155	10 408	511	506	2 236	352	1 884

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

3 Familien/Lebensformen

noch 3.7 Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern

Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
zusammen	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		zusammen	davon		dar. Allein- lebende	
		zusammen	dar. nichteheliche Lebensge- meinschaften		Männer	Frauen		
1 000								
Insgesamt								
8 899	7 430	1 469	1 420	13 242	6 026	7 216	11 884	1
1 370	1 160	210	205	2 039	919	1 120	1 780	2
1 606	1 345	261	254	2 531	1 156	1 375	2 263	3
89	72	17	16	198	96	102	179	4
217	167	50	47	540	257	284	475	5
837	687	150	145	1 202	542	660	1 081	6
1 122	939	184	178	1 601	741	859	1 476	7
2 529	2 102	427	411	3 585	1 619	1 966	3 285	8
576	494	82	80	756	341	415	645	9
138	120	18	17	203	89	113	178	10
415	345	69	67	587	265	322	522	11
2 541	2 136	405	393	3 832	1 812	2 020	3 544	12
426	332	94	88	1 071	530	541	996	13
407	346	61	59	508	242	266	456	14
267	224	43	42	371	176	195	329	15
697	592	105	104	948	432	516	910	16
387	334	52	52	495	229	265	448	17
358	308	49	49	440	203	237	405	18
11 440	9 566	1 874	1 814	17 074	7 838	9 236	15 428	19
Nachrichtlich 1996								
8 266	7 209	1 057	1 029	11 327	4 493	6 834	10 075	20
1 245	1 099	147	145	1 814	743	1 071	1 666	21
1 449	1 271	177	175	2 047	795	1 252	1 779	22
98	84	14	14	156	67	89	143	23
232	186	46	44	458	195	262	423	24
803	695	108	107	1 051	426	626	892	25
1 019	897	122	117	1 338	527	811	1 188	26
2 377	2 071	306	294	3 136	1 218	1 918	2 801	27
507	449	59	57	647	257	390	560	28
145	132	13	12	201	76	125	188	29
391	325	66	66	481	189	292	436	30
2 244	1 973	271	266	2 891	1 106	1 785	2 612	31
453	368	85	82	871	390	481	806	32
308	272	35	35	344	134	210	304	33
208	186	22	21	249	98	151	214	34
607	544	63	63	693	224	469	640	35
361	325	37	36	384	133	251	338	36
307	278	29	29	350	126	224	309	37
10 510	9 182	1 328	1 295	14 219	5 599	8 619	12 687	38

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

3 Familien/Lebensformen

3.8 Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996) ¹⁾

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Insgesamt	Familien mit ledigen Kindern							
			zusammen	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			
					zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter	
1 000										
Deutschland										
1	April	1996	37 884	13 155	10 408	511	506	2 236	352	1 884
2	April	1997	38 060	13 070	10 299	532	527	2 240	360	1 880
3	April	1998	38 153	12 934	10 135	560	553	2 240	355	1 884
4	April	1999	38 358	12 885	9 987	597	592	2 300	348	1 952
5	Mai	2000	38 630	12 793	9 855	627	621	2 311	352	1 960
6	April	2001	38 911	12 672	9 655	662	654	2 355	373	1 982
7	April	2002	39 119	12 671	9 558	710	703	2 403	375	2 027
8	Mai	2003	39 373	12 597	9 395	751	743	2 450	390	2 061
9	März	2004	39 515	12 524	9 249	773	765	2 502	387	2 116
10	Jahr	2005 ¹⁾	39 672	12 576	9 230	774	771	2 572	335	2 236
11	Jahr	2006	40 267	12 397	8 989	752	748	2 655	353	2 303
12	Jahr	2007	40 270	12 283	8 884	770	766	2 628	359	2 270
13	Jahr	2008	40 628	12 115	8 653	794	790	2 669	351	2 317
14	Jahr	2009	40 686	11 913	8 470	808	803	2 635	354	2 281
15	Jahr	2010	40 915	11 774	8 316	804	799	2 655	364	2 291
16	Jahr	2011	40 128	11 614	8 070	858	854	2 686	366	2 320
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin										
17	April	1996	29 750	10 156	8 246	271	267	1 639	280	1 360
18	April	1997	29 910	10 124	8 186	288	285	1 651	291	1 360
19	April	1998	29 957	10 050	8 100	313	308	1 636	285	1 352
20	April	1999	30 089	10 046	8 025	333	329	1 687	278	1 410
21	Mai	2000	30 273	10 020	7 963	357	353	1 700	273	1 426
22	April	2001	30 487	9 953	7 845	378	372	1 730	291	1 439
23	April	2002	30 701	9 985	7 795	410	404	1 780	294	1 486
24	Mai	2003	30 919	9 969	7 703	451	445	1 815	304	1 511
25	März	2004	31 042	9 932	7 621	462	456	1 849	296	1 554
26	Jahr	2005 ¹⁾	31 116	10 048	7 656	466	464	1 926	259	1 667
27	Jahr	2006	31 572	9 948	7 500	453	450	1 995	278	1 718
28	Jahr	2007	31 548	9 902	7 452	471	468	1 979	280	1 699
29	Jahr	2008	31 880	9 789	7 272	487	484	2 031	273	1 757
30	Jahr	2009	31 922	9 666	7 159	500	497	2 007	281	1 726
31	Jahr	2010	32 146	9 583	7 045	502	498	2 037	290	1 746
32	Jahr	2011	31.622	9.481	6.868	529	526	2.084	294	1.791
Neue Länder einschl. Berlin										
33	April	1996	8 134	2 999	2 162	240	239	597	72	524
34	April	1997	8 150	2 946	2 113	244	242	589	69	520
35	April	1998	8 197	2 884	2 035	246	245	603	71	533
36	April	1999	8 269	2 839	1 962	264	262	613	71	542
37	Mai	2000	8 357	2 773	1 892	269	268	612	78	533
38	April	2001	8 424	2 719	1 810	284	282	625	82	543
39	April	2002	8 418	2 686	1 763	300	299	623	81	541
40	Mai	2003	8 454	2 628	1 692	300	298	635	85	550
41	März	2004	8 474	2 591	1 628	311	309	653	91	562
42	Jahr	2005 ¹⁾	8 556	2 527	1 574	308	306	646	76	569
43	Jahr	2006	8 695	2 449	1 490	299	299	660	75	585
44	Jahr	2007	8 721	2 381	1 432	299	297	649	79	570
45	Jahr	2008	8 748	2 326	1 381	307	306	638	78	560
46	Jahr	2009	8 765	2 247	1 312	308	307	628	73	555
47	Jahr	2010	8 768	2 191	1 271	302	301	618	73	544
48	Jahr	2011	8.506	2.133	1.202	330	328	601	72	529

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

^{*)} Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

¹⁾ Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

3 Familien/Lebensformen

noch 3.8 Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996) *)

Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
zusammen	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
		zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften		Männer	Frauen		
1 000								
Deutschland								
10 510	9 182	1 328	1 295	14 219	5 599	8 619	12 687	1
10 704	9 318	1 386	1 352	14 285	5 704	8 581	12 761	2
10 843	9 406	1 438	1 401	14 376	5 849	8 527	12 797	3
10 964	9 492	1 472	1 436	14 509	5 944	8 565	12 956	4
11 103	9 600	1 503	1 462	14 735	6 090	8 645	13 204	5
11 244	9 703	1 541	1 500	14 995	6 283	8 712	13 505	6
11 331	9 748	1 583	1 538	15 116	6 386	8 731	13 658	7
11 422	9 790	1 632	1 583	15 354	6 562	8 792	13 848	8
11 543	9 847	1 696	1 647	15 449	6 617	8 832	13 996	9
11 376	9 673	1 703	1 647	15 720	7 069	8 651	14 174	10
11 358	9 681	1 677	1 619	16 512	7 532	8 980	14 926	11
11 516	9 807	1 709	1 645	16 470	7 496	8 974	14 930	12
11 592	9 809	1 783	1 718	16 920	7 764	9 156	15 320	13
11 715	9 841	1 873	1 814	17 059	7 905	9 154	15 504	14
11 698	9 854	1 844	1 786	17 442	8 120	9 322	15 718	15
11 440	9 566	1 874	1 814	17 074	7 838	9 236	15 428	16
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin								
8 266	7 209	1 057	1 029	11 327	4 493	6 834	10 075	17
8 413	7 317	1 096	1 068	11 372	4 556	6 817	10 133	18
8 533	7 397	1 136	1 107	11 374	4 632	6 742	10 108	19
8 632	7 469	1 164	1 134	11 411	4 676	6 735	10 183	20
8 720	7 541	1 179	1 146	11 533	4 764	6 769	10 326	21
8 855	7 639	1 216	1 184	11 679	4 869	6 810	10 496	22
8 923	7 671	1 252	1 216	11 793	4 964	6 828	10 623	23
8 983	7 696	1 286	1 246	11 967	5 084	6 882	10 742	24
9 070	7 734	1 337	1 299	12 039	5 130	6 910	10 858	25
8 927	7 572	1 356	1 311	12 140	5 408	6 732	10 897	26
8 896	7 561	1 336	1 290	12 727	5 737	6 990	11 461	27
9 003	7 639	1 364	1 314	12 643	5 678	6 965	11 416	28
9 046	7 626	1 421	1 367	13 045	5 915	7 129	11 753	29
9 114	7 631	1 483	1 434	13 142	6 013	7 129	11 877	30
9 077	7 632	1 446	1 398	13 486	6 214	7 271	12 066	31
8 899	7 430	1 469	1 420	13 242	6 026	7 216	11 884	32
Neue Länder einschl. Berlin								
2 244	1 973	271	266	2 891	1 106	1 785	2 612	33
2 292	2 001	291	285	2 912	1 148	1 764	2 628	34
2 310	2 009	302	294	3 002	1 217	1 785	2 689	35
2 332	2 023	309	302	3 099	1 269	1 830	2 773	36
2 383	2 059	324	315	3 202	1 326	1 876	2 878	37
2 388	2 063	325	316	3 316	1 414	1 903	3 009	38
2 408	2 077	331	321	3 324	1 421	1 902	3 035	39
2 440	2 094	346	336	3 387	1 478	1 909	3 107	40
2 472	2 113	360	348	3 410	1 488	1 922	3 138	41
2 449	2 102	347	336	3 580	1 661	1 919	3 277	42
2 462	2 120	341	328	3 785	1 795	1 990	3 465	43
2 513	2 168	345	331	3 827	1 818	2 009	3 514	44
2 546	2 183	363	350	3 875	1 849	2 027	3 567	45
2 601	2 211	390	380	3 917	1 892	2 025	3 627	46
2 621	2 223	398	388	3 956	1 905	2 051	3 651	47
2 541	2 136	405	393	3 832	1 812	2 020	3 544	48

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.1 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Ins-gesamt	In Familien mit ledigen Kindern								ledige Kinder
			zusammen	Eltern/-teile				zusammen	Väter	Mütter	
				in Paargemeinschaften		alleinerziehende Elternteile					
				zusammen	Ehefrauen/-männer	Lebenspartner/innen					
zusammen	dar. nichteheliche Lebenspartner/-innen										
1 000											
1	Insgesamt	79 443	39 489	17 857	16 140	1 717	1 708	2 686	366	2 320	18 946
Gemeindegroßenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)											
2	unter 5 000	11 882	6 581	3 111	2 835	276	275	346	59	288	3 123
3	5 000 - 10 000	8 924	4 858	2 258	2 065	193	192	277	43	234	2 322
4	10 000 - 20 000	11 886	6 217	2 876	2 642	234	234	378	55	323	2 964
5	20 000 - 50 000	14 746	7 500	3 401	3 090	311	309	501	69	431	3 598
6	50 000 - 100 000	7 135	3 430	1 537	1 395	142	142	246	32	214	1 647
7	100 000 - 200 000	5 617	2 590	1 142	1 038	104	103	196	24	172	1 252
8	200 000 - 500 000	6 440	2 876	1 235	1 088	147	146	247	28	219	1 394
9	500 000 und mehr	12 813	5 437	2 297	1 987	310	307	495	56	439	2 646
Alter (von ... bis unter ... Jahren)											
10	unter 25	19 574	17 462	235	126	109	109	91	/	90	17 135
11	25 - 35	9 532	4 461	2 853	2 291	562	560	394	15	379	1 213
12	35 - 45	11 196	7 406	6 303	5 665	638	634	779	69	711	323
13	45 - 55	12 850	6 967	5 941	5 603	337	335	816	148	668	211
14	55 - 65	10 065	2 275	1 933	1 874	59	59	287	74	213	56
15	65 - 75	9 109	599	451	441	10	10	141	31	110	8
16	75 - 85	5 558	259	127	126	/	/	131	23	109	/
17	85 und älter	1 560	60	14	14	/	/	46	5	41	-
18	dar. 15 - 65	52 444	27 799	17 265	15 559	1 706	1 697	2 367	307	2 060	8 167
Staatsangehörigkeit											
19	Deutsche	73 255	35 765	15 653	14 054	1 599	1 591	2 418	339	2 079	17 694
20	Ausländer/-innen	6 187	3 724	2 204	2 086	118	117	268	27	241	1 252
Familienstand											
21	Ledig	31 978	20 882	1 211	X	1 211	1 209	725	40	684	18 946
22	Verheiratet zusammen lebend	35 323	16 144	16 144	16 140	/	X	X	X	X	X
23	Verheiratet getrennt lebend	1 377	410	43	X	43	42	367	71	295	X
24	Geschieden	5 225	1 502	419	X	419	417	1 084	165	918	X
25	Verwitwet	5 539	551	40	X	40	40	511	89	422	X
Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)											
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen											
26	unter 500	60 163	23 533	15 449	13 846	1 603	1 595	2 554	345	2 210	5 530
27	500 - 900	8 869	5 012	2 153	2 000	153	152	123	9	113	2 737
28	900 - 1 300	11 444	3 841	2 323	2 042	281	280	499	37	462	1 020
29	1 300 - 1 500	12 446	3 918	2 391	1 993	397	395	732	66	667	795
30	1 500 - 1 700	5 566	1 740	1 068	893	174	173	296	35	260	376
31	1 700 - 2 000	4 585	1 525	1 069	925	143	142	229	32	197	227
32	2 000 - 2 600	4 926	1 831	1 405	1 255	150	149	250	45	205	176
33	2 600 - 3 200	6 131	2 601	2 220	2 054	166	165	246	57	189	135
34	3 200 - 4 500	2 625	1 191	1 067	1 003	64	64	89	26	63	34
35	4 500 und mehr	2 362	1 217	1 131	1 082	49	49	64	24	40	22
36	Sonstige ¹⁾	1 211	657	624	598	26	25	25	13	13	9
37		19 279	15 956	2 408	2 294	114	113	132	21	110	13 416
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf											
38	Erwerbspersonen	41 272	20 962	14 647	13 160	1 487	1 479	1 946	275	1 671	4 369
39	Erwerbstätige	38 870	19 832	14 093	12 707	1 386	1 379	1 744	254	1 490	3 995
40	Selbstständige	4 297	2 063	1 761	1 576	185	184	176	49	128	125
41	Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	230	127	108	106	/	/	/	/	/	15
42	Beamte/Beamtinnen	2 063	1 026	828	764	64	63	78	16	62	120
43	Angestellte	22 202	11 069	7 744	6 963	781	776	1 129	102	1 027	2 197
44	Arbeiter/-innen	10 079	5 547	3 653	3 298	354	354	357	87	270	1 538
45	Erwerbslose	2 402	1 130	554	453	101	101	202	21	182	373
46	Nichterwerbspersonen	38 171	18 527	3 210	2 980	230	229	740	91	648	14 578
Überwiegender Lebensunterhalt											
47	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	35 043	17 640	12 791	11 497	1 294	1 287	1 546	239	1 307	3 303
48	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	3 787	1 824	785	609	177	176	495	38	457	544
49	Rente, Pension	17 587	1 452	891	853	38	37	439	77	362	122
50	Einkünfte von Angehörigen	20 831	17 584	2 839	2 746	93	93	76	/	73	14 669
51	Eigenes Vermögen	563	125	78	72	5	5	19	/	14	28
52	Sozialhilfe	477	161	46	38	9	9	49	/	46	66
53	Elterngeld	341	336	303	222	81	81	33	/	32	/
54	Sonstige Unterstützung	814	367	124	103	21	21	30	/	29	213
Vorhandensein und Art des allgemeinen Schulabschlusses											
55	Mit allgemeinem Schulabschluss zusammen	63 615	24 963	17 105	15 437	1 668	1 659	2 526	350	2 175	5 333
56	Haupt-(Volks-)schulabschluss ²⁾	25 954	7 896	5 516	5 068	448	446	965	161	805	1 414
57	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ³⁾	19 059	9 004	6 095	5 376	719	716	937	98	840	1 972
58	Fachhochschul-/Hochschulreife	18 483	8 014	5 458	4 962	497	493	617	91	526	1 939
Ohne Angabe zur Art des vorhandenen allgemeinen Schulabschlusses											
59		119	49	35	31	/	/	6	/	5	8
Ohne allgemeinen Schulabschluss ⁴⁾											
60		15 746	14 496	732	685	47	47	156	15	141	13 608
Ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses											
61		82	30	20	18	/	/	/	/	/	6

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen
 noch 4.1 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

In Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
zusammen	Ehefrauen/ -männer	Lebenspartner/innen		zusammen	davon		dar. Allein- lebende	
		zusammen	dar. nichteheliche Lebens- partner/-innen		Männer	Frauen		
1 000								
22 880	19 132	3 748	3 627	17 074	7 838	9 236	15 428	1
3 445	3 002	443	434	1 856	852	1 004	1 604	2
2 589	2 234	355	347	1 478	665	813	1 312	3
3 528	3 014	514	501	2 140	957	1 183	1 916	4
4 375	3 705	670	654	2 872	1 275	1 597	2 601	5
2 115	1 789	326	319	1 590	700	889	1 453	6
1 575	1 289	286	275	1 452	681	771	1 326	7
1 843	1 468	375	362	1 721	808	913	1 580	8
3 410	2 632	779	736	3 965	1 900	2 065	3 636	9
653	115	538	530	1 459	725	734	1 170	10
2 149	826	1 323	1 296	2 922	1 742	1 180	2 542	11
1 558	947	611	574	2 233	1 522	711	2 042	12
3 401	2 832	568	541	2 482	1 488	993	2 266	13
5 672	5 334	339	326	2 117	952	1 165	1 963	14
6 102	5 850	252	245	2 408	732	1 676	2 265	15
2 952	2 847	105	103	2 347	499	1 847	2 190	16
393	380	13	13	1 106	176	930	990	17
13 433	10 054	3 379	3 267	11 213	6 430	4 782	9 983	18
21 545	17 996	3 549	3 440	15 946	7 175	8 771	14 473	19
1 335	1 136	199	188	1 128	662	466	955	20
2 669	X	2 669	2 606	8 427	4 990	3 437	7 467	21
19 179	19 132	47	X	X	X	X	X	22
75	X	75	72	892	535	357	783	23
679	X	679	673	3 044	1 462	1 582	2 803	24
277	X	277	276	4 711	850	3 860	4 374	25
20 406	16 878	3 528	3 416	16 224	7 462	8 762	14 746	26
2 859	2 617	241	234	998	536	462	790	27
3 836	3 310	526	513	3 766	1 594	2 173	3 403	28
4 314	3 485	829	810	4 215	1 555	2 659	3 853	29
1 960	1 521	439	427	1 866	814	1 053	1 717	30
1 647	1 270	377	366	1 412	687	725	1 304	31
1 703	1 318	385	370	1 393	724	669	1 284	32
2 060	1 635	425	409	1 470	832	638	1 365	33
891	735	156	148	543	327	216	508	34
756	657	99	93	389	264	125	365	35
381	330	50	46	173	130	43	158	36
2 473	2 253	220	212	850	376	474	682	37
10 958	7 881	3 077	2 974	9 352	5 457	3 895	8 351	38
10 500	7 555	2 945	2 848	8 538	4 904	3 634	7 602	39
1 281	1 006	275	260	953	664	289	842	40
88	85	/	/	15	6	9	12	41
611	458	152	147	427	241	186	388	42
6 096	4 155	1 942	1 876	5 037	2 370	2 667	4 510	43
2 424	1 851	573	562	2 107	1 623	483	1 850	44
458	326	132	126	814	553	261	749	45
11 921	11 250	671	653	7 722	2 381	5 341	7 077	46
9 588	6 750	2 838	2 745	7 815	4 565	3 250	6 950	47
608	453	155	149	1 355	889	467	1 258	48
9 621	9 137	485	472	6 514	1 705	4 809	6 062	49
2 603	2 435	168	163	644	301	342	504	50
232	211	22	20	206	105	101	188	51
91	80	11	11	225	112	113	204	52
/	/	/	/	/	/	/	/	53
134	66	68	67	312	160	152	261	54
22 285	18 603	3 683	3 565	16 366	7 507	8 859	14 857	55
10 878	9 891	987	959	7 180	2 875	4 305	6 561	56
5 880	4 643	1 237	1 201	4 175	1 996	2 179	3 803	57
5 490	4 036	1 454	1 400	4 978	2 619	2 359	4 466	58
37	32	/	/	33	16	17	27	59
573	511	62	61	677	319	358	549	60
21	19	/	/	31	12	19	22	61

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.1 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Ins-gesamt	In Familien mit ledigen Kindern							ledige Kinder	
			zusammen	Eltern/-teile				zusammen	Väter		Mütter
				in Paargemeinschaften		alleinerziehende Elternteile					
				zusammen	Ehefrauen/-männer	Lebenspartner/innen					
zusammen	dar. nichteheliche Lebenspartner/-innen										
1 000											
Vorhandensein und Art des beruflichen Bildungsabschlusses											
62	Mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen	50 299	19 330	14 973	13 524	1 448	1 441	1 972	313	1 659	2 385
63	Lehre/Berufsausbildung im dualen System ¹⁾	34 880	13 280	9 924	8 895	1 029	1 025	1 439	211	1 228	1 918
64	Fachschulabschluss ⁶⁾	6 129	2 372	1 947	1 778	169	167	238	43	195	187
65	Fachhochschulabschluss ⁷⁾	3 417	1 369	1 147	1 048	98	97	106	24	82	117
66	Hochschulabschluss/Promotion	5 743	2 261	1 920	1 771	150	148	183	34	149	157
67	Ohne Angabe zur Art des vorhandenen beruflichen Bildungsabschlusses	129	47	35	32	/	/	6	/	6	6
68	Ohne beruflichen Bildungsabschluss ⁸⁾	28 998	20 108	2 851	2 585	266	265	707	51	656	16 550
69	Ohne Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Bildungsabschlusses	146	52	33	31	/	/	7	/	6	11
Vorhandensein von ledigen Kindern in der Familie/Lebensform											
70	Ohne Kinder	39 954	X	X	X	X	X	X	X	X	X
71	Mit Kindern	39 489	39 489	17 857	16 140	1 717	1 708	2 686	366	2 320	18 946
72	dar. mit Kindern unter 18 Jahren	29 132	29 132	12 983	11 479	1 504	1 497	1 622	156	1 466	14 527
Zahl der Erwerbstätigen in der Familie/Lebensform											
73	Ohne Erwerbstätige	21 602	2 795	690	574	115	114	595	51	544	1 511
74	Mit Erwerbstätigen	57 840	36 694	17 167	15 566	1 601	1 594	2 091	315	1 776	17 435
75	1 Erwerbstätiger	24 451	11 696	4 302	3 919	382	382	1 543	206	1 337	5 851
76	2 Erwerbstätige	26 649	18 257	9 423	8 374	1 048	1 043	477	95	382	8 358
77	3 Erwerbstätige und mehr	6 741	6 741	3 443	3 272	171	169	71	13	58	3 227
78	dar. nur Erwerbstätige in der Familie/Lebensform	20 986	4 056	1 972	1 859	113	112	380	81	299	1 704
Zahl der Erwerbslosen in der Familie/Lebensform											
79	Ohne Erwerbslose	74 393	36 065	16 459	14 940	1 520	1 512	2 376	323	2 054	17 229
80	Mit Erwerbslosen	5 049	3 424	1 398	1 201	197	196	309	43	266	1 717
81	1 Erwerbsloser	4 519	2 999	1 214	1 046	168	168	291	41	249	1 495
82	2 Erwerbslose	487	382	167	140	28	27	17	/	15	198
83	3 Erwerbslose und mehr	43	43	16	15	/	/	/	/	/	25
84	dar. nur Erwerbslose in der Familie/Lebensform	942	23	6	5	/	/	6	/	6	11
Zahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter in der Familie/Lebensform											
85	Ohne Personen im Alter von 65 Jahren und älter	60 970	37 553	17 060	15 360	1 700	1 691	2 368	307	2 060	18 125
86	Mit Personen im Alter von 65 Jahren und älter	18 472	1 936	797	780	17	17	318	58	260	821
87	1 Person im Alter von 65 Jahren und älter	9 640	1 323	410	398	12	12	311	58	253	603
88	2 Personen und mehr im Alter von 65 Jahren und älter	8 832	613	387	382	5	5	8	/	7	218
89	dar. nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter	14 096	16	/	/	-	-	7	/	7	8

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

- 1) Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, kein Einkommen haben sowie ohne Angabe.
- 2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden Polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.
- 3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.
- 4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- 5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung, Anlemausbildung, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.
- 6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie oder einer Fachschule
- 7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.
- 8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen
 noch 4.1 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen

In Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
zusammen	Ehefrauen/ -männer	Lebenspartner/innen		zusammen	davon		dar. Allein- lebende	
		zusammen	dar. nichteheliche Lebens- partner/-innen		Männer	Frauen		
1 000								
18 822	15 689	3 134	3 031	12 147	6 114	6 032	11 137	62
13 093	10 986	2 107	2 048	8 507	4 183	4 324	7 807	63
2 400	2 032	367	354	1 357	679	678	1 231	64
1 282	1 043	239	230	766	461	306	707	65
2 007	1 591	417	395	1 475	770	705	1 357	66
41	37	/	/	41	21	20	35	67
4 015	3 405	610	592	4 876	1 703	3 173	4 253	68
43	38	/	/	52	21	31	38	69
22 880	19 132	3 748	3 627	17 074	7 838	9 236	15 428	70
X	X	X	X	X	X	X	X	71
X	X	X	X	X	X	X	X	72
10 271	9 760	511	499	8 536	2 933	5 602	7 826	73
12 608	9 371	3 237	3 129	8 538	4 904	3 634	7 602	74
4 217	3 633	584	561	8 538	4 904	3 634	7 602	75
8 391	5 738	2 653	2 567	X	X	X	X	76
X	X	X	X	X	X	X	X	77
8 391	5 738	2 653	2 567	8 538	4 904	3 634	7 602	78
22 068	18 551	3 517	3 406	16 261	7 285	8 975	14 679	79
811	580	231	222	814	553	261	749	80
706	508	199	191	814	553	261	749	81
105	73	32	30	X	X	X	X	82
X	X	X	X	X	X	X	X	83
105	73	32	30	814	553	261	749	84
12 205	8 906	3 299	3 191	11 213	6 430	4 783	9 983	85
10 675	10 226	449	437	5 861	1 408	4 453	5 445	86
2 456	2 297	159	152	5 861	1 408	4 453	5 445	87
8 219	7 929	290	285	X	X	X	X	88
8 219	7 929	290	285	5 861	1 408	4 453	5 445	89

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

- 1) Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, kein Einkommen haben sowie ohne Angabe.
- 2) Einschl. Abschluss nach der 8. oder 9. Klasse der allgemeinbildenden Polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.
- 3) Einschl. Abschluss der 10. Klasse der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR.
- 4) Einschl. Personen mit Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch.
- 5) Einschl. eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst der öffentlichen Verwaltung
Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens.
- 6) Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, einer Fach- oder Berufsakademie
- 7) Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.
- 8) Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.2 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern

Lfd. Nr.	Land	Ins-gesamt	In Familien mit ledigen Kindern								ledige Kinder
			zusammen	Eltern/-teile				alleinerziehende Elternteile			
				in Paargemeinschaften		Lebenspartner/innen		zusammen	Väter	Mütter	
				zusammen	Ehefrauen/-männer	zusammen	dar. nichteheliche Lebenspartner/-innen				
1 000											
Insgesamt											
1	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	63 725	32 686	14 794	13 736	1 058	1 052	2 084	294	1 791	15 808
2	Baden-Württemberg	10 387	5 608	2 553	2 396	157	156	321	44	278	2 734
3	Bayern	12 257	6 514	2 990	2 800	190	188	391	60	331	3 133
4	Bremen	645	269	109	97	12	12	28	/	24	133
5	Hamburg	1 701	726	300	267	33	33	70	8	63	356
6	Hessen	5 936	3 060	1 410	1 304	106	105	190	29	161	1 460
7	Niedersachsen	7 691	3 846	1 733	1 603	130	130	239	34	204	1 874
8	Nordrhein-Westfalen	17 414	8 771	3 927	3 644	284	282	586	78	508	4 258
9	Rheinland-Pfalz	3 961	2 054	940	873	67	67	134	19	115	980
10	Saarland	975	496	229	211	17	17	35	6	29	233
11	Schleswig-Holstein	2 758	1 342	604	541	63	62	91	13	78	647
12	Neue Länder einschl. Berlin	15 717	6 803	3 063	2 404	659	656	601	72	529	3 139
13	Berlin	3 272	1 350	538	424	114	113	148	16	132	664
14	Brandenburg	2 434	1 113	513	402	110	110	96	11	85	504
15	Mecklenburg-Vorpommern	1 593	688	315	249	66	66	60	8	52	314
16	Sachsen	4 030	1 688	780	604	175	175	133	16	117	775
17	Sachsen-Anhalt	2 239	971	450	354	96	96	84	10	74	437
18	Thüringen	2 149	993	467	371	96	96	81	11	69	445
19	Deutschland	79 443	39 489	17 857	16 140	1 717	1 708	2 686	366	2 320	18 946
Nachrichtlich 1996											
20	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	63 645	35 786	17 034	16 493	541	534	1 639	280	1 360	17 113
21	Baden-Württemberg	10 260	5 955	2 828	2 753	75	75	250	41	209	2 877
22	Bayern	11 892	6 949	3 322	3 220	102	99	309	50	258	3 318
23	Bremen	675	324	145	138	8	8	23	/	19	155
24	Hamburg	1 691	769	337	320	17	17	62	7	55	370
25	Hessen	5 956	3 298	1 595	1 541	55	54	151	24	128	1 551
26	Niedersachsen	7 723	4 348	2 054	1 981	72	71	202	33	169	2 092
27	Nordrhein-Westfalen	17 729	9 840	4 694	4 556	138	136	434	86	348	4 712
28	Rheinland-Pfalz	3 951	2 290	1 103	1 072	31	31	105	20	85	1 082
29	Saarland	1 068	577	279	272	7	7	31	6	25	267
30	Schleswig-Holstein	2 700	1 437	676	641	35	35	72	10	62	688
31	Neue Länder einschl. Berlin	17 469	10 089	4 804	4 324	481	479	597	72	524	4 688
32	Berlin	3 451	1 675	733	657	75	75	144	18	126	797
33	Brandenburg	2 519	1 559	744	661	83	83	84	11	73	730
34	Mecklenburg-Vorpommern	1 806	1 140	540	483	57	56	62	7	55	539
35	Sachsen	4 515	2 608	1 275	1 144	131	131	136	15	121	1 197
36	Sachsen-Anhalt	2 699	1 592	772	697	75	75	90	12	78	730
37	Thüringen	2 480	1 515	740	680	60	60	80	10	70	695
38	Deutschland	81 114	45 876	21 838	20 816	1 022	1 013	2 236	352	1 884	21 801

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

noch 4.2 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt im Jahr 2011 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern

In Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
zusammen	Ehefrauen/ -männer	Lebenspartner/innen		zusammen	davon		dar. Allein- lebende	
		zusammen	dar. nichteheliche Lebens- partner/-innen		Männer	Frauen		
1 000								
Insgesamt								
17 797	14 859	2 938	2 841	13 242	6 026	7 216	11 884	1
2 740	2 319	421	410	2 039	919	1 120	1 780	2
3 212	2 690	522	508	2 531	1 156	1 375	2 263	3
177	144	34	32	198	96	102	179	4
434	334	100	93	540	257	284	475	5
1 674	1 373	301	290	1 202	542	660	1 081	6
2 245	1 877	367	357	1 601	741	859	1 476	7
5 057	4 203	854	823	3 585	1 619	1 966	3 285	8
1 152	988	164	159	756	341	415	645	9
276	241	35	34	203	89	113	178	10
829	691	139	134	587	265	322	522	11
5 082	4 272	810	787	3 832	1 812	2 020	3 544	12
851	663	188	175	1 071	530	541	996	13
813	691	122	118	508	242	266	456	14
535	449	86	84	371	176	195	329	15
1 394	1 184	210	208	948	432	516	910	16
774	669	105	103	495	229	265	448	17
715	617	99	98	440	203	237	405	18
22 880	19 132	3 748	3 627	17 074	7 838	9 236	15 428	19
Nachrichtlich 1996								
16 532	14 418	2 114	2 058	11 327	4 493	6 834	10 075	20
2 491	2 197	293	290	1 814	743	1 071	1 666	21
2 897	2 543	355	350	2 047	795	1 252	1 779	22
195	168	27	27	156	67	89	143	23
464	372	92	88	458	195	262	423	24
1 607	1 390	217	213	1 051	426	626	892	25
2 037	1 794	243	234	1 338	527	811	1 188	26
4 753	4 141	612	587	3 136	1 218	1 918	2 801	27
1 015	898	117	114	647	257	390	560	28
290	264	25	25	201	76	125	188	29
782	650	132	131	481	189	292	436	30
4 489	3 946	542	531	2 891	1 106	1 785	2 612	31
905	735	170	164	871	390	481	806	32
616	545	71	70	344	134	210	304	33
417	373	44	42	249	98	151	214	34
1 213	1 088	126	125	693	224	469	640	35
723	649	73	72	384	133	251	338	36
615	556	59	58	350	126	224	309	37
21 020	18 364	2 656	2 590	14 219	5 599	8 619	12 687	38

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

4.3 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996) ^{*)}

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Ins-gesamt	In Familien mit ledigen Kindern								ledige Kinder		
			zusammen	Eltern/-teile						zusammen		Väter	Mütter
				in Paargemeinschaften			alleinerziehende Elternteile						
				zusammen	Ehefrauen/-männer	Lebenspartner/innen		zusammen	Väter				
zusammen	dar. nichteheliche Lebenspartner/-innen												
1 000													
Deutschland													
1	April	1996	81 114	45 876	21 838	20 816	1 022	1 013	2 236	352	1 884	21 801	
2	April	1997	81 300	45 606	21 661	20 598	1 064	1 054	2 240	360	1 880	21 705	
3	April	1998	81 196	45 133	21 389	20 270	1 119	1 105	2 240	355	1 884	21 505	
4	April	1999	81 299	44 861	21 169	19 975	1 194	1 184	2 300	348	1 952	21 392	
5	Mai	2000	81 475	44 535	20 963	19 710	1 253	1 242	2 311	352	1 960	21 261	
6	April	2001	81 557	44 074	20 634	19 310	1 324	1 308	2 355	373	1 982	21 085	
7	April	2002	81 785	44 006	20 537	19 117	1 420	1 405	2 403	375	2 027	21 066	
8	Mai	2003	81 823	43 624	20 293	18 790	1 503	1 485	2 450	390	2 061	20 881	
9	März	2004	81 816	43 282	20 043	18 497	1 545	1 530	2 502	387	2 116	20 737	
10	Jahr	2005 ¹⁾	81 725	43 252	20 008	18 460	1 548	1 541	2 572	335	2 236	20 672	
11	Jahr	2006	81 690	42 462	19 484	17 979	1 505	1 497	2 655	353	2 303	20 323	
12	Jahr	2007	81 553	42 050	19 309	17 769	1 541	1 531	2 628	359	2 270	20 112	
13	Jahr	2008	81 473	41 368	18 893	17 305	1 588	1 580	2 669	351	2 317	19 806	
14	Jahr	2009	81 189	40 700	18 556	16 941	1 616	1 607	2 635	354	2 281	19 509	
15	Jahr	2010	80 969	40 130	18 239	16 631	1 608	1 599	2 655	364	2 291	19 237	
16	Jahr	2011	79 443	39 489	17 857	16 140	1 717	1 708	2 686	366	2 320	18 946	
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin													
17	April	1996	63 645	35 786	17 034	16 493	541	534	1 639	280	1 360	17 113	
18	April	1997	63 898	35 700	16 947	16 372	575	569	1 651	291	1 360	17 102	
19	April	1998	63 915	35 475	16 827	16 201	626	616	1 636	285	1 352	17 012	
20	April	1999	64 077	35 402	16 717	16 050	667	659	1 687	278	1 410	16 998	
21	Mai	2000	64 318	35 345	16 640	15 926	715	705	1 700	273	1 426	17 005	
22	April	2001	64 509	35 119	16 445	15 690	755	744	1 730	291	1 439	16 943	
23	April	2002	64 825	35 186	16 410	15 591	819	808	1 780	294	1 486	16 996	
24	Mai	2003	64 994	35 061	16 308	15 406	902	890	1 815	304	1 511	16 938	
25	März	2004	65 076	34 896	16 166	15 242	924	913	1 849	296	1 554	16 881	
26	Jahr	2005 ¹⁾	65 114	35 119	16 245	15 312	932	928	1 926	259	1 667	16 948	
27	Jahr	2006	65 170	34 650	15 906	15 000	906	899	1 995	278	1 718	16 749	
28	Jahr	2007	65 107	34 458	15 847	14 904	942	937	1 979	280	1 699	16 633	
29	Jahr	2008	65 112	33 975	15 518	14 543	974	967	2 031	273	1 757	16 427	
30	Jahr	2009	64 937	33 566	15 317	14 317	1 000	993	2 007	281	1 726	16 242	
31	Jahr	2010	64 808	33 168	15 093	14 090	1 003	996	2 037	290	1 746	16 038	
32	Jahr	2011	63.725	32.686	14.794	13.736	1.058	1.052	2.084	294	1 791	15 808	
Neue Länder einschl. Berlin													
33	April	1996	17 469	10 089	4 804	4 324	481	479	597	72	524	4 688	
34	April	1997	17 402	9 906	4 714	4 226	488	485	589	69	520	4 603	
35	April	1998	17 281	9 659	4 562	4 069	493	490	603	71	533	4 493	
36	April	1999	17 222	9 459	4 452	3 924	527	525	613	71	542	4 394	
37	Mai	2000	17 157	9 190	4 323	3 784	539	537	612	78	533	4 255	
38	April	2001	17 048	8 955	4 189	3 620	568	564	625	82	543	4 142	
39	April	2002	16 960	8 820	4 127	3 526	601	597	623	81	541	4 070	
40	Mai	2003	16 829	8 563	3 985	3 384	601	595	635	85	550	3 942	
41	März	2004	16 741	8 386	3 877	3 256	621	617	653	91	562	3 856	
42	Jahr	2005 ¹⁾	16 611	8 133	3 763	3 148	615	613	646	76	569	3 724	
43	Jahr	2006	16 520	7 812	3 578	2 979	599	597	660	75	585	3 574	
44	Jahr	2007	16 446	7 592	3 463	2 864	598	595	649	79	570	3 480	
45	Jahr	2008	16 360	7 393	3 376	2 762	614	613	638	78	560	3 379	
46	Jahr	2009	16 252	7 134	3 239	2 624	615	614	628	73	555	3 267	
47	Jahr	2010	16 161	6 962	3 146	2 541	605	603	618	73	544	3 199	
48	Jahr	2011	15.717	6.803	3.063	2.404	659	656	601	72	529	3 139	

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

^{*)} Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

4 Bevölkerung in Familien/Lebensformen

noch 4.3 Bevölkerung in Lebensformen insgesamt nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996) *)

In Paargemeinschaften ohne Kinder				Alleinstehende				Lfd. Nr.
zusammen	Ehefrauen/ -männer	Lebenspartner/-innen		zusammen	davon		dar. Alleinlebende	
		zusammen	dar. nichteheliche Lebenspartner/-innen		Männer	Frauen		
1 000								
Deutschland								
21 020	18 364	2 656	2 590	14 219	5 599	8 619	12 687	1
21 409	18 637	2 772	2 705	14 285	5 704	8 581	12 761	2
21 687	18 811	2 876	2 802	14 376	5 849	8 527	12 797	3
21 928	18 984	2 944	2 872	14 509	5 944	8 565	12 956	4
22 206	19 200	3 006	2 923	14 735	6 090	8 645	13 204	5
22 487	19 405	3 082	2 999	14 995	6 283	8 712	13 505	6
22 663	19 496	3 166	3 076	15 116	6 386	8 731	13 658	7
22 845	19 581	3 264	3 166	15 354	6 562	8 792	13 848	8
23 086	19 693	3 392	3 294	15 449	6 617	8 832	13 996	9
22 752	19 346	3 406	3 293	15 721	7 069	8 652	14 174	10
22 716	19 362	3 354	3 238	16 512	7 532	8 980	14 926	11
23 032	19 614	3 418	3 291	16 470	7 496	8 974	14 930	12
23 185	19 618	3 567	3 435	16 920	7 764	9 156	15 320	13
23 429	19 683	3 746	3 628	17 059	7 905	9 154	15 504	14
23 397	19 709	3 688	3 572	17 442	8 120	9 322	15 718	15
22 880	19 132	3 748	3 627	17 074	7 838	9 236	15 428	16
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin								
16 532	14 418	2 114	2 058	11 327	4 493	6 834	10 075	17
16 826	14 635	2 191	2 135	11 372	4 556	6 817	10 133	18
17 066	14 794	2 273	2 214	11 374	4 632	6 742	10 108	19
17 264	14 937	2 327	2 268	11 411	4 676	6 735	10 183	20
17 440	15 082	2 358	2 292	11 533	4 764	6 769	10 326	21
17 711	15 279	2 432	2 367	11 679	4 869	6 810	10 496	22
17 846	15 343	2 504	2 433	11 793	4 964	6 828	10 623	23
17 966	15 393	2 573	2 493	11 967	5 084	6 882	10 742	24
18 141	15 467	2 673	2 598	12 039	5 130	6 910	10 858	25
17 855	15 143	2 712	2 622	12 141	5 408	6 732	10 897	26
17 793	15 121	2 672	2 581	12 727	5 737	6 990	11 461	27
18 005	15 278	2 727	2 629	12 643	5 678	6 965	11 416	28
18 092	15 251	2 841	2 735	13 045	5 915	7 129	11 753	29
18 228	15 262	2 966	2 868	13 142	6 013	7 129	11 877	30
18 155	15 263	2 892	2 795	13 486	6 214	7 271	12 066	31
17 797	14 859	2 938	2 841	13 242	6 026	7 216	11 884	32
Neue Länder einschl. Berlin								
4 489	3 946	542	531	2 891	1 106	1 785	2 612	33
4 583	4 002	581	570	2 912	1 148	1 764	2 628	34
4 621	4 018	603	589	3 002	1 217	1 785	2 689	35
4 664	4 046	617	604	3 099	1 269	1 830	2 773	36
4 766	4 118	647	631	3 202	1 326	1 876	2 878	37
4 776	4 126	650	632	3 316	1 414	1 903	3 009	38
4 816	4 154	663	643	3 324	1 421	1 902	3 035	39
4 879	4 188	691	673	3 387	1 478	1 909	3 107	40
4 945	4 226	719	697	3 410	1 488	1 922	3 138	41
4 898	4 203	694	671	3 580	1 661	1 919	3 277	42
4 923	4 241	683	657	3 785	1 795	1 990	3 465	43
5 027	4 336	691	662	3 827	1 818	2 009	3 514	44
5 092	4 367	725	700	3 875	1 849	2 027	3 567	45
5 201	4 421	780	760	3 917	1 892	2 025	3 627	46
5 242	4 446	797	777	3 956	1 905	2 051	3 651	47
5 082	4 272	810	787	3 832	1 812	2 020	3 544	48

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011.

Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

5 Familien

5.1 Familien im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Familienform
5.1.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			Nachrichtlich Familienmitglieder	
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter	insgesamt	je Familie
1 000										
Anzahl										
1	Insgesamt	11 614	8 070	858	854	2 686	366	2 320	39 489	3,40
Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)										
2	unter 5 000	1 902	1 418	138	137	346	59	288	6 581	3,46
3	5 000 - 10 000	1 407	1 033	96	96	277	43	234	4 858	3,45
4	10 000 - 20 000	1 816	1 321	117	117	378	55	323	6 217	3,42
5	20 000 - 50 000	2 201	1 545	156	154	501	69	431	7 500	3,41
6	50 000 - 100 000	1 015	698	71	71	246	32	214	3 430	3,38
7	100 000 - 200 000	767	519	52	52	196	24	172	2 590	3,38
8	200 000 - 500 000	865	544	73	73	247	28	219	2 876	3,33
9	500 000 und mehr	1 643	993	155	154	495	56	439	5 437	3,31
Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)										
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen										
10	unter 500	10 819	7 500	804	800	2 515	337	2 177	36 736	3,40
11	500 - 900	56	16	/	/	39	/	36	152	2,72
12	900 - 1 300	263	41	10	10	212	14	198	651	2,47
13	1 300 - 1 500	750	157	43	43	551	40	510	1 949	2,60
14	1 500 - 1 700	464	159	33	32	273	23	250	1 344	2,89
15	1 700 - 2 000	510	224	46	46	241	24	217	1 560	3,06
16	2 000 - 2 600	788	409	75	75	304	39	264	2 531	3,21
17	2 600 - 3 200	1 900	1 296	168	168	436	70	366	6 442	3,39
18	3 200 - 4 500	1 767	1 406	145	144	216	45	171	6 216	3,52
19	4 500 und mehr	2 505	2 141	183	182	181	52	129	9 049	3,61
20	Sonstige ¹⁾	1 814	1 651	101	100	62	27	35	6 840	3,77
21		795	570	54	54	171	28	143	2 753	3,46
Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie										
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	9 196	6 926	725	721	1 546	239	1 307	32 165	3,50
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	924	347	83	83	495	38	457	2 963	3,20
24	Rente, Pension	1 039	581	19	18	439	77	362	2 922	2,81
25	Einkünfte von Angehörigen	195	105	15	14	76	/	73	630	3,23
26	Eigenes Vermögen	58	36	/	/	19	/	14	183	3,16
27	Sozialhilfe	73	21	/	/	49	/	46	222	3,06
28	Elterngeld	48	11	/	/	33	/	32	135	2,81
29	Sonstige Unterstützung	81	43	8	8	30	/	29	268	3,32
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie										
30	1 Kind	6 050	3 638	567	564	1 845	277	1 567	16 305	2,70
31	2 Kinder	4 202	3 312	230	229	661	72	588	16 149	3,84
32	3 Kinder	1 072	883	47	46	143	12	131	5 218	4,87
33	4 Kinder	215	175	11	11	28	/	25	1 261	5,87
34	5 Kinder und mehr	75	62	/	/	9	/	9	556	7,43
Vorhandensein von ledigen Kindern unter 18 Jahren in der Familie										
35	Ohne Kinder unter 18 Jahren	3 501	2 331	106	106	1 063	209	854	10 357	2,96
36	Mit Kindern unter 18 Jahren	8 114	5 739	752	748	1 622	156	1 466	29 132	3,59
37	1 Kind unter 18 Jahren	4 275	2 663	508	506	1 104	118	986	12 810	3,00
38	2 Kinder unter 18 Jahren	2 959	2 348	195	194	415	32	383	11 691	3,95
39	3 Kinder unter 18 Jahren	705	586	37	37	82	6	76	3 506	4,07
40	4 Kinder unter 18 Jahren	130	106	8	8	16	/	15	781	6,92
41	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	45	36	/	/	6	/	6	345	7,61
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)										
42	unter 1	633	438	127	126	69	/	67	2 306	3,64
43	1 - 3	1 195	851	183	182	161	5	156	4 336	3,63
44	3 - 6	1 396	1 001	143	143	252	12	240	5 141	3,68
45	6 - 10	1 609	1 157	117	117	335	27	307	5 916	3,68
46	10 - 15	2 090	1 466	124	123	499	58	441	7 424	3,55
47	15 - 18	1 190	826	58	57	306	52	254	4 010	3,37
48	18 - 27	2 454	1 741	94	94	618	136	482	7 569	3,08
49	27 und älter	1 047	590	12	12	445	73	372	2 788	2,66
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)										
50	unter 1	633	438	127	126	69	/	67	2 306	3,64
51	1 - 3	1 286	926	194	194	166	5	161	4 742	3,69
52	unter 3	1 829	1 289	310	309	230	7	223	6 642	3,63
53	3 - 6	1 892	1 413	192	191	288	13	274	7 334	3,88
54	unter 6	3 225	2 290	453	451	482	19	463	11 783	3,65
55	6 - 10	2 479	1 868	185	184	426	31	395	9 819	3,96
56	unter 10	4 834	3 447	570	568	817	46	771	17 699	3,66
57	10 - 15	3 233	2 379	192	190	662	68	594	12 609	3,90
58	unter 15	6 924	4 913	694	691	1 316	105	1 212	25 123	3,63
59	15 - 18	2 121	1 568	96	94	458	65	393	8 221	3,88
60	unter 18	8 114	5 739	752	748	1 622	156	1 466	29 132	3,59
61	18 - 27	3 647	2 687	139	138	821	159	663	12 790	3,51
62	unter 27	10 567	7 480	846	842	2 241	293	1 948	36 701	3,47
63	27 und älter	1 231	738	15	15	477	80	398	3 556	2,89

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.1 Familien im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

5.1.2 Darunter Familien mit Kindern unter 18 Jahren

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			Nachrichtlich Familienmitglieder	
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter	insgesamt	je Familie
1 000										Anzahl
1	Insgesamt	8 114	5 739	752	748	1 622	156	1 466	29 132	3,59
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)									
2	unter 5 000	1 251	953	120	119	178	20	158	4 609	3,68
3	5 000 - 10 000	951	712	84	84	154	18	136	3 485	3,67
4	10 000 - 20 000	1 241	923	98	98	219	21	198	4 498	3,62
5	20 000 - 50 000	1 536	1 099	135	134	301	30	271	5 531	3,60
6	50 000 - 100 000	705	493	60	60	152	14	137	2 516	3,57
7	100 000 - 200 000	557	384	46	46	126	11	115	1 977	3,55
8	200 000 - 500 000	632	402	66	66	164	14	150	2 211	3,50
9	500 000 und mehr	1 241	772	141	140	327	27	300	4 307	3,47
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)									
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen									
10	unter 500	7 618	5 379	707	703	1 532	146	1 385	27 287	3,58
11	500 - 900	48	13	/	/	34	/	32	132	2,76
12	900 - 1 300	219	32	9	9	178	9	169	549	2,51
13	1 300 - 1 500	597	125	41	41	431	26	405	1 595	2,67
14	1 500 - 1 700	353	125	32	31	197	12	185	1 074	3,04
15	1 700 - 2 000	380	179	43	43	158	13	145	1 236	3,26
16	2 000 - 2 600	579	329	71	71	179	18	161	2 004	3,46
17	2 600 - 3 200	1 397	1 039	155	155	204	30	174	5 096	3,65
18	3 200 - 4 500	1 263	1 055	127	127	80	14	66	4 739	3,75
19	4 500 und mehr	1 633	1 433	148	147	53	15	38	6 304	3,86
20	Sonstige ¹⁾	1 149	1 050	80	79	19	8	11	4 558	3,97
21		496	360	45	45	90	10	80	1 846	3,72
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie									
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	6 878	5 238	637	634	1 003	118	885	25 041	3,64
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	752	266	77	76	410	24	386	2 491	3,31
24	Rente, Pension	145	92	9	9	45	8	37	500	3,44
25	Einkünfte von Angehörigen	140	69	13	13	58	/	57	468	3,33
26	Eigenes Vermögen	28	16	/	/	9	/	7	95	3,43
27	Sozialhilfe	58	16	/	/	40	/	37	183	3,18
28	Elterngeld	48	11	/	/	33	/	32	135	2,81
29	Sonstige Unterstützung	64	32	7	7	26	/	25	219	3,40
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie									
30	1 Kind	3 368	1 949	476	474	943	99	844	9 161	2,72
31	2 Kinder	3 474	2 741	216	214	516	45	471	13 378	3,85
32	3 Kinder	991	818	46	45	127	9	118	4 829	4,87
33	4 Kinder	206	169	11	11	27	/	24	1 212	5,87
34	5 Kinder und mehr	74	61	/	/	9	/	8	552	7,44
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie									
35	1 Kind unter 18 Jahren	4 275	2 663	508	506	1 104	118	986	12 810	3,00
36	2 Kinder unter 18 Jahren	2 959	2 348	195	194	415	32	383	11 691	3,95
37	3 Kinder unter 18 Jahren	705	586	37	37	82	6	76	3 506	4,97
38	4 Kinder unter 18 Jahren	130	106	8	8	16	/	15	781	6,02
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	45	36	/	/	6	/	6	345	7,61
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)									
40	unter 1	633	438	127	126	69	/	67	2 306	3,64
41	1 - 3	1 195	851	183	182	161	5	156	4 336	3,63
42	3 - 6	1 396	1 001	143	143	252	12	240	5 141	3,68
43	6 - 10	1 609	1 157	117	117	335	27	307	5 916	3,68
44	10 - 15	2 090	1 466	124	123	499	58	441	7 424	3,55
45	15 - 18	1 190	826	58	57	306	52	254	4 010	3,37
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)									
46	unter 1	633	438	127	126	69	/	67	2 306	3,64
47	1 - 3	1 286	926	194	194	166	5	161	4 742	3,69
48	unter 3	1 829	1 289	310	309	230	7	223	6 642	3,63
49	3 - 6	1 892	1 413	192	191	288	13	274	7 334	3,88
50	unter 6	3 225	2 290	453	451	482	19	463	11 783	3,65
51	6 - 10	2 479	1 868	185	184	426	31	395	9 819	3,96
52	unter 10	4 834	3 447	570	568	817	46	771	17 699	3,66
53	10 - 15	3 233	2 379	192	190	662	68	594	12 609	3,90
54	unter 15	6 924	4 913	694	691	1 316	105	1 212	25 123	3,63
55	15 - 18	2 121	1 568	96	94	458	65	393	8 221	3,88
56	unter 18	8 114	5 739	752	748	1 622	156	1 466	29 132	3,59
57	18 - 27	1 193	946	44	44	203	23	180	5 221	4,38
58	27 und älter	32	26	/	/	5	/	/	149	4,73

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.2 Familien mit Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

5.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	8 114	100,0	6 672	100,0	1 441	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 251	15,4	984	14,7	267	18,5
3	5 000 - 10 000	951	11,7	785	11,8	165	11,5
4	10 000 - 20 000	1 241	15,3	1 053	15,8	188	13,0
5	20 000 - 50 000	1 536	18,9	1 323	19,8	212	14,7
6	50 000 - 100 000	705	8,7	639	9,6	67	4,6
7	100 000 - 200 000	557	6,9	523	7,8	34	2,4
8	200 000 - 500 000	632	7,8	537	8,0	95	6,6
9	500 000 und mehr	1 241	15,3	828	12,4	413	28,7
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	7 618	93,9	6 218	93,2	1 400	97,1
10	unter 500	48	0,6	42	0,6	6	0,4
11	500 - 900	219	2,7	158	2,4	61	4,2
12	900 - 1 300	597	7,4	422	6,3	174	12,1
13	1 300 - 1 500	353	4,4	266	4,0	88	6,1
14	1 500 - 1 700	380	4,7	285	4,3	94	6,6
15	1 700 - 2 000	579	7,1	446	6,7	133	9,2
16	2 000 - 2 600	1 397	17,2	1 123	16,8	274	19,0
17	2 600 - 3 200	1 263	15,6	1 055	15,8	209	14,5
18	3 200 - 4 500	1 633	20,1	1 397	20,9	236	16,4
19	4 500 und mehr	1 149	14,2	1 023	15,3	126	8,7
20	Sonstige ¹⁾	496	6,1	455	6,8	41	2,9
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
21	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	6 878	84,8	5 741	86,0	1 136	78,8
22	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	752	9,3	540	8,1	212	14,7
23	Rente, Pension	145	1,8	120	1,8	26	1,8
24	Einkünfte von Angehörigen	140	1,7	121	1,8	19	1,3
25	Eigenes Vermögen	28	0,3	23	0,3	/	/
26	Sozialhilfe	58	0,7	49	0,7	9	0,6
27	Elterngeld	48	0,6	28	0,4	20	1,4
28	Sonstige Unterstützung	64	0,8	49	0,7	15	1,0
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
29	1 Kind	3 368	41,5	2 621	39,3	747	51,9
30	2 Kinder	3 474	42,8	2 932	43,9	541	37,5
31	3 Kinder	991	12,2	875	13,1	117	8,1
32	4 Kinder	206	2,5	181	2,7	25	1,7
33	5 Kinder und mehr	74	0,9	63	0,9	11	0,8
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
34	1 Kind unter 18 Jahren	4 275	52,7	3 401	51,0	873	60,6
35	2 Kinder unter 18 Jahren	2 959	36,5	2 504	37,5	455	31,5
36	3 Kinder unter 18 Jahren	705	8,7	618	9,3	87	6,0
37	4 Kinder unter 18 Jahren	130	1,6	111	1,7	19	1,3
38	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	45	0,6	38	0,6	8	0,5
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
39	unter 1	633	7,8	502	7,5	131	9,1
40	1 - 3	1 195	14,7	956	14,3	239	16,6
41	3 - 6	1 396	17,2	1 119	16,8	277	19,2
42	6 - 10	1 609	19,8	1 314	19,7	296	20,5
43	10 - 15	2 090	25,8	1 755	26,3	335	23,2
44	15 - 18	1 190	14,7	1 026	15,4	164	11,4
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
45	unter 1	633	7,8	502	7,5	131	9,1
46	1 - 3	1 286	15,9	1 034	15,5	252	17,5
47	unter 3	1 829	22,5	1 459	21,9	370	25,7
48	3 - 6	1 892	23,3	1 532	23,0	360	24,9
49	unter 6	3 225	39,7	2 578	38,6	647	44,9
50	6 - 10	2 479	30,6	2 032	30,5	447	31,0
51	unter 10	4 834	59,6	3 891	58,3	943	65,4
52	10 - 15	3 233	39,8	2 715	40,7	518	36,0
53	unter 15	6 924	85,3	5 646	84,6	1 277	88,6
54	15 - 18	2 121	26,1	1 845	27,7	276	19,1
55	unter 18	8 114	100,0	6 672	100,0	1 441	100,0
56	18 - 27	1 193	14,7	1 035	15,5	158	11,0
57	27 und älter	32	0,4	27	0,4	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.2 Familien mit Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

5.2.2 Ehepaare

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	5 739	100,0	4 974	100,0	766	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	953	16,6	790	15,9	163	21,2
3	5 000 - 10 000	712	12,4	618	12,4	94	12,3
4	10 000 - 20 000	923	16,1	821	16,5	102	13,4
5	20 000 - 50 000	1 099	19,2	992	19,9	108	14,0
6	50 000 - 100 000	493	8,6	463	9,3	30	3,9
7	100 000 - 200 000	384	6,7	369	7,4	15	2,0
8	200 000 - 500 000	402	7,0	361	7,3	41	5,4
9	500 000 und mehr	772	13,5	560	11,2	213	27,8
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	5 379	93,7	4 638	93,2	741	96,8
10	unter 500	13	0,2	13	0,3	/	/
11	500 - 900	32	0,6	27	0,6	/	/
12	900 - 1 300	125	2,2	99	2,0	26	3,4
13	1 300 - 1 500	125	2,2	99	2,0	26	3,4
14	1 500 - 1 700	179	3,1	142	2,8	37	4,8
15	1 700 - 2 000	329	5,7	269	5,4	61	7,9
16	2 000 - 2 600	1 039	18,1	878	17,6	161	21,0
17	2 600 - 3 200	1 055	18,4	908	18,3	147	19,2
18	3 200 - 4 500	1 433	25,0	1 256	25,3	177	23,1
19	4 500 und mehr	1 050	18,3	947	19,0	103	13,5
20	Sonstige ¹⁾	360	6,3	336	6,8	24	3,2
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	5 238	91,3	4 567	91,8	671	87,6
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	266	4,6	205	4,1	61	7,9
24	Rente, Pension	92	1,6	79	1,6	13	1,7
25	Einkünfte von Angehörigen	69	1,2	61	1,2	9	1,1
26	Eigenes Vermögen	16	0,3	14	0,3	/	/
27	Sozialhilfe	16	0,3	14	0,3	/	/
28	Elterngeld	11	0,2	8	0,2	/	/
29	Sonstige Unterstützung	32	0,6	27	0,5	5	0,7
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
30	1 Kind	1 949	34,0	1 628	32,7	321	42,0
31	2 Kinder	2 741	47,8	2 397	48,2	345	45,0
32	3 Kinder	818	14,3	744	15,0	75	9,7
33	4 Kinder	169	2,9	152	3,1	17	2,2
34	5 Kinder und mehr	61	1,1	53	1,1	8	1,0
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
35	1 Kind unter 18 Jahren	2 663	46,4	2 257	45,4	405	52,9
36	2 Kinder unter 18 Jahren	2 348	40,9	2 061	41,4	287	37,5
37	3 Kinder unter 18 Jahren	586	10,2	530	10,7	56	7,3
38	4 Kinder unter 18 Jahren	106	1,8	94	1,9	12	1,6
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	36	0,6	31	0,6	5	0,7
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
40	unter 1	438	7,6	379	7,6	58	7,6
41	1 - 3	851	14,8	739	14,8	113	14,7
42	3 - 6	1 001	17,4	855	17,2	145	19,0
43	6 - 10	1 157	20,2	999	20,1	158	20,7
44	10 - 15	1 466	25,5	1 275	25,6	192	25,0
45	15 - 18	826	14,4	726	14,6	99	13,0
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
46	unter 1	438	7,6	379	7,6	58	7,6
47	1 - 3	926	16,1	805	16,2	121	15,8
48	unter 3	1 289	22,5	1 118	22,5	171	22,3
49	3 - 6	1 413	24,6	1 219	24,5	194	25,4
50	unter 6	2 290	39,9	1 973	39,7	316	41,3
51	6 - 10	1 868	32,5	1 614	32,5	254	33,1
52	unter 10	3 447	60,1	2 973	59,8	475	62,0
53	10 - 15	2 379	41,5	2 069	41,6	310	40,5
54	unter 15	4 913	85,6	4 247	85,4	666	87,0
55	15 - 18	1 568	27,3	1 394	28,0	174	22,7
56	unter 18	5 739	100,0	4 974	100,0	766	100,0
57	18 - 27	946	16,5	840	16,9	106	13,8
58	27 und älter	26	0,4	22	0,4	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Ehepaare, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.2 Familien mit Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

5.2.3 Lebensgemeinschaften

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	752	100,0	458	100,0	294	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	120	15,9	65	14,2	55	18,6
3	5 000 - 10 000	84	11,2	50	10,8	35	11,8
4	10 000 - 20 000	98	13,1	61	13,4	37	12,6
5	20 000 - 50 000	135	18,0	91	19,9	44	15,1
6	50 000 - 100 000	60	8,0	45	9,9	15	5,2
7	100 000 - 200 000	46	6,2	37	8,2	9	3,1
8	200 000 - 500 000	66	8,8	41	9,0	25	8,4
9	500 000 und mehr	141	18,8	67	14,7	74	25,2
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	707	94,0	421	91,9	286	97,3
10	unter 500	/	/	/	/	/	/
11	500 - 900	9	1,3	6	1,4	/	/
12	900 - 1 300	41	5,4	23	5,0	18	6,1
13	1 300 - 1 500	32	4,2	18	4,0	13	4,6
14	1 500 - 1 700	43	5,7	24	5,1	19	6,6
15	1 700 - 2 000	71	9,4	36	7,9	35	11,9
16	2 000 - 2 600	155	20,6	79	17,2	76	25,9
17	2 600 - 3 200	127	16,9	78	17,0	49	16,8
18	3 200 - 4 500	148	19,7	96	20,9	52	17,7
19	4 500 und mehr	80	10,6	60	13,2	19	6,6
20	Sonstige ¹⁾	45	6,0	37	8,1	8	2,7
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	637	84,7	389	85,0	248	84,3
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	77	10,2	44	9,7	32	11,0
24	Rente, Pension	9	1,2	6	1,2	/	/
25	Einkünfte von Angehörigen	13	1,8	10	2,1	/	/
26	Eigenes Vermögen	/	/	/	/	/	/
27	Sozialhilfe	/	/	/	/	/	/
28	Elterngeld	/	/	/	/	/	/
29	Sonstige Unterstützung	7	0,9	/	/	/	/
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
30	1 Kind	476	63,2	289	63,1	187	63,5
31	2 Kinder	216	28,7	129	28,1	87	29,6
32	3 Kinder	46	6,1	31	6,7	15	5,2
33	4 Kinder	11	1,5	7	1,5	/	/
34	5 Kinder und mehr	/	/	/	/	/	/
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
35	1 Kind unter 18 Jahren	508	67,6	309	67,5	199	67,8
36	2 Kinder unter 18 Jahren	195	26,0	118	25,7	78	26,4
37	3 Kinder unter 18 Jahren	37	4,9	24	5,3	13	4,4
38	4 Kinder unter 18 Jahren	8	1,1	/	/	/	/
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	/	/	/	/	/	/
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
40	unter 1	127	16,8	76	16,6	50	17,1
41	1 - 3	183	24,3	106	23,2	77	26,1
42	3 - 6	143	19,0	83	18,2	60	20,3
43	6 - 10	117	15,6	67	14,7	50	17,0
44	10 - 15	124	16,5	81	17,8	43	14,5
45	15 - 18	58	7,7	44	9,5	14	4,9
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
46	unter 1	127	16,8	76	16,6	50	17,1
47	1 - 3	194	25,9	114	24,9	81	27,4
48	unter 3	310	41,2	182	39,8	127	43,3
49	3 - 6	192	25,5	109	23,9	82	27,9
50	unter 6	453	60,2	266	58,0	187	63,6
51	6 - 10	185	24,6	107	23,4	78	26,5
52	unter 10	570	75,8	333	72,7	237	80,6
53	10 - 15	192	25,5	122	26,6	70	23,7
54	unter 15	694	92,3	414	90,5	280	95,1
55	15 - 18	96	12,7	70	15,3	26	8,7
56	unter 18	752	100,0	458	100,0	294	100,0
57	18 - 27	44	5,9	29	6,3	15	5,1
58	27 und älter	/	/	/	/	/	/
	Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensfi	/	/	/	/	/	/

1) Lebensgemeinschaften, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.2 Familien mit Kindern unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

5.2.4 Alleinerziehende

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	1 622	100,0	1 241	100,0	381	100,0
	Gemeindegroßenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	178	11,0	129	10,4	49	13,0
3	5 000 - 10 000	154	9,5	118	9,5	37	9,6
4	10 000 - 20 000	219	13,5	171	13,8	48	12,6
5	20 000 - 50 000	301	18,6	241	19,4	60	15,9
6	50 000 - 100 000	152	9,4	130	10,5	22	5,6
7	100 000 - 200 000	126	7,8	117	9,4	10	2,6
8	200 000 - 500 000	164	10,1	134	10,8	29	7,7
9	500 000 und mehr	327	20,2	201	16,2	126	33,1
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
10	unter 500	1 532	94,4	1 159	93,4	372	97,7
11	500 - 900	34	2,1	28	2,3	5	1,4
12	900 - 1 300	178	11,0	124	10,0	53	14,0
13	1 300 - 1 500	431	26,6	301	24,2	130	34,2
14	1 500 - 1 700	197	12,1	149	12,0	48	12,7
15	1 700 - 2 000	158	9,7	120	9,7	38	10,0
16	2 000 - 2 600	179	11,0	142	11,4	37	9,7
17	2 600 - 3 200	204	12,5	167	13,4	37	9,7
18	3 200 - 4 500	80	5,0	68	5,5	12	3,2
19	4 500 und mehr	53	3,3	45	3,7	7	1,9
20	Sonstige ¹⁾	19	1,2	16	1,3	/	/
21		90	5,6	82	6,6	9	2,3
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	1 003	61,8	785	63,3	218	57,1
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	410	25,3	291	23,5	119	31,2
24	Rente, Pension	45	2,7	35	2,9	9	2,4
25	Einkünfte von Angehörigen	58	3,6	51	4,1	7	1,8
26	Eigenes Vermögen	9	0,5	7	0,6	/	/
27	Sozialhilfe	40	2,4	33	2,7	6	1,6
28	Elterngeld	33	2,0	19	1,5	14	3,6
29	Sonstige Unterstützung	26	1,6	18	1,5	7	1,9
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
30	1 Kind	943	58,1	704	56,7	239	62,7
31	2 Kinder	516	31,8	407	32,8	109	28,7
32	3 Kinder	127	7,8	101	8,1	27	7,0
33	4 Kinder	27	1,6	23	1,8	/	/
34	5 Kinder und mehr	9	0,5	7	0,5	/	/
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
35	1 Kind unter 18 Jahren	1 104	68,0	835	67,3	269	70,5
36	2 Kinder unter 18 Jahren	415	25,6	325	26,2	90	23,6
37	3 Kinder unter 18 Jahren	82	5,0	64	5,1	18	4,8
38	4 Kinder unter 18 Jahren	16	1,0	13	1,0	/	/
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	6	0,4	/	/	/	/
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
40	unter 1	69	4,3	47	3,8	22	5,8
41	1 - 3	161	9,9	112	9,0	49	12,9
42	3 - 6	252	15,6	180	14,5	72	18,9
43	6 - 10	335	20,6	247	19,9	88	22,9
44	10 - 15	499	30,8	399	32,2	100	26,3
45	15 - 18	306	18,9	256	20,6	50	13,1
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
46	unter 1	69	4,3	47	3,8	22	5,8
47	1 - 3	166	10,2	115	9,3	51	13,3
48	unter 3	230	14,2	158	12,8	71	18,7
49	3 - 6	288	17,7	204	16,5	83	21,8
50	unter 6	482	29,7	339	27,3	144	37,7
51	6 - 10	426	26,3	311	25,0	115	30,3
52	unter 10	817	50,4	586	47,2	231	60,6
53	10 - 15	662	40,8	524	42,2	138	36,3
54	unter 15	1 316	81,1	985	79,4	331	86,9
55	15 - 18	458	28,2	381	30,7	77	20,1
56	unter 18	1 622	100,0	1 241	100,0	381	100,0
57	18 - 27	203	12,5	166	13,4	37	9,8
58	27 und älter	5	0,3	/	/	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Alleinerziehende, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.3 Familien im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Migrationshintergrund

5.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Ohne Migrationshintergrund		Mit Migrationshintergrund	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	11 614	100,0	8 667	100,0	2 947	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 902	16,4	1 711	19,7	191	6,5
3	5 000 - 10 000	1 407	12,1	1 180	13,6	227	7,7
4	10 000 - 20 000	1 816	15,6	1 432	16,5	384	13,0
5	20 000 - 50 000	2 201	19,0	1 612	18,6	589	20,0
6	50 000 - 100 000	1 015	8,7	701	8,1	313	10,6
7	100 000 - 200 000	767	6,6	475	5,5	292	9,9
8	200 000 - 500 000	865	7,4	574	6,6	290	9,9
9	500 000 und mehr	1 643	14,1	983	11,3	660	22,4
	Lebensform						
10	Ehepaare	8 070	69,5	5 761	66,5	2 309	78,3
11	Lebensgemeinschaften	858	7,4	718	8,3	140	4,8
12	Alleinerziehende	2 686	23,1	2 188	25,2	498	16,9
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	10 819	93,2	8 066	93,1	2 753	93,4
13	unter 500	56	0,5	42	0,5	14	0,5
14	500 - 900	263	2,3	188	2,2	75	2,5
15	900 - 1 300	750	6,5	515	5,9	236	8,0
16	1 300 - 1 500	464	4,0	301	3,5	163	5,5
17	1 500 - 1 700	510	4,4	332	3,8	178	6,0
18	1 700 - 2 000	788	6,8	513	5,9	275	9,3
19	2 000 - 2 600	1 900	16,4	1 299	15,0	601	20,4
20	2 600 - 3 200	1 767	15,2	1 320	15,2	447	15,2
21	3 200 - 4 500	2 505	21,6	2 015	23,3	490	16,6
22	4 500 und mehr	1 814	15,6	1 539	17,8	275	9,3
23	Sonstige ¹⁾	795	6,8	601	6,9	194	6,6
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
24	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	9 196	79,2	6 973	80,5	2 223	75,4
25	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	924	8,0	543	6,3	381	12,9
26	Rente, Pension	1 039	8,9	850	9,8	188	6,4
27	Einkünfte von Angehörigen	195	1,7	123	1,4	72	2,5
28	Eigenes Vermögen	58	0,5	46	0,5	12	0,4
29	Sozialhilfe	73	0,6	35	0,4	37	1,3
30	Elterngeld	48	0,4	40	0,5	8	0,3
31	Sonstige Unterstützung	81	0,7	56	0,6	25	0,8
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
32	1 Kind	6 050	52,1	4 731	54,6	1 319	44,8
33	2 Kinder	4 202	36,2	3 081	35,6	1 121	38,0
34	3 Kinder	1 072	9,2	703	8,1	369	12,5
35	4 Kinder	215	1,8	118	1,4	97	3,3
36	5 Kinder und mehr	75	0,6	34	0,4	40	1,4
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
37	1 Kind unter 18 Jahren	4 275	36,8	3 195	36,9	1 080	36,7
38	2 Kinder unter 18 Jahren	2 959	25,5	2 116	24,4	842	28,6
39	3 Kinder unter 18 Jahren	705	6,1	451	5,2	254	8,6
40	4 Kinder unter 18 Jahren	130	1,1	70	0,8	60	2,0
41	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	45	0,4	21	0,2	25	0,8
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
42	unter 1	633	5,5	421	4,9	212	7,2
43	1 - 3	1 195	10,3	809	9,3	386	13,1
44	3 - 6	1 396	12,0	942	10,9	454	15,4
45	6 - 10	1 609	13,9	1 161	13,4	449	15,2
46	10 - 15	2 090	18,0	1 588	18,3	502	17,0
47	15 - 18	1 190	10,2	931	10,7	259	8,8
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
48	unter 1	633	5,5	421	4,9	212	7,2
49	1 - 3	1 286	11,1	866	10,0	420	14,3
50	unter 3	1 829	15,7	1 231	14,2	598	20,3
51	3 - 6	1 892	16,3	1 265	14,6	627	21,3
52	unter 6	3 225	27,8	2 173	25,1	1 052	35,7
53	6 - 10	2 479	21,3	1 725	19,9	754	25,6
54	unter 10	4 834	41,6	3 334	38,5	1 501	50,9
55	10 - 15	3 233	27,8	2 344	27,0	890	30,2
56	unter 15	6 924	59,6	4 922	56,8	2 002	67,9
57	15 - 18	2 121	18,3	1 568	18,1	553	18,8
58	unter 18	8 114	69,9	5 852	67,5	2 261	76,7
59	18 - 27	3 647	31,4	2 764	31,9	883	30,0
60	27 und älter	1 231	10,6	1 004	11,6	227	7,7

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.3 Familien im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Migrationshintergrund

5.3.2 Darunter in Familien mit Kindern unter 18 Jahren

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Ohne Migrationshintergrund		Mit Migrationshintergrund	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	8 114	100,0	5 852	100,0	2 261	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 251	15,4	1 101	18,8	149	6,6
3	5 000 - 10 000	951	11,7	779	13,3	171	7,6
4	10 000 - 20 000	1 241	15,3	948	16,2	293	12,9
5	20 000 - 50 000	1 536	18,9	1 089	18,6	447	19,8
6	50 000 - 100 000	705	8,7	472	8,1	233	10,3
7	100 000 - 200 000	557	6,9	333	5,7	224	9,9
8	200 000 - 500 000	632	7,8	408	7,0	224	9,9
9	500 000 und mehr	1 241	15,3	722	12,3	519	23,0
	Lebensform						
10	Ehepaare	5 739	70,7	3 935	67,2	1 804	79,8
11	Lebensgemeinschaften	752	9,3	626	10,7	126	5,6
12	Alleinerziehende	1 622	20,0	1 291	22,1	332	14,7
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen	7 618	93,9	5 498	93,9	2 120	93,7
13	unter 500	48	0,6	35	0,6	12	0,5
14	500 - 900	219	2,7	155	2,7	63	2,8
15	900 - 1 300	597	7,4	405	6,9	192	8,5
16	1 300 - 1 500	353	4,4	221	3,8	132	5,8
17	1 500 - 1 700	380	4,7	236	4,0	144	6,4
18	1 700 - 2 000	579	7,1	358	6,1	221	9,8
19	2 000 - 2 600	1 397	17,2	908	15,5	489	21,6
20	2 600 - 3 200	1 263	15,6	924	15,8	339	15,0
21	3 200 - 4 500	1 633	20,1	1 297	22,2	337	14,9
22	4 500 und mehr	1 149	14,2	958	16,4	191	8,4
23	Sonstige ¹⁾	496	6,1	355	6,1	141	6,3
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie						
24	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	6 878	84,8	5 090	87,0	1 788	79,1
25	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	752	9,3	436	7,4	317	14,0
26	Rente, Pension	145	1,8	105	1,8	41	1,8
27	Einkünfte von Angehörigen	140	1,7	89	1,5	51	2,3
28	Eigenes Vermögen	28	0,3	20	0,3	8	0,3
29	Sozialhilfe	58	0,7	30	0,5	28	1,2
30	Elterngeld	48	0,6	40	0,7	8	0,3
31	Sonstige Unterstützung	64	0,8	44	0,7	21	0,9
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
32	1 Kind	3 368	41,5	2 541	43,4	828	36,6
33	2 Kinder	3 474	42,8	2 520	43,1	953	42,1
34	3 Kinder	991	12,2	644	11,0	347	15,3
35	4 Kinder	206	2,5	113	1,9	94	4,1
36	5 Kinder und mehr	74	0,9	34	0,6	40	1,8
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
37	1 Kind unter 18 Jahren	4 275	52,7	3 195	54,6	1 080	47,8
38	2 Kinder unter 18 Jahren	2 959	36,5	2 116	36,2	842	37,2
39	3 Kinder unter 18 Jahren	705	8,7	451	7,7	254	11,3
40	4 Kinder unter 18 Jahren	130	1,6	70	1,2	60	2,6
41	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	45	0,6	21	0,4	25	1,1
	Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
42	unter 1	633	7,8	421	7,2	212	9,4
43	1 - 3	1 195	14,7	809	13,8	386	17,1
44	3 - 6	1 396	17,2	942	16,1	454	20,1
45	6 - 10	1 609	19,8	1 161	19,8	449	19,8
46	10 - 15	2 090	25,8	1 588	27,1	502	22,2
47	15 - 18	1 190	14,7	931	15,9	259	11,5
	Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)						
48	unter 1	633	7,8	421	7,2	212	9,4
49	1 - 3	1 286	15,9	866	14,8	420	18,6
50	unter 3	1 829	22,5	1 231	21,0	598	26,4
51	3 - 6	1 892	23,3	1 265	21,6	627	27,7
52	unter 6	3 225	39,7	2 173	37,1	1 052	46,5
53	6 - 10	2 479	30,6	1 725	29,5	754	33,3
54	unter 10	4 834	59,6	3 334	57,0	1 501	66,4
55	10 - 15	3 233	39,8	2 344	40,0	890	39,3
56	unter 15	6 924	85,3	4 922	84,1	2 002	88,5
57	15 - 18	2 121	26,1	1 568	26,8	553	24,5
58	unter 18	8 114	100,0	5 852	100,0	2 261	100,0
59	18 - 27	1 193	14,7	823	14,1	370	16,4
60	27 und älter	32	0,4	20	0,3	12	0,5

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

5 Familien

5.4 Familien (dar. mit Kindern unter 18 Jahren) im Jahr - nachrichtlich 1996 - nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			Nachrichtlich Familienmitglieder	
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter	insgesamt	je Familie
1 000										
Anzahl										
Insgesamt										
1	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	9 481	6 868	529	526	2 084	294	1 791	32 686	3,45
2	Baden-Württemberg	1 597	1 198	78	78	321	44	278	5 608	3,51
3	Bayern	1 885	1 400	95	94	391	60	331	6 514	3,45
4	Bremen	82	48	6	6	28	/	24	269	3,28
5	Hamburg	221	134	16	16	70	8	63	726	3,29
6	Hessen	895	652	53	53	190	29	161	3 060	3,42
7	Niedersachsen	1 106	801	65	65	239	34	204	3 846	3,48
8	Nordrhein-Westfalen	2 550	1 822	142	141	586	78	508	8 771	3,44
9	Rheinland-Pfalz	603	436	33	33	134	19	115	2 054	3,40
10	Saarland	149	106	9	9	35	6	29	496	3,32
11	Schleswig-Holstein	393	271	31	31	91	13	78	1 342	3,41
12	Neue Länder einschl. Berlin	2 133	1 202	330	328	601	72	529	6 803	3,19
13	Berlin	417	212	57	56	148	16	132	1 350	3,24
14	Brandenburg	353	201	55	55	96	11	85	1 113	3,16
15	Mecklenburg-Vorpommern	217	124	33	33	60	8	52	688	3,17
16	Sachsen	523	302	88	88	133	16	117	1 688	3,23
17	Sachsen-Anhalt	309	177	48	48	84	10	74	971	3,14
18	Thüringen	314	186	48	48	81	11	69	993	3,16
19	Deutschland	11 614	8 070	858	854	2 686	366	2 320	39 489	3,40
Dar. Kinder unter 18 Jahren										
20	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	6 672	4 974	458	455	1 241	125	1 116	24 289	3,64
21	Baden-Württemberg	1 109	857	68	68	184	18	165	4 116	3,71
22	Bayern	1 293	992	84	83	218	23	195	4 718	3,65
23	Bremen	61	37	5	5	18	/	16	210	3,45
24	Hamburg	165	104	15	15	46	/	43	571	3,45
25	Hessen	624	469	44	44	111	13	97	2 257	3,62
26	Niedersachsen	813	598	57	57	157	16	142	2 966	3,65
27	Nordrhein-Westfalen	1 816	1 337	120	119	359	35	325	6 601	3,63
28	Rheinland-Pfalz	405	302	29	29	73	7	67	1 466	3,62
29	Saarland	95	70	7	7	17	/	15	337	3,57
30	Schleswig-Holstein	292	206	28	27	58	5	52	1 047	3,59
31	Neue Länder einschl. Berlin	1 441	766	294	293	381	32	350	4 843	3,36
32	Berlin	317	164	52	52	101	9	92	1 080	3,40
33	Brandenburg	229	123	47	47	58	/	54	761	3,32
34	Mecklenburg-Vorpommern	144	77	29	29	38	/	35	480	3,34
35	Sachsen	357	190	80	80	87	8	79	1 213	3,40
36	Sachsen-Anhalt	197	104	41	41	52	/	48	651	3,31
37	Thüringen	197	108	44	44	45	/	41	657	3,34
38	Deutschland	8 114	5 739	752	748	1 622	156	1 466	29 132	3,59
Nachrichtlich 1996										
Insgesamt										
39	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	10 156	8 246	271	267	1 639	280	1 360	35 789	3,52
40	Baden-Württemberg	1 664	1 376	38	37	250	41	209	5 956	3,58
41	Bayern	1 970	1 610	51	49	309	50	258	6 949	3,53
42	Bremen	96	69	/	/	23	/	19	324	3,38
43	Hamburg	231	160	9	9	62	7	55	769	3,34
44	Hessen	949	770	27	27	151	24	128	3 298	3,48
45	Niedersachsen	1 229	991	36	36	202	33	169	4 349	3,54
46	Nordrhein-Westfalen	2 781	2 278	69	68	434	86	348	9 841	3,54
47	Rheinland-Pfalz	656	536	15	15	105	20	85	2 290	3,49
48	Saarland	171	136	/	/	31	6	25	577	3,38
49	Schleswig-Holstein	410	320	18	18	72	10	62	1 437	3,50
50	Neue Länder einschl. Berlin	2 999	2 162	240	239	597	72	524	10 089	3,36
51	Berlin	511	329	38	38	144	18	126	1 675	3,28
52	Brandenburg	456	331	42	41	84	11	73	1 559	3,42
53	Mecklenburg-Vorpommern	332	242	28	28	62	7	55	1 140	3,44
54	Sachsen	774	572	66	65	136	15	121	2 608	3,37
55	Sachsen-Anhalt	476	349	37	37	90	12	78	1 592	3,34
56	Thüringen	450	340	30	30	80	10	70	1 515	3,37
57	Deutschland	13 155	10 408	511	506	2 236	352	1 884	45 879	3,49
Dar. Kinder unter 18 Jahren										
58	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	7 203	6 063	230	227	910	125	785	26 843	3,73
59	Baden-Württemberg	1 195	1 020	31	31	143	20	124	4 515	3,78
60	Bayern	1 392	1 185	44	43	162	22	140	5 190	3,73
61	Bremen	71	52	/	/	16	/	14	253	3,54
62	Hamburg	168	122	8	8	39	/	35	590	3,52
63	Hessen	657	550	23	23	84	11	73	2 414	3,67
64	Niedersachsen	867	723	31	31	112	15	97	3 245	3,74
65	Nordrhein-Westfalen	1 990	1 688	57	56	245	38	207	7 436	3,74
66	Rheinland-Pfalz	448	384	13	13	52	7	44	1 669	3,73
67	Saarland	118	97	/	/	18	/	15	421	3,57
68	Schleswig-Holstein	299	242	16	16	41	/	37	1 110	3,71
69	Neue Länder einschl. Berlin	2 225	1 609	223	222	394	41	353	7 835	3,52
70	Berlin	406	267	35	35	104	12	93	1 387	3,41
71	Brandenburg	339	246	38	38	55	6	48	1 213	3,57
72	Mecklenburg-Vorpommern	246	180	27	27	39	/	36	890	3,62
73	Sachsen	561	415	61	61	85	8	77	1 987	3,54
74	Sachsen-Anhalt	344	253	34	34	57	6	51	1 207	3,50
75	Thüringen	328	248	27	27	54	6	48	1 151	3,50
76	Deutschland	9 429	7 673	452	449	1 304	166	1 138	34 678	3,68

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

5 Familien

5.5 Familien (dar. mit Kindern unter 18 Jahren) nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996) ¹⁾

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			Nachrichtlich Familienmitglieder		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter	insgesamt	je Familie	
1 000										Anzahl	
Deutschland											
1	April	1996	13 155	10 408	511	506	2 236	352	1 884	45 879	3,49
2	April	1997	13 070	10 299	532	527	2 240	360	1 880	45 607	3,49
3	April	1998	12 934	10 135	560	553	2 240	355	1 884	45 134	3,49
4	April	1999	12 885	9 987	597	592	2 300	348	1 952	44 862	3,48
5	Mai	2000	12 793	9 855	627	621	2 311	352	1 960	44 538	3,48
6	April	2001	12 672	9 655	662	654	2 355	373	1 982	44 074	3,48
7	April	2002	12 671	9 558	710	703	2 403	375	2 027	44 006	3,47
8	Mai	2003	12 597	9 395	751	743	2 450	390	2 061	43 624	3,46
9	März	2004	12 524	9 249	773	765	2 502	387	2 116	43 282	3,46
10	Jahr	2005 ¹⁾	12 576	9 230	774	771	2 572	335	2 236	43 252	3,44
11	Jahr	2006	12 397	8 989	752	748	2 655	353	2 303	42 462	3,43
12	Jahr	2007	12 283	8 884	770	766	2 628	359	2 270	42 050	3,42
13	Jahr	2008	12 115	8 653	794	790	2 669	351	2 317	41 368	3,41
14	Jahr	2009	11 913	8 470	808	803	2 635	354	2 281	40 700	3,42
15	Jahr	2010	11 774	8 316	804	799	2 655	364	2 291	40 130	3,41
16	Jahr	2011	11 614	8 070	858	854	2 686	366	2 320	39 489	3,40
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin											
17	April	1996	10 156	8 246	271	267	1 639	280	1 360	35 789	3,52
18	April	1997	10 124	8 186	288	285	1 651	291	1 360	35 701	3,53
19	April	1998	10 050	8 100	313	308	1 636	285	1 352	35 475	3,53
20	April	1999	10 046	8 025	333	329	1 687	278	1 410	35 402	3,52
21	Mai	2000	10 020	7 963	357	353	1 700	273	1 426	35 348	3,53
22	April	2001	9 953	7 845	378	372	1 730	291	1 439	35 119	3,53
23	April	2002	9 985	7 795	410	404	1 780	294	1 486	35 186	3,52
24	Mai	2003	9 969	7 703	451	445	1 815	304	1 511	35 061	3,52
25	März	2004	9 932	7 621	462	456	1 849	296	1 554	34 896	3,51
26	Jahr	2005 ¹⁾	10 048	7 656	466	464	1 926	259	1 667	35 119	3,50
27	Jahr	2006	9 948	7 500	453	450	1 995	278	1 718	34 650	3,48
28	Jahr	2007	9 902	7 452	471	468	1 979	280	1 699	34 458	3,48
29	Jahr	2008	9 789	7 272	487	484	2 031	273	1 757	33 975	3,47
30	Jahr	2009	9 666	7 159	500	497	2 007	281	1 726	33 566	3,47
31	Jahr	2010	9 583	7 045	502	498	2 037	290	1 746	33 168	3,46
32	Jahr	2011	9 481	6 868	529	526	2 084	294	1 791	32 686	3,45
Neue Länder einschl. Berlin											
33	April	1996	2 999	2 162	240	239	597	72	524	10 089	3,36
34	April	1997	2 946	2 113	244	242	589	69	520	9 906	3,36
35	April	1998	2 884	2 035	246	245	603	71	533	9 659	3,35
36	April	1999	2 839	1 962	264	262	613	71	542	9 459	3,33
37	Mai	2000	2 773	1 892	269	268	612	78	533	9 190	3,31
38	April	2001	2 719	1 810	284	282	625	82	543	8 955	3,29
39	April	2002	2 686	1 763	300	299	623	81	541	8 820	3,28
40	Mai	2003	2 628	1 692	300	298	635	85	550	8 563	3,26
41	März	2004	2 591	1 628	311	309	653	91	562	8 386	3,24
42	Jahr	2005 ¹⁾	2 527	1 574	308	306	646	76	569	8 133	3,22
43	Jahr	2006	2 449	1 490	299	299	660	75	585	7 813	3,19
44	Jahr	2007	2 381	1 432	299	297	649	79	570	7 592	3,19
45	Jahr	2008	2 326	1 381	307	306	638	78	560	7 393	3,18
46	Jahr	2009	2 247	1 312	308	307	628	73	555	7 134	3,17
47	Jahr	2010	2 191	1 271	302	301	618	73	544	6 962	3,18
48	Jahr	2011	2 133	1 202	330	328	601	72	529	6 803	3,19

5 Familien

5.5 Familien (dar. mit Kindern unter 18 Jahren) nach Gebietsstand und Jahren (ab 1996) ^{*)}

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			Nachrichtlich Familienmitglieder		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter	insgesamt	je Familie	
1 000										Anzahl	
Dar. mit Kindern unter 18 Jahren											
Deutschland											
49	April	1996	9 429	7 673	452	449	1 304	166	1 138	34 678	3,68
50	April	1997	9 434	7 617	476	471	1 342	175	1 167	34 670	3,67
51	April	1998	9 359	7 508	500	494	1 352	168	1 184	34 376	3,67
52	April	1999	9 293	7 364	533	529	1 395	168	1 227	34 072	3,67
53	Mai	2000	9 241	7 264	559	554	1 418	170	1 248	33 876	3,67
54	April	2001	9 163	7 107	586	580	1 470	193	1 277	33 535	3,66
55	April	2002	9 157	7 036	631	625	1 490	190	1 300	33 506	3,66
56	Mai	2003	9 079	6 873	670	663	1 536	197	1 340	33 101	3,65
57	März	2004	8 985	6 729	684	677	1 573	195	1 378	32 693	3,64
58	Jahr	2005 ¹⁾	8 901	6 654	684	682	1 563	154	1 409	32 271	3,63
59	Jahr	2006	8 761	6 476	668	664	1 617	164	1 454	31 642	3,61
60	Jahr	2007	8 572	6 327	675	671	1 570	158	1 411	30 998	3,62
61	Jahr	2008	8 410	6 132	694	690	1 584	156	1 428	30 366	3,61
62	Jahr	2009	8 225	5 963	702	698	1 560	154	1 406	29 733	3,62
63	Jahr	2010	8 123	5 846	701	697	1 575	151	1 425	29 284	3,61
64	Jahr	2011	8 114	5 739	752	748	1 622	156	1 466	29 132	3,59
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin											
65	April	1996	7 203	6 063	230	227	910	125	785	26 843	3,73
66	April	1997	7 266	6 068	251	248	947	135	813	27 050	3,72
67	April	1998	7 257	6 036	274	269	947	128	819	27 021	3,72
68	April	1999	7 256	5 973	292	289	991	130	861	26 978	3,72
69	Mai	2000	7 280	5 954	314	310	1 012	127	885	27 082	3,72
70	April	2001	7 258	5 875	330	326	1 054	147	907	26 978	3,72
71	April	2002	7 298	5 855	361	357	1 083	145	937	27 116	3,72
72	Mai	2003	7 285	5 766	398	394	1 120	152	968	26 989	3,70
73	März	2004	7 248	5 691	405	400	1 152	150	1 002	26 811	3,70
74	Jahr	2005 ¹⁾	7 241	5 670	407	405	1 164	118	1 046	26 670	3,68
75	Jahr	2006	7 166	5 556	397	395	1 213	133	1 080	26 304	3,67
76	Jahr	2007	7 068	5 471	413	411	1 183	127	1 056	25 941	3,67
77	Jahr	2008	6 963	5 332	425	422	1 206	124	1 082	25 515	3,66
78	Jahr	2009	6 818	5 200	432	430	1 186	125	1 061	25 015	3,67
79	Jahr	2010	6 716	5 076	433	430	1 206	121	1 085	24 553	3,66
80	Jahr	2011	6 672	4 974	458	455	1 241	125	1 116	24 289	3,64
Neue Länder einschl. Berlin											
81	April	1996	2 225	1 609	223	222	394	41	353	7 835	3,52
82	April	1997	2 168	1 549	225	223	395	40	355	7 620	3,51
83	April	1998	2 102	1 472	226	225	404	40	365	7 356	3,50
84	April	1999	2 036	1 390	241	240	405	38	366	7 094	3,48
85	Mai	2000	1 961	1 310	245	244	406	43	363	6 794	3,46
86	April	2001	1 905	1 232	256	254	416	46	370	6 557	3,44
87	April	2002	1 859	1 181	270	268	408	45	363	6 390	3,44
88	Mai	2003	1 795	1 107	271	269	416	45	371	6 112	3,41
89	März	2004	1 737	1 037	278	277	421	45	376	5 882	3,39
90	Jahr	2005 ¹⁾	1 660	983	277	276	399	36	363	5 601	3,37
91	Jahr	2006	1 595	920	270	270	405	31	374	5 338	3,35
92	Jahr	2007	1 504	856	262	260	387	31	356	5 058	3,36
93	Jahr	2008	1 447	800	269	268	378	32	346	4 851	3,35
94	Jahr	2009	1 406	763	269	269	374	29	345	4 718	3,35
95	Jahr	2010	1 407	770	268	267	369	29	339	4 731	3,36
96	Jahr	2011	1 441	766	294	293	381	32	350	4 843	3,36

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011. Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

6 Familienmitglieder

6.1 Familienmitglieder im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.1.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Familienmitglieder nach Familienform						
		insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000								
1	Insgesamt	39 489	30 099	2 949	2 933	6 442	840	5 602
Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)								
2	unter 5 000	6 581	5 277	476	474	828	137	691
3	5 000 - 10 000	4 858	3 865	332	331	661	100	561
4	10 000 - 20 000	6 217	4 914	401	400	903	126	777
5	20 000 - 50 000	7 500	5 761	535	530	1 203	159	1 044
6	50 000 - 100 000	3 430	2 599	240	239	591	73	518
7	100 000 - 200 000	2 590	1 938	180	179	472	56	416
8	200 000 - 500 000	2 876	2 027	253	251	597	62	535
9	500 000 und mehr	5 437	3 717	533	528	1 187	128	1 060
Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen								
10	unter 500	23 533	17 316	1 861	1 850	4 356	596	3 760
11	500 - 900	5 012	3 524	337	333	1 151	123	1 028
12	900 - 1 300	3 841	2 727	318	317	796	80	716
13	1 300 - 1 500	3 918	2 563	418	416	937	104	833
14	1 500 - 1 700	1 740	1 162	182	180	396	54	342
15	1 700 - 2 000	1 525	1 089	148	147	288	45	243
16	2 000 - 2 600	1 831	1 382	152	151	298	54	244
17	2 600 - 3 200	2 601	2 145	168	167	288	67	221
18	3 200 - 4 500	1 191	1 024	65	64	102	28	74
19	4 500 und mehr	1 217	1 094	49	49	73	27	46
20	Sonstige ¹⁾	657	604	26	26	27	13	14
21	Sonstige ¹⁾	15 956	12 782	1 088	1 083	2 086	244	1 842
Überwiegender Lebensunterhalt								
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	17 640	13 881	1 390	1 383	2 369	396	1 973
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 824	866	212	211	746	62	684
24	Rente, Pension	1 452	880	43	42	529	88	442
25	Einkünfte von Angehörigen	17 584	13 858	1 171	1 165	2 555	269	2 287
26	Eigenes Vermögen	125	90	6	6	29	7	22
27	Sozialhilfe	161	67	11	11	82	7	75
28	Elterngeld	336	222	81	81	33	/	33
29	Sonstige Unterstützung	367	236	33	33	98	12	87
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie								
30	1 Kind	16 305	10 915	1 700	1 693	3 690	555	3 135
31	2 Kinder	16 149	13 246	921	915	1 982	217	1 765
32	3 Kinder	5 218	4 414	233	230	571	48	523
33	4 Kinder	1 261	1 052	66	66	142	17	125
34	5 Kinder und mehr	556	470	29	28	57	/	54
Vorhandensein von ledigen Kindern unter 18 Jahren in der Familie								
35	Ohne Kinder unter 18 Jahren	10 357	7 713	335	333	2 309	454	1 855
36	Mit Kindern unter 18 Jahren	29 132	22 386	2 613	2 599	4 133	387	3 747
37	1 Kind unter 18 Jahren	12 810	8 855	1 562	1 555	2 393	259	2 134
38	2 Kinder unter 18 Jahren	11 691	9 612	792	787	1 287	100	1 187
39	3 Kinder unter 18 Jahren	3 506	2 983	188	186	335	23	311
40	4 Kinder unter 18 Jahren	781	651	48	48	81	/	78
41	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	345	285	23	22	37	/	35
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)								
42	unter 1	2 306	1 687	441	441	178	/	174
43	1 - 3	4 336	3 292	634	631	409	12	397
44	3 - 6	5 141	3 987	501	500	653	32	621
45	6 - 10	5 916	4 622	412	410	882	69	813
46	10 - 15	7 424	5 728	428	423	1 267	147	1 120
47	15 - 18	4 010	3 070	196	194	744	122	622
48	18 - 27	7 569	5 890	299	297	1 380	302	1 079
49	27 und älter	2 788	1 823	37	36	928	152	776
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)								
50	unter 1	2 306	1 687	441	441	178	/	174
51	1 - 3	4 742	3 629	686	683	427	13	414
52	unter 3	6 642	4 979	1 076	1 072	588	17	571
53	3 - 6	7 334	5 839	713	712	782	36	746
54	unter 6	11 783	8 966	1 576	1 572	1 241	49	1 192
55	6 - 10	9 819	7 895	716	713	1 208	82	1 126
56	unter 10	17 699	13 588	1 989	1 982	2 122	117	2 005
57	10 - 15	12 609	10 015	740	733	1 855	181	1 673
58	unter 15	25 123	19 316	2 417	2 405	3 390	265	3 125
59	15 - 18	8 221	6 566	370	365	1 285	170	1 115
60	unter 18	29 132	22 386	2 613	2 599	4 133	387	3 747
61	18 - 27	12 790	10 217	497	493	2 076	380	1 696
62	unter 27	36 701	28 276	2 912	2 896	5 514	688	4 825
63	27 und älter	3 556	2 471	48	48	1 037	175	862

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, kein Einkommen haben sowie ohne Angabe.

6 Familienmitglieder

6.1 Familienmitglieder im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.1.2 Darunter Familienmitglieder in Familien mit Kindern unter 18 Jahren

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Familienmitglieder nach Familienform						
		insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000								
1	Insgesamt	29 132	22 386	2 613	2 599	4 133	387	3 747
Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)								
2	unter 5 000	4 609	3 732	417	416	459	53	406
3	5 000 - 10 000	3 485	2 799	293	292	393	46	347
4	10 000 - 20 000	4 498	3 598	342	341	558	53	505
5	20 000 - 50 000	5 531	4 287	472	468	771	74	698
6	50 000 - 100 000	2 516	1 922	207	207	386	36	350
7	100 000 - 200 000	1 977	1 492	162	161	322	28	294
8	200 000 - 500 000	2 211	1 563	229	228	418	32	385
9	500 000 und mehr	4 307	2 991	490	486	826	65	762
Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)								
Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen								
10	unter 500	15 135	11 200	1 574	1 564	2 361	216	2 145
11	500 - 900	3 319	2 274	283	280	762	56	706
12	900 - 1 300	2 277	1 653	266	266	357	20	337
13	1 300 - 1 500	2 242	1 417	348	348	477	31	446
14	1 500 - 1 700	1 004	652	156	155	197	15	182
15	1 700 - 2 000	936	664	126	126	145	15	130
16	2 000 - 2 600	1 198	912	128	127	157	21	136
17	2 600 - 3 200	1 856	1 552	143	142	161	29	132
18	3 200 - 4 500	883	773	57	56	54	11	43
19	4 500 und mehr	914	834	44	44	36	11	24
20	Sonstige ¹⁾	506	469	21	21	15	7	9
21	Sonstige ¹⁾	13 998	11 186	1 039	1 035	1 772	171	1 601
Überwiegender Lebensunterhalt								
22	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	11 378	9 095	1 152	1 147	1 130	137	993
23	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 385	626	195	193	565	31	534
24	Rente, Pension	233	137	22	21	75	13	62
25	Einkünfte von Angehörigen	15 404	12 072	1 121	1 115	2 211	197	2 014
26	Eigenes Vermögen	61	46	6	6	10	/	8
27	Sozialhilfe	104	40	10	10	54	/	51
28	Elterngeld	335	222	81	81	33	/	32
29	Sonstige Unterstützung	232	149	27	27	56	/	53
Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie								
30	1 Kind	9 161	5 848	1 427	1 422	1 886	198	1 688
31	2 Kinder	13 378	10 966	863	858	1 549	135	1 414
32	3 Kinder	4 829	4 091	229	226	509	37	472
33	4 Kinder	1 212	1 013	66	66	133	13	120
34	5 Kinder und mehr	552	468	29	28	55	/	52
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie								
35	1 Kind unter 18 Jahren	12 810	8 855	1 562	1 555	2 393	259	2 134
36	2 Kinder unter 18 Jahren	11 691	9 612	792	787	1 287	100	1 187
37	3 Kinder unter 18 Jahren	3 506	2 983	188	186	335	23	311
38	4 Kinder unter 18 Jahren	781	651	48	48	81	/	78
39	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	345	285	23	22	37	/	35
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)								
40	unter 1	2 306	1 687	441	441	178	/	174
41	1 - 3	4 336	3 292	634	631	409	12	397
42	3 - 6	5 141	3 987	501	500	653	32	621
43	6 - 10	5 916	4 622	412	410	882	69	813
44	10 - 15	7 424	5 728	428	423	1 267	147	1 120
45	15 - 18	4 010	3 070	196	194	744	122	622
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)								
46	unter 1	2 306	1 687	441	441	178	/	174
47	1 - 3	4 742	3 629	686	683	427	13	414
48	unter 3	6 642	4 979	1 076	1 072	588	17	571
49	3 - 6	7 334	5 839	713	712	782	36	746
50	unter 6	11 783	8 966	1 576	1 572	1 241	49	1 192
51	6 - 10	9 819	7 895	716	713	1 208	82	1 126
52	unter 10	17 699	13 588	1 989	1 982	2 122	117	2 005
53	10 - 15	12 609	10 015	740	733	1 855	181	1 673
54	unter 15	25 123	19 316	2 417	2 405	3 390	265	3 125
55	15 - 18	8 221	6 566	370	365	1 285	170	1 115
56	unter 18	29 132	22 386	2 613	2 599	4 133	387	3 747
57	18 - 27	5 221	4 328	198	196	696	78	618
58	27 und älter	149	126	/	/	20	/	16

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in sind, kein Einkommen sowie ohne Angabe.

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	14 605	100,0	12 104	100,0	2 501	100,0
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	2 323	15,9	1 839	15,2	484	19,4
3	5 000 - 10 000	1 747	12,0	1 453	12,0	294	11,8
4	10 000 - 20 000	2 263	15,5	1 936	16,0	327	13,1
5	20 000 - 50 000	2 771	19,0	2 406	19,9	365	14,6
6	50 000 - 100 000	1 259	8,6	1 147	9,5	112	4,5
7	100 000 - 200 000	988	6,8	930	7,7	58	2,3
8	200 000 - 500 000	1 100	7,5	939	7,8	161	6,5
9	500 000 und mehr	2 154	14,8	1 455	12,0	700	28,0
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	326	2,2	246	2,0	80	3,2
11	25 - 35	3 241	22,2	2 520	20,8	721	28,8
12	35 - 45	6 666	45,6	5 489	45,3	1 177	47,1
13	45 - 55	3 935	26,9	3 463	28,6	472	18,9
14	55 - 65	396	2,7	350	2,9	46	1,8
15	65 - 75	37	0,3	32	0,3	/	/
16	75 - 85	/	/	/	/	/	/
17	85 und älter	/	/	/	/	/	/
18	dar. 15 - 65	14 564	99,7	12 069	99,7	2 496	99,8
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	12 634	86,5	10 323	85,3	2 311	92,4
20	Ausländer/-innen	1 971	13,5	1 781	14,7	190	7,6
	Familienstand						
21	Ledig	1 757	12,0	1 037	8,6	720	28,8
22	Verheiratet zusammen lebend	11 482	78,6	9 950	82,2	1 533	61,3
23	Verheiratet getrennt lebend	304	2,1	246	2,0	58	2,3
24	Geschieden	959	6,6	785	6,5	174	7,0
25	Verwitwet	103	0,7	86	0,7	16	0,7
	Lebensform						
26	Ehepartner/-innen	11 479	78,6	9 947	82,2	1 531	61,2
27	Lebenspartner/-innen	1 504	10,3	915	7,6	588	23,5
28	dar. nichteheliche Lebenspartner/-innen	1 497	10,2	911	7,5	586	23,4
29	Alleinerziehende	1 622	11,1	1 241	10,3	381	15,2
30	Väter	156	1,1	125	1,0	32	1,3
31	Mütter	1 466	10,0	1 116	9,2	350	14,0
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
32	unter 500	12 826	87,8	10 442	86,3	2 384	95,3
33	500 - 900	1 607	11,0	1 403	11,6	205	8,2
34	900 - 1 300	1 936	13,3	1 502	12,4	434	17,4
35	1 300 - 1 500	2 110	14,4	1 479	12,2	631	25,2
36	1 500 - 1 700	938	6,4	680	5,6	258	10,3
37	1 700 - 2 000	909	6,2	707	5,8	201	8,0
38	2 000 - 2 600	1 182	8,1	981	8,1	201	8,0
39	2 600 - 3 200	1 847	12,6	1 610	13,3	238	9,5
40	3 200 - 4 500	881	6,0	786	6,5	95	3,8
41	4 500 und mehr	911	6,2	830	6,9	81	3,2
42	Sonstige ¹⁾	504	3,5	464	3,8	40	1,6
43		1 779	12,2	1 662	13,7	117	4,7
	Beteiligung am Erwerbsleben						
44	Erwerbspersonen	12 307	84,3	10 108	83,5	2 199	87,9
45	Erwerbstätige	11 713	80,2	9 704	80,2	2 009	80,3
46	Aktiv Erwerbstätige	10 406	71,3	8 628	71,3	1 778	71,1
47	Vollzeit	6 765	46,3	5 446	45,0	1 319	52,7
48	Teilzeit	3 642	24,9	3 183	26,3	459	18,3
49	Vorübergehend Beurlaubte	1 307	8,9	1 075	8,9	232	9,3
50	Erwerbslose	593	4,1	404	3,3	189	7,6
51	Nichterwerbspersonen	2 298	15,7	1 996	16,5	302	12,1
	Überwiegender Lebensunterhalt						
52	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	10 601	72,6	8 718	72,0	1 883	75,3
53	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 042	7,1	718	5,9	324	12,9
54	Rente, Pension	197	1,4	159	1,3	38	1,5
55	Einkünfte von Angehörigen	2 175	14,9	2 069	17,1	106	4,2
56	Eigenes Vermögen	51	0,4	45	0,4	6	0,3
57	Sozialhilfe	75	0,5	63	0,5	12	0,5
58	Elterngeld	335	2,3	238	2,0	97	3,9
59	Sonstige Unterstützung	128	0,9	93	0,8	35	1,4
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
60	1 Kind	5 793	39,7	4 538	37,5	1 256	50,2
61	2 Kinder	6 431	44,0	5 458	45,1	973	38,9
62	3 Kinder	1 855	12,7	1 649	13,6	206	8,3
63	4 Kinder	386	2,6	340	2,8	46	1,8
64	5 Kinder und mehr	139	1,0	119	1,0	20	0,8

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie							
65	1 Kind unter 18 Jahren	7 446	51,0	5 968	49,3	1 478	59,1
66	2 Kinder unter 18 Jahren	5 503	37,7	4 683	38,7	819	32,8
67	3 Kinder unter 18 Jahren	1 328	9,1	1 173	9,7	156	6,2
68	4 Kinder unter 18 Jahren	243	1,7	209	1,7	34	1,4
69	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	85	0,6	71	0,6	14	0,5
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
70	unter 1	1 198	8,2	958	7,9	240	9,6
71	1 - 3	2 230	15,3	1 801	14,9	428	17,1
72	3 - 6	2 540	17,4	2 058	17,0	482	19,3
73	6 - 10	2 884	19,7	2 380	19,7	504	20,2
74	10 - 15	3 680	25,2	3 111	25,7	569	22,7
75	15 - 18	2 074	14,2	1 796	14,8	278	11,1
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
76	unter 1	1 198	8,2	958	7,9	240	9,6
77	1 - 3	2 406	16,5	1 953	16,1	453	18,1
78	unter 3	3 427	23,5	2 759	22,8	668	26,7
79	3 - 6	3 496	23,9	2 860	23,6	636	25,4
80	unter 6	5 967	40,9	4 817	39,8	1 150	46,0
81	6 - 10	4 532	31,0	3 753	31,0	779	31,1
82	unter 10	8 851	60,6	7 197	59,5	1 655	66,2
83	10 - 15	5 804	39,7	4 906	40,5	898	35,9
84	unter 15	12 531	85,8	10 308	85,2	2 223	88,9
85	15 - 18	3 784	25,9	3 309	27,3	475	19,0
86	unter 18	14 605	100,0	12 104	100,0	2 501	100,0
87	18 - 27	2 184	15,0	1 905	15,7	279	11,1
88	27 und älter	58	0,4	49	0,4	9	0,3

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Personen, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirte/-in sind, kein Einkommen haben sowie ohne Angabe.

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.2 Väter

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	6 645	100,0	5 554	100,0	1 090	100,0
	Gemeindegößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 093	16,4	871	15,7	222	20,4
3	5 000 - 10 000	814	12,3	683	12,3	132	12,1
4	10 000 - 20 000	1 043	15,7	900	16,2	142	13,0
5	20 000 - 50 000	1 264	19,0	1 108	19,9	156	14,3
6	50 000 - 100 000	568	8,5	521	9,4	47	4,3
7	100 000 - 200 000	442	6,7	417	7,5	25	2,3
8	200 000 - 500 000	482	7,2	413	7,4	69	6,3
9	500 000 und mehr	940	14,1	643	11,6	297	27,3
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	72	1,1	56	1,0	17	1,5
11	25 - 35	1 145	17,2	900	16,2	245	22,5
12	35 - 45	2 936	44,2	2 414	43,5	522	47,9
13	45 - 55	2 148	32,3	1 881	33,9	267	24,5
14	55 - 65	308	4,6	273	4,9	35	3,2
15	65 - 75	34	0,5	29	0,5	/	/
16	75 - 85	/	/	/	/	/	/
17	85 und älter	/	/	/	/	/	/
18	dar. 15 - 65	6 608	99,5	5 523	99,4	1 085	99,5
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	5 781	87,0	4 770	85,9	1 011	92,7
20	Ausländer	864	13,0	785	14,1	79	7,3
	Familienstand						
21	Ledig	607	9,1	343	6,2	263	24,2
22	Verheiratet zusammen lebend	5 740	86,4	4 974	89,6	766	70,2
23	Verheiratet getrennt lebend	57	0,9	44	0,8	13	1,2
24	Geschieden	217	3,3	172	3,1	44	4,1
25	Verwitwet	24	0,4	20	0,4	/	/
	Lebensform						
26	Ehepartner	5 739	86,4	4 974	89,5	766	70,2
27	Lebenspartner	749	11,3	456	8,2	293	26,9
28	dar. nichteheliche Lebenspartner	748	11,3	455	8,2	293	26,9
29	Alleinerziehende	156	2,4	125	2,2	32	2,9
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
30	Nettoeinkommens zusammen	6 207	93,4	5 155	92,8	1 052	96,5
31	unter 500	185	2,8	123	2,2	62	5,7
32	500 - 900	274	4,1	170	3,1	104	9,5
33	900 - 1 300	591	8,9	341	6,1	250	22,9
34	1 300 - 1 500	417	6,3	292	5,3	125	11,5
35	1 500 - 1 700	511	7,7	415	7,5	96	8,8
36	1 700 - 2 000	788	11,9	683	12,3	105	9,6
37	2 000 - 2 600	1 440	21,7	1 293	23,3	147	13,5
38	2 600 - 3 200	733	11,0	668	12,0	64	5,9
39	3 200 - 4 500	809	12,2	745	13,4	64	5,9
40	4 500 und mehr	459	6,9	425	7,6	35	3,2
41	Sonstige ¹⁾	437	6,6	400	7,2	38	3,5
	Beteiligung am Erwerbsleben						
42	Erwerbspersonen	6 360	95,7	5 326	95,9	1 034	94,8
43	Erwerbstätige	6 120	92,1	5 156	92,8	965	88,5
44	Aktiv Erwerbstätige	5 614	84,5	4 725	85,1	890	81,6
45	Vollzeit	5 303	79,8	4 475	80,6	828	75,9
46	Teilzeit	311	4,7	250	4,5	62	5,6
47	Vorübergehend Beurlaubte	506	7,6	431	7,8	75	6,9
48	Erwerbslose	240	3,6	171	3,1	69	6,4
49	Nichterwerbspersonen	284	4,3	228	4,1	56	5,2
	Überwiegender Lebensunterhalt						
50	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	5 991	90,2	5 052	91,0	938	86,0
51	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	366	5,5	265	4,8	100	9,2
52	Rente, Pension	108	1,6	90	1,6	19	1,7
53	Einkünfte von Angehörigen	83	1,3	71	1,3	13	1,2
54	Eigenes Vermögen	21	0,3	17	0,3	/	/
55	Sozialhilfe	20	0,3	17	0,3	/	/
56	Elterngeld	16	0,2	10	0,2	6	0,6
57	Sonstige Unterstützung	40	0,6	32	0,6	8	0,7
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
58	1 Kind	2 523	38,0	1 992	35,9	531	48,7
59	2 Kinder	3 001	45,2	2 563	46,1	438	40,2
60	3 Kinder	873	13,1	782	14,1	91	8,3
61	4 Kinder	182	2,7	161	2,9	22	2,0
62	5 Kinder und mehr	66	1,0	57	1,0	9	0,8
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
63	1 Kind unter 18 Jahren	3 287	49,5	2 658	47,9	629	57,7
64	2 Kinder unter 18 Jahren	2 575	38,7	2 205	39,7	369	33,9
65	3 Kinder unter 18 Jahren	628	9,5	559	10,1	70	6,4
66	4 Kinder unter 18 Jahren	114	1,7	99	1,8	16	1,4
67	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	40	0,6	34	0,6	6	0,6

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.2 Väter

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
68	unter 1	566	8,5	457	8,2	109	10,0
69	1 - 3	1 039	15,6	848	15,3	191	17,5
70	3 - 6	1 156	17,4	947	17,0	209	19,2
71	6 - 10	1 301	19,6	1 087	19,6	214	19,7
72	10 - 15	1 648	24,8	1 403	25,3	245	22,5
73	15 - 18	935	14,1	813	14,6	122	11,2
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
74	unter 1	566	8,5	457	8,2	109	10,0
75	1 - 3	1 125	16,9	922	16,6	203	18,6
76	unter 3	1 605	24,2	1 305	23,5	300	27,5
77	3 - 6	1 617	24,3	1 337	24,1	280	25,7
78	unter 6	2 761	41,5	2 252	40,5	509	46,7
79	6 - 10	2 084	31,4	1 744	31,4	339	31,1
80	unter 10	4 062	61,1	3 339	60,1	724	66,4
81	10 - 15	2 638	39,7	2 246	40,4	393	36,0
82	unter 15	5 710	85,9	4 741	85,4	969	88,8
83	15 - 18	1 727	26,0	1 518	27,3	209	19,2
84	unter 18	6 645	100,0	5 554	100,0	1 090	100,0
85	18 - 27	1 013	15,2	889	16,0	124	11,3
86	27 und älter	27	0,4	23	0,4	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Väter, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirte sind, kein Einkommen haben sowie ohne Angabe.

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.3 Mütter

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
1	Insgesamt	7 960	100,0	6 549	100,0	1 411	100,0
	Gemeindegößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)						
2	unter 5 000	1 231	15,5	968	14,8	262	18,6
3	5 000 - 10 000	933	11,7	770	11,8	163	11,5
4	10 000 - 20 000	1 220	15,3	1 035	15,8	185	13,1
5	20 000 - 50 000	1 507	18,9	1 298	19,8	208	14,8
6	50 000 - 100 000	691	8,7	626	9,6	65	4,6
7	100 000 - 200 000	546	6,9	513	7,8	33	2,3
8	200 000 - 500 000	619	7,8	526	8,0	93	6,6
9	500 000 und mehr	1 215	15,3	812	12,4	402	28,5
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)						
10	unter 25	254	3,2	191	2,9	64	4,5
11	25 - 35	2 096	26,3	1 621	24,7	475	33,7
12	35 - 45	3 730	46,9	3 075	46,9	656	46,5
13	45 - 55	1 787	22,5	1 583	24,2	205	14,5
14	55 - 65	88	1,1	77	1,2	11	0,8
15	65 - 75	/	/	/	/	/	/
16	75 - 85	/	/	/	/	-	-
17	85 und älter	/	/	/	/	-	-
18	dar. 15 - 65	7 956	99,9	6 545	99,9	1 411	100,0
	Staatsangehörigkeit						
19	Deutsche	6 853	86,1	5 553	84,8	1 300	92,1
20	Ausländerinnen	1 107	13,9	996	15,2	111	7,9
	Familienstand						
21	Ledig	1 151	14,5	694	10,6	457	32,4
22	Verheiratet zusammen lebend	5 742	72,1	4 976	76,0	767	54,4
23	Verheiratet getrennt lebend	247	3,1	202	3,1	45	3,2
24	Geschieden	742	9,3	612	9,3	130	9,2
25	Verwitwet	78	1,0	66	1,0	12	0,9
	Lebensform						
26	Ehepartnerinnen	5 739	72,1	4 974	75,9	766	54,3
27	Lebenspartnerinnen	755	9,5	460	7,0	295	20,9
28	dar. nichteheliche Lebenspartnerinnen	748	9,4	455	7,0	293	20,8
29	Alleinerziehende	1 466	18,4	1 116	17,0	350	24,8
	Persönliches monatliches Nettoeinkommen (von ... bis unter ... EUR)						
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen						
30	unter 500	6 618	83,1	5 287	80,7	1 332	94,4
31	500 - 900	1 422	17,9	1 280	19,5	142	10,1
32	900 - 1 300	1 662	20,9	1 332	20,3	330	23,4
33	1 300 - 1 500	1 519	19,1	1 138	17,4	382	27,0
34	1 500 - 1 700	521	6,5	388	5,9	133	9,4
35	1 700 - 2 000	398	5,0	293	4,5	105	7,4
36	2 000 - 2 600	394	5,0	298	4,5	96	6,8
37	2 600 - 3 200	407	5,1	317	4,8	90	6,4
38	3 200 - 4 500	148	1,9	117	1,8	31	2,2
39	4 500 und mehr	102	1,3	85	1,3	17	1,2
40	Sonstige ¹⁾	45	0,6	39	0,6	6	0,4
41		1 342	16,9	1 263	19,3	79	5,6
	Beteiligung am Erwerbsleben						
42	Erwerbspersonen	5 947	74,7	4 782	73,0	1 165	82,6
43	Erwerbstätige	5 593	70,3	4 548	69,4	1 045	74,0
44	Aktiv Erwerbstätige	4 792	60,2	3 904	59,6	888	63,0
45	Vollzeit	1 462	18,4	971	14,8	491	34,8
46	Teilzeit	3 330	41,8	2 933	44,8	397	28,2
47	Vorübergehend Beurlaubte	801	10,1	644	9,8	156	11,1
48	Erwerbslose	354	4,4	234	3,6	120	8,5
49	Nichterwerbspersonen	2 014	25,3	1 768	27,0	246	17,4
	Überwiegender Lebensunterhalt						
50	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	4 611	57,9	3 665	56,0	945	67,0
51	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	676	8,5	453	6,9	223	15,8
52	Rente, Pension	89	1,1	69	1,1	20	1,4
53	Einkünfte von Angehörigen	2 092	26,3	1 998	30,5	93	6,6
54	Eigenes Vermögen	30	0,4	28	0,4	/	/
55	Sozialhilfe	55	0,7	46	0,7	9	0,6
56	Elterngeld	320	4,0	229	3,5	91	6,5
57	Sonstige Unterstützung	88	1,1	61	0,9	27	1,9
	Zahl der ledigen Kinder (ohne Altersbegrenzung) in der Familie						
58	1 Kind	3 270	41,1	2 545	38,9	725	51,4
59	2 Kinder	3 430	43,1	2 895	44,2	535	37,9
60	3 Kinder	982	12,3	867	13,2	115	8,2
61	4 Kinder	204	2,6	179	2,7	24	1,7
62	5 Kinder und mehr	74	0,9	63	1,0	11	0,8
	Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren in der Familie						
63	1 Kind unter 18 Jahren	4 158	52,2	3 310	50,5	849	60,2
64	2 Kinder unter 18 Jahren	2 928	36,8	2 478	37,8	450	31,9
65	3 Kinder unter 18 Jahren	700	8,8	614	9,4	86	6,1
66	4 Kinder unter 18 Jahren	129	1,6	111	1,7	19	1,3
67	5 Kinder und mehr unter 18 Jahren	45	0,6	38	0,6	8	0,5

6 Familienmitglieder

6.2 Väter und Mütter mit jüngstem Kind unter 18 Jahren im Jahr 2011 nach ausgewählten Merkmalen und Gebietsstand

6.2.3 Mütter

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin		Neue Länder einschl. Berlin	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
Alter des jüngsten ledigen Kindes in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
68	unter 1	632	7,9	501	7,6	131	9,3
69	1 - 3	1 191	15,0	954	14,6	237	16,8
70	3 - 6	1 384	17,4	1 111	17,0	273	19,4
71	6 - 10	1 582	19,9	1 293	19,7	290	20,5
72	10 - 15	2 032	25,5	1 708	26,1	324	23,0
73	15 - 18	1 139	14,3	983	15,0	156	11,0
Alter der ledigen Kinder in der Familie (von ... bis unter ... Jahren)							
74	unter 1	632	7,9	501	7,6	131	9,3
75	1 - 3	1 281	16,1	1 031	15,7	250	17,8
76	unter 3	1 822	22,9	1 454	22,2	368	26,1
77	3 - 6	1 879	23,6	1 523	23,3	356	25,2
78	unter 6	3 207	40,3	2 565	39,2	641	45,5
79	6 - 10	2 448	30,8	2 009	30,7	439	31,1
80	unter 10	4 789	60,2	3 858	58,9	931	66,0
81	10 - 15	3 166	39,8	2 660	40,6	506	35,9
82	unter 15	6 821	85,7	5 566	85,0	1 255	89,0
83	15 - 18	2 057	25,8	1 791	27,3	266	18,9
84	unter 18	7 960	100,0	6 549	100,0	1 411	100,0
85	18 - 27	1 171	14,7	1 016	15,5	155	11,0
86	27 und älter	30	0,4	26	0,4	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Mütter, die in ihrer Haupttätigkeit selbstständige Landwirtin sind, kein Einkommen haben sowie ohne Angabe.

6 Familienmitglieder

6.3 Ledige Kinder in Familien im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Ledige Kinder nach Familienform						
		insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000								
1	Insgesamt	18 946	13 958	1 232	1 224	3 756	474	3 282
	Geschlecht							
2	Männlich	10 299	7 556	644	640	2 100	299	1 801
3	Weiblich	8 647	6 403	588	585	1 656	176	1 481
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)							
4	unter 5 000	3 123	2 442	199	199	482	78	403
5	5 000 - 10 000	2 322	1 800	139	138	384	57	327
6	10 000 - 20 000	2 964	2 272	167	166	526	71	454
7	20 000 - 50 000	3 598	2 672	224	221	702	89	613
8	50 000 - 100 000	1 647	1 204	98	98	345	41	304
9	100 000 - 200 000	1 252	900	76	76	275	32	244
10	200 000 - 500 000	1 394	938	106	105	350	34	316
11	500 000 und mehr	2 646	1 731	223	221	692	72	621
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)							
12	unter 3	1 978	1 407	331	329	240	7	232
13	3 - 6	2 049	1 540	202	202	307	15	291
14	6 - 10	2 841	2 168	202	201	471	33	438
15	10 - 15	3 904	2 917	222	219	765	78	687
16	15 - 18	2 304	1 710	103	102	491	68	423
17	18 - 21	2 181	1 612	90	89	479	82	397
18	21 - 27	2 355	1 803	67	67	485	103	382
19	27 und älter	1 335	801	15	15	519	87	432
	Staatsangehörigkeit							
20	Deutsche	17 694	12 960	1 197	1 190	3 537	451	3 086
21	Ausländer/-innen	1 252	998	35	35	220	23	196
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR) Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen							
22	Nettoeinkommens zusammen	17 612	12 955	1 153	1 146	3 505	437	3 068
23	unter 500	79	31	/	/	46	/	44
24	500 - 900	337	71	12	12	254	16	238
25	900 - 1 300	999	242	56	56	701	48	653
26	1 300 - 1 500	688	253	44	43	392	29	363
27	1 500 - 1 700	781	369	64	63	348	29	318
28	1 700 - 2 000	1 258	700	107	107	452	50	402
29	2 000 - 2 600	3 078	2 210	243	243	625	90	535
30	2 600 - 3 200	2 897	2 377	206	205	314	58	257
31	3 200 - 4 500	4 220	3 684	264	262	272	71	200
32	4 500 und mehr	3 274	3 019	155	153	101	43	58
33	Sonstige ¹⁾	1 334	1 004	79	79	252	38	214
	Erwerbsbeteiligung der Eltern/-teile							
34	Beide Eltern/-teile vollzeittätig ²⁾	3 845	2 225	362	360	1 258	300	957
35	Ein Eltern/-teil vollzeittätig und ein Eltern/-teil teilzeittätig	6 727	6 315	412	410	X	X	X
36	Ein Eltern/-teil vollzeittätig und ein Eltern/-teil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	3 917	3 679	238	236	X	X	X
37	Beide Eltern/-teile teilzeittätig ²⁾	1 483	277	38	37	1 168	37	1 131
38	Ein Eltern/-teil teilzeittätig und ein Eltern/-teil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	624	553	71	71	X	X	X
39	Beide Eltern/-teile erwerbslos oder Nichterwerbspersonen ²⁾	2 350	909	111	110	1 331	137	1 193
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie							
40	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	15 318	12 164	1 019	1 013	2 136	319	1 817
41	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 608	688	137	137	783	51	732
42	Rente, Pension	1 283	737	26	25	520	89	430
43	Einkünfte von Angehörigen	316	172	23	22	121	/	119
44	Eigenes Vermögen	86	55	5	5	25	5	20
45	Sozialhilfe	126	43	/	/	79	/	75
46	Elterngeld	72	20	6	6	46	/	45
47	Sonstige Unterstützung	137	79	12	12	47	/	44
	Zahl der ledigen Geschwister in der Familie							
48	Ohne Geschwister	6 050	3 638	567	564	1 845	277	1 567
49	Mit Geschwistern	12 896	10 320	665	660	1 911	197	1 714
50	1 Geschwisterkind	8 405	6 623	460	458	1 321	145	1 176
51	2 Geschwisterkinder	3 217	2 649	140	138	428	36	392
52	3 Geschwisterkinder	859	701	44	44	114	13	100
53	4 Geschwisterkinder und mehr	416	347	21	20	48	/	45

6 Familienmitglieder

6.3 Ledige Kinder in Familien im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.3.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Ledige Kinder nach Familienform						
		insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000								
Schulbesuch der ledigen Kinder								
54	Noch nicht in schulischer Ausbildung	4 444	3 256	567	565	621	27	593
55	Mit gegenwärtigem Schulbesuch ³⁾	11 559	8 698	594	589	2 267	286	1 981
56	Dar. allgemeinbildende Schulen	8 924	6 701	499	494	1 724	185	1 539
57	Klassenstufe 1 - 4	2 929	2 226	202	201	501	38	464
58	Klassenstufe 5 - 9/10	4 902	3 640	259	256	1 002	114	888
59	Gymnasiale Oberstufe	1 093	836	37	37	220	33	187
60	Dar. berufsbildende Schulen	2 624	1 990	95	94	539	100	439
61	Berufsschulen	1 165	871	54	53	241	45	196
62	Andere berufliche Schulen	605	441	21	21	143	23	119
63	Fachhochschulen	246	197	8	8	42	8	33
64	Hochschulen	608	481	13	13	114	23	91
65	Ohne gegenwärtigen Schulbesuch	2 931	1 995	71	70	865	161	704
66	Ohne Angabe zum gegenwärtigen Schulbesuch	12	9	-	-	/	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Die Zuordnung der alleinerziehenden Elternteile erfolgt zu den Positionen, in denen beide Elternteile den gleichen Erwerbsstatus haben.

3) Seit 2008 einschl. Personen in (Semester-) Ferien/Übergang in eine andere Schule/Ausbildung bzw. Hochschule.

6 Familienmitglieder

6.3 Ledige Kinder in Familien im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.3.2 Darunter ledige Kinder unter 18 Jahren

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Ledige Kinder nach Familienform						
		insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensge- meinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000								
1	Insgesamt	13 075	9 742	1 059	1 053	2 274	202	2 071
	Geschlecht							
2	Männlich	6 716	5 005	542	538	1 169	117	1 052
3	Weiblich	6 359	4 737	518	515	1 104	85	1 019
	Gemeindegrößenklassen (von ... bis unter ... Einwohner)							
4	unter 5 000	2 036	1 616	168	167	253	28	225
5	5 000 - 10 000	1 545	1 215	117	117	213	23	189
6	10 000 - 20 000	2 000	1 558	138	138	304	27	277
7	20 000 - 50 000	2 479	1 864	194	192	422	39	383
8	50 000 - 100 000	1 138	843	83	83	212	19	193
9	100 000 - 200 000	892	648	67	66	178	14	163
10	200 000 - 500 000	1 015	688	94	93	233	17	216
11	500 000 und mehr	1 969	1 311	199	197	459	34	425
	Alter (von ... bis unter ... Jahren)							
12	unter 3	1 978	1 407	331	329	240	7	232
13	3 - 6	2 049	1 540	202	202	307	15	291
14	6 - 10	2 841	2 168	202	201	471	33	438
15	10 - 15	3 904	2 917	222	219	765	78	687
16	15 - 18	2 304	1 710	103	102	491	68	423
	Staatsangehörigkeit							
17	Deutsche	12 259	9 078	1 031	1 025	2 150	191	1 960
18	Ausländer/-innen	816	664	29	28	123	12	112
	Monatliches Nettoeinkommen der Familie (von ... bis unter ... EUR)							
	Mit Angabe zur Höhe des monatlichen Nettoeinkommens zusammen							
19	unter 500	12 254	9 121	995	989	2 138	189	1 949
20	500 - 900	66	24	/	/	40	/	38
21	900 - 1 300	279	55	11	11	212	10	203
22	1 300 - 1 500	800	193	54	53	553	32	521
23	1 500 - 1 700	529	202	42	42	286	15	270
24	1 700 - 2 000	594	298	60	59	236	17	219
25	2 000 - 2 600	955	572	101	101	282	25	258
26	2 600 - 3 200	2 313	1 784	222	221	307	40	267
27	3 200 - 4 500	2 074	1 775	179	178	120	18	102
28	4 500 und mehr	2 690	2 409	208	206	73	19	54
29	Sonstige ¹⁾	1 952	1 807	116	115	28	11	17
30		821	622	64	64	135	13	122
	Erwerbsbeteiligung der Eltern/-teile							
31	Beide Eltern/-teile vollzeittätig ²⁾	2 349	1 369	290	289	690	140	550
32	Ein Eltern/-teil vollzeittätig und ein Eltern/-teil teilzeittätig	4 972	4 613	359	357	X	X	X
33	Ein Eltern/-teil vollzeittätig und ein Eltern/-teil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	3 037	2 823	214	212	X	X	X
34	Beide Eltern/-teile teilzeittätig ²⁾	1 064	191	34	33	839	21	818
35	Ein Eltern/-teil teilzeittätig und ein Eltern/-teil erwerbslos oder Nichterwerbsperson	387	322	65	64	X	X	X
36	Beide Eltern/-teile erwerbslos oder Nichterwerbspersonen ²⁾	1 266	424	98	97	745	42	703
	Überwiegender Lebensunterhalt der Bezugsperson der Familie							
37	Eigene Erwerbs-/Berufstätigkeit	11 041	8 847	874	870	1 320	152	1 169
38	Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	1 284	520	126	126	637	32	605
39	Rente, Pension	208	131	14	13	63	10	53
40	Einkünfte von Angehörigen	225	111	20	20	94	/	92
41	Eigenes Vermögen	43	27	/	/	12	/	10
42	Sozialhilfe	98	30	/	/	64	/	61
43	Elterngeld	71	19	6	6	45	/	45
44	Sonstige Unterstützung	106	57	10	10	38	/	37
	Zahl der ledigen Geschwister in der Familie³⁾							
45	Ohne Geschwister	3 368	1 949	476	474	943	99	844
46	Mit Geschwistern	9 707	7 793	584	579	1 331	103	1 227
47	1 Geschwisterkind	6 202	4 906	402	400	894	74	820
48	2 Geschwisterkinder	2 492	2 057	123	122	312	21	290
49	3 Geschwisterkinder	671	548	38	38	85	6	78
50	4 Geschwisterkinder und mehr	342	281	20	19	41	/	38

6 Familienmitglieder

6.3 Ledige Kinder in Familien im Jahr 2011 in Deutschland nach ausgewählten Merkmalen und Familienform

6.3.2 Darunter ledige Kinder unter 18 Jahren

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Ledige Kinder nach Familienform						
		insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensge- meinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000								
Schulbesuch der ledigen Kinder								
51	Noch nicht in schulischer Ausbildung	4 444	3 256	567	565	621	27	593
52	Mit gegenwärtigem Schulbesuch ⁴⁾	8 619	6 478	492	488	1 649	174	1 475
53	Dar. allgemeinbildende Schulen	8 210	6 174	473	469	1 562	159	1 403
54	Klassenstufe 1 - 4	2 929	2 226	202	201	501	38	464
55	Klassenstufe 5 - 9/10	4 793	3 566	255	252	972	109	863
56	Gymnasiale Oberstufe	487	382	16	16	89	13	76
57	Dar. berufsbildende Schulen	410	303	19	19	87	15	72
58	Berufsschulen	212	163	11	11	38	8	31
59	Andere berufliche Schulen	193	138	8	8	47	7	41
60	Fachhochschulen	/	/	/	/	/	/	/
61	Hochschulen	/	/	-	-	/	-	/
62	Ohne gegenwärtigen Schulbesuch	/	/	-	-	/	/	/
63	Ohne Angabe zum gegenwärtigen Schulbesuch	9	7	-	-	/	/	/

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

1) Familien, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständige/-r Landwirt/-in ist, sowie ohne Angabe.

2) Die Zuordnung der alleinerziehenden Elternteile erfolgt zu den Positionen, in denen beide Elternteile den gleichen Erwerbsstatus haben.

3) Ledige Geschwister ohne Altersbegrenzung.

4) Seit 2008 einschl. Personen in (Semester-) Ferien/Übergang in eine andere Schule/Ausbildung bzw. Hochschule.

6 Familienmitglieder

6.4 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) im Jahr 2011 - nachrichtlich 1996 - nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Ledige Kinder nach Familienform						
		insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000								
Insgesamt								
1	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	15 808	12 099	764	759	2 945	387	2 558
2	Baden-Württemberg	2 734	2 166	110	110	458	60	398
3	Bayern	3 133	2 456	138	137	539	79	460
4	Bremen	133	85	11	11	38	5	32
5	Hamburg	356	233	23	22	100	10	89
6	Hessen	1 460	1 125	77	76	259	36	223
7	Niedersachsen	1 874	1 431	94	94	349	46	303
8	Nordrhein-Westfalen	4 258	3 214	205	203	839	102	738
9	Rheinland-Pfalz	980	747	49	48	185	23	162
10	Saarland	233	172	13	13	47	7	41
11	Schleswig-Holstein	647	470	46	45	131	19	112
12	Neue Länder einschl. Berlin	3 139	1 860	468	465	811	87	724
13	Berlin	664	375	84	83	206	20	186
14	Brandenburg	504	297	78	78	128	14	114
15	Mecklenburg-Vorpommern	314	187	45	45	81	10	71
16	Sachsen	775	467	129	129	179	20	159
17	Sachsen-Anhalt	437	257	65	65	114	11	103
18	Thüringen	445	276	66	65	104	13	90
19	Deutschland	18 946	13 958	1 232	1 224	3 756	474	3 282
Dar. Kinder unter 18 Jahren								
20	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	10 915	8 516	648	644	1 751	164	1 587
21	Baden-Württemberg	1 845	1 495	93	92	257	25	231
22	Bayern	2 106	1 686	118	117	302	30	272
23	Bremen	99	65	10	10	25	/	22
24	Hamburg	264	177	20	20	66	/	61
25	Hessen	1 005	791	63	62	152	16	135
26	Niedersachsen	1 345	1 039	80	80	225	20	205
27	Nordrhein-Westfalen	2 980	2 295	171	169	514	44	470
28	Rheinland-Pfalz	652	508	41	41	103	9	94
29	Saarland	148	113	11	11	23	/	20
30	Schleswig-Holstein	472	347	40	39	85	9	76
31	Neue Länder einschl. Berlin	2 160	1 226	411	410	523	39	484
32	Berlin	497	282	75	74	140	11	129
33	Brandenburg	336	191	66	66	79	6	74
34	Mecklenburg-Vorpommern	214	123	39	39	52	/	48
35	Sachsen	544	308	116	116	119	10	110
36	Sachsen-Anhalt	286	157	55	55	74	/	69
37	Thüringen	283	164	60	59	59	/	55
38	Deutschland	13 075	9 742	1 059	1 053	2 274	202	2 071
Nachrichtlich 1996								
Insgesamt								
39	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	17 113	14 442	389	384	2 282	370	1 911
40	Baden-Württemberg	2 877	2 473	52	52	353	56	297
41	Bayern	3 318	2 828	72	70	418	67	352
42	Bremen	155	117	6	6	32	5	27
43	Hamburg	370	272	13	13	85	8	77
44	Hessen	1 551	1 306	41	41	204	30	174
45	Niedersachsen	2 092	1 758	51	51	282	44	239
46	Nordrhein-Westfalen	4 712	3 997	100	99	615	115	500
47	Rheinland-Pfalz	1 082	915	23	23	144	26	118
48	Saarland	267	219	5	5	43	8	35
49	Schleswig-Holstein	688	557	25	25	106	13	93
50	Neue Länder einschl. Berlin	4 688	3 509	354	353	825	93	731
51	Berlin	797	546	53	53	198	24	174
52	Brandenburg	730	544	66	65	121	15	106
53	Mecklenburg-Vorpommern	539	408	43	43	88	8	79
54	Sachsen	1 197	918	96	96	183	19	164
55	Sachsen-Anhalt	730	549	56	55	125	15	111
56	Thüringen	695	544	41	41	109	11	98
57	Deutschland	21 801	17 951	744	737	3 106	463	2 643
Dar. Kinder unter 18 Jahren								
58	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	12 161	10 528	327	323	1 306	166	1 140
59	Baden-Württemberg	2 067	1 818	43	43	206	27	179
60	Bayern	2 338	2 053	62	59	224	30	194
61	Bremen	117	89	5	5	22	/	19
62	Hamburg	269	204	12	12	53	/	49
63	Hessen	1 083	931	35	35	117	14	103
64	Niedersachsen	1 471	1 265	43	42	163	20	143
65	Nordrhein-Westfalen	3 369	2 928	82	82	359	51	309
66	Rheinland-Pfalz	750	656	19	19	75	10	65
67	Saarland	186	157	/	/	25	/	21
68	Schleswig-Holstein	512	428	22	22	62	/	57
69	Neue Länder einschl. Berlin	3 442	2 568	322	321	552	52	499
70	Berlin	632	438	48	48	146	16	130
71	Brandenburg	536	397	59	58	80	9	71
72	Mecklenburg-Vorpommern	395	297	40	40	57	/	53
73	Sachsen	863	659	88	88	116	10	107
74	Sachsen-Anhalt	523	392	50	50	80	8	73
75	Thüringen	493	385	37	36	72	7	65
76	Deutschland	15 603	13 096	650	644	1 857	218	1 639

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

6 Familienmitglieder

6.5 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) nach Familienform, Gebietsstand und Jahren (ab 1996) ¹⁾

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Ledige Kinder nach Familienform						
		insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000								
		Deutschland						
1	April 1996	21 803	17 951	744	737	3 108	465	2 643
2	April 1997	21 705	17 782	778	770	3 144	473	2 671
3	April 1998	21 505	17 541	811	801	3 153	471	2 682
4	April 1999	21 392	17 288	863	856	3 240	459	2 781
5	Mai 2000	21 261	17 091	893	885	3 277	473	2 804
6	April 2001	21 085	16 807	946	935	3 332	500	2 833
7	April 2002	21 066	16 656	1 023	1 013	3 387	503	2 884
8	Mai 2003	20 880	16 342	1 096	1 083	3 443	522	2 921
9	März 2004	20 737	16 098	1 121	1 110	3 517	510	3 007
10	Jahr 2005 ¹⁾	20 672	15 958	1 115	1 110	3 599	438	3 162
11	Jahr 2006	20 323	15 534	1 096	1 090	3 694	462	3 232
12	Jahr 2007	20 112	15 349	1 108	1 100	3 655	473	3 182
13	Jahr 2008	19 806	14 956	1 139	1 132	3 711	462	3 250
14	Jahr 2009	19 509	14 681	1 148	1 141	3 680	459	3 221
15	Jahr 2010	19 237	14 387	1 137	1 129	3 713	469	3 244
16	Jahr 2011	18 946	13 958	1 232	1 224	3 756	474	3 282
		Früheres Bundesgebiet ohne Berlin						
17	April 1996	17 114	14 442	389	384	2 283	372	1 911
18	April 1997	17 102	14 358	422	417	2 322	385	1 936
19	April 1998	17 012	14 246	456	448	2 310	379	1 930
20	April 1999	16 998	14 132	484	478	2 381	371	2 010
21	Mai 2000	17 006	14 067	512	505	2 427	372	2 055
22	April 2001	16 943	13 925	544	537	2 474	394	2 080
23	April 2002	16 996	13 860	595	587	2 541	400	2 141
24	Mai 2003	16 938	13 690	665	656	2 583	414	2 169
25	März 2004	16 881	13 562	678	670	2 641	397	2 244
26	Jahr 2005 ¹⁾	16 948	13 529	682	679	2 737	345	2 392
27	Jahr 2006	16 749	13 244	676	672	2 829	370	2 459
28	Jahr 2007	16 633	13 144	694	689	2 795	377	2 417
29	Jahr 2008	16 427	12 846	715	709	2 866	368	2 498
30	Jahr 2009	16 242	12 680	720	714	2 842	371	2 471
31	Jahr 2010	16 038	12 431	720	714	2 887	381	2 506
32	Jahr 2011	15 808	12 099	764	759	2 945	387	2 558
		Neue Länder einschl. Berlin						
33	April 1996	4 688	3 509	354	353	825	93	731
34	April 1997	4 603	3 424	357	353	822	88	734
35	April 1998	4 493	3 295	355	353	843	91	752
36	April 1999	4 394	3 156	379	378	859	89	770
37	Mai 2000	4 255	3 024	381	380	850	101	749
38	April 2001	4 142	2 882	401	398	859	106	753
39	April 2002	4 070	2 796	429	426	846	104	743
40	Mai 2003	3 942	2 652	431	427	860	108	752
41	März 2004	3 856	2 536	443	440	877	113	763
42	Jahr 2005 ¹⁾	3 724	2 429	432	431	863	93	770
43	Jahr 2006	3 575	2 290	420	419	865	91	773
44	Jahr 2007	3 480	2 205	414	411	861	96	765
45	Jahr 2008	3 379	2 110	424	423	845	94	751
46	Jahr 2009	3 267	2 001	429	427	838	87	751
47	Jahr 2010	3 199	1 956	417	416	826	88	738
48	Jahr 2011	3 139	1 860	468	465	811	87	724

6 Familienmitglieder

6.5 Ledige Kinder in Familien (dar. Kinder unter 18 Jahren) nach Familienform, Gebietsstand und Jahren (ab 1996) ^{*)}

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Ledige Kinder nach Familienform						
		insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
1 000								
Dar. Kinder unter 18 Jahren								
Deutschland								
49	April 1996	15 604	13 096	650	644	1 859	220	1 639
50	April 1997	15 578	12 967	685	678	1 926	234	1 692
51	April 1998	15 447	12 798	707	699	1 942	224	1 718
52	April 1999	15 280	12 522	755	749	2 004	224	1 779
53	Mai 2000	15 192	12 366	776	769	2 050	229	1 821
54	April 2001	15 089	12 153	821	812	2 116	259	1 857
55	April 2002	15 046	12 032	887	878	2 127	255	1 872
56	Mai 2003	14 864	11 735	951	941	2 178	263	1 915
57	März 2004	14 680	11 490	966	957	2 223	256	1 967
58	Jahr 2005 ¹⁾	14 374	11 224	957	953	2 193	196	1 996
59	Jahr 2006	14 099	10 915	942	936	2 243	209	2 034
60	Jahr 2007	13 814	10 691	939	933	2 184	207	1 977
61	Jahr 2008	13 562	10 388	968	962	2 206	201	2 004
62	Jahr 2009	13 271	10 114	971	966	2 185	196	1 989
63	Jahr 2010	13 069	9 897	971	964	2 202	191	2 010
64	Jahr 2011	13 075	9 742	1 059	1 053	2 274	202	2 071
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin								
65	April 1996	12 163	10 528	327	323	1 307	167	1 140
66	April 1997	12 257	10 522	365	361	1 370	183	1 187
67	April 1998	12 241	10 480	392	385	1 370	173	1 197
68	April 1999	12 213	10 361	416	412	1 436	176	1 260
69	Mai 2000	12 269	10 346	439	433	1 484	173	1 311
70	April 2001	12 271	10 258	468	463	1 544	200	1 344
71	April 2002	12 325	10 231	514	508	1 580	201	1 379
72	Mai 2003	12 258	10 061	575	569	1 621	208	1 414
73	März 2004	12 164	9 917	582	576	1 664	201	1 463
74	Jahr 2005 ¹⁾	11 980	9 739	580	577	1 661	154	1 507
75	Jahr 2006	11 812	9 523	574	570	1 715	171	1 544
76	Jahr 2007	11 623	9 369	588	584	1 666	168	1 498
77	Jahr 2008	11 447	9 141	607	601	1 699	162	1 537
78	Jahr 2009	11 205	8 924	604	599	1 677	161	1 517
79	Jahr 2010	10 983	8 678	608	602	1 698	156	1 542
80	Jahr 2011	10 915	8 516	648	644	1 751	164	1 587
Neue Länder einschl. Berlin								
81	April 1996	3 441	2 567	322	321	551	52	499
82	April 1997	3 322	2 445	320	317	556	50	506
83	April 1998	3 206	2 319	315	314	572	51	521
84	April 1999	3 067	2 161	339	337	567	48	519
85	Mai 2000	2 923	2 020	337	336	566	56	510
86	April 2001	2 819	1 895	352	350	572	59	513
87	April 2002	2 721	1 801	373	370	547	55	492
88	Mai 2003	2 606	1 674	375	372	557	55	501
89	März 2004	2 516	1 573	384	381	559	55	504
90	Jahr 2005 ¹⁾	2 395	1 485	377	376	532	43	489
91	Jahr 2006	2 287	1 391	368	367	528	37	490
92	Jahr 2007	2 191	1 322	351	349	518	39	479
93	Jahr 2008	2 114	1 246	362	361	506	39	467
94	Jahr 2009	2 066	1 191	367	366	508	35	472
95	Jahr 2010	2 086	1 219	363	363	504	36	468
96	Jahr 2011	2 160	1 226	411	410	523	39	484

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

*) Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011. Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

6 Familienmitglieder

6.6 Durchschnittliche Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren je Familie mit ledigen Kindern unter 18 Jahren nach Familienform, Gebietsstand und Jahren (ab 1996) ¹⁾

Lfd. Nr.	Zeitpunkt	Durchschnittliche Zahl der ledigen Kinder nach Familienform						
		insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
				zusammen	dar. nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	Väter	Mütter
Anzahl								
Deutschland								
1	April 1996	1,65	1,71	1,44	1,44	1,43	1,32	1,44
2	April 1997	1,65	1,70	1,44	1,44	1,44	1,34	1,45
3	April 1998	1,65	1,70	1,41	1,41	1,44	1,33	1,45
4	April 1999	1,64	1,70	1,42	1,42	1,44	1,34	1,45
5	Mai 2000	1,64	1,70	1,39	1,39	1,45	1,35	1,46
6	April 2001	1,65	1,71	1,40	1,40	1,44	1,34	1,45
7	April 2002	1,64	1,71	1,41	1,40	1,43	1,35	1,44
8	Mai 2003	1,64	1,71	1,42	1,42	1,42	1,34	1,43
9	März 2004	1,63	1,71	1,41	1,41	1,41	1,31	1,43
10	Jahr 2005 ¹⁾	1,61	1,69	1,40	1,40	1,40	1,28	1,42
11	Jahr 2006	1,61	1,69	1,41	1,41	1,39	1,28	1,40
12	Jahr 2007	1,61	1,69	1,39	1,39	1,39	1,31	1,40
13	Jahr 2008	1,61	1,69	1,39	1,39	1,39	1,31	1,40
14	Jahr 2009	1,61	1,70	1,38	1,38	1,40	1,28	1,41
15	Jahr 2010	1,61	1,69	1,39	1,38	1,40	1,27	1,41
16	Jahr 2011	1,61	1,70	1,41	1,41	1,40	1,29	1,41
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin								
17	April 1996	1,69	1,74	1,43	1,42	1,44	1,34	1,45
18	April 1997	1,69	1,73	1,45	1,45	1,45	1,36	1,46
19	April 1998	1,69	1,74	1,43	1,43	1,45	1,35	1,46
20	April 1999	1,68	1,73	1,43	1,43	1,45	1,36	1,46
21	Mai 2000	1,69	1,74	1,40	1,40	1,47	1,37	1,48
22	April 2001	1,69	1,75	1,42	1,42	1,47	1,36	1,48
23	April 2002	1,69	1,75	1,42	1,42	1,46	1,38	1,47
24	Mai 2003	1,68	1,74	1,44	1,44	1,45	1,37	1,46
25	März 2004	1,68	1,74	1,44	1,44	1,45	1,34	1,46
26	Jahr 2005 ¹⁾	1,65	1,72	1,42	1,42	1,43	1,31	1,44
27	Jahr 2006	1,65	1,71	1,44	1,44	1,41	1,29	1,43
28	Jahr 2007	1,64	1,71	1,42	1,42	1,41	1,32	1,42
29	Jahr 2008	1,64	1,71	1,42	1,42	1,41	1,32	1,42
30	Jahr 2009	1,64	1,72	1,40	1,40	1,41	1,29	1,43
31	Jahr 2010	1,64	1,71	1,40	1,40	1,41	1,28	1,42
32	Jahr 2011	1,64	1,71	1,42	1,41	1,41	1,31	1,42
Neue Länder einschl. Berlin								
33	April 1996	1,55	1,60	1,45	1,45	1,40	1,28	1,42
34	April 1997	1,53	1,58	1,43	1,42	1,41	1,26	1,43
35	April 1998	1,52	1,58	1,39	1,39	1,41	1,30	1,43
36	April 1999	1,51	1,55	1,40	1,40	1,40	1,25	1,42
37	Mai 2000	1,49	1,54	1,37	1,37	1,39	1,31	1,41
38	April 2001	1,48	1,54	1,38	1,38	1,37	1,27	1,39
39	April 2002	1,46	1,53	1,38	1,38	1,34	1,22	1,36
40	Mai 2003	1,45	1,51	1,38	1,38	1,34	1,24	1,35
41	März 2004	1,45	1,52	1,38	1,38	1,33	1,23	1,34
42	Jahr 2005 ¹⁾	1,44	1,51	1,36	1,36	1,33	1,19	1,35
43	Jahr 2006	1,43	1,51	1,36	1,36	1,30	1,21	1,31
44	Jahr 2007	1,46	1,54	1,34	1,34	1,34	1,26	1,35
45	Jahr 2008	1,46	1,54	1,34	1,34	1,34	1,26	1,35
46	Jahr 2009	1,47	1,56	1,36	1,36	1,36	1,23	1,37
47	Jahr 2010	1,48	1,58	1,36	1,36	1,37	1,22	1,38
48	Jahr 2011	1,50	1,60	1,40	1,40	1,37	1,23	1,38

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz.

^{*)} Hochrechnung für die Jahre ab Mikrozensus 2011 anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011. Hochrechnung für Vorjahre basiert auf den fortgeschriebenen Ergebnissen der Volkszählung 1987.

1) Die Umstellung von einer Erhebung mit fester Berichtswoche auf eine kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche kann zu methodischen Schwankungen in den Ergebnissen führen.

Mikrozensus 2011



Erscheinungsfolge: jährlich
Zunächst erschienen im Juli 2012
Aktualisiert im Dezember 2014

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228/99643-89 55; Fax: +49 (0) 228/99643-89 62; E-Mail: mikrozensus@destatis.de
www.destatis.de/Kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• <i>Bezeichnung der Statistik: Mikrozensus (EVAS-Nr. 12211)</i>• <i>Berichtszeitraum: Gleitende Berichtswoche über das gesamte Jahr</i>• <i>Periodizität: Jährlich</i>• <i>Erhebungseinheiten: Personen, Haushalte und Wohnungen</i>• <i>Rechtsgrundlagen: Mikrozensusgesetz 2005, EU-Verordnung Nr. 577/1998 und Bundesstatistikgesetz</i>	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• <i>Erhebungsinhalte: Bevölkerungsstruktur, wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Arbeitsuche, Aus- und Weiterbildung, Wohnverhältnisse, Gesundheit, Migration</i>• <i>Zweck: Ermittlung von Eck- und Strukturdaten zwischen zwei Volkszählungen</i>• <i>Hauptnutzer/-innen: Parlament, Ministerien, wissenschaftliche Einrichtungen, Sozialpartner, Europäische Kommission, Europäische Zentralbank</i>	
3 Methodik	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Art der Datengewinnung: Dezentrale Befragung durch die Statistischen Landesämter mittels Laptop-Interview (CAPI) und schriftlicher Befragung</i>• <i>Stichprobenverfahren: Einstufige Klumpenstichprobe (Zufallsstichprobe)</i>• <i>Stichprobenumfang: 1% der Auswahlbezirke (Klumpen, die die Gesamtheit der bewohnten Gebäude in Deutschland vollständig kleinflächig unterteilen)</i>• <i>Hochrechnung: Zweistufiges Verfahren mit Kompensation der bekannten Ausfälle und Anpassung an Eckwerte der Bevölkerungsstatistik</i>	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• <i>Stichprobenbedingte Fehler: Hochgerechnete Ergebnisse unter 5 000 werden wegen der Größe des Standardfehlers nicht veröffentlicht</i>• <i>Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Unit-Non-Response bei maximal 5% pro Jahr; Messfehler in Bezug auf den ILO-Erwerbsstatus bzw. marginale Erwerbstätigkeiten</i>	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 9
<ul style="list-style-type: none">• <i>Ende des Berichtszeitraumes: 30.12.2011; Veröffentlichung erster Ergebnisse: Juli 2012</i>	
6 Vergleichbarkeit	Seite 9
<ul style="list-style-type: none">• <i>Räumlich: Integrierte EU-Arbeitskräfteerhebung ermöglicht Vergleiche mit anderen EU-Mitgliedstaaten; national liegen vergleichbare Ergebnisse für die Länder und noch kleinere räumliche Einheiten vor.</i>• <i>Zeitlich: Wegen des Übergangs auf die unterjährige Erhebungsform sind insbesondere die Ergebnisse ab 2005 mit früheren Jahresergebnissen nur eingeschränkt vergleichbar</i>	
7 Kohärenz	Seite 10
<ul style="list-style-type: none">• <i>Abweichungen zur Erwerbstätigenrechnung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen</i>• <i>Justiergrundlage für eine Vielzahl kleinerer amtlicher und nichtamtlicher Erhebungen; enge Bezüge insbesondere zu anderen amtlichen Arbeitsmarktstatistiken</i>	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 10
<ul style="list-style-type: none">• <i>Internet: http://www.destatis.de sowie Auskunftsdatenbank Genesis-Online unter https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon</i>• <i>Kontakt: Statistisches Bundesamt, Zweigstelle Bonn, Gruppe F2 „Bevölkerung, Mikrozensus, Wohnen und Migration“, 53117 Bonn, Telefon: +49 (0) 228/99643– 89 55, Telefax: +49 (0) 228/99643– 89 62, E-Mail: mikrozensus@destatis.de</i>	
9 Sonstige fachstatistische Hinweise	Seite 11
<p><i>./.</i></p>	

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Erhebung erstreckt sich auf die gesamte Wohnbevölkerung in Deutschland. Dazu gehören alle Personen in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften am Haupt- und Nebenwohnsitz. Nicht zur Erhebungsgesamtheit gehören Angehörige ausländischer Streitkräfte sowie ausländischer diplomatischer Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Personen ohne Wohnung (Obdachlose) haben im Mikrozensus keine Erfassungschance.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungseinheiten im Mikrozensus sind Personen (in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften), Haushalte und Wohnungen.

1.3 Räumliche Abdeckung

Der Mikrozensus wird als dezentrale Erhebung für das gesamte Bundesgebiet durchgeführt. Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet und Bundesländern ausgewiesen. Davon abweichend stellen die Statistischen Ämter der Länder die Ergebnisse nach NUTS-2-Regionen und gegebenenfalls für kleinere Regionen unterhalb der NUTS-2-Ebene dar. Der Regionalisierbarkeit der Mikrozensusergebnisse sind allerdings aufgrund der Ausgestaltung des Mikrozensus als Stichprobe Grenzen gesetzt.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist die jeweils letzte Kalenderwoche vor der Befragung, also eine über das gesamte Jahr gleitende Berichtswoche. Das Befragungsvolumen wird möglichst gleichmäßig auf alle Kalenderwochen des Jahres verteilt (kontinuierliche Erhebung). Ergebnisse (Durchschnitte) können für Jahre und für Quartale ermittelt werden.

1.5 Periodizität

Der Mikrozensus ist eine jährlich durchgeführte, gleichmäßig auf alle Kalenderwochen des Jahres verteilte Erhebung. Jeder teilnehmende Haushalt wird einmal jährlich befragt. Die kontinuierlich erhobenen Daten aller teilnehmenden Haushalte eines Erhebungsjahres werden im jährlichen Rhythmus als Jahresergebnisse veröffentlicht. Zeiträume ohne nennenswerte Zeitreihenbrüche stellen im Allgemeinen die Laufzeiten der bisherigen Mikrozensusgesetze sowie die Anwendungsperioden der im Mikrozensus erhobenen Klassifikationen (Berufs- und Wirtschaftszweigklassifikationen, Hauptfachrichtungen der beruflichen Bildungsabschlüsse) dar. Genauere Informationen zur zeitlichen Vergleichbarkeit finden Sie unter 6.2.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- Verordnung (EG) Nr. 577/1998 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft, zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 1372/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2007 (ABl. EU Nr. L 315 S. 42).
- Mikrozensusgesetz 2005 (MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2009 (BGBl. I S. 1781).
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) grundsätzlich geheim gehalten. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben in faktisch anonymisierter Form zur Verfügung zu stellen. Faktisch anonym sind Einzelangaben dann, wenn sie den befragten oder betroffenen Personen nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die zur Durchführung der Erhebung benötigten Hilfsmerkmale (Name, Adresse, Name der Arbeitsstätte) werden unverzüglich nach Abschluss der Plausibilitätskontrollen von den Erhebungsmerkmalen getrennt und gesondert aufbewahrt. Die Erhebungsunterlagen und die Hilfsmerkmale werden spätestens nach dem Abschluss der Aufbereitung der Ergebnisse aus der letztmaligen Befragung einer Auswahleinheit gelöscht. Hochgerechnete Jahresergebnisse unter 5 000 werden in veröffentlichten Mikrozensus-Tabellen wegen der Größe ihres relativen Standardfehlers und des damit verbundenen geringen Aussagewertes durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität unserer Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland und Europa. Durch die Vielfalt der Merkmalskombinationen auf Personenebene und durch die Abbildung des Haushalts- und Familienzusammenhangs bietet der Mikrozensus ein großes Potenzial an statistischen Informationen. Er ist damit eine unverzichtbare Informationsquelle für die Politik, die Wissenschaft sowie für die breite Öffentlichkeit.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Bereits seit 1957 – in den neuen Ländern seit 1991 – liefert der Mikrozensus jährlich statistische Informationen in tiefer fachlicher und regionaler Gliederung über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung und der Familien, Lebensgemeinschaften und Haushalte, die Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Aus- und Weiterbildung, Wohnverhältnisse und Gesundheit.

Die von allen zu beantwortenden Fragen bestehen aus einem Grund- und einem Zusatzprogramm. Das Grundprogramm ist in allen Jahren grundsätzlich identisch, das Zusatzprogramm rotiert im Vier-Jahres-Zyklus. Im Rahmen der Zusatzprogramme werden u. a. Angaben zur Wohnsituation, zum Pendlerverhalten, zur Krankenversicherung sowie zur Gesundheit erhoben.

Die Mikrozensus-Zusatzerhebung 2011 zur Krankenversicherung der Bevölkerung liefert Informationen zu folgenden Merkmalen: Zugehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenarten, Zugehörigkeit zur privaten Krankenversicherung, sonstiger Anspruch auf Krankenversorgung, Art des Krankenversicherungsverhältnisses, Anspruch auf Zusatzleistungen durch eine Zusatz-Krankenversicherung.

Darüber hinaus werden einer Substichprobe (10%-ige Unterstichprobe der gesamten Mikrozensusstichprobe) im Rahmen eines „Ad-Hoc-Moduls“ der EU zusätzliche (freiwillige) Fragen gestellt. Das Ad-Hoc-Modul 2011 der Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union umfasste Fragen zur ‚Beschäftigung behinderter Personen‘. In der jüngeren Vergangenheit beschäftigten sich Ad-Hoc-Module u.a. mit der ‚Vereinbarkeit von Beruf und Familie (MZ 2010)‘, mit dem ‚Übergang von der Schule ins Erwerbsleben (MZ 2009)‘, mit der ‚Arbeitsmarktsituation von Zuwanderern und ihren direkten Nachkommen (MZ 2008)‘ oder mit ‚Arbeitsunfällen und berufsbedingte Gesundheitsproblemen (MZ 2007)‘.

2.1.2 Klassifikationssysteme

- ISO Länderklassifikation der EU
- NUTS Nomenclature of territorial units for statistics
- WZ 2008 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008
- ISCO 1988 International Standard Classification of Occupation, Ausgabe 1988
- KldB 1992 Klassifikation der Berufe, Ausgabe 1992
- ISCED International Standard Classification of Education

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die im Mikrozensus verwendeten arbeitsmarktstatistischen Konzepte und Definitionen orientieren sich an dem im Rahmen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) international vereinbarten Standards (ILO-Konzept), die im Rahmen der in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union durchgeführten Arbeitskräfteerhebung näher konkretisiert wurden. Demnach gelten alle Personen im Alter von 15 Jahren und älter als erwerbstätig, sofern sie in der Berichtswoche mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet haben. Auch wer sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das er im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat (z. B. wegen Urlaub oder Erkrankung), gilt als erwerbstätig. Als erwerbslos gilt im Sinne des ILO-Konzepts jede Person im Alter von 15 bis 74 Jahren, die in der Berichtswoche nicht erwerbstätig war, aber in den letzten vier Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von zwei Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich. Personen im erwerbsfähigen Alter, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.

Der Mikrozensus hält als Haushaltsstichprobe neben Informationen zu Bevölkerung und Arbeitsmarkt, Größe und Zusammensetzung von Haushalten auch für familienwissenschaftliche Zwecke relevante Angaben (z.B. über Beziehungen

der Haushaltmitglieder untereinander) bereit. Allerdings werden nur wenige haushalts- und familienbezogene Merkmale direkt erhoben: Weniger als 10 % aller Fragen sind diesbezüglich verfasst. Das familiensoziologische und -demographische Analysepotential wird erst durch die so genannten Bandsatzerweiterungen ausgeschöpft. Aus der Kombination der im Mikrozensus direkt erhobenen Merkmale werden von den statistischen Ämtern zahlreiche Variablen im Nachhinein generiert, mit Hilfe derer schließlich umfangreiche familienbezogene Auswertungen möglich sind. Neben Haushalten und Familien werden seit 1996 auch Lebensformen als soziale Einheiten in den Daten abgegrenzt. Im Mittelpunkt des neuen Konzepts steht die Berücksichtigung unverheiratet zusammenlebender Paare.

2.2 Nutzerbedarf

Der Mikrozensus dient dazu, in regelmäßigen und kurzen Abständen Eck- und Strukturdaten über die in 2.1 genannten Erhebungsinhalte sowie deren Veränderung zu ermitteln und dadurch die Datenlücke zwischen zwei Volkszählungen zu füllen. Dabei wurde der Mikrozensus als Mehrthemenumfrage gestaltet, d. h. das Erhebungsprogramm umfasst eine größere Zahl von unterschiedlichen Themen, die bei der Auswertung miteinander kombiniert werden können. Für eine Reihe kleinerer Erhebungen der empirischen Sozial- und Meinungsforschung sowie der amtlichen Statistik dient der Mikrozensus als Hochrechnungs-, Adjustierungs- und Kontrollinstrument.

Ein wichtiges Instrument für die Europäische Kommission ist die integrierte Arbeitskräfteerhebung, die harmonisierte statistische Informationen über Niveau, Struktur und Entwicklung von Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit in den EU-Mitgliedstaaten liefert (vgl. hierzu: § 1 MZG 2005 und Verordnung (EG) Nr. 577 des Rates vom 9. März 1998). Die meisten Merkmale der Arbeitskräfteerhebung sind zugleich Merkmale des Mikrozensus.

Parlament, Ministerien, wissenschaftliche Einrichtungen, Sozialpartner, Europäische Kommission wie die Generaldirektion ‚Beschäftigung, soziale Angelegenheiten und Chancengleichheit‘, Europäische Zentralbank, Markt- und Meinungsforschung sowie Medien gelten als Hauptnutzer/-innen der Statistik.

2.3 Nutzerkonsultation

Nutzerinteressen werden über viele unterschiedliche Wege berücksichtigt. Die Ministerien des Bundes und der Länder können unmittelbar über das Gesetzgebungsverfahren für den Mikrozensus Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Des Weiteren findet der Datenbedarf beispielsweise aus der Wissenschaft oder von Städtestatistikern im Statistischen Beirat, auf Nutzerkonferenzen und Fachausschusssitzungen Berücksichtigung. Die Festlegung der Merkmale der Arbeitskräfteerhebung erfolgt durch die Europäische Kommission in Abstimmung mit dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat), den zuständigen nationalen Ministerien und den beteiligten nationalen statistischen Ämtern.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Der Mikrozensus ist eine Zufallsstichprobe. Jede Auswahlinheit hat die gleiche Wahrscheinlichkeit, in die Stichprobe zu gelangen. Das stichprobenmethodische Grundkonzept ist die einstufige Klumpenstichprobe (Flächenstichprobe).

Nach dem Auswahlplan wird jährlich ein Viertel der Auswahlbezirke durch neu in die Auswahl einzubeziehende Auswahlbezirke ersetzt (Prinzip der partiellen Rotation). Dies bedeutet, dass in einem gegebenen Jahr ein Viertel der befragten Haushalte des Vorjahres aus der Erhebung ausscheidet, während ein Viertel der in diesem Jahr zu befragenden Haushalte erstmals in die Erhebung einbezogen wird. Bei der mehrmaligen Befragung ein und desselben Haushalts werden zum einen die hohen Kosten, die sich mit der Konkretisierung der Auswahlbezirke jeweils einer kompletten 1%-Stichprobe ergeben würden, deutlich reduziert. Zum anderen weisen die auf diese Weise gewonnenen statistischen Ergebnisse über Veränderungen von einem Jahr zum nächsten eine höhere Präzision auf, als wenn jährlich ein gänzlich neuer Personenkreis befragt würde. Der Stichprobenumfang beträgt 1% der Auswahlinheiten. Auswahlinheiten sind Klumpen bzw. künstlich abgegrenzte Flächen (Auswahlbezirke), die sich aus ganzen Gebäuden oder Gebäudeteilen zusammensetzen. Die Bildung der Auswahlbezirke steht in einem engen Zusammenhang mit der Schichtung. Alle Personen bzw. Haushalte in einem Auswahlbezirk sind als Erhebungseinheiten zu erfassen. Die Mikrozensus-Erhebung 2011 wurde in rund 53 500 Auswahlbezirken durchgeführt. 4 400 Auswahlbezirke waren unbewohnt bzw. es wurden keine Befragungshaushalte angetroffen. In den verbleibenden 49 100 Auswahlbezirken wurde die Befragung in fast 339 500 Haushalten durchgeführt. Auf diese Weise wurden 695 000 Personen befragt. Pro Auswahlbezirk wurden durchschnittlich für 14,2 Personen Auskünfte eingeholt. Zur Bildung der Auswahlbezirke und zur fachlichen Schichtung wurden für das frühere Bundesgebiet aus dem Material der Volkszählung 1987 die Angaben über die Zahl der Wohnungen und Personen, gegliedert nach Gemeinde, Straße und Hausnummer, genutzt. Die Bildung der Stichproben in den neuen Bundesländern erfolgte analog dazu auf Grundlage des Bevölkerungsregisters „Statistik“. Dazu wurden die Angaben aus dem Zentralen Einwohnerregister der ehemaligen DDR bezüglich der Zahl der Personen und der Zahl der Familienhaushalte pro Hausnummer verdichtet. Die Zahl der Familienhaushalte für eine Hausnummer diente als Ersatz für die Zahl der Wohnungen.

Als Baustein für die Bildung der Auswahlbezirke wurden ganze Gebäude oder – bei größeren Gebäuden – Gebäudeteile verwendet. Die Gebäude wurden dabei nach der Zahl ihrer Wohnungen in drei Größenklassen bzw. Schichten eingeteilt: Zur ersten Schicht gehören die kleineren Gebäude mit 1 bis 4 Wohnungen. Sie wurden zu Auswahlbezirken mit dem Richtwert 12 Wohnungen zusammengefasst, in der Reihenfolge der Hausnummern innerhalb der Straße, falls erforderlich auch straßenübergreifend. In die zweite Schicht fallen die mittleren Gebäude mit 5 bis 10 Wohnungen. Diese Gebäude bilden jeweils eigene Auswahlbezirke. Die Gebäude der dritten Schicht mit 11 und mehr Wohnungen wurden in

Auswahlbezirke mit der Richtgröße 6 Wohnungen zerlegt. Je Gebäudegrößenklassenschicht wurden also unterschiedliche Auswahlbezirksgrößen realisiert. Über die Schichten hinweg ergab sich ein Durchschnittswert von rund 9 Wohnungen. In einer weiteren Schicht 4, einer Sonderschicht, wurde die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften in Auswahlseinheiten mit der Richtgröße 15 Personen unterteilt. Diese fachlichen Schichten werden durch eine weitere Schicht zur Aktualisierung der Grundausswahl ergänzt. Die jährliche Aktualisierung der Auswahl erfolgt über die Meldungen zur Bautätigkeitsstatistik. Die dort gemeldeten Neubauten werden in die bereits erwähnten Größenklassen eingeteilt. Gegenüber der Auswahl auf der Basis der Volkszählung 1987 ergeben sich folgende Modifikationen: Die Gebäudegrößenklasse wird in der Neubausauswahl nicht zur Schichtung der Auswahl, sondern lediglich zur Bildung der Auswahlbezirke herangezogen; die dritte Gebäudegrößenklasse beginnt dabei bereits ab 9 Wohnungen pro Gebäude. Die Zugehörigkeit eines Gebäudes zur Anstaltsonderschicht kann der Meldung direkt entnommen werden. Schließlich haben die Auswahlbezirke, die aus den Gebäuden mit 1 bis 4 Wohnungen gebildet werden, als Richtwert 6 statt 12 Wohnungen. Damit sind die neuen Auswahlbezirke aus allen Gebäudeklassen annähernd gleich groß. Pro regionaler Schicht werden sie in nur einer fachlichen Schicht ("Neubauschicht") zusammengefasst.

Zur Sicherung der angestrebten regionalen Repräsentation wurde die fachliche mit einer regionalen Schichtung kombiniert. Als regionale Schichten dienen 201 Raumeinheiten von durchschnittlich etwa 350 000 Einwohnern. Großstädte ab 200 000 Einwohnern und andere Regionen ab 250 000 Einwohnern, die in der Regel ein oder mehrere Kreise umfassen, konnten eigene regionale Schichten bilden. Regionale Schichtuntergruppen mit mindestens 100 000 Einwohnern wurden durch eine entsprechende Anordnung der Auswahlbezirke vor der Auswahl berücksichtigt. Die Technik der Auswahl, d. h. die Sortierung, Zonenbildung und Auswahl pro Zone, gewährleistete für diese Regionen einen schichtungssähnlichen Effekt. Die regionalen Schichten wurden mindestens so weit zu 130 so genannten Anpassungsschichten zusammengefasst, dass durchschnittlich 500 000 Einwohner erreicht wurden. Auf der Ebene der Anpassungsschichten erfolgt die gebundene Hochrechnung (siehe 3.3).

Die Befragung wird dezentral von den Statistischen Landesämtern mit Hilfe von Interviewern/-innen durchgeführt. Die Interviewer/-innen gehen mit Laptops ausgestattet in die Haushalte (CAPI – Computer Assisted Personal Interviewing). Die Haushaltsmitglieder haben auch die Möglichkeit, selbst einen Fragebogen auszufüllen (schriftliche Befragung) oder sich von den Mitarbeitern/-innen der Statistischen Landesämter telefonisch befragen zu lassen. Die Beantwortung unterliegt weitgehend der Auskunftspflicht. Nur für wenige Merkmale hat der Gesetzgeber die freiwillige Auskunftserteilung angeordnet. Merkmale, die ausschließlich Merkmale der EU-Arbeitskräfteerhebung darstellen, sind stets mit freiwilliger Auskunftserteilung verbunden. Im Rahmen des Mikrozensus sind so genannte Proxy-Interviews zulässig, d. h. ein erwachsenes Haushaltsmitglied darf stellvertretend für andere Haushaltsmitglieder antworten. Fremdauskünfte lagen 2011 für 25% der Personen ab 15 Jahren vor.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Interviews werden überwiegend (76,5%) persönlich mit einem Laptop (CAPI) durchgeführt. Die Interviewer/-innen leiten die Befragungsergebnisse an die Statistischen Landesämter weiter. Die Haushalte haben auch die Möglichkeit, den Fragebogen selbst auszufüllen und auf postalischem Weg an das jeweilige Statistische Landesamt zurückzusenden. Von den Interviewern/-innen mehrfach nicht angetroffene Haushalte werden direkt von den Statistischen Landesämtern angeschrieben und in die schriftliche Befragung einbezogen. Insgesamt nahmen 2011 21% der Haushalte an der schriftlichen Befragung teil. In geringem Umfang (2,5%) führen die Statistischen Landesämter auch Telefoninterviews durch, dies allerdings nur auf ausdrücklichen Wunsch des zu befragenden Haushalts.

3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Die Hochrechnung des Mikrozensus erfolgt in zwei Schritten: Mit dem Ziel, die bei Stichproben unvermeidlichen stichprobenbedingten und nicht stichprobenbedingten Fehler auszugleichen, wird in einem ersten Schritt ein Ausgleich der bekannten Ausfälle vorgenommen (Kompensation). Dies geschieht durch Berechnung von Kompensationsfaktoren anhand von Informationen über die Haushalte, die nicht geantwortet haben. In einer zweiten Stufe werden die mit dem Kompensationsfaktor gewichteten Stichprobenverteilungen ausgewählter Hilfsvariablen an Eckwerte aus der Laufenden Bevölkerungsfortschreibung angepasst. Der Hochrechnungsrahmen beinhaltet drei Altersklassen (unter 15 Jahre, 15 bis 44 Jahre, 45 Jahre und älter) und vier Staatsangehörigkeiten bzw. Staatsangehörigkeitsgruppen (deutsch, türkisch, EU-25 und nicht EU-25), jeweils differenziert nach dem Geschlecht. Das Ausländerzentralregister liefert die Strukturen (Anteile) für die aus der laufenden Bevölkerungsfortschreibung ermittelten nicht deutschen Bevölkerung.

Die Anpassung des Hochrechnungsrahmens erfolgt quartalsweise auf unterschiedlichen regionalen Ebenen (Bundesland, Regierungsbezirk, regionale Anpassungsschicht). Um zu schwach besetzte Anpassungsklassen zu vermeiden, werden die Kompensations- und Hochrechnungsfaktoren durch ein Kalibrierungsverfahren (Generalized Regression Estimation) berechnet. Damit ist eine Anpassung an getrennte Randverteilungen möglich. Die so ermittelten Gewichte werden für Auswertungen zu allen Merkmalsbereichen mit Ausnahme der Fragen zur Behinderung und Wohnsituation verwendet. Eine ausführliche Darstellung dieses Hochrechnungsverfahrens befindet sich in Wirtschaft und Statistik, Heft 10/2005. Die Hochrechnungsfaktoren für die Jahresergebnisse stellen das arithmetische Mittel der jeweiligen Quartalsfaktoren dar.

Für die Merkmale Wirtschaftszweig sowie tatsächlich und normalerweise geleistete Arbeitsstunden pro Woche wurden fehlende Werte im Rahmen der Aufbereitung mit einem Hot-Deck-Verfahren ersetzt. Erkenntnisse über Ergebnisverzerrungen durch Imputationsfehler liegen nicht vor.

Mit zunehmender zeitlicher Entfernung der laufenden Bevölkerungsfortschreibung (LBF) von der alten Fortschreibungsbasis (Volkszählung 1987 bzw. Bevölkerungsregister „Statistik“) war davon auszugehen, dass die Eckwerte der LBF immer weniger den "wahren" Werten in der Grundgesamtheit entsprachen. Mit den Ergebnissen des Zensus 2011 liegt eine neue Fortschreibungsbasis vor. Ab der Veröffentlichung der Jahresergebnisse für den Mikrozensus 2013 werden Bevölkerungseckwerte auf dieser Basis für die Hochrechnung genutzt. Um Vergleiche zu den Vorjahresergebnissen zu ermöglichen, wurden auch die Hochrechnungsfaktoren für die Ergebnisse der Jahre 2011 und 2012 neu berechnet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Im Rahmen der monatlichen Erwerbslosenstatistik nach dem ILO-Konzept werden auch saisonbereinigte Ergebnisse veröffentlicht (vgl. hierzu auch: Qualitätsbericht "Monatliche Erwerbslosenstatistik nach dem ILO-Konzept").

3.5 Beantwortungsaufwand

Die in den Auswahlbezirken wohnenden Personen werden innerhalb von 5 aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Das Frageprogramm des Jahres 2011 der 1%-Stichprobe des Mikrozensus (einschließlich der Fragen der EU-Arbeitskräfteerhebung) umfasste insgesamt 156 verschiedene Fragen. Darunter waren 14 Fragen, deren Beantwortung freiwillig war. Für die Zusatzerhebung der EU-Arbeitskräfteerhebung über die ‚Beschäftigung behinderter Personen‘ wurde nur eine 0,1%-Substichprobe herangezogen. Sie erhielt weitere 21 Fragen, deren Beantwortung freiwillig war.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Erhebung ist so gestaltet, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Dennoch sind Stichprobenstatistiken grundsätzlich immer mit Zufallsfehlern behaftet. Diese sind darauf zurückzuführen, dass nicht alle Einheiten der Grundgesamtheit befragt werden und die Zusammensetzung der Stichprobe vom Zufall abhängt. Zudem treten bei jeder statistischen Messung nicht-stichprobenbedingte Fehler auf, die begrenzt, jedoch nicht völlig vermieden werden können. Um die Genauigkeit des Mikrozensus zu optimieren, wird zum einen ein hoher Auswahlgrad (1%) realisiert und zum anderen die Auskunftspflicht umgesetzt. Nur so können fachlich und regional tief gegliederte Ergebnisse zuverlässig dargestellt werden (vgl. hierzu auch: Mikrozensus im Wandel. Untersuchungen und Empfehlungen zur inhaltlichen und methodischen Gestaltung, Stuttgart 1989).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Stichprobenbedingte Fehler beruhen darauf, dass im Rahmen des Mikrozensus nur ein Teil der Grundgesamtheit erhoben wird.

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Zufallsauswahl (siehe 3.1). Der Wert eines zufallsbedingten Stichprobenfehlers lässt sich nicht exakt ermitteln, sondern nur größenordnungsmäßig abschätzen. Als Schätzwert dient der Standardfehler, der aus den Einzeldaten der Stichprobe berechnet wird. Bei ausreichend großem Stichprobenumfang kann man davon ausgehen, dass der jeweilige Wert der Grundgesamtheit mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 68% im Bereich des einfachen und mit einer Wahrscheinlichkeit von ca. 95% im Bereich des zweifachen Standardfehlers um den hochgerechneten Wert liegt. Mit Hilfe der in Anhang A dieses Qualitätsberichts dargestellten Fehlerkurven können die einfachen relativen Standardfehler der Mikrozensusergebnisse für das Bundesgebiet näherungsweise abgeschätzt werden. Ausführliche Erläuterungen zur Methodik der Fehlerrechnung und zur Schätzung des relativen Standardfehlers enthält Anhang B. Hochgerechnete Jahresergebnisse unter 5 000 werden in veröffentlichten Mikrozensus-Tabellen wegen der Größe ihres relativen Standardfehlers und des damit verbundenen geringen Aussagewertes durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Nicht-stichprobenbedingte Fehler betreffen Stichproben- und Vollerhebungen gleichermaßen und treten in allen Phasen des Datenerhebungs- und Aufbereitungsprozesses auf. Ursachen können z.B. Fehler in der Erfassungsgrundlage, Messfehler, Aufbereitungsfehler oder Fehler durch Antwortausfälle sein.

Personen ohne gemeldeten Wohnsitz (Haupt- oder Nebenwohnsitz) in Deutschland haben keine Chance, in die Mikrozensus-Stichprobe zu gelangen. Populationszugänge und -abgänge werden wegen des Flächenstichprobenprinzips automatisch erfasst. Die jährliche Aktualisierung der Auswahlgrundlage anhand der Bautätigkeitsstatistik (siehe 3.1) bietet prinzipiell Gewähr dafür, dass es keine Personen in Wohngebäuden gibt, die von vornherein nicht in die Mikrozensus-Stichprobe gelangen können (sog. Non-Coverage-Probleme).

Die Quote der bekannten ausgefallenen Haushalte (Unit-Non-Response) liegt im Mikrozensus 2011 aufgrund der Auskunftspflicht nur bei 2,4%. Hierbei handelt es sich größtenteils um nicht erreichbare Haushalte oder Gemeinschaftsunterkünfte. Von der Auswahlgrundlage des Mikrozensus 2011 wurden 7 373 Haushalte und 977 Gemeinschaftsunterkünfte nicht befragt.

Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht im Mikrozensus Auskunftspflicht. Nur in wenigen Fällen, wenn die Auskunft nicht einholbar ist, wird eine fehlende Angabe zugelassen. Der Item-Non-Response bei Pflichtfragen liegt in der Regel unter 3%.

Bei den freiwilligen Fragen zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen der schriftlichen und mündlichen Befragung. Während in der persönlichen Interviewsituation auch bei vielen freiwilligen Fragen die Auskunft eingeholt werden kann, ist der Rücklauf in der schriftlichen Befragung deutlich schlechter. Die Ausfallquote bei einzelnen Fragen bzw. Merkmalen (Item-Non-Response) liegt in der schriftlichen Befragung insbesondere bei sensiblen Merkmalen mit freiwilliger Auskunftserteilung - wie z. B. der im Vier-Jahres-Zyklus erhobenen Frage des Zusatzprogramms „Gesundheit“ nach dem Körpergewicht - bei bis zu 71%.

Aber auch sensible Fragen mit Auskunftspflicht - wie zum Beispiel die Frage nach dem persönlichen Einkommen - bleiben in der schriftlichen Befragung von 8% der Befragten unbeantwortet.

Im Vergleich zu den Mikrozensen bis 2004 ist der Item-Nonresponse zurückgegangen. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass mit dem Übergang auf die kontinuierliche Erhebungsform ein flächendeckender Laptop-Einsatz realisiert wurde, der zu einer weiteren Standardisierung der Interviews führte.

Die Ergebnisse zur Erwerbsbeteiligung nach dem Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (kurz: ILO-Konzept) weichen trotz deutlicher Veränderung in der Fragestellung der Erwerbstatusfragen in den vergangenen Jahren nach wie vor teilweise von denen anderer arbeitsmarktstatistischer Datenquellen ab (vgl. hierzu auch: Körner, T. / Puch, K.: Der Mikrozensus im Kontext anderer Arbeitsmarktstatistiken. Ergebnisunterschiede und ihre Hintergründe. *Wirtschaft und Statistik* 6/2009, 528 ff.).

Für das Jahr 2011 weist der Mikrozensus beispielsweise im Vergleich zur Erwerbstätigenrechnung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 6,7% Erwerbstätige weniger aus (siehe auch: Abweichungen zwischen Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus bei der Zahl der Erwerbstätigen (inkl. Überleitungstabelle). www.destatis.de -> Arbeitsmarkt -> Erwerbstätigkeit). Ein Teil der Abweichungen kann allerdings auch mit den unterschiedlichen Messkonzepten der verschiedenen Quellen zusammenhängen.

Nähere Vergleichsanalysen deuten darauf hin, dass Abweichungen insbesondere bei kleineren und geringfügigen Tätigkeiten sowie der Suche danach festzustellen sind. Zur Untersuchung dieser Abweichungen wurde im Jahr 2008 im Rahmen eines Bund-Länder-Projektes eine Nachbefragung durchgeführt. Rund 4 000 Personen, die zuvor bereits am Mikrozensus teilgenommen hatten, wurden von den teilnehmenden Statistischen Landesämtern noch einmal telefonisch zu ihrem Erwerbsstatus befragt. Das Erhebungsinstrument der Nachbefragung wurde dabei speziell auf die Erfassung kleinerer Tätigkeiten und Nebenjobs hin optimiert. Vergleiche zwischen den im Mikrozensus und in der Nachbefragung gemachten Angaben machen deutlich, dass insbesondere Schüler/-innen, Studenten/-innen und Rentner/-innen mit einem Gelegenheitsjob oder einer geringfügigen Beschäftigung diese Tätigkeit häufig erst in der Nachbefragung angegeben hatten. Es ist daher davon auszugehen, dass sich diese Gruppen, die sich nach ihrem Alltagsverständnis nicht als Erwerbstätige sehen, in besonderem Maße an ihrem überwiegenden sozialen Status (also z. B. Schüler/-in oder Rentner/-in) orientieren und sich durch die Fragen zur Erwerbsbeteiligung im Mikrozensus nicht immer angesprochen fühlen. Von geringerem Ausmaß sind dagegen die Effekte durch stellvertretende Auskunfterteilung: Rund ein Viertel der Antworten werden als sog. „Proxy-Interviews“ stellvertretend durch andere Haushaltsmitglieder gegeben. Die Nachbefragung hat deutlich gemacht, dass die Effekte der Proxy-Interviews die Ergebnisunterschiede allenfalls zu einem kleinen Teil erklären können. Zwar wurden in einzelnen Themenfeldern Abweichungen zwischen den Angaben, die im Mikrozensus-Interview andere Personen gemacht hatten und den Selbstauskünften in der Nachbefragung festgestellt; diese Unterschiede bewegen sich jedoch überwiegend im Rahmen der Abweichungen, die bei allen Befragten – unabhängig davon, ob sie selbst oder andere im Mikrozensus/LFS befragt wurden – festzustellen waren.

Ein weiteres Ergebnis der Nachbefragung war, dass die Abgrenzung zwischen geringfügigen Beschäftigungen im Sinne des Sozialgesetzbuches und Tätigkeiten, die über die Geringfügigkeitsgrenze hinausgehen, vielen Befragten nicht deutlich ist. Es ist daher davon auszugehen, dass bei einem Teil der Befragten, die im Mikrozensus keine geringfügige Beschäftigung angegeben hatten, eine geringfügige Tätigkeit zumindest wahrscheinlich ist (geringe wöchentliche Arbeitsstunden und monatlicher Verdienst unter 400 Euro). Dies kann allerdings nur zum Teil die Unterschiede bei der Zahl der Erwerbstätigen insgesamt erklären.

Als weitere Ursache für die Ergebnisunterschiede zwischen dem Mikrozensus und anderen arbeitsmarktstatistischen Datenquellen ist denkbar, dass sich Personen mit marginalen Tätigkeiten subjektiv oder objektiv teilweise im Graubereich zur Schwarzarbeit befinden. Daraus resultierende (unbegründete) Ängste der Befragten hinsichtlich der Datenverwendung könnten zur Folge haben, dass geringfügige Erwerbstätigkeiten verschwiegen werden.

Um die Problematik systematischer Fehler in der Erfassung von Erwerbstätigkeit und anderen Merkmalen weiter untersuchen zu können, haben die Statistischen Ämter 2009 ein umfangreiches Feldexperiment durchgeführt. Ziel dieses Experiments war die Quantifizierung von Methodeneffekten der im Mikrozensus eingesetzten Erhebungsinstrumente auf die Datenqualität. Dabei konnte nachgewiesen werden, dass im persönlichen Interview der Item-Non-Response deutlich geringer war als in der schriftlichen Befragung. Bei Fragen, die eine Restkategorie "Sonstige" aufweisen, wurde diese Restkategorie in der schriftlichen Befragung signifikant häufiger gewählt. Zum Teil ergeben sich aus den Qualitätsunterschieden der Ergebnisse verschiedener Erhebungsinstrumente auch Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Die Ergebnisse ergeben zudem, dass weitere Maßnahmen zur Standardisierung der mündlichen Befragung erforderlich sind. Ein Maßnahmenkatalog wird derzeit in der Bund-Länder-AG "Weiterentwicklung des Mikrozensus" erarbeitet.

Systematische Fehler entstehen auch 2011 - wie bereits in den Jahren 2005 bis 2010 - aus der unterjährigen Ungleichverteilung des Befragungsvolumens. Insbesondere zu Ferienzeiten und am Ende des Jahres sind die Befragungshaushaltsschlechter zu erreichen, so dass es zu einer Klumpung der Stichprobe in bestimmten Jahresabschnitten kommt. Diese Ungleichverteilung führt zu einer ungleichen Gewichtung von Haushalten, die eher zu Jahresbeginn und solcher, die am Ende des Jahres befragt wurden, da die Hochrechnung auf (theoretisch repräsentativen) Quartalergebnissen beruht. Eine unplausible Entwicklung der Haushaltszahlen zwischen 2005 und 2008 ist mit hoher Wahrscheinlichkeit auf die unterjährige Klumpung zurückzuführen. Für 2010 wurden die Auswirkungen der Ungleichverteilung des Befragungsvolumens auf die Zeitreihen der Haushaltszahlen detailliert untersucht. Nähere Informationen zur Entwicklung der Haushaltszahlen unter:
https://www.destatis.de/DE/Methoden/MikrozensusHaushaltszahlen.pdf?__blob=publicationFile

Die Statistischen Landesämter führen beim Rücklauf der Fragebogen eine umfassende Sichtkontrolle durch, bevor die Angaben erfasst werden, um Mess- und Aufbereitungsfehler zu vermeiden. Falls Rückfragen erforderlich sind, werden die betreffenden Haushalte nochmals kontaktiert. Das Erfassungsprogramm schließt zahlreiche maschinelle Plausibilitätsprüfungen ein, die stetig weiter entwickelt werden.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Beim Mikrozensus werden grundsätzlich keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten – mit Ausnahme der Ergebnisse der monatlichen Erwerbslosenstatistik – grundsätzlich als endgültig.

4.4.2 Revisionsverfahren

Nicht relevant (siehe 4.4.1).

4.4.3 Revisionsanalysen

Nicht relevant (siehe 4.4.1).

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die erste Veröffentlichung der Ergebnisse des Mikrozensus 2011 auf Basis des alten Hochrechnungsrahmens erfolgt am 11. Juli 2012 im Rahmen einer Pressekonferenz. Die Veröffentlichung der ersten Ergebnisse auf Basis des neuen Hochrechnungsrahmens (Basis Zensus 2011) erfolgte im Oktober 2014.

5.2 Pünktlichkeit

Die Ergebnisse des Mikrozensus 2011 standen termingerecht zur Verfügung.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Der Mikrozensus wird im gesamten Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, die Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union in allen EU-Mitgliedstaaten durchgeführt. Die räumliche Vergleichbarkeit der Mikrozensus-Daten ist für das frühere Bundesgebiet mit Einschränkungen durch geringe Veränderungen und Modifikationen des Auswahlplans seit 1957, für die neuen Länder seit 1991 gegeben.

Das Mikrozensusgesetz ist traditionell ein befristetes Gesetz. Damit wird die Möglichkeit geschaffen, auf aktuelle politische und wissenschaftliche Bedürfnisse reagieren zu können. Änderungen des Erhebungsprogramms gab es beispielsweise durch die Aufnahme von Merkmalen zur Pflegebedürftigkeit (1996-2004) aufgrund der Einführung der Pflegeversicherung. Seit 2005 werden erstmalig umfangreiche Informationen zum Thema „Migration und Integration“ erhoben. Das Kernprogramm des Mikrozensus mit seinen soziodemographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen zeichnet sich durch eine hohe Kontinuität aus. Es bildet damit die Grundlage für die Beobachtung langfristiger gesellschaftlicher Entwicklungen.

Die bis zum Berichtsjahr 2004 vorgenommene Regionaldifferenzierung, wonach Berlin-West dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost den neuen Ländern zugeordnet wurde, wird in Mikrozensus-Veröffentlichungen ab 2005 nicht oder in veränderter Form fortgeführt. Wegen der im Jahr 2001 in Berlin durchgeführten Gebietsreform (Neugliederung der Bezirke unter Aufhebung der früheren Ost-West-Gliederung) wurde die bis 2004 gewählte Ost-West-Darstellung durch eine Trennung in „Früheres Bundesgebiet ohne Berlin“ und „Neue Länder einschließlich Berlin“ ersetzt. Dies schränkt die Vergleichbarkeit von nach den beiden Teilgebieten Deutschlands differenzierten Ergebnissen des Mikrozensus ein. Verteilungsverschiebungen zeigen sich insbesondere bei Merkmalen, die große Stadt-Land-Unterschiede aufweisen.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse des unterjährigen Mikrozensus ab dem Jahr 2005 sind mit den Jahresergebnissen früherer Mikrozensusen nur eingeschränkt vergleichbar. Die Ergebnisse bis zum Jahr 2004 beziehen sich auf eine feste Berichtswoche im Frühjahr. Ab dem Jahr 2005 wird die Erhebung kontinuierlich über das Jahr durchgeführt, so dass Jahresdurchschnittsergebnisse zur Verfügung stehen. Dies stellt eine Verbesserung der Nutzungsmöglichkeiten der Ergebnisse dar, schränkt aber aufgrund der saisonalen Schwankungen der Erwerbstätigkeit die Vergleichbarkeit zu den Jahren vor 2005 ein. Mit der Umstellung wurde das Erhebungsverfahren in einigen Punkten verändert. So wird die Befragung seit 2005 insbesondere flächendeckend als Laptop-Interview durchgeführt, was eine stärkere Standardisierung der Interviews ermöglicht. Zugleich wurde mit der Umstellung das Hochrechnungsverfahren modifiziert, indem zusätzlich eine Anpassung an Eckwerte nach Altersgruppen aus der Laufenden Bevölkerungsfortschreibung eingeführt wurde. Für die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse zum Erwerbsleben ist schließlich von Bedeutung, dass die Fragen zum Erwerbsstatus ab 2005 mehrfach umgestaltet wurden. Die Änderungen zielen auf eine Verbesserung der Umsetzung des ILO-Konzepts im Fragebogen und führen zu einem methodisch bedingten Anstieg der Erwerbstätigkeit im Vergleich zum Vorjahr, wodurch die Ergebnisabweichungen bei der Zahl der Erwerbstätigen im Vergleich zur Erwerbstätigenrechnung deutlich verringert wurden. Weitere Veränderungen am Fragebogen erfolgten sukzessive auch in den Folgejahren. Dies sollte bei Zeitvergleichen ebenfalls beachtet werden.

Eine Reihe von Änderungen der Mikrozensus-Erhebungsinhalte – beispielsweise bei den Merkmalen zur Bildung in den 1990er-Jahren und ab 2000 – resultierten aus einer Anpassung an den Merkmalskatalog der EU-Arbeitskräfteerhebung. Dazu zählt z. B. die Umstellung der Antwortkategorien der Variablen Schulbesuch und Bildungsabschluss im Sinne der Internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens 1997 (ISCED97). Merkmalsänderungen ergaben sich auch aus der Einführung neuer Berufs- und Wirtschaftszweigsystematiken. Modifikationen bei bestehenden Erhebungsmerkmalen haben in der Regel zur Folge, dass Zeitvergleiche nicht oder nur eingeschränkt möglich sind.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die im Mikrozensus ausgewiesenen Angaben zu den Erwerbstätigen weichen von Erwerbstätigenzahlen der Erwerbstätigenrechnung im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (ETR) ab. Diese Abweichungen sind neben kleineren definitorischen Unterschieden vor allem auf die unterschiedlichen Erhebungsmethoden und -verfahren der beiden Statistiken zurückzuführen. Die ETR schätzt die Gesamtzahl der Erwerbstätigen unter Verwendung aller verfügbaren Quellen (derzeit ca. 50 Quellen). Zu den wichtigsten Quellen zählen die Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und der geringfügig Beschäftigten der Bundesagentur für Arbeit sowie die Personalstandstatistik. Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Haushaltsbefragung, in der etwa die Erfassung kleinerer (Neben-) Jobs oder von Tätigkeiten im Graubereich zur Schwarzarbeit erfahrungsgemäß problematisch sein kann, was zu den Abweichungen beiträgt. Daher wird die Erwerbstätigenrechnung mit Priorität zur Betrachtung der Erwerbstätigkeit im Kontext der gesamtwirtschaftlichen und konjunkturellen Entwicklung verwendet, während der Mikrozensus mit der Vielzahl der zur Verfügung stehenden Merkmale insbesondere für die Betrachtung der Situation bei einzelnen Bevölkerungsgruppen, für themenübergreifende Analysen und für internationale Vergleiche genutzt wird.

Diese Unterschiede sollten bei der Interpretation der im Rahmen des Mikrozensus bzw. der Erwerbstätigenrechnung veröffentlichten Angaben zu den Erwerbstätigen berücksichtigt werden. Detaillierte Informationen zu den bestehenden Ergebnisabweichungen zwischen Mikrozensus und Erwerbstätigenrechnung sind auf den Webseiten des Statistischen Bundesamtes unter www.destatis.de abrufbar (» Publikationen » Qualitätsberichte » Arbeitsmarkt).

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Statistikinterne Kohärenz ist grundsätzlich gegeben.

7.3 Input für andere Statistiken

Der Mikrozensus ist die größte amtliche Haushaltserhebung in der Europäischen Union. Aufgrund seines großen Stichprobenumfangs erlaubt der Mikrozensus Auswertungen in hoher fachlicher und regionaler Differenzierung. Damit dient der Mikrozensus für viele amtliche und nichtamtliche Haushalts- und Personenerhebungen als Justierungsgrundlage, wie zum Beispiel für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe oder die Laufenden Wirtschaftsrechnungen. Die Merkmale zur Wohnsituation der Haushalte und zur Gesundheit werden in einem 4-jährlichen Zyklus in den Mikrozensus integriert (Zusatzprogramme des Mikrozensus) und stellen eine wichtige Ergänzung der amtlichen Wohnungs- und Gesundheitsstatistiken dar. Darüber hinaus hat der Mikrozensus enge Bezüge zu anderen amtlichen Datenquellen, insbesondere zu anderen amtlichen Arbeitsmarktstatistiken.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Detaillierte Bundesergebnisse des Mikrozensus werden in den verschiedenen Fachserien (u. a. Fachserie 1/ Reihe 4.1.1 „Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit“ (jährlich), Fachserie 1/Reihe 4.1.2 „Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen“ (jährlich), Fachserie 1/Reihe 3 „Haushalte und Familien“ (jährlich), Fachserie 13/Reihe 1.1 „Angaben zur Krankenversicherung“ (vierjährlich) und Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (z. B. Wirtschaft und Statistik, Statistisches Jahrbuch, Datenreport) publiziert. Erste Jahresergebnisse werden im Rahmen einer Pressekonferenz veröffentlicht.

Veröffentlichungen:

Unter www.destatis.de > Publikationen > Fachveröffentlichungen können die o.g. Fachserien kostenfrei als PDF-Datei bezogen werden.

Online-Datenbank:

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online (www.destatis.de > Genesis-Online > zu den Themen > 12 > 122 > 12211 > Tabellen) können ausführliche Ergebnisse des Mikrozensus in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt geladen werden.

Sonstiges:

Tiefer gegliederte Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Landesamtes abgerufen werden. Diese erreichen Sie z.B. über die Homepage des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de > Regionaldaten). Darüber hinaus werden von Eurostat in verschiedenen Publikationen wie z. B. „Statistik kurz gefasst“ oder „Europäische Sozialstatistik, Erhebung über Arbeitskräfte“ Ergebnisse aus der Arbeitskräfteerhebung veröffentlicht.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

- Körner, T. / Puch, K.: Der Mikrozensus im Kontext anderer Arbeitsmarktstatistiken. Ergebnisunterschiede und ihre Hintergründe. *Wirtschaft und Statistik* 6/2009, 528 ff.
- Köhne-Finster, S. / Lingnau, A.: Untersuchung der Datenqualität erwerbsstatistischer Angaben im Mikrozensus. Ergebnisse des Projekts "Nachbefragung im Mikrozensus/ LFS". *Wirtschaft und Statistik* 12/2008, 1067 ff.
- Iversen, K.: Auswirkungen der neuen Hochrechnung für den Mikrozensus ab 2005. *Wirtschaft und Statistik* 8/2007, 739 ff.
- Iversen, K.: Das Mikrozensusgesetz 2005 und der Übergang zur Unterjährigkeit. *Wirtschaft und Statistik* 1/2007, 38 ff.
- Afentakis, A. / Bihler, W.: Das Hochrechnungsverfahren beim unterjährigen Mikrozensus ab 2005. *Wirtschaft und Statistik* 10/2005, S. 1039 ff.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

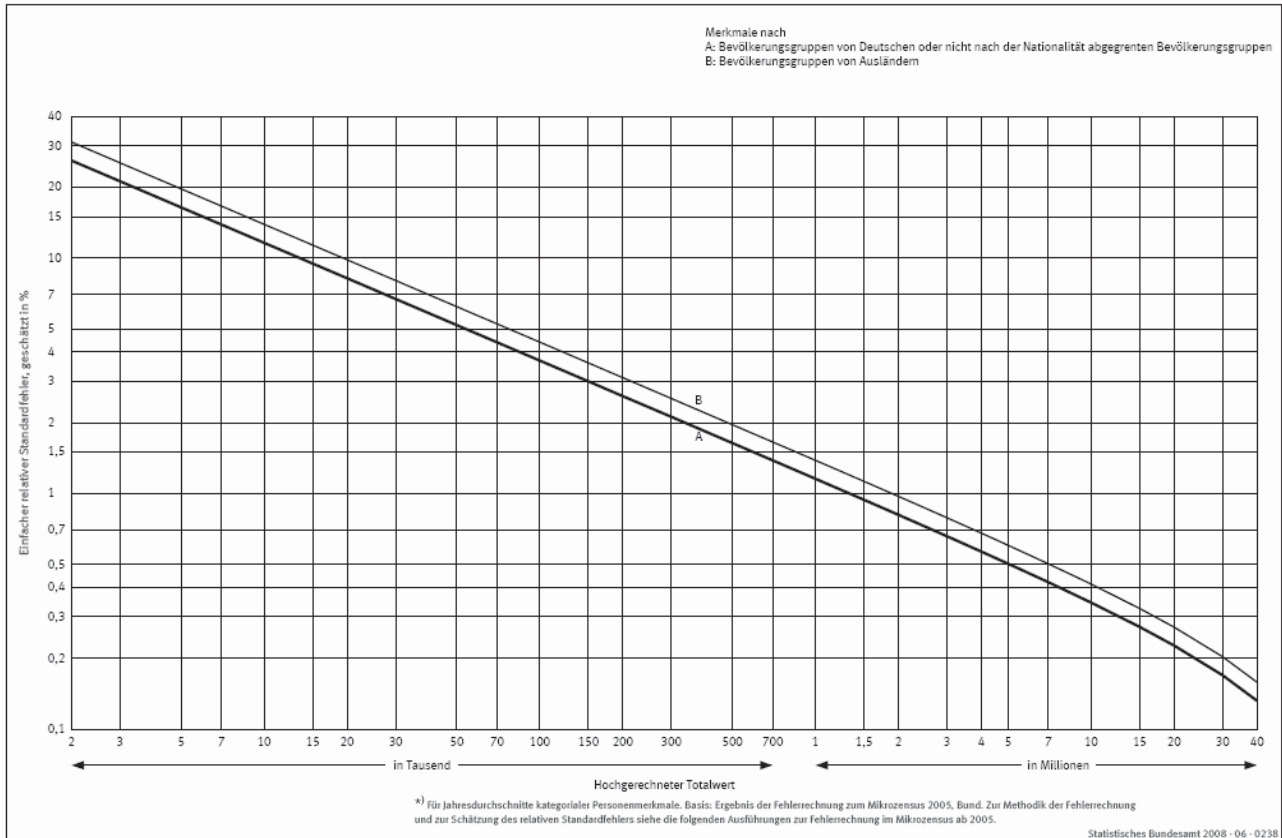
./.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

./.

Anhang A: Fehlerkurve zum einfachen relativen Standardfehler einer 1%-Mikrozensusstichprobe

Übersicht 1
Einfacher relativer Standardfehler einer 1%-Mikrozensusstichprobe*)



Anhang B: Fehlerrechnung zum Mikrozensus ab 2005

1. Methode der Fehlerrechnung

Die Fehlerrechnung zum unterjährigen Mikrozensus ab 2005 wurde neu konzipiert, da die Änderungen beim Hochrechnungsverfahren zu berücksichtigen waren. Dies hat insbesondere zur Folge, dass die Fehlerrechnung – analog zur Hochrechnung – für den Mikrozensus ab 2005 quartalsweise erfolgen muss.

Die Hochrechnung verwendet einen verallgemeinerten Regressionsschätzer¹. Dessen Varianz entspricht näherungsweise der Varianzformel bei freier Hochrechnung, wenn anstelle des Werts y_k einer interessierenden Variablen² Y für die Person k die gewichteten Residuen z_k gesetzt werden:

$$(1) \quad z_k = \frac{w_k}{d_k} (y_k - \hat{\mathbf{B}}' \mathbf{x}_k)$$

mit

w_k : Hochrechnungsfaktor für Person k ,

d_k : Produkt aus dem Kompensationsfaktor und dem Kehrwert der Ziehungswahrscheinlichkeit,

\mathbf{x}_k : Vektor der Ausprägungen der Hilfsvariablen für Person k .

$\hat{\mathbf{B}}$ ist der Vektor der geschätzten Regressionskoeffizienten:

$$\hat{\mathbf{B}} = \left(\sum_{k=1}^n d_k \mathbf{x}_k \mathbf{x}_k' \right)^{-1} \left(\sum_{k=1}^n d_k \mathbf{x}_k y_k \right).$$

Für den Mikrozensus als geschichtete Klumpenstichprobe muss in der Formel für die geschichtete Zufallsauswahl ohne Zurücklegen auf der Ebene der Auswahlbezirke gerechnet werden, das heißt die gewichteten Residuen z_k müssen über alle Personen eines Auswahlbezirks i summiert werden. Diese Summe wird im Folgenden für einen Auswahlbezirk i der Schicht h mit z_{hi} bezeichnet.

Die Varianz des hochgerechneten Totalwerts \hat{t}_y kann geschätzt werden durch

$$(2) \quad \hat{V}(\hat{t}_y) = \sum_h \frac{N_h^2}{n_h} \left(1 - \frac{n_h}{N_h} \right) \frac{1}{n_h - 1} \left[\sum_{i \in S_h} z_{hi}^2 - \frac{\left(\sum_{i \in S_h} z_{hi} \right)^2}{n_h} \right]$$

wobei

N_h : Zahl der Auswahlbezirke der Schicht h in der Grundgesamtheit (Schichtumfang),

n_h : Zahl der Auswahlbezirke der Schicht h in der Stichprobe (Stichprobenumfang),

S_h : Menge der Stichproben-Auswahlbezirke in der Schicht h .

Parallel wird grundsätzlich auch eine Fehlerrechnung unter der Annahme der freien Hochrechnung durchgeführt, indem in Formel (2) anstelle von z_{hi} y_{hi} eingesetzt wird.

Eine Schicht ist definiert durch die Kombination von regionaler Schicht zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung und der Gebäudegrößenklasse. Für die zeitliche Abgrenzung der Schichten stellt die sehr differenzierte fachliche Schichtung ein Problem dar: Durch die unterjährige Aufspaltung der fachlichen Schichten des Jahresvolumens entstehen sehr viele Schichten, die nur mit einem Auswahlbezirk in der Stichprobe vertreten sind. Für die Varianzschätzung sind aber mindestens 2 Stichproben-Auswahlbezirke je Schicht erforderlich. Deshalb kann die Abgrenzung der Schichten in zeitlicher Hinsicht nur durch eine Näherungslösung erfolgen, indem für Zwecke der Fehlerrechnung je fachlicher Schicht die drei Monatsteile eines Quartals zusammengefasst und je Quartal eine geschichtete Zufallsauswahl von 0,25% aller Auswahlbezirke unterstellt wird. Der Stichprobenumfang n_h ergibt sich durch eine Auszählung aller zum betreffenden Quartal gehörenden Auswahlbezirke. Zu beachten ist, dass auch die Nullbezirke (Auswahlbezirke ohne erhobene Personen) mitzuzählen sind. Der Schichtumfang N_h wird indirekt durch Multiplikation des Stichprobenumfangs mit dem Kehrwert des Auswahlatzes ($N_h = 400 * n_h$) ermittelt.

Auch auf Quartalsebene verbleiben immer noch Schichten mit nur einem Stichproben-Auswahlbezirk. Diese werden für die Fehlerrechnung mit benachbarten Schichten zusammengefasst (innerhalb einer regionalen Anpassungsschicht oder eines Regierungsbezirks). Über Gebäudegrößenklassen oder Länder hinweg erfolgen keine Zusammenfassungen.

Methodisch korrekt wäre bei der zeitlichen Abgrenzung der Schichten die Heranziehung der Quartale, die gemäß Auswahl vorgesehen waren. Da dies zu sehr vielen kleinen

¹ Siehe Kapitel 2.2 in Afentakis, A. / Bihler, W. (2005): *Das Hochrechnungsverfahren beim unterjährigen Mikrozensus ab 2005*, *Wirtschaft und Statistik* 10/2005, 1039-1048.

² In der Regel – nur wenige Variablen (z. B. die Arbeitsstunden) sind metrisch – ist $y_k = 1$, falls die Person k zu dem Tabellenfeld beiträgt, ansonsten gilt $y_k = 0$. Für Haushaltsvariablen gelten die Formeln analog.

³ Der Kompensationsfaktor ist der Kehrwert der geschätzten Antwortwahrscheinlichkeit.

Schichten führen würde, wird stattdessen das Quartal, in dem die realisierte Berichtswoche liegt, verwendet.

Da jährlich eine Ergänzungsstichprobe aus Neubaubezirken gezogen wird, bildet stichprobenmethodisch gesehen die Kombination von Neubauschicht und Aktualisierungsjahr eine Schicht. Auf die Differenzierung nach dem Aktualisierungsjahr wurde wegen zu geringer Stichprobenumfänge ebenfalls verzichtet.

Die Fehlerrechnung wird zunächst je Land und Quartal gemäß Formel (2) durchgeführt. Wegen des geringen Auswahlsatzes können die Quartalsstichproben in sehr guter Näherung als unabhängig angenommen werden. Die Länderstichproben sind ebenfalls unabhängig, da nach Ländern geschichtet wurde. Somit können die Varianzen von Bundes- oder Jahresschätzwerten zu entsprechenden Länder- und Quartalsvarianzen addiert werden.

2. Schätzung des relativen Standardfehlers aus den Besetzungszahlen der Tabellenfelder

Da die Fehlerrechnung relativ aufwendig ist und nicht für jede Tabelle – insbesondere nicht für Ad-Hoc-Tabellen – durchgeführt werden kann, wird durch Regressionsanalyse untersucht, ob der Zufallsfehler (abhängige Variable) mit dem Wert des hochgerechneten Tabellenfelds (unabhängige Variable) zusammenhängt. Bei einem ausreichend guten Zusammenhang lässt sich dann für andere Ergebnisse, für die keine Fehlerrechnung durchgeführt wurde, der Zufallsfehler abschätzen. Diese Vorgehensweise ist in der englischsprachigen Literatur unter dem Namen „Generalized Variance Functions“ bekannt⁴.

Das Grundmodell geht davon aus, dass der quadrierte relative Standardfehler v_g^2 näherungsweise umgekehrt proportional zum hochgerechneten Ergebnis \hat{n}_g des Tabellenfelds g ist:

$$(3) \quad v_g^2 = a + \frac{b}{\hat{n}_g} + e_g,$$

wobei a und b Konstanten sind und e_g das Residuum darstellt.

Als Motivation für Modell (3) dient der Fall der einfachen, ungeschichteten Zufallsauswahl mit freier Hochrechnung. In diesem Fall ist (3) exakt erfüllt, d. h. es besteht ein vollständiger linearer Zusammenhang. Durch das konkrete Design der Stichprobe – insbesondere spielt die Klumpung in den Auswahlbezirken eine Rolle – sowie durch die Anpassung bei der Hochrechnung wird dieses Modell mehr oder weniger stark gestört, nach Gruppen von Merkmalskategorien eventuell unterschiedlich stark.

Für die Fehlerrechnung wurde das SAS-Makropaket CLAN von Statistics Sweden verwendet.

Als Ergebnis der Fehlerrechnung werden nicht die Varianz der hochgerechneten Ergebnisse dargestellt, sondern der *absolute Standardfehler* (Wurzel aus der Varianz) und der *relative Standardfehler* (Standardfehler dividiert durch hochgerechnetes Ergebnis).

Kann Normalverteilung für die Stichprobenwerte zumindest näherungsweise vorausgesetzt werden, so liegt der jeweilige Wert aus der Grundgesamtheit mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 68 % im Bereich des einfachen und mit einer Wahrscheinlichkeit von ca. 95 % im Bereich des zweifachen Standardfehlers um den hochgerechneten Wert.

Anhand der vorliegenden Daten können die Parameter a und b durch eine Regression geschätzt werden (Kleinste-Quadrate-Schätzung). Mit den Schätzwerten \hat{a} und \hat{b} lässt sich der relative Standardfehler v_g für ein beliebiges Tabellenfeld auch ohne Fehlerrechnung grob schätzen:

$$(4) \quad \hat{v}_g^2 = \hat{a} + \frac{\hat{b}}{\hat{n}_g}$$

Um negative Schätzungen auszuschließen, wurde die zusätzliche Bedingung aufgenommen, dass für die hochgerechnete Bevölkerungszahl bev insgesamt⁵ der Zufallsfehler gleich 0 ist. Dadurch ergibt sich $a = -b/bev$, und es kann eine Regression durch den Nullpunkt mit der transformierten Variablen $1/\hat{n}_g - 1/bev$ durchgeführt werden:

$$(5) \quad v_g^2 = b \left(\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{bev} \right) + e_g$$

Als unabhängige Variable ist der relative Standardfehler zu bevorzugen: Zum einen liefert eine Regression mit dem relativen Standardfehler bessere Ergebnisse (niedrigeres Bestimmtheitsmaß R^2), zum anderen soll der relative Standardfehler das Ergebnis der Fehlerrechnung sein. Das realisierte Modell ergibt sich also durch Wurzelziehen auf der linken und rechten Seite von (5):

⁴ Siehe z. B. Wolter, Kirk M.: „Introduction to Variance Estimation“ Springer Verlag New York 1985, Chapter 5.

⁵ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung, $bev = 82,461$ Mill.

$$(6) \quad v_g = b \sqrt{\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{bev}} + e_g$$

Die Regression wurde getrennt nach 2 Gruppen durchgeführt:

Gruppe 1: Tabellenfelder für Deutsche oder Tabellenfelder für Bevölkerungsgruppen, die nicht nach der Nationalität abgegrenzt sind,

Gruppe 2: Tabellenfelder für Nichtdeutsche.

Insbesondere der höhere Klumpeneffekt und die im Durchschnitt größeren Hochrechnungsfaktoren bei den Ausländern bewirken deutliche Unterschiede zwischen diesen beiden Gruppen. Bei einer Differenzierung nach anderen Gruppen (z.B. Erwerbstyp) zeigen sich keine so deutlichen Unterschiede.

Ergebnis der Regressionsrechnung sind die Funktionen

$$(7) \quad \hat{v}_g = 11,62531 \sqrt{\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{82,461 \text{ Mill.}}}$$

für Bevölkerungsgruppen von Deutschen oder nicht nach der Nationalität abgegrenzten Bevölkerungsgruppen,

und die Funktion

$$(8) \quad \hat{v}_g = 13,92822 \sqrt{\frac{1}{\hat{n}_g} - \frac{1}{82,461 \text{ Mill.}}}$$

für Bevölkerungsgruppen von Ausländern.

Für die beiden genannten Merkmalsgruppen sind in der Übersicht 1 geschätzte relative Standardfehler in Abhängigkeit von hochgerechneten Fallzahlen grafisch dargestellt. Mit Hilfe dieser Fehlerkurven können die relativen Standardfehler der Mikrozensusergebnisse näherungsweise abgeschätzt werden, wobei die Ergebnisse jeweils einer der beiden Merkmalsgruppen zuzuordnen sind.